

Gebietsinformationen

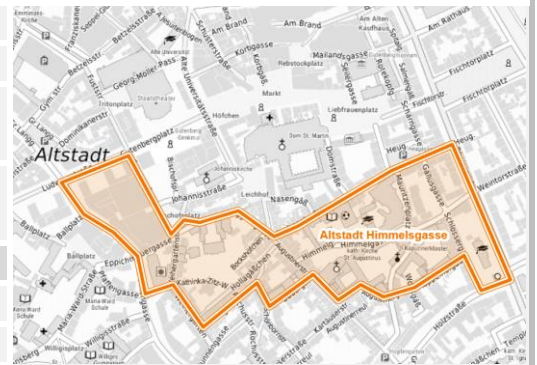
Name	Altstadt Himmelsgasse
Gebiets-ID	WN02
Gebietstyp	Vorläufiges Eignungsgebiet (Priorität) für eine zentrale Wärmeversorgung

hauptsächliche Stadtteilzuordnung	Mainz-Altstadt
-----------------------------------	----------------

Energetische Ausgangssituation

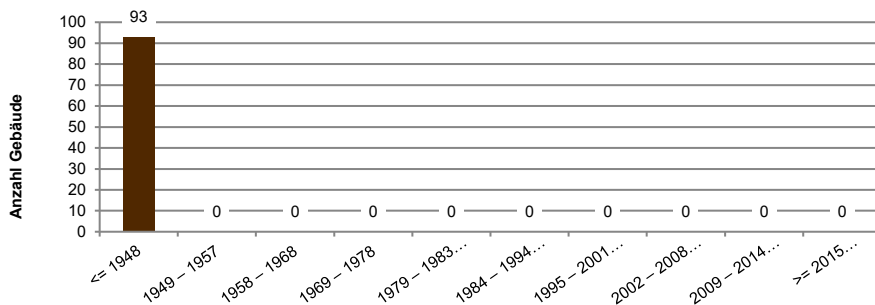
Gebäudeanzahl	167
Fläche	75.760 m ²
Wärmeliniedichte Ø	2.712 kWh/m*a
Endenergieverbrauch	12.141.378 kWh
Wohngebäude Wärmebedarf	5.909.687 kWh
Wohngebäude Wärmebedarf saniert	3.067.501 kWh

Lage im Stadtgebiet

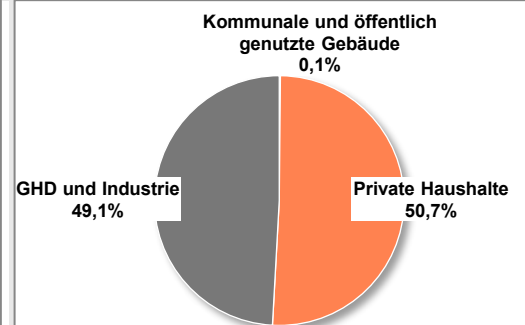


Die Wärmeliniedichte beschreibt die jährliche Wärmemenge pro Meter potenzieller Leitungsstrecke. Sie dient als Indikator für die Wirtschaftlichkeit von Wärmenetzen.

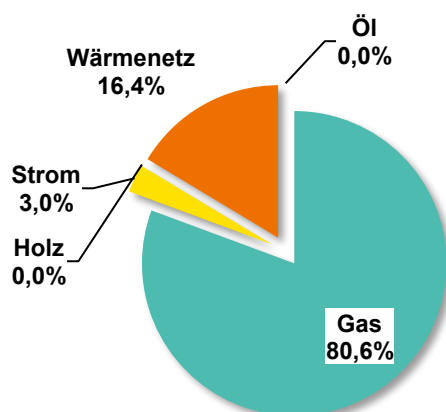
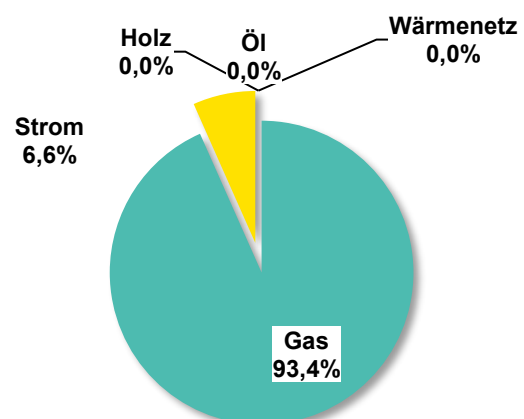
Baualtersklassen



Gebäudenutzung



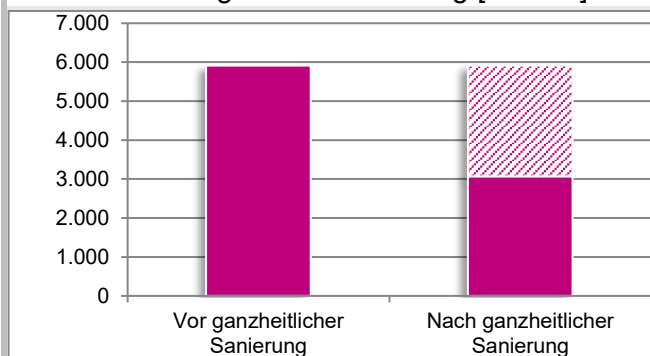
Endenergiebilanz nach Energieträger in MWh/a

CO₂-Emissionen nach Energieträger in t/a

Im Jahr 2023 wurden in diesem Gebiet rund 2657 t CO₂ pro Jahr durch den Wärmeverbrauch verursacht - überwiegend durch fossile Energieträger, insbesondere Erdgas.

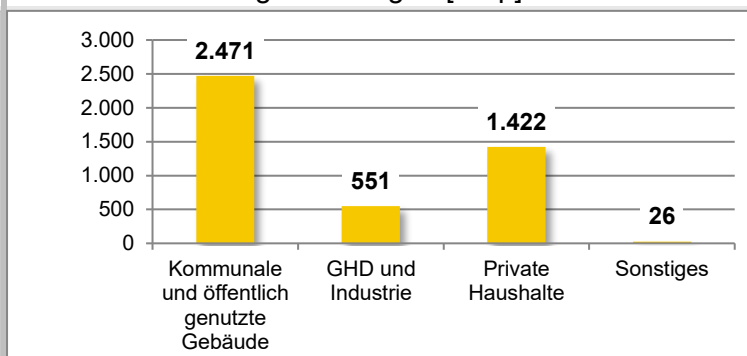
Potenzielle CO₂-Reduzierung

Potenzielle Energetische Sanierung [MWh/a]



"Nach Sanierung" bezieht sich auf die energetische Verbesserung gemäß Gebäudeenergiegesetz (GEG), z.B. durch die Fassadendämmung oder den Austausch von Fenstern.

Potenzielle Leistung PV-Anlagen [kWp]



Maximal mögliche PV-Leistung: 4.469 kWp

Maximal möglicher PV-Ertrag: 4.480 MWh/a

Potenzielle Nutzung Erneuerbare Energien

Die Potenziale an erneuerbaren Energien sind in den Stadtteilsteckbriefen ausgewiesen. In potenziellen Wärmenetzgebieten können vertiefende Analysen erfolgen. Für Gebäude mit Einzelheizungen empfiehlt sich eine Beratung durch zertifizierte Energieberater:innen zur Auswahl der optimalen Lösung.

Entwurf – Kommunale Wärmeplanung Stadt Mainz | Stand: 25.02.2026 Nicht rechtsverbindlich

Das dargestellte Schwerpunktgebiet dient der strategischen Priorisierung im Rahmen der kommunalen Wärmeplanung Mainz.

Es entfaltet keine unmittelbare Rechtswirkung, stellt keine Festsetzung dar und begründet keine Verpflichtung zur Umsetzung oder zum Anschluss.

Gebietsinformationen

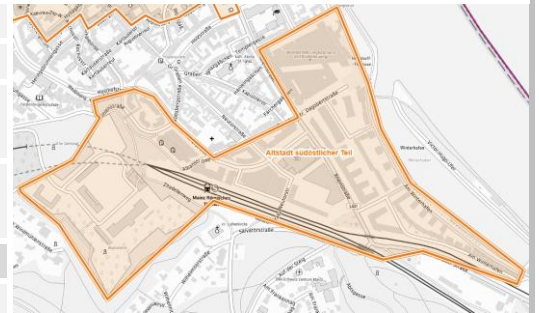
Name	Altstadt südöstlicher Teil
Gebiets-ID	WN53
Gebietstyp	Vorläufiges Eignungsgebiet (Priorität) für eine zentrale Wärmeversorgung

hauptsächliche Stadtteilzuordnung	Mainz-Altstadt
-----------------------------------	----------------

Energetische Ausgangssituation

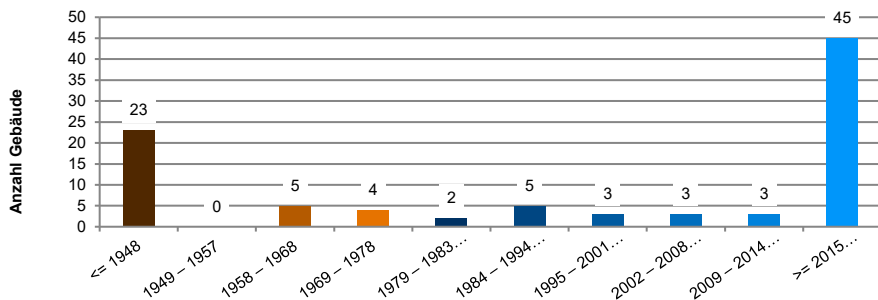
Gebäudeanzahl	137
Fläche	285.192 m ²
Wärmelinienichte Ø	2.501 kWh/m*a
Endenergieverbrauch	19.891.573 kWh
Wohngebäude Wärmebedarf	12.231.371 kWh
Wohngebäude Wärmebedarf saniert	10.182.403 kWh

Lage im Stadtgebiet

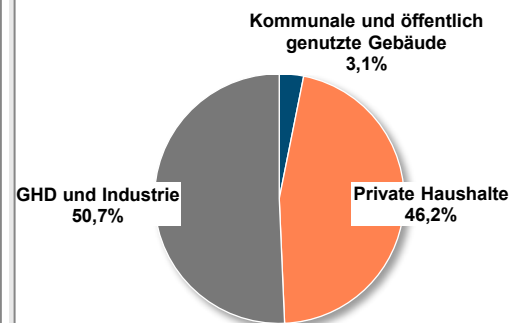


Die Wärmelinienichte beschreibt die jährliche Wärmemenge pro Meter potenzieller Leitungsstrecke. Sie dient als Indikator für die Wirtschaftlichkeit von Wärmenetzen.

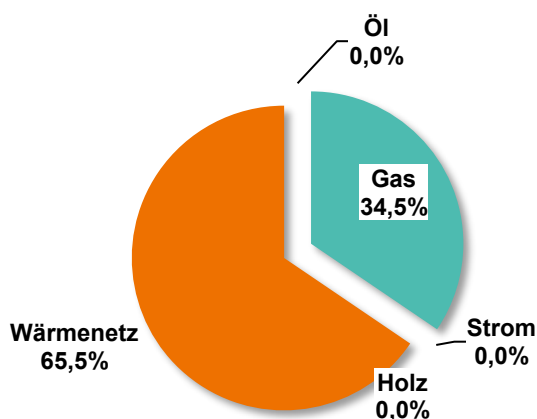
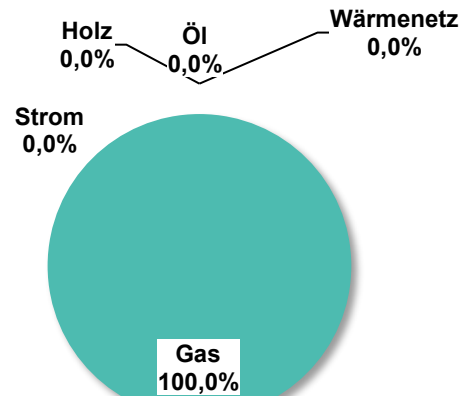
Baualtersklassen



Gebäudenutzung



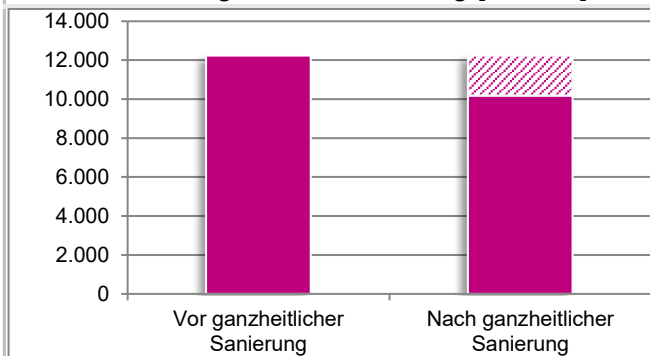
Endenergiebilanz nach Energieträger in MWh/a

CO₂-Emissionen nach Energieträger in t/a

Im Jahr 2023 wurden in diesem Gebiet rund 1912 t CO₂ pro Jahr durch den Wärmeverbrauch verursacht - überwiegend durch fossile Energieträger, insbesondere Erdgas.

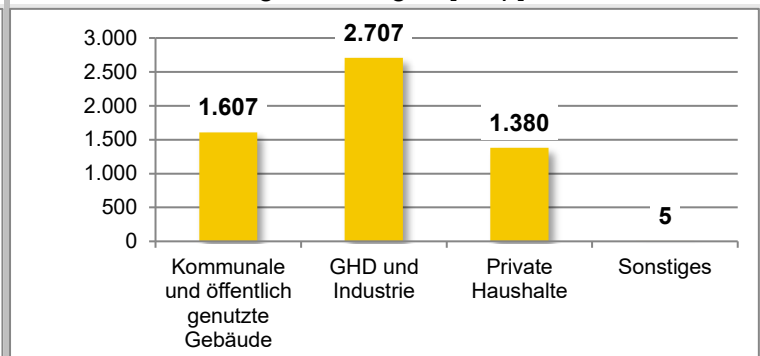
Potenzielle CO₂-Reduzierung

Potenzielle Energetische Sanierung [MWh/a]



"Nach Sanierung" bezieht sich auf die energetische Verbesserung gemäß Gebäudeenergiegesetz (GEG), z.B. durch die Fassadendämmung oder den Austausch von Fenstern.

Potenzielle Leistung PV-Anlagen [kWp]



Maximal mögliche PV-Leistung: 5.699 kWp
Maximal möglicher PV-Ertrag: 5.846 MWh/a

Potenzielle Nutzung Erneuerbare Energien

Die Potenziale an erneuerbaren Energien sind in den Stadtteilsteckbriefen ausgewiesen. In potenziellen Wärmenetzgebieten können vertiefende Analysen erfolgen. Für Gebäude mit Einzelheizungen empfiehlt sich eine Beratung durch zertifizierte Energieberater:innen zur Auswahl der optimalen Lösung.

Entwurf – Kommunale Wärmeplanung Stadt Mainz | Stand: 25.02.2026 Nicht rechtsverbindlich

Das dargestellte Schwerpunktgebiet dient der strategischen Priorisierung im Rahmen der kommunalen Wärmeplanung Mainz.

Es entfaltet keine unmittelbare Rechtswirkung, stellt keine Festsetzung dar und begründet keine Verpflichtung zur Umsetzung oder zum Anschluss.

Gebietsinformationen

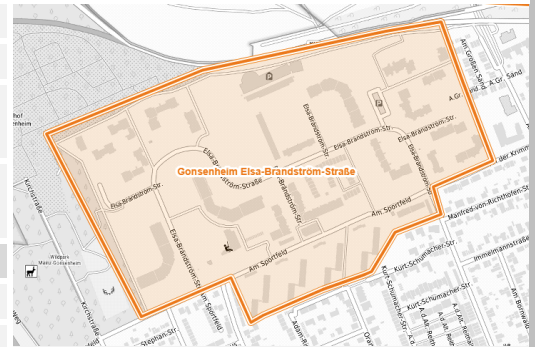
Name	Gonsenheim Elsa-Brandström-Straße
Gebiets-ID	WN06
Gebietstyp	Vorläufiges Eignungsgebiet (Priorität) für eine zentrale Wärmeversorgung

hauptsächliche Stadtteilzuordnung	Gonsenheim
-----------------------------------	------------

Energetische Ausgangssituation

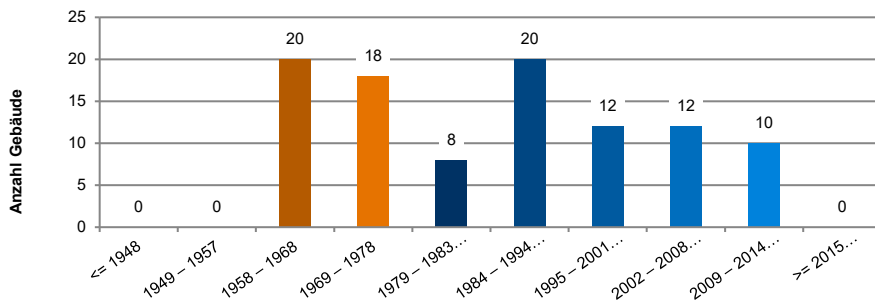
Gebäudeanzahl	122
Fläche	231.787 m ²
Wärmeliniedichte Ø	7.650 kWh/m*a
Endenergieverbrauch	30.185.384 kWh
Wohngebäude Wärmebedarf	24.271.258 kWh
Wohngebäude Wärmebedarf saniert	18.921.079 kWh

Lage im Stadtgebiet

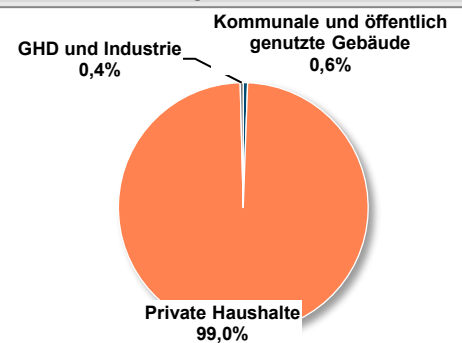


Die Wärmeliniedichte beschreibt die jährliche Wärmemenge pro Meter potenzieller Leitungsstrecke. Sie dient als Indikator für die Wirtschaftlichkeit von Wärmenetzen.

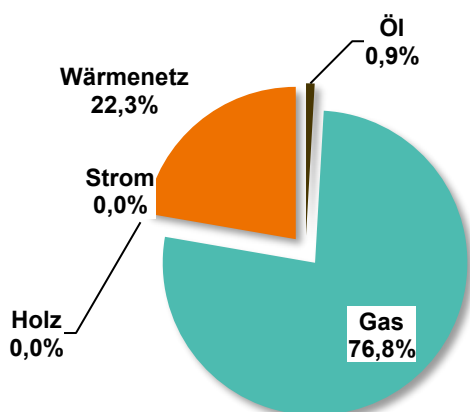
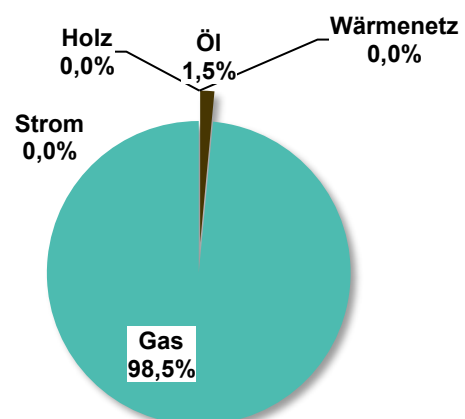
Baualtersklassen



Gebäudenutzung



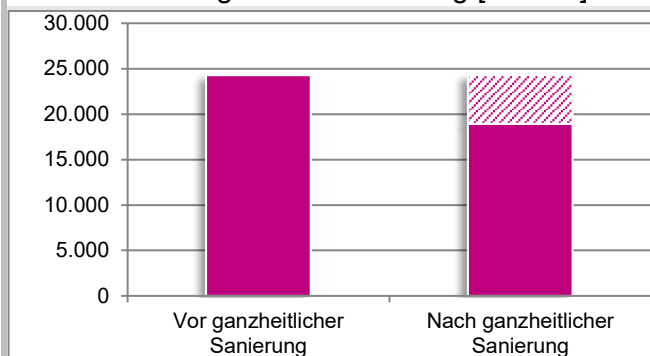
Endenergiebilanz nach Energieträger in MWh/a

CO₂-Emissionen nach Energieträger in t/a

Im Jahr 2023 wurden in diesem Gebiet rund 5964 t CO₂ pro Jahr durch den Wärmeverbrauch verursacht - überwiegend durch fossile Energieträger, insbesondere Erdgas.

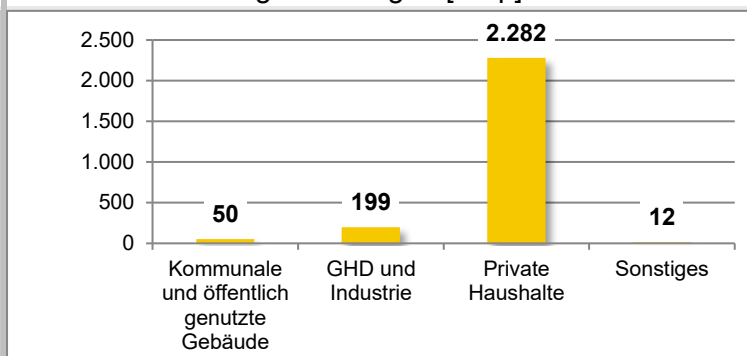
Potenzielle CO₂-Reduzierung

Potenzielle Energetische Sanierung [MWh/a]



"Nach Sanierung" bezieht sich auf die energetische Verbesserung gemäß Gebäudeenergiegesetz (GEG), z.B. durch die Fassadendämmung oder den Austausch von Fenstern.

Potenzielle Leistung PV-Anlagen [kWp]



Maximal mögliche PV-Leistung: 2.543 kWp

Maximal möglicher PV-Ertrag: 2.650 MWh/a

Potenzielle Nutzung Erneuerbare Energien

Die Potenziale an erneuerbaren Energien sind in den Stadtteilsteckbriefen ausgewiesen. In potenziellen Wärmenetzgebieten können vertiefende Analysen erfolgen. Für Gebäude mit Einzelheizungen empfiehlt sich eine Beratung durch zertifizierte Energieberater:innen zur Auswahl der optimalen Lösung.

Entwurf – Kommunale Wärmeplanung Stadt Mainz | Stand: 25.02.2026 Nicht rechtsverbindlich

Das dargestellte Schwerpunktgebiet dient der strategischen Priorisierung im Rahmen der kommunalen Wärmeplanung Mainz.

Es entfaltet keine unmittelbare Rechtswirkung, stellt keine Festsetzung dar und begründet keine Verpflichtung zur Umsetzung oder zum Anschluss.

Gebietsinformationen

Name	Gonsenheim Ost Schulen
Gebiets-ID	WN05
Gebietstyp	Vorläufiges Eignungsgebiet (Priorität) für eine zentrale Wärmeversorgung

hauptsächliche Stadtteilzuordnung	Gonsenheim
-----------------------------------	------------

Energetische Ausgangssituation

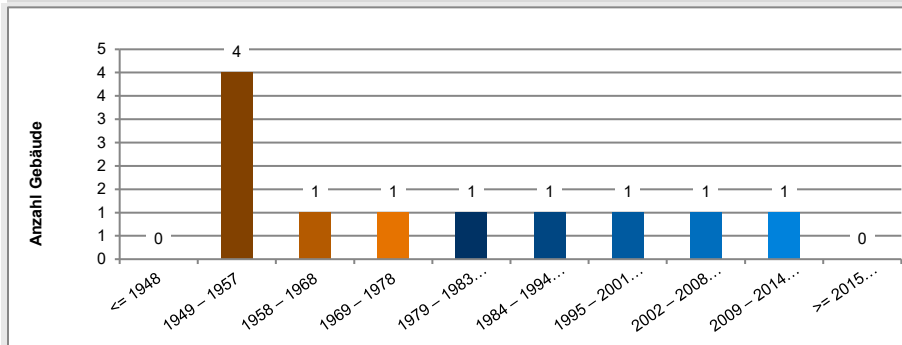
Gebäudeanzahl	79
Fläche	130.753 m ²
Wärmeliniedichte Ø	820 kWh/m*a
Endenergieverbrauch	4.801.951 kWh
Wohngebäude Wärmebedarf	1.496.722 kWh
Wohngebäude Wärmebedarf saniert	913.423 kWh

Lage im Stadtgebiet

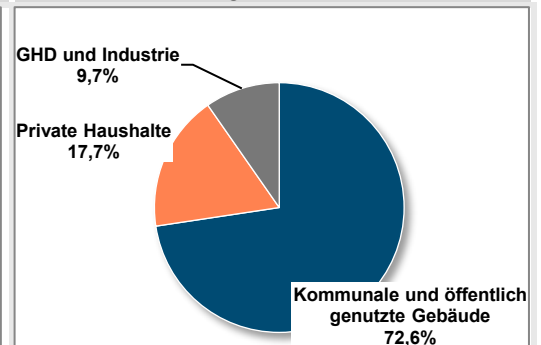


Die Wärmeliniedichte beschreibt die jährliche Wärmemenge pro Meter potenzieller Leitungsstrecke. Sie dient als Indikator für die Wirtschaftlichkeit von Wärmenetzen.

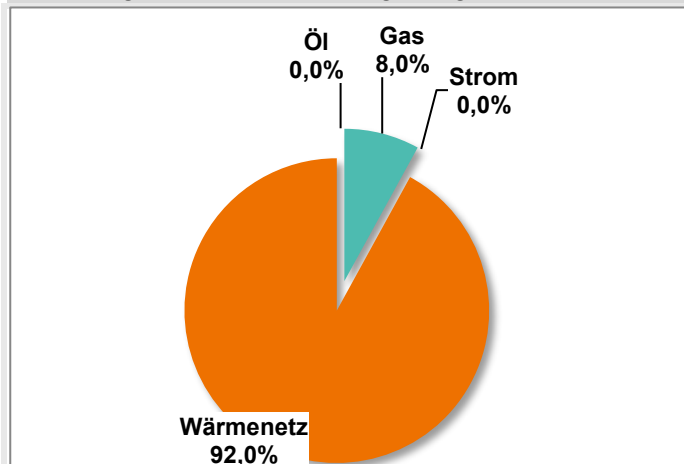
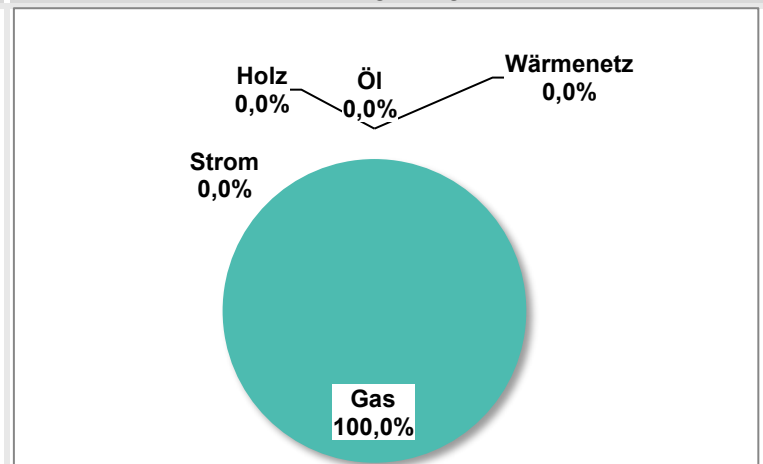
Baualtersklassen



Gebäudenutzung



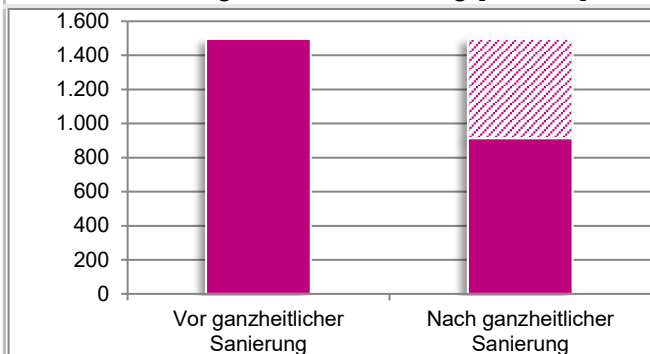
Endenergiebilanz nach Energieträger in MWh/a

CO₂-Emissionen nach Energieträger in t/a

Im Jahr 2023 wurden in diesem Gebiet rund 128 t CO₂ pro Jahr durch den Wärmeverbrauch verursacht - überwiegend durch fossile Energieträger, insbesondere Erdgas.

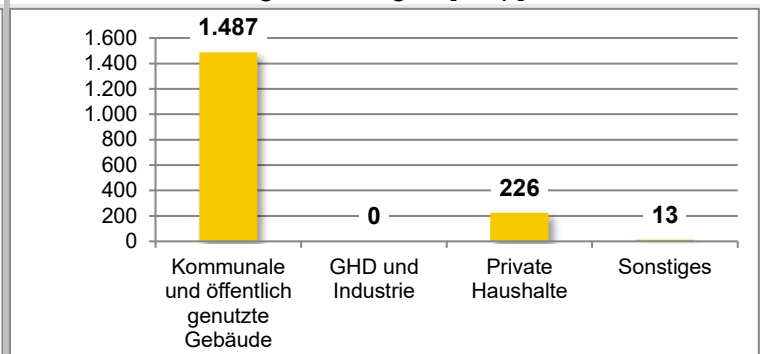
Potenzielle CO₂-Reduzierung

Potenzielle Energetische Sanierung [MWh/a]



"Nach Sanierung" bezieht sich auf die energetische Verbesserung gemäß Gebäudeenergiegesetz (GEG), z.B. durch die Fassadendämmung oder den Austausch von Fenstern.

Potenzielle Leistung PV-Anlagen [kWp]



Maximal mögliche PV-Leistung: 1.726 kWp
Maximal möglicher PV-Ertrag: 1.793 MWh/a

Potenzielle Nutzung Erneuerbare Energien

Die Potenziale an erneuerbaren Energien sind in den Stadtteilsteckbriefen ausgewiesen. In potenziellen Wärmenetzgebieten können vertiefende Analysen erfolgen. Für Gebäude mit Einzelheizungen empfiehlt sich eine Beratung durch zertifizierte Energieberater:innen zur Auswahl der optimalen Lösung.

Entwurf – Kommunale Wärmeplanung Stadt Mainz | Stand: 25.02.2026 Nicht rechtsverbindlich

Das dargestellte Schwerpunktgebiet dient der strategischen Priorisierung im Rahmen der kommunalen Wärmeplanung Mainz.

Es entfaltet keine unmittelbare Rechtswirkung, stellt keine Festsetzung dar und begründet keine Verpflichtung zur Umsetzung oder zum Anschluss.

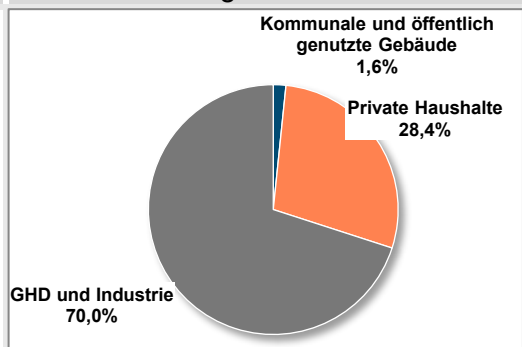
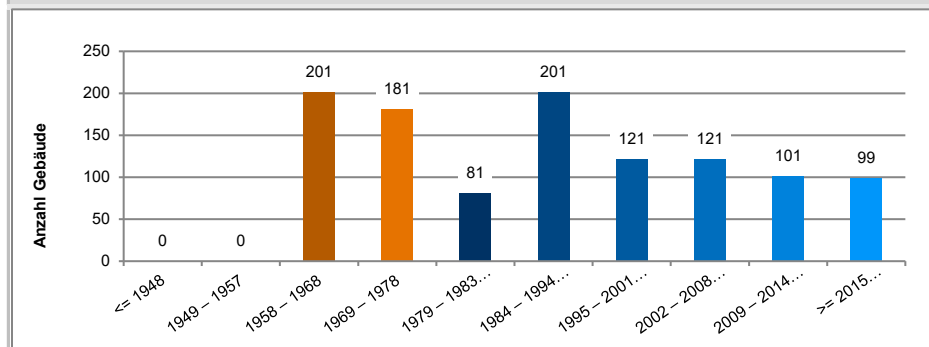
Gebietsinformationen	Lage im Stadtgebiet
-----------------------------	----------------------------

Name	Lerchenberg
Gebiets-ID	Unbekannt
Gebietstyp	Vorläufiges Eignungsgebiet (Priorität) für eine zentrale Wärmeversorgung
hauptsächliche Stadtteilzuordnung	0
Energetische Ausgangssituation	
Gebäudeanzahl	1.349
Fläche	1.982.787 m ²
Wärmeliniedichte Ø	1.849 kWh/m*a
Endenergieverbrauch	150.981.772 kWh
Wohngebäude Wärmebedarf	42.600.634 kWh
Wohngebäude Wärmebedarf saniert	25.255.283 kWh

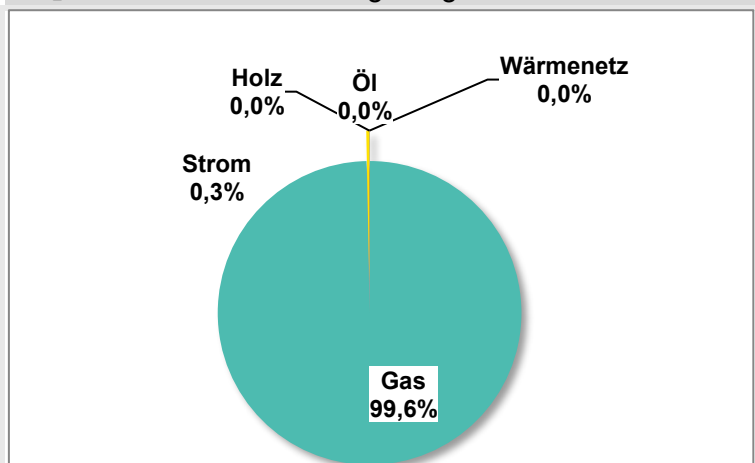
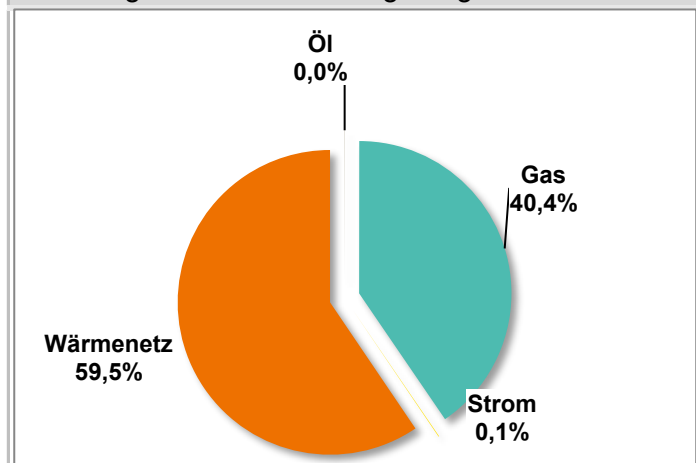


Die Wärmeliniedichte beschreibt die jährliche Wärmemenge pro Meter potenzieller Leitungsstrecke. Sie dient als Indikator für die Wirtschaftlichkeit von Wärmenetzen.

Baualtersklassen	Gebäudenutzung
-------------------------	-----------------------



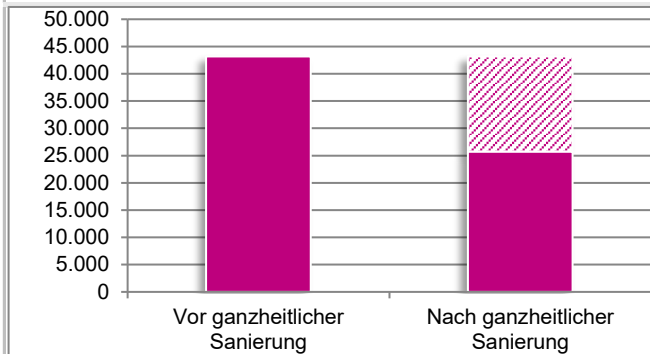
Endenergiebilanz nach Energieträger in MWh/a	CO₂-Emissionen nach Energieträger in t/a
---	--



Im Jahr 2023 wurden in diesem Gebiet rund 15983 t CO₂ pro Jahr durch den Wärmeverbrauch verursacht - überwiegend durch fossile Energieträger, insbesondere Erdgas.

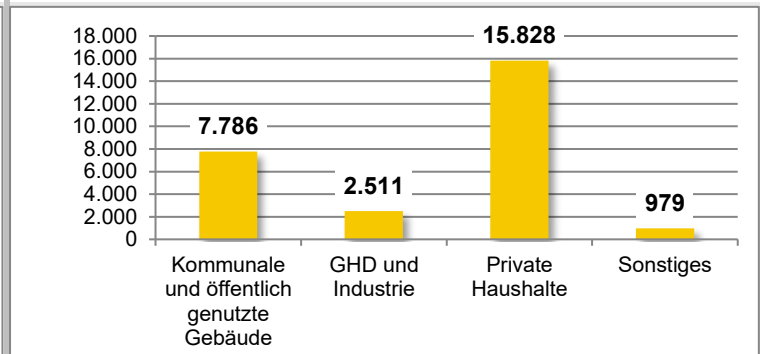
Potenzielle CO₂-Reduzierung

Potenzielle Energetische Sanierung [MWh/a]



"Nach Sanierung" bezieht sich auf die energetische Verbesserung gemäß Gebäudeenergiegesetz (GEG), z.B. durch die Fassadendämmung oder den Austausch von Fenstern.

Potenzielle Leistung PV-Anlagen [kWp]



Maximal mögliche PV-Leistung: 24.803 kWp

Maximal möglicher PV-Ertrag: 25.223 MWh/a

Potenzielle Nutzung Erneuerbare Energien

Die Potenziale an erneuerbaren Energien sind in den Stadtteilsteckbriefen ausgewiesen. In potenziellen Wärmenetzgebieten können vertiefende Analysen erfolgen. Für Gebäude mit Einzelheizungen empfiehlt sich eine Beratung durch zertifizierte Energieberater:innen zur Auswahl der optimalen Lösung.

Entwurf – Kommunale Wärmeplanung Stadt Mainz | Stand: 25.02.2026 Nicht rechtsverbindlich

Das dargestellte Schwerpunktgebiet dient der strategischen Priorisierung im Rahmen der kommunalen Wärmeplanung Mainz.

Es entfaltet keine unmittelbare Rechtswirkung, stellt keine Festsetzung dar und begründet keine Verpflichtung zur Umsetzung oder zum Anschluss.

Gebietsinformationen

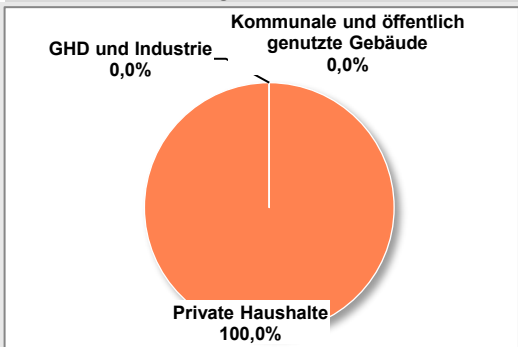
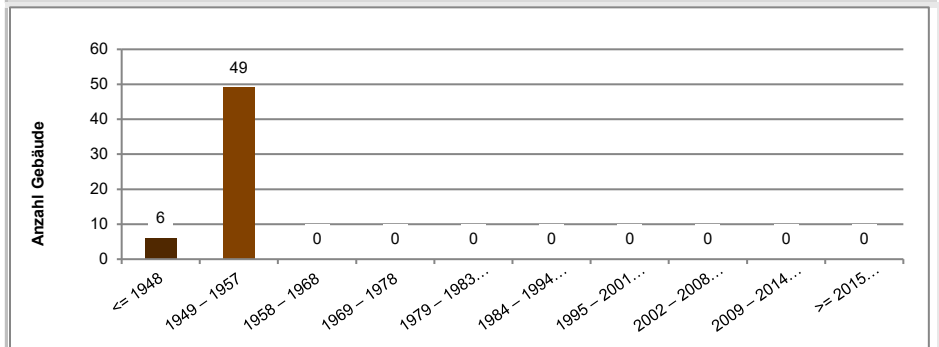
Lage im Stadtgebiet

Name	Mombach Suderstraße
Gebiets-ID	WN09
Gebietstyp	Vorläufiges Eignungsgebiet (Priorität) für eine zentrale Wärmeversorgung
hauptsächliche Stadtteilzuordnung	Mombach
Energetische Ausgangssituation	
Gebäudeanzahl	55
Fläche	55.941 m²
Wärmeliniedichte Ø	3.250 kWh/m*a
Endenergieverbrauch	3.249.376 kWh
Wohngebäude Wärmebedarf	4.491.968 kWh
Wohngebäude Wärmebedarf saniert	2.278.253 kWh

Die Wärmeliniedichte beschreibt die jährliche Wärmemenge pro Meter potenzieller Leitungsstrecke. Sie dient als Indikator für die Wirtschaftlichkeit von Wärmenetzen.

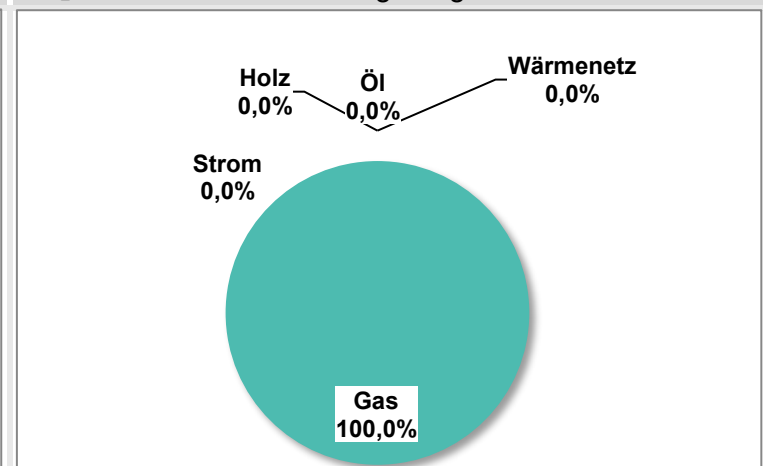
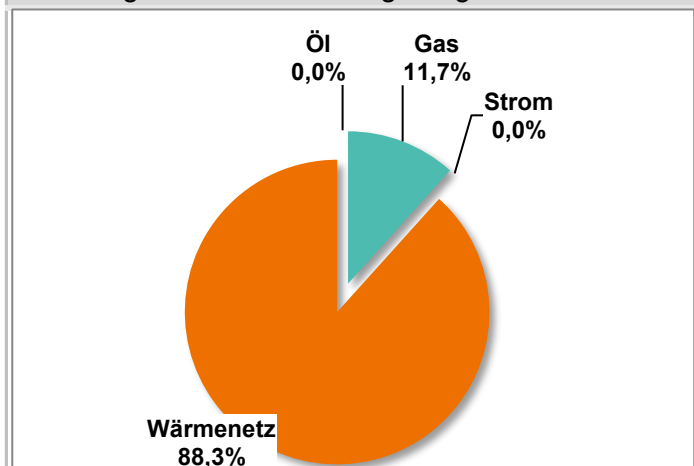
Baualtersklassen

Gebäudenutzung



Endenergiebilanz nach Energieträger in MWh/a

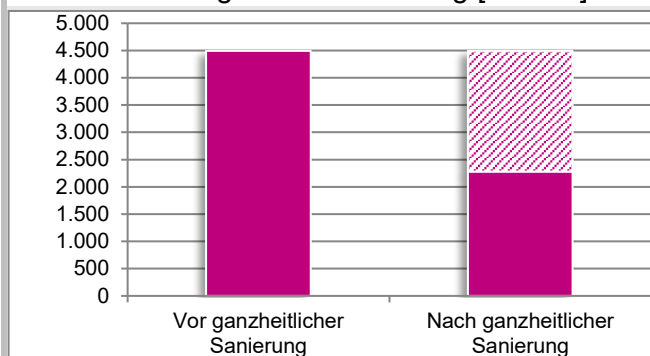
CO₂-Emissionen nach Energieträger in t/a



Im Jahr 2023 wurden in diesem Gebiet rund 2138 t CO₂ pro Jahr durch den Wärmeverbrauch verursacht - überwiegend durch fossile Energieträger, insbesondere Erdgas.

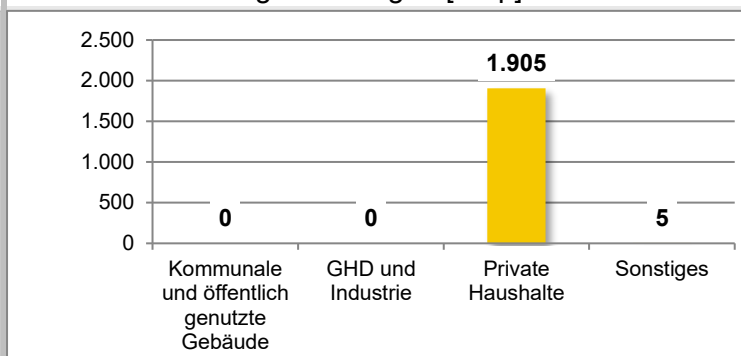
Potenzielle CO₂-Reduzierung

Potenzielle Energetische Sanierung [MWh/a]



"Nach Sanierung" bezieht sich auf die energetische Verbesserung gemäß Gebäudeenergiegesetz (GEG), z.B. durch die Fassadendämmung oder den Austausch von Fenstern.

Potenzielle Leistung PV-Anlagen [kWp]



Maximal mögliche PV-Leistung: 1.909 kWp

Maximal möglicher PV-Ertrag: 1.859 MWh/a

Potenzielle Nutzung Erneuerbare Energien

Die Potenziale an erneuerbaren Energien sind in den Stadtteilsteckbriefen ausgewiesen. In potenziellen Wärmenetzgebieten können vertiefende Analysen erfolgen. Für Gebäude mit Einzelheizungen empfiehlt sich eine Beratung durch zertifizierte Energieberater:innen zur Auswahl der optimalen Lösung.

Entwurf – Kommunale Wärmeplanung Stadt Mainz | Stand: 25.02.2026 Nicht rechtsverbindlich

Das dargestellte Schwerpunktgebiet dient der strategischen Priorisierung im Rahmen der kommunalen Wärmeplanung Mainz.

Es entfaltet keine unmittelbare Rechtswirkung, stellt keine Festsetzung dar und begründet keine Verpflichtung zur Umsetzung oder zum Anschluss.

Gebietsinformationen

Name	Mombach Waggonfabrik und Industriegebiet
Gebiets-ID	WN13
Gebietstyp	Vorläufiges Eignungsgebiet (Priorität) für eine zentrale Wärmeversorgung

hauptsächliche Stadtteilzuordnung	Mombach
-----------------------------------	---------

Energetische Ausgangssituation

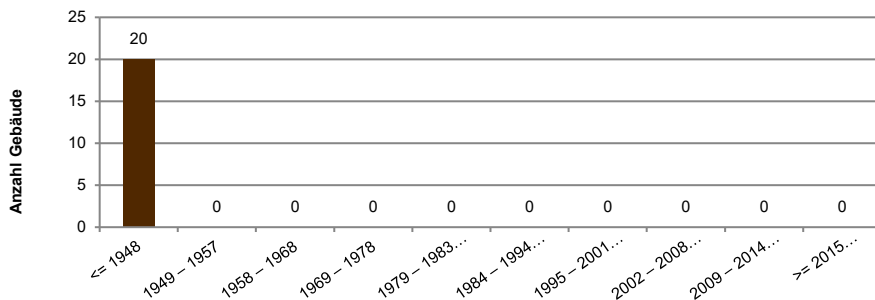
Gebäudeanzahl	143
Fläche	337.051 m ²
Wärmeliniedichte Ø	254 kWh/m*a
Endenergieverbrauch	176.580.814 kWh
Wohngebäude Wärmebedarf	1.331.700 kWh
Wohngebäude Wärmebedarf saniert	688.245 kWh

Lage im Stadtgebiet

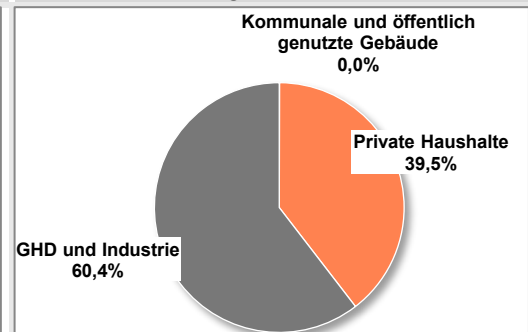


Die Wärmeliniedichte beschreibt die jährliche Wärmemenge pro Meter potenzieller Leitungsstrecke. Sie dient als Indikator für die Wirtschaftlichkeit von Wärmenetzen.

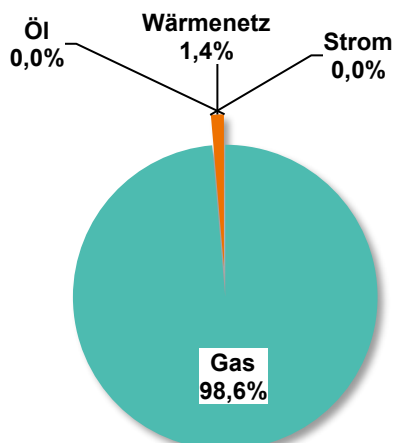
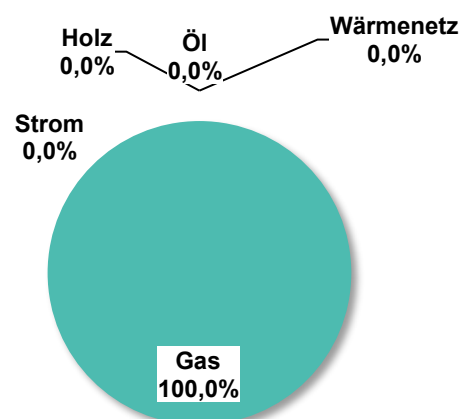
Baualtersklassen



Gebäudenutzung



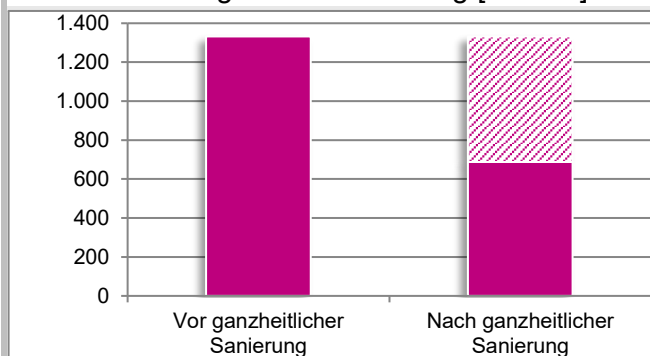
Endenergiebilanz nach Energieträger in MWh/a

CO₂-Emissionen nach Energieträger in t/a

Im Jahr 2023 wurden in diesem Gebiet rund 42994 t CO₂ pro Jahr durch den Wärmeverbrauch verursacht - überwiegend durch fossile Energieträger, insbesondere Erdgas.

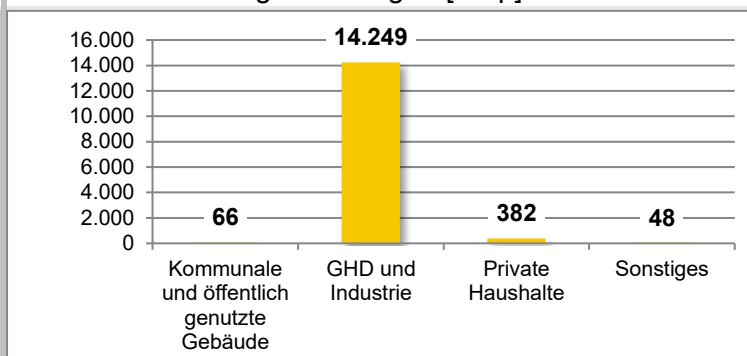
Potenzielle CO₂-Reduzierung

Potenzielle Energetische Sanierung [MWh/a]



"Nach Sanierung" bezieht sich auf die energetische Verbesserung gemäß Gebäudeenergiegesetz (GEG), z.B. durch die Fassadendämmung oder den Austausch von Fenstern.

Potenzielle Leistung PV-Anlagen [kWp]



Maximal mögliche PV-Leistung: 14.743 kWp
Maximal möglicher PV-Ertrag: 15.237 MWh/a

Potenzielle Nutzung Erneuerbare Energien

Die Potenziale an erneuerbaren Energien sind in den Stadtteilsteckbriefen ausgewiesen. In potenziellen Wärmenetzgebieten können vertiefende Analysen erfolgen. Für Gebäude mit Einzelheizungen empfiehlt sich eine Beratung durch zertifizierte Energieberater:innen zur Auswahl der optimalen Lösung.

Entwurf – Kommunale Wärmeplanung Stadt Mainz | Stand: 25.02.2026 Nicht rechtsverbindlich

Das dargestellte Schwerpunktgebiet dient der strategischen Priorisierung im Rahmen der kommunalen Wärmeplanung Mainz.

Es entfaltet keine unmittelbare Rechtswirkung, stellt keine Festsetzung dar und begründet keine Verpflichtung zur Umsetzung oder zum Anschluss.

Gebietsinformationen

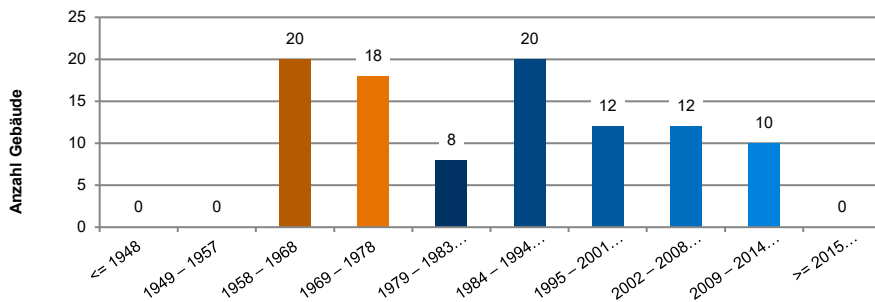
Name	Mombach Westring innen
Gebiets-ID	WN11
Gebietstyp	Vorläufiges Eignungsgebiet (Priorität) für eine zentrale Wärmeversorgung
hauptsächliche Stadtteilzuordnung	Mombach
Energetische Ausgangssituation	
Gebäudeanzahl	153
Fläche	254.493 m ²
Wärmeliniedichte Ø	4.053 kWh/m*a
Endenergieverbrauch	12.721.402 kWh
Wohngebäude Wärmebedarf	16.012.965 kWh
Wohngebäude Wärmebedarf saniert	8.814.197 kWh

Lage im Stadtgebiet

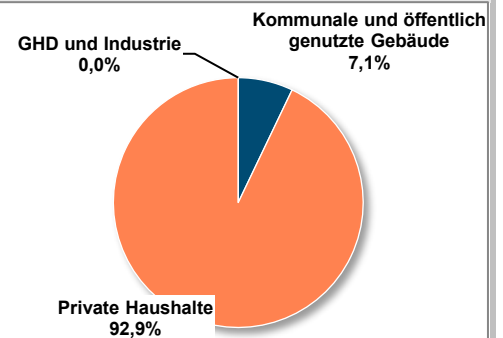


Die Wärmeliniedichte beschreibt die jährliche Wärmemenge pro Meter potenzieller Leitungsstrecke. Sie dient als Indikator für die Wirtschaftlichkeit von Wärmenetzen.

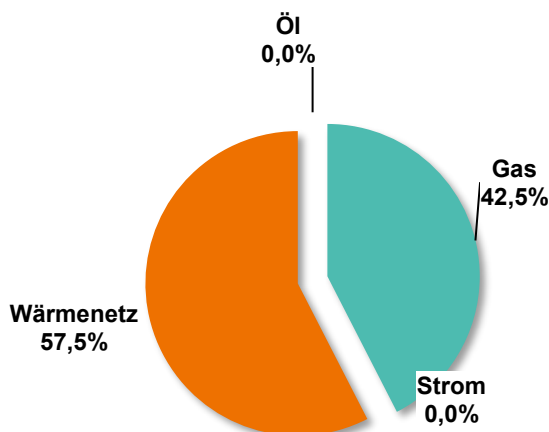
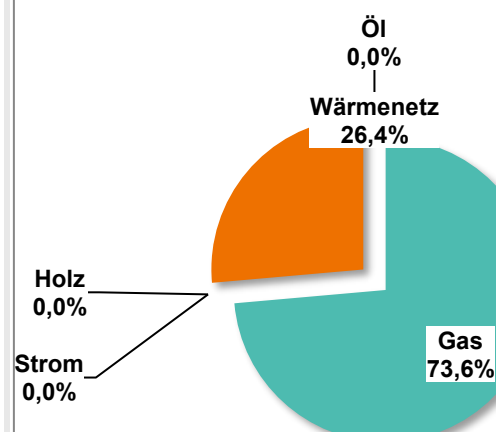
Baualtersklassen



Gebäudenutzung



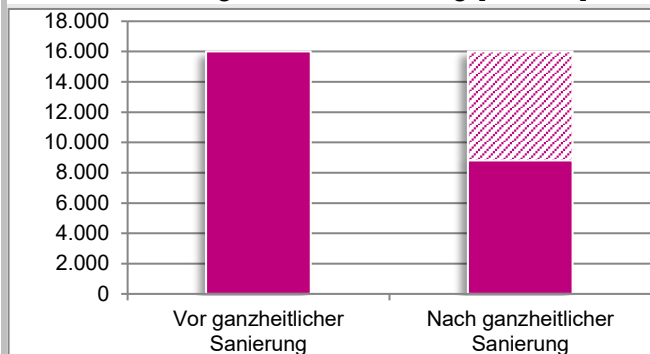
Endenergiebilanz nach Energieträger in MWh/a

CO₂-Emissionen nach Energieträger in t/a

Im Jahr 2023 wurden in diesem Gebiet rund 2037 t CO₂ pro Jahr durch den Wärmeverbrauch verursacht - überwiegend durch fossile Energieträger, insbesondere Erdgas.

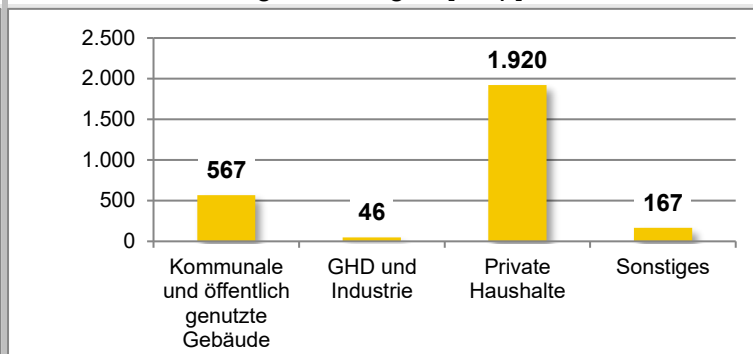
Potenzielle CO₂-Reduzierung

Potenzielle Energetische Sanierung [MWh/a]



"Nach Sanierung" bezieht sich auf die energetische Verbesserung gemäß Gebäudeenergiegesetz (GEG), z.B. durch die Fassadendämmung oder den Austausch von Fenstern.

Potenzielle Leistung PV-Anlagen [kWp]



Maximal mögliche PV-Leistung: 2.701 kWp
Maximal möglicher PV-Ertrag: 2.832 MWh/a

Potenzielle Nutzung Erneuerbare Energien

Die Potenziale an erneuerbaren Energien sind in den Stadtteilsteckbriefen ausgewiesen. In potenziellen Wärmenetzgebieten können vertiefende Analysen erfolgen. Für Gebäude mit Einzelheizungen empfiehlt sich eine Beratung durch zertifizierte Energieberater:innen zur Auswahl der optimalen Lösung.

Entwurf – Kommunale Wärmeplanung Stadt Mainz | Stand: 25.02.2026 Nicht rechtsverbindlich

Das dargestellte Schwerpunktgebiet dient der strategischen Priorisierung im Rahmen der kommunalen Wärmeplanung Mainz.

Es entfaltet keine unmittelbare Rechtswirkung, stellt keine Festsetzung dar und begründet keine Verpflichtung zur Umsetzung oder zum Anschluss.

Gebietsinformationen

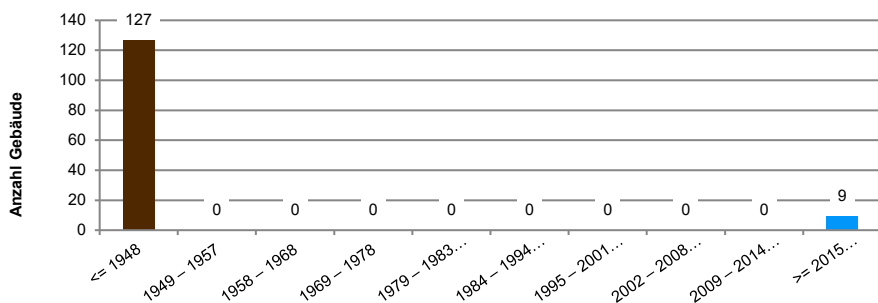
Name	Neustadt Barbarossaring
Gebiets-ID	WN03
Gebietstyp	Vorläufiges Eignungsgebiet (Priorität) für eine zentrale Wärmeversorgung
hauptsächliche Stadtteilzuordnung	Mainz-Neustadt
Energetische Ausgangssituation	
Gebäudeanzahl	172
Fläche	221.731 m ²
Wärmeliniedichte Ø	5.990 kWh/m*a
Endenergieverbrauch	19.818.583 kWh
Wohngebäude Wärmebedarf	18.286.256 kWh
Wohngebäude Wärmebedarf saniert	11.356.017 kWh

Lage im Stadtgebiet

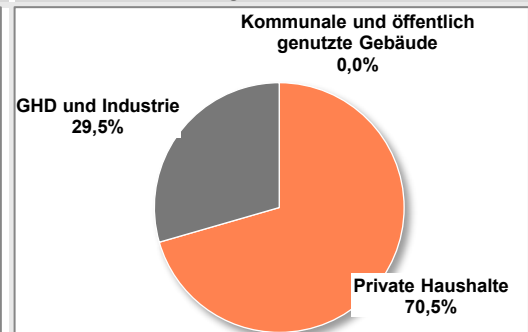


Die Wärmeliniedichte beschreibt die jährliche Wärmemenge pro Meter potenzieller Leitungsstrecke. Sie dient als Indikator für die Wirtschaftlichkeit von Wärmenetzen.

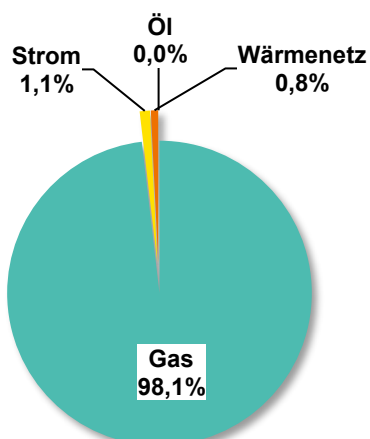
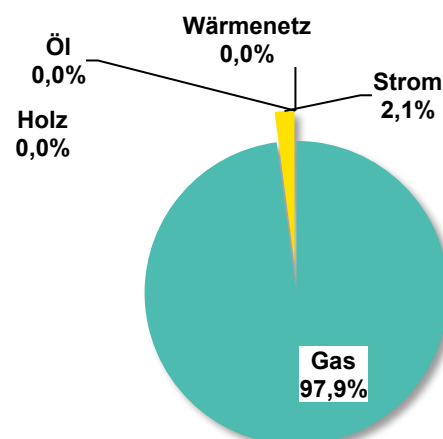
Baualtersklassen



Gebäudenutzung



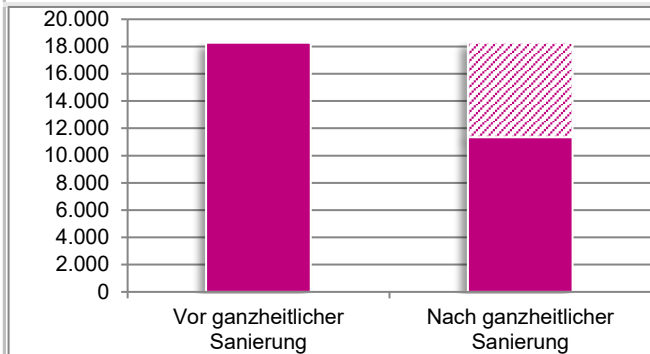
Endenergiebilanz nach Energieträger in MWh/a

CO₂-Emissionen nach Energieträger in t/a

Im Jahr 2023 wurden in diesem Gebiet rund 4709 t CO₂ pro Jahr durch den Wärmeverbrauch verursacht - überwiegend durch fossile Energieträger, insbesondere Erdgas.

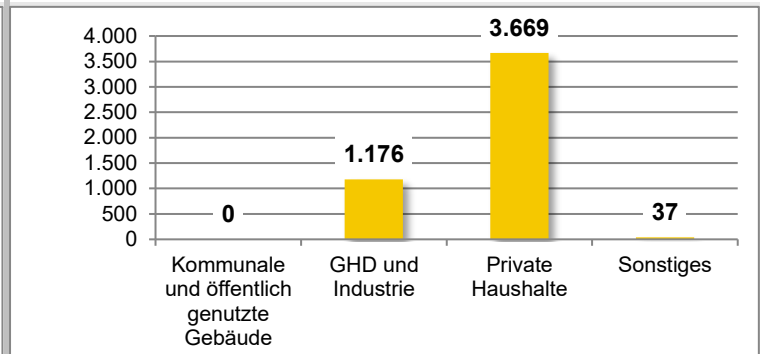
Potenzielle CO₂-Reduzierung

Potenzielle Energetische Sanierung [MWh/a]



"Nach Sanierung" bezieht sich auf die energetische Verbesserung gemäß Gebäudeenergiegesetz (GEG), z.B. durch die Fassadendämmung oder den Austausch von Fenstern.

Potenzielle Leistung PV-Anlagen [kWp]



Maximal mögliche PV-Leistung: 4.882 kWp
Maximal möglicher PV-Ertrag: 4.886 MWh/a

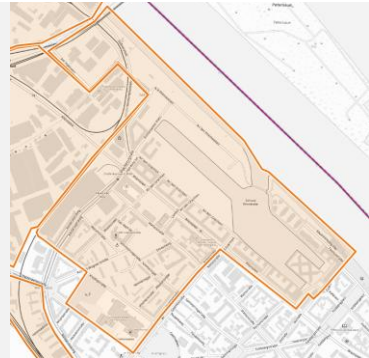
Potenzielle Nutzung Erneuerbare Energien

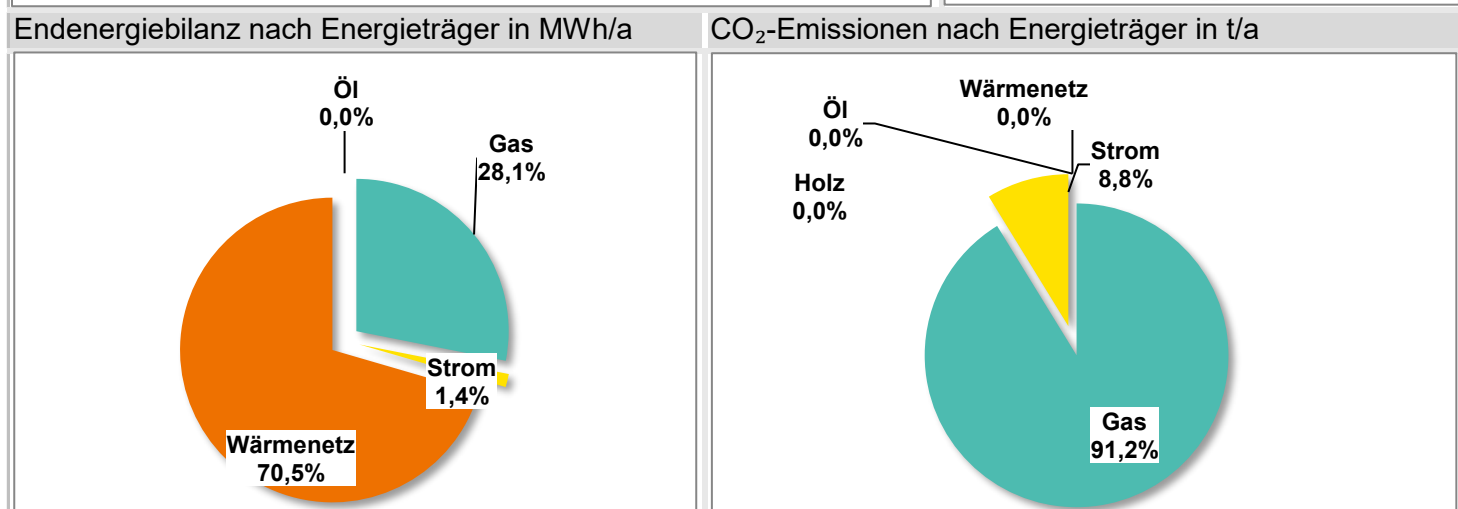
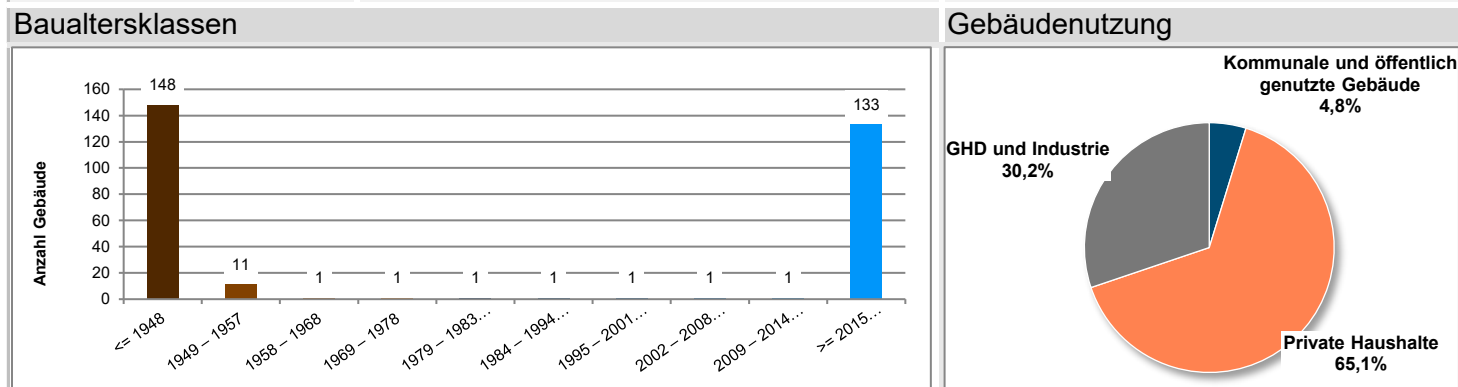
Die Potenziale an erneuerbaren Energien sind in den Stadtteilsteckbriefen ausgewiesen. In potenziellen Wärmenetzgebieten können vertiefende Analysen erfolgen. Für Gebäude mit Einzelheizungen empfiehlt sich eine Beratung durch zertifizierte Energieberater:innen zur Auswahl der optimalen Lösung.

Entwurf – Kommunale Wärmeplanung Stadt Mainz | Stand: 25.02.2026 Nicht rechtsverbindlich

Das dargestellte Schwerpunktgebiet dient der strategischen Priorisierung im Rahmen der kommunalen Wärmeplanung Mainz.

Es entfaltet keine unmittelbare Rechtswirkung, stellt keine Festsetzung dar und begründet keine Verpflichtung zur Umsetzung oder zum Anschluss.

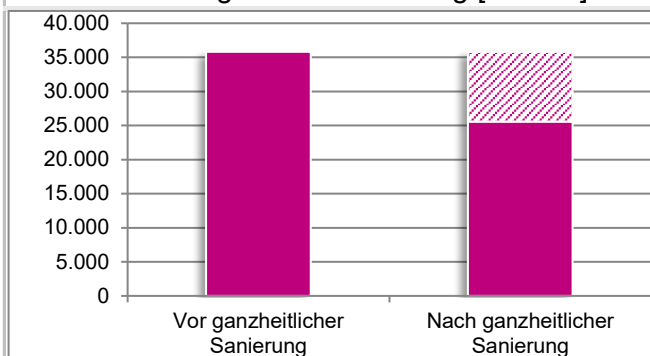
Gebietsinformationen		Lage im Stadtgebiet
Name	Neustadt Bismarckplatz	
Gebiets-ID	WN45	
Gebietstyp	Vorläufiges Eignungsgebiet (Priorität) für eine zentrale Wärmeversorgung	
hauptsächliche Stadtteilzuordnung	Mainz-Neustadt	
Energetische Ausgangssituation		
Gebäudeanzahl	378	Die Wärmelinienichte beschreibt die jährliche Wärmemenge pro Meter potenzieller Leitungsstrecke. Sie dient als Indikator für die Wirtschaftlichkeit von Wärmenetzen.
Fläche	659.900 m²	
Wärmelinienichte Ø	3.564 kWh/m*a	
Endenergieverbrauch	32.668.957 kWh	
Wohngebäude Wärmebedarf	35.804.122 kWh	
Wohngebäude Wärmebedarf saniert	25.550.897 kWh	



Im Jahr 2023 wurden in diesem Gebiet rund 3086 t CO₂ pro Jahr durch den Wärmeverbrauch verursacht - überwiegend durch fossile Energieträger, insbesondere Erdgas.

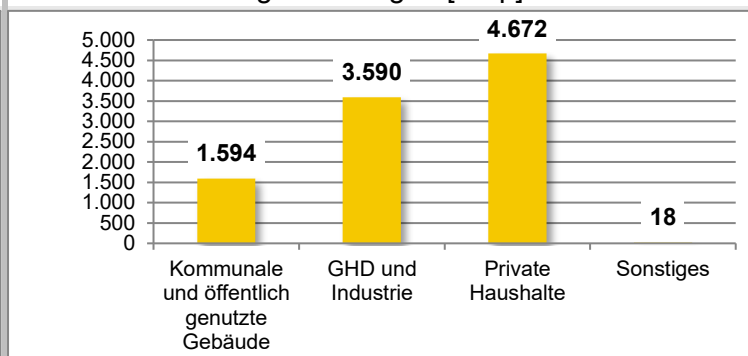
Potenzielle CO₂-Reduzierung

Potenzielle Energetische Sanierung [MWh/a]



"Nach Sanierung" bezieht sich auf die energetische Verbesserung gemäß Gebäudeenergiegesetz (GEG), z.B. durch die Fassadendämmung oder den Austausch von Fenstern.

Potenzielle Leistung PV-Anlagen [kWp]



Maximal mögliche PV-Leistung: 9.873 kWp
Maximal möglicher PV-Ertrag: 10.068 MWh/a

Potenzielle Nutzung Erneuerbare Energien

Die Potenziale an erneuerbaren Energien sind in den Stadtteilsteckbriefen ausgewiesen. In potenziellen Wärmenetzgebieten können vertiefende Analysen erfolgen. Für Gebäude mit Einzelheizungen empfiehlt sich eine Beratung durch zertifizierte Energieberater:innen zur Auswahl der optimalen Lösung.

Entwurf – Kommunale Wärmeplanung Stadt Mainz | Stand: 25.02.2026 Nicht rechtsverbindlich

Das dargestellte Schwerpunktgebiet dient der strategischen Priorisierung im Rahmen der kommunalen Wärmeplanung Mainz.

Es entfaltet keine unmittelbare Rechtswirkung, stellt keine Festsetzung dar und begründet keine Verpflichtung zur Umsetzung oder zum Anschluss.

Gebietsinformationen

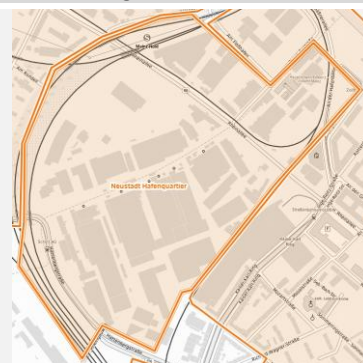
Name	Neustadt Hafenquartier
Gebiets-ID	WN15
Gebietstyp	Vorläufiges Eignungsgebiet (Priorität) für eine zentrale Wärmeversorgung

hauptsächliche Stadtteilzuordnung	Mainz-Neustadt
-----------------------------------	----------------

Energetische Ausgangssituation

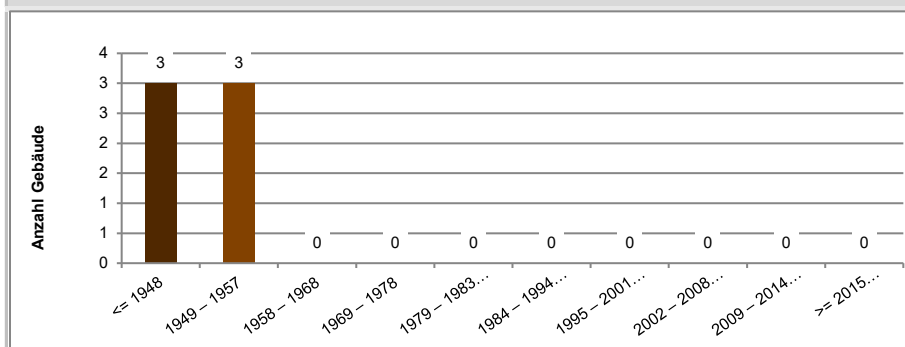
Gebäudeanzahl	120
Fläche	407.072 m ²
Wärmeliniedichte Ø	192 kWh/m*a
Endenergieverbrauch	264.887.393 kWh
Wohngebäude Wärmebedarf	833.946 kWh
Wohngebäude Wärmebedarf saniert	478.933 kWh

Lage im Stadtgebiet

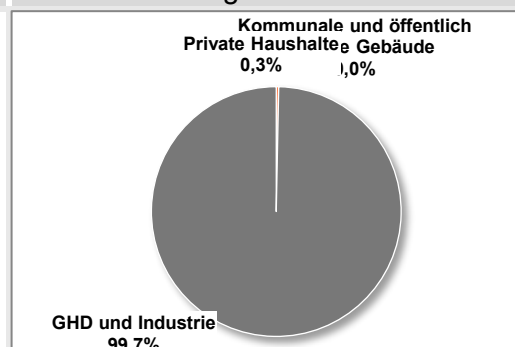


Die Wärmeliniedichte beschreibt die jährliche Wärmemenge pro Meter potenzieller Leitungsstrecke. Sie dient als Indikator für die Wirtschaftlichkeit von Wärmenetzen.

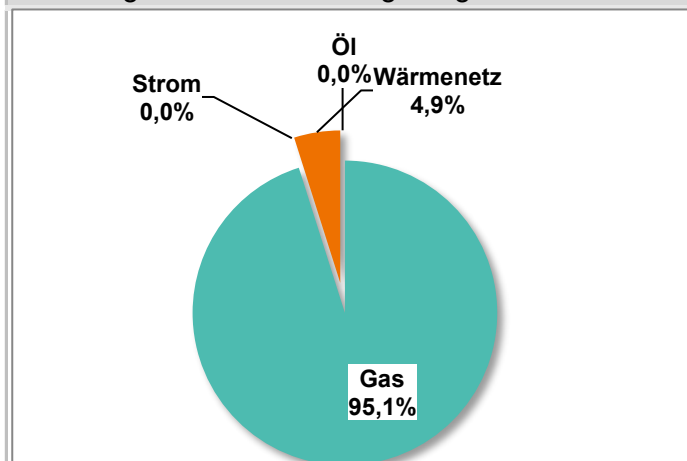
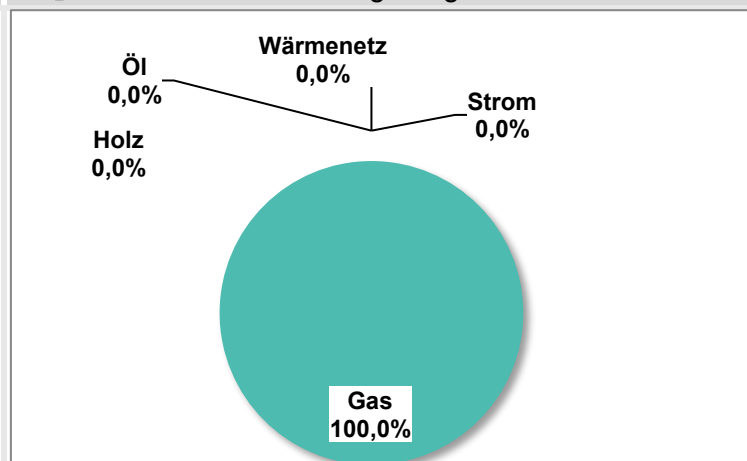
Baualtersklassen



Gebäudenutzung



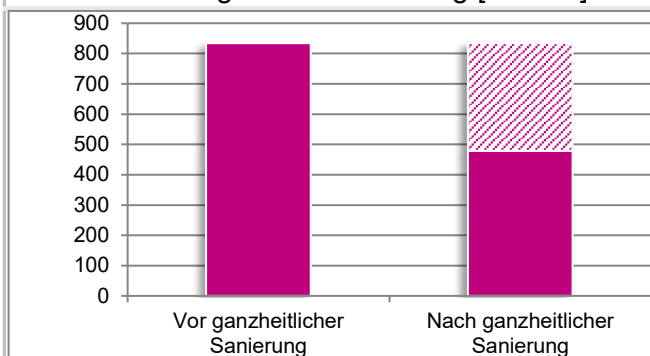
Endenergiebilanz nach Energieträger in MWh/a

CO₂-Emissionen nach Energieträger in t/a

Im Jahr 2023 wurden in diesem Gebiet rund 62111 t CO₂ pro Jahr durch den Wärmeverbrauch verursacht - überwiegend durch fossile Energieträger, insbesondere Erdgas.

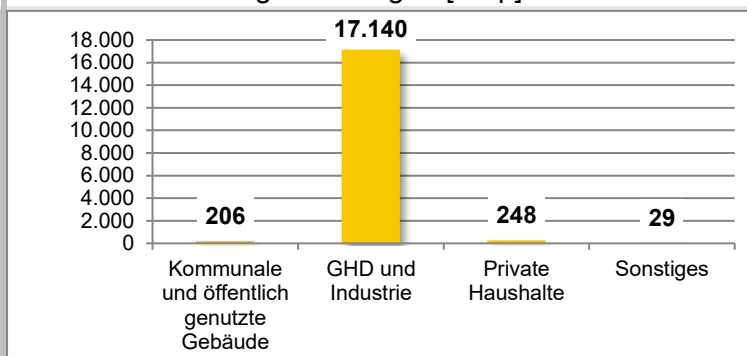
Potenzielle CO₂-Reduzierung

Potenzielle Energetische Sanierung [MWh/a]



"Nach Sanierung" bezieht sich auf die energetische Verbesserung gemäß Gebäudeenergiegesetz (GEG), z.B. durch die Fassadendämmung oder den Austausch von Fenstern.

Potenzielle Leistung PV-Anlagen [kWp]



Maximal mögliche PV-Leistung: 17.624 kWp
Maximal möglicher PV-Ertrag: 17.949 MWh/a

Potenzielle Nutzung Erneuerbare Energien

Die Potenziale an erneuerbaren Energien sind in den Stadtteilsteckbriefen ausgewiesen. In potenziellen Wärmenetzgebieten können vertiefende Analysen erfolgen. Für Gebäude mit Einzelheizungen empfiehlt sich eine Beratung durch zertifizierte Energieberater:innen zur Auswahl der optimalen Lösung.

Entwurf – Kommunale Wärmeplanung Stadt Mainz | Stand: 25.02.2026 Nicht rechtsverbindlich

Das dargestellte Schwerpunktgebiet dient der strategischen Priorisierung im Rahmen der kommunalen Wärmeplanung Mainz.

Es entfaltet keine unmittelbare Rechtswirkung, stellt keine Festsetzung dar und begründet keine Verpflichtung zur Umsetzung oder zum Anschluss.

Gebietsinformationen

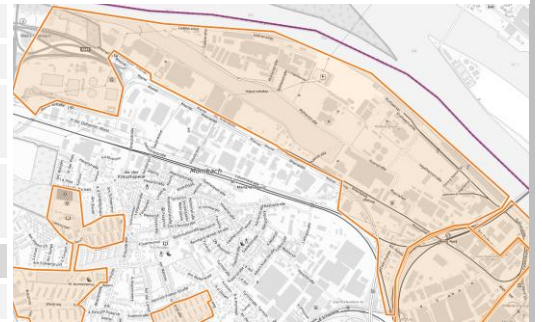
Name	Neustadt Industriegebiet Ingelheimer Aue
Gebiets-ID	WN14
Gebietstyp	Vorläufiges Eignungsgebiet (Priorität) für eine zentrale Wärmeversorgung

hauptsächliche Stadtteilzuordnung	Mainz-Neustadt
-----------------------------------	----------------

Energetische Ausgangssituation

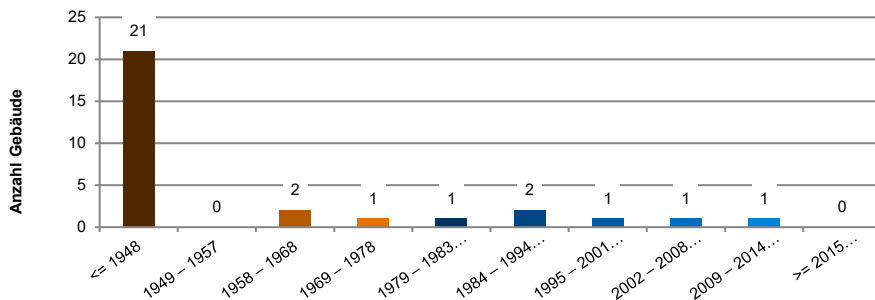
Gebäudeanzahl	358
Fläche	1.600.736 m ²
Wärmeliniedichte Ø	145 kWh/m*a
Endenergieverbrauch	78.543.724 kWh
Wohngebäude Wärmebedarf	2.574.457 kWh
Wohngebäude Wärmebedarf saniert	1.426.466 kWh

Lage im Stadtgebiet

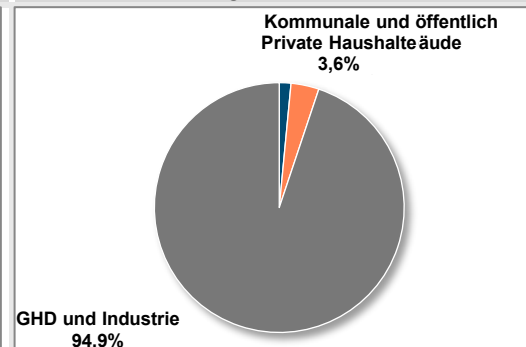


Die Wärmeliniedichte beschreibt die jährliche Wärmemenge pro Meter potenzieller Leitungsstrecke. Sie dient als Indikator für die Wirtschaftlichkeit von Wärmenetzen.

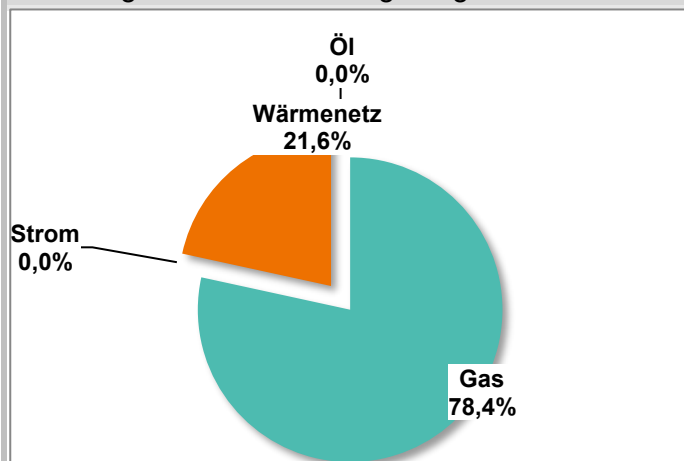
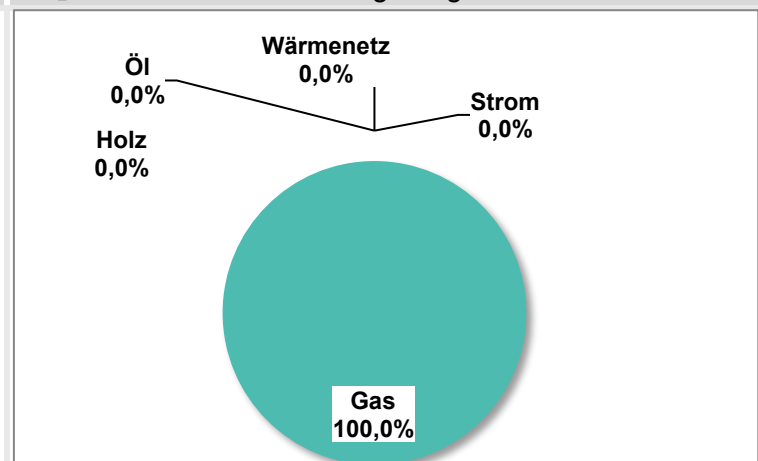
Baualtersklassen



Gebäudenutzung



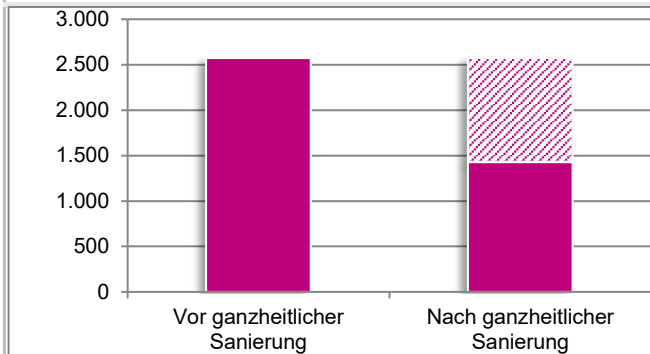
Endenergiebilanz nach Energieträger in MWh/a

CO₂-Emissionen nach Energieträger in t/a

Im Jahr 2023 wurden in diesem Gebiet rund 15237 t CO₂ pro Jahr durch den Wärmeverbrauch verursacht - überwiegend durch fossile Energieträger, insbesondere Erdgas.

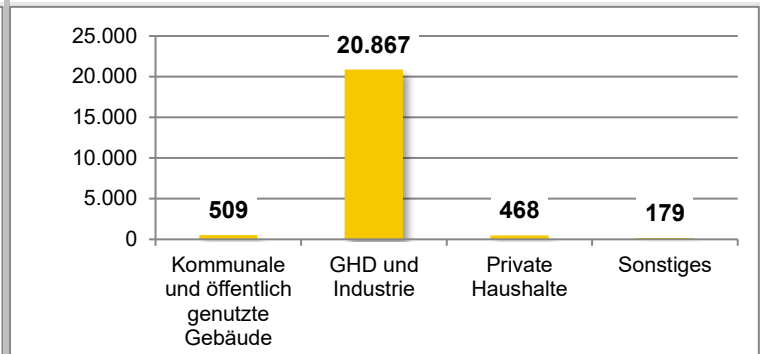
Potenzielle CO₂-Reduzierung

Potenzielle Energetische Sanierung [MWh/a]



"Nach Sanierung" bezieht sich auf die energetische Verbesserung gemäß Gebäudeenergiegesetz (GEG), z.B. durch die Fassadendämmung oder den Austausch von Fenstern.

Potenzielle Leistung PV-Anlagen [kWp]



Maximal mögliche PV-Leistung: 22.011 kWp

Maximal möglicher PV-Ertrag: 22.698 MWh/a

Potenzielle Nutzung Erneuerbare Energien

Die Potenziale an erneuerbaren Energien sind in den Stadtteilsteckbriefen ausgewiesen. In potenziellen Wärmenetzgebieten können vertiefende Analysen erfolgen. Für Gebäude mit Einzelheizungen empfiehlt sich eine Beratung durch zertifizierte Energieberater:innen zur Auswahl der optimalen Lösung.

Entwurf – Kommunale Wärmeplanung Stadt Mainz | Stand: 25.02.2026 Nicht rechtsverbindlich

Das dargestellte Schwerpunktgebiet dient der strategischen Priorisierung im Rahmen der kommunalen Wärmeplanung Mainz.

Es entfaltet keine unmittelbare Rechtswirkung, stellt keine Festsetzung dar und begründet keine Verpflichtung zur Umsetzung oder zum Anschluss.



Gebietsinformationen

Name	Oberstadt bei der Uniklinik
Gebiets-ID	WN18
Gebietstyp	Vorläufiges Eignungsgebiet (Priorität) für eine zentrale Wärmeversorgung

hauptsächliche Stadtteilzuordnung	Mainz-Oberstadt
-----------------------------------	-----------------

Energetische Ausgangssituation

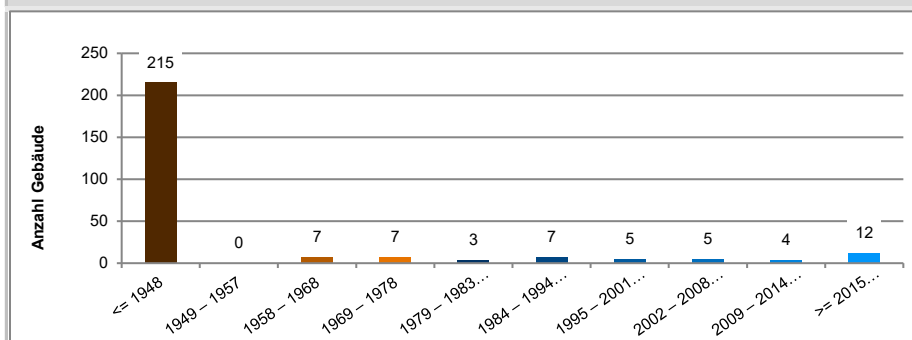
Gebäudeanzahl	333
Fläche	633.537 m ²
Wärmeliniedichte Ø	2.556 kWh/m*a
Endenergieverbrauch	38.158.766 kWh
Wohngebäude Wärmebedarf	27.919.834 kWh
Wohngebäude Wärmebedarf saniert	14.452.138 kWh

Lage im Stadtgebiet

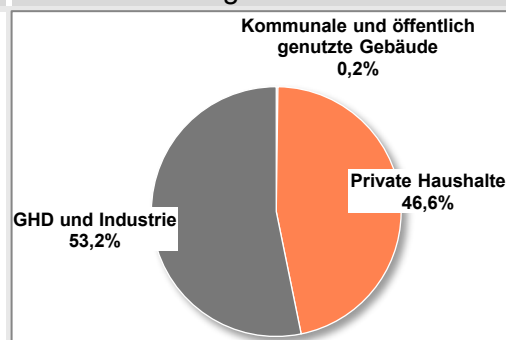


Die Wärmeliniedichte beschreibt die jährliche Wärmemenge pro Meter potenzieller Leitungsstrecke. Sie dient als Indikator für die Wirtschaftlichkeit von Wärmenetzen.

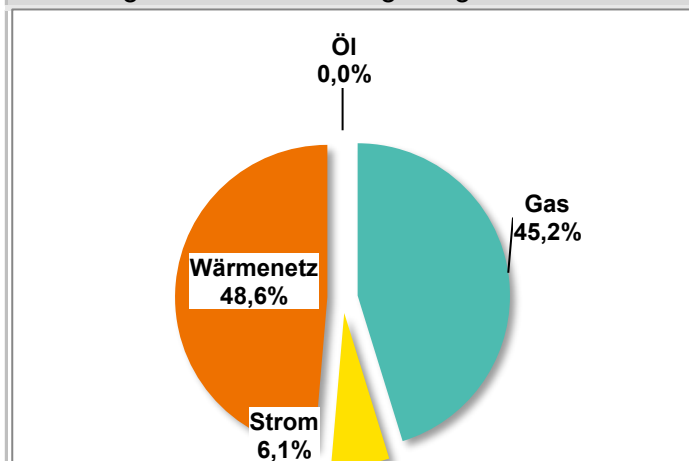
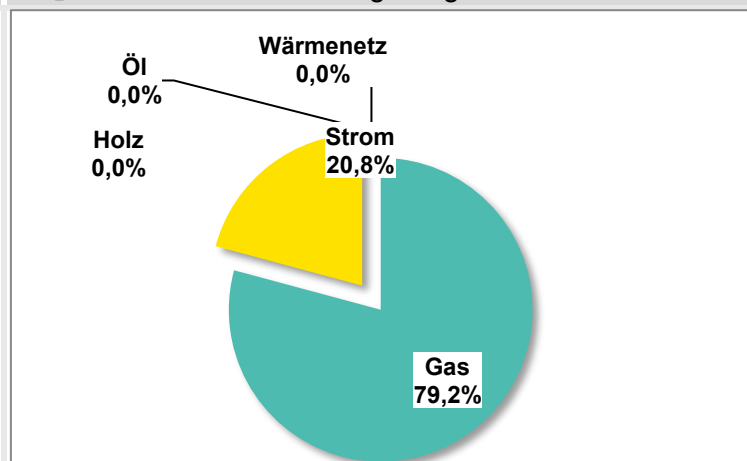
Baualtersklassen



Gebäudenutzung



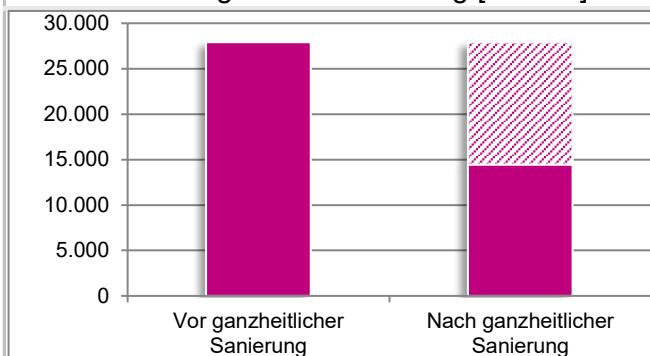
Endenergiebilanz nach Energieträger in MWh/a

CO₂-Emissionen nach Energieträger in t/a

Im Jahr 2023 wurden in diesem Gebiet rund 6062 t CO₂ pro Jahr durch den Wärmeverbrauch verursacht - überwiegend durch fossile Energieträger, insbesondere Erdgas.

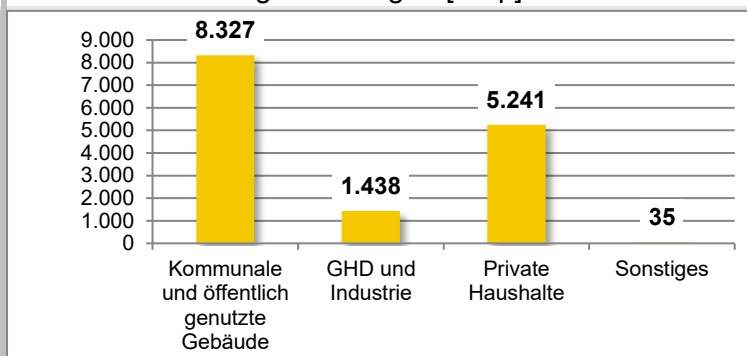
Potenzielle CO₂-Reduzierung

Potenzielle Energetische Sanierung [MWh/a]



"Nach Sanierung" bezieht sich auf die energetische Verbesserung gemäß Gebäudeenergiegesetz (GEG), z.B. durch die Fassadendämmung oder den Austausch von Fenstern.

Potenzielle Leistung PV-Anlagen [kWp]



Maximal mögliche PV-Leistung: 15.040 kWp
Maximal möglicher PV-Ertrag: 15.215 MWh/a

Potenzielle Nutzung Erneuerbare Energien

Die Potenziale an erneuerbaren Energien sind in den Stadtteilsteckbriefen ausgewiesen. In potenziellen Wärmenetzgebieten können vertiefende Analysen erfolgen. Für Gebäude mit Einzelheizungen empfiehlt sich eine Beratung durch zertifizierte Energieberater:innen zur Auswahl der optimalen Lösung.

Entwurf – Kommunale Wärmeplanung Stadt Mainz | Stand: 25.02.2026 Nicht rechtsverbindlich

Das dargestellte Schwerpunktgebiet dient der strategischen Priorisierung im Rahmen der kommunalen Wärmeplanung Mainz.

Es entfaltet keine unmittelbare Rechtswirkung, stellt keine Festsetzung dar und begründet keine Verpflichtung zur Umsetzung oder zum Anschluss.

Gebietsinformationen

Name	Oberstadt Berliner Siedlung/Kurmainzkaserne
Gebiets-ID	WN07
Gebietstyp	Vorläufiges Eignungsgebiet (Priorität) für eine zentrale Wärmeversorgung
hauptsächliche Stadtteilzuordnung	Mainz-Oberstadt

Energetische Ausgangssituation

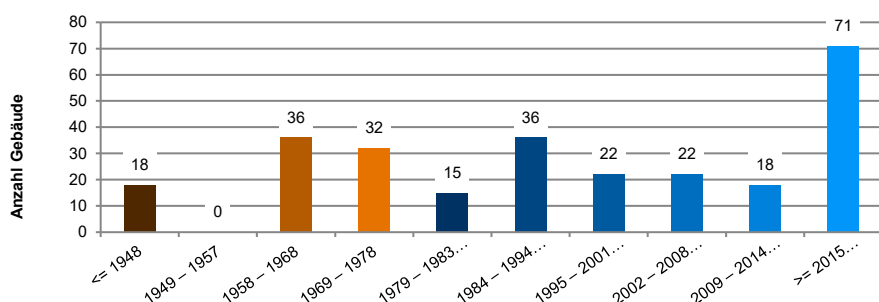
Gebäudeanzahl	384
Fläche	777.977 m ²
Wärmeliniedichte Ø	2.214 kWh/m*a
Endenergieverbrauch	29.279.831 kWh
Wohngebäude Wärmebedarf	27.009.267 kWh
Wohngebäude Wärmebedarf saniert	15.907.429 kWh

Lage im Stadtgebiet

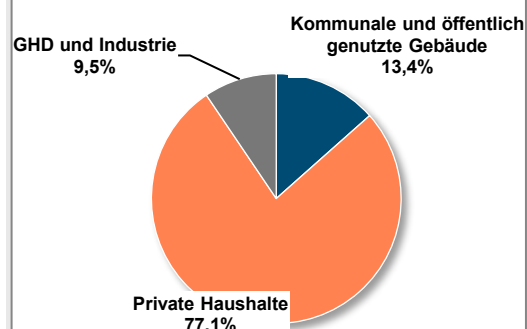


Die Wärmeliniedichte beschreibt die jährliche Wärmemenge pro Meter potenzieller Leitungsstrecke. Sie dient als Indikator für die Wirtschaftlichkeit von Wärmenetzen.

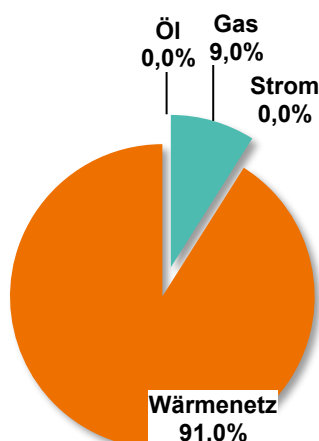
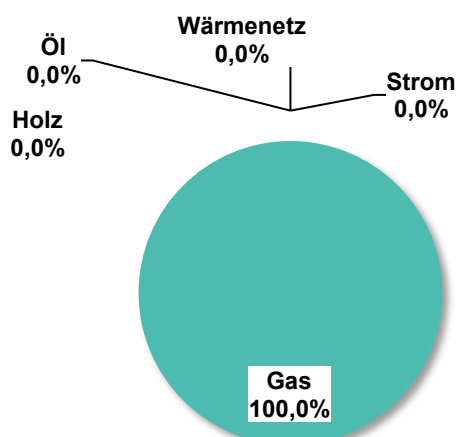
Baualtersklassen



Gebäudenutzung



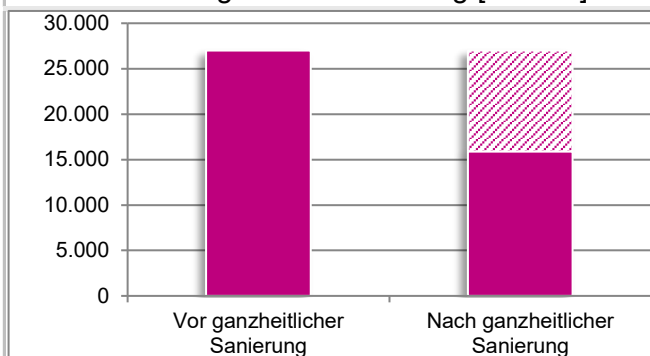
Endenergiebilanz nach Energieträger in MWh/a

CO₂-Emissionen nach Energieträger in t/a

Im Jahr 2023 wurden in diesem Gebiet rund 1711 t CO₂ pro Jahr durch den Wärmeverbrauch verursacht - überwiegend durch fossile Energieträger, insbesondere Erdgas.

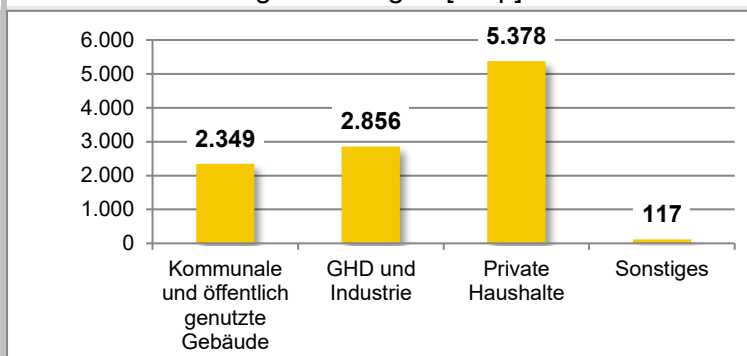
Potenzielle CO₂-Reduzierung

Potenzielle Energetische Sanierung [MWh/a]



"Nach Sanierung" bezieht sich auf die energetische Verbesserung gemäß Gebäudeenergiegesetz (GEG), z.B. durch die Fassadendämmung oder den Austausch von Fenstern.

Potenzielle Leistung PV-Anlagen [kWp]



Maximal mögliche PV-Leistung: 10.699 kWp
Maximal möglicher PV-Ertrag: 10.905 MWh/a

Potenzielle Nutzung Erneuerbare Energien

Die Potenziale an erneuerbaren Energien sind in den Stadtteilsteckbriefen ausgewiesen. In potenziellen Wärmenetzgebieten können vertiefende Analysen erfolgen. Für Gebäude mit Einzelheizungen empfiehlt sich eine Beratung durch zertifizierte Energieberater:innen zur Auswahl der optimalen Lösung.

Entwurf – Kommunale Wärmeplanung Stadt Mainz | Stand: 25.02.2026 Nicht rechtsverbindlich

Das dargestellte Schwerpunktgebiet dient der strategischen Priorisierung im Rahmen der kommunalen Wärmeplanung Mainz.

Es entfaltet keine unmittelbare Rechtswirkung, stellt keine Festsetzung dar und begründet keine Verpflichtung zur Umsetzung oder zum Anschluss.

Gebietsinformationen

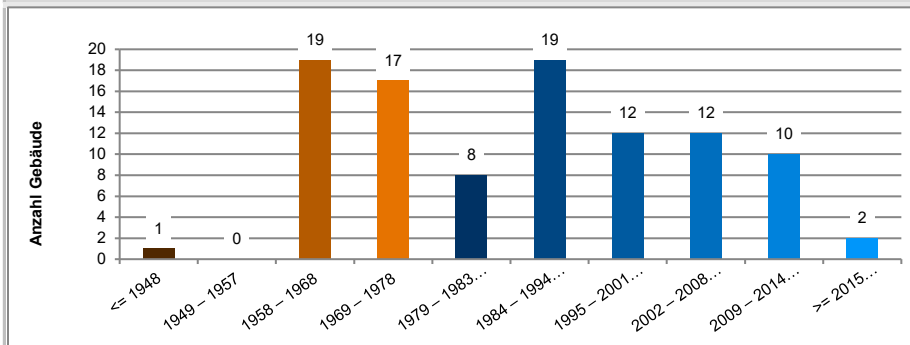
Name	Uni Mainz
Gebiets-ID	WN01
Gebietstyp	Vorläufiges Eignungsgebiet (Priorität) für eine zentrale Wärmeversorgung
hauptsächliche Stadtteilzuordnung	Oberstadt
Energetische Ausgangssituation	
Gebäudeanzahl	334
Fläche	1.950.011 m ²
Wärmeliniedichte Ø	1.429 kWh/m*a
Endenergieverbrauch	43.042.947 kWh
Wohngebäude Wärmebedarf	23.099.497 kWh
Wohngebäude Wärmebedarf saniert	16.384.517 kWh

Lage im Stadtgebiet

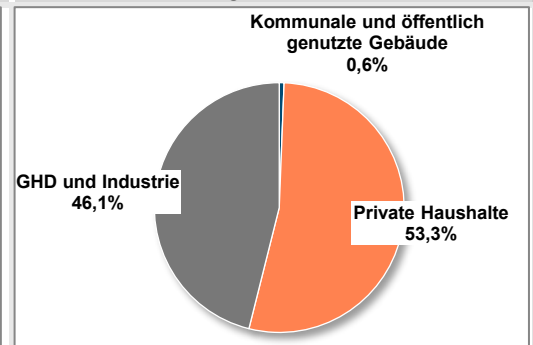


Die Wärmeliniedichte beschreibt die jährliche Wärmemenge pro Meter potenzieller Leitungsstrecke. Sie dient als Indikator für die Wirtschaftlichkeit von Wärmenetzen.

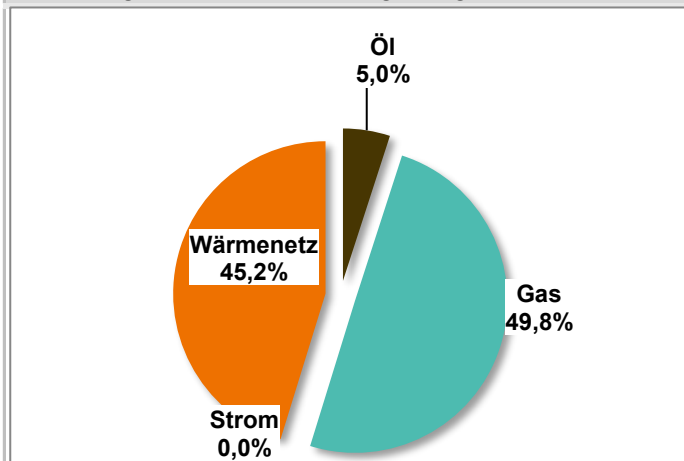
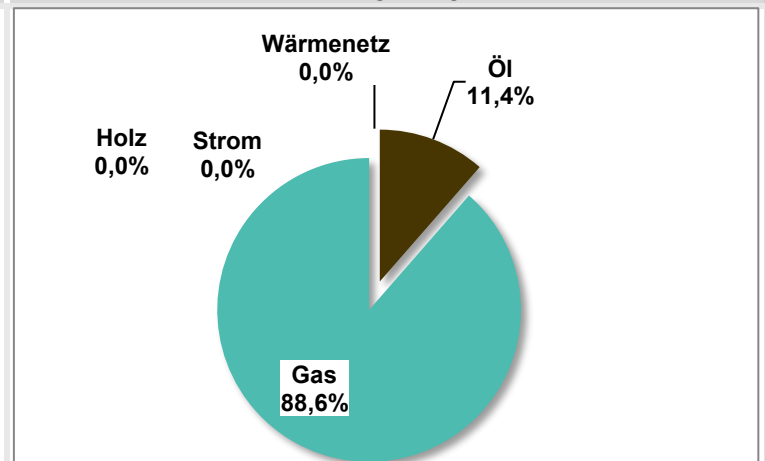
Baualtersklassen



Gebäudenutzung



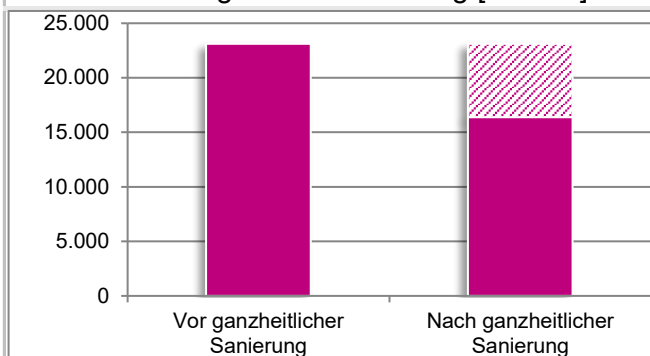
Endenergiebilanz nach Energieträger in MWh/a

CO₂-Emissionen nach Energieträger in t/a

Im Jahr 2023 wurden in diesem Gebiet rund 5458 t CO₂ pro Jahr durch den Wärmeverbrauch verursacht - überwiegend durch fossile Energieträger, insbesondere Erdgas.

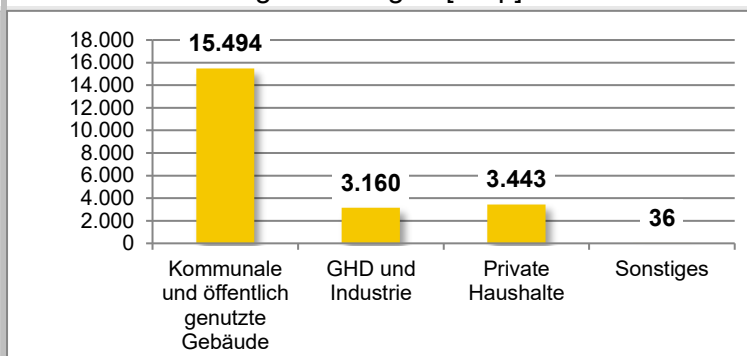
Potenzielle CO₂-Reduzierung

Potenzielle Energetische Sanierung [MWh/a]



"Nach Sanierung" bezieht sich auf die energetische Verbesserung gemäß Gebäudeenergiegesetz (GEG), z.B. durch die Fassadendämmung oder den Austausch von Fenstern.

Potenzielle Leistung PV-Anlagen [kWp]



Maximal mögliche PV-Leistung: 22.132 kWp
Maximal möglicher PV-Ertrag: 22.640 MWh/a

Potenzielle Nutzung Erneuerbare Energien

Die Potenziale an erneuerbaren Energien sind in den Stadtteilsteckbriefen ausgewiesen. In potenziellen Wärmenetzgebieten können vertiefende Analysen erfolgen. Für Gebäude mit Einzelheizungen empfiehlt sich eine Beratung durch zertifizierte Energieberater:innen zur Auswahl der optimalen Lösung.

Entwurf – Kommunale Wärmeplanung Stadt Mainz | Stand: 25.02.2026 Nicht rechtsverbindlich

Das dargestellte Schwerpunktgebiet dient der strategischen Priorisierung im Rahmen der kommunalen Wärmeplanung Mainz.

Es entfaltet keine unmittelbare Rechtswirkung, stellt keine Festsetzung dar und begründet keine Verpflichtung zur Umsetzung oder zum Anschluss.

Gebietsinformationen

Name	Weisenau Hechtsheimer Strasse
Gebiets-ID	WN12
Gebietstyp	Vorläufiges Eignungsgebiet (Priorität) für eine zentrale Wärmeversorgung

hauptsächliche Stadtteilzuordnung	Weisenau
-----------------------------------	----------

Energetische Ausgangssituation

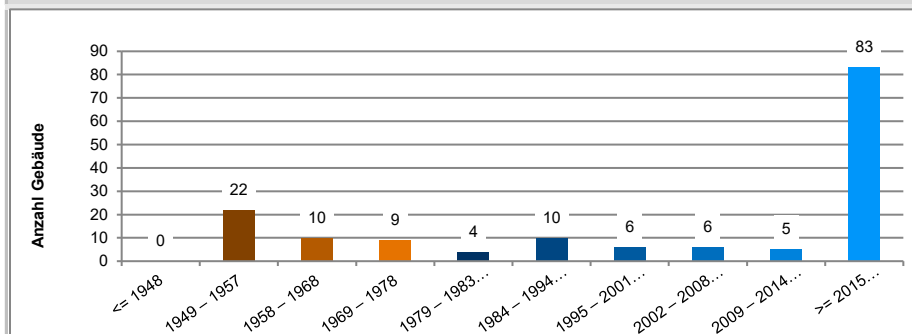
Gebäudeanzahl	236
Fläche	769.339 m ²
Wärmeliniedichte Ø	2.711 kWh/m*a
Endenergieverbrauch	33.927.931 kWh
Wohngebäude Wärmebedarf	21.375.739 kWh
Wohngebäude Wärmebedarf saniert	17.962.787 kWh

Lage im Stadtgebiet

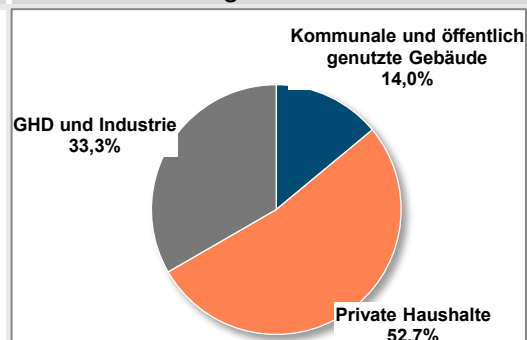


Die Wärmeliniedichte beschreibt die jährliche Wärmemenge pro Meter potenzieller Leitungsstrecke. Sie dient als Indikator für die Wirtschaftlichkeit von Wärmenetzen.

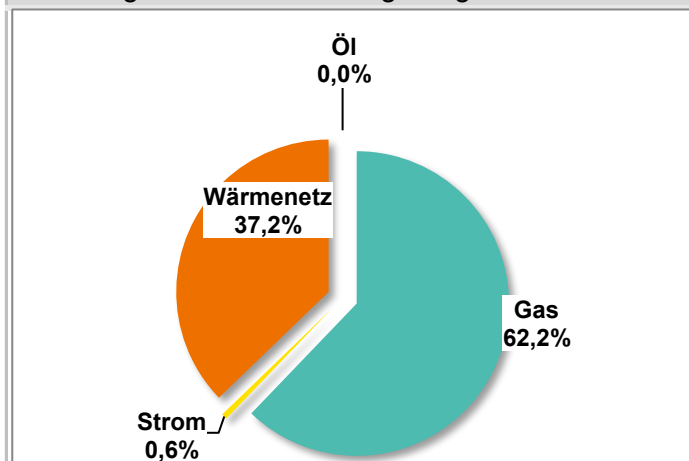
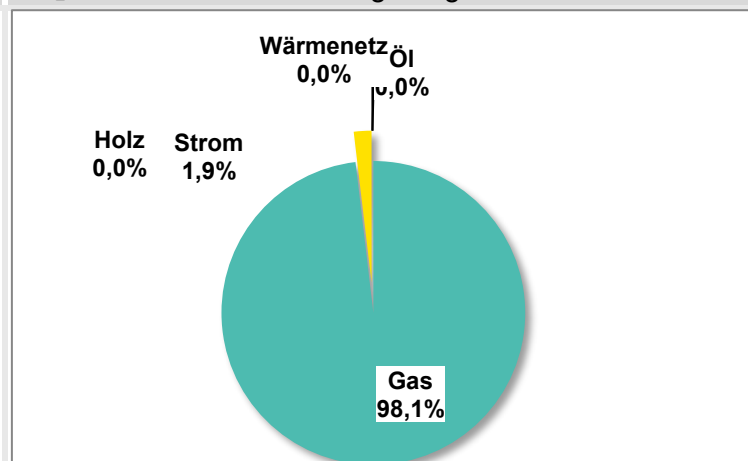
Baualtersklassen



Gebäudenutzung



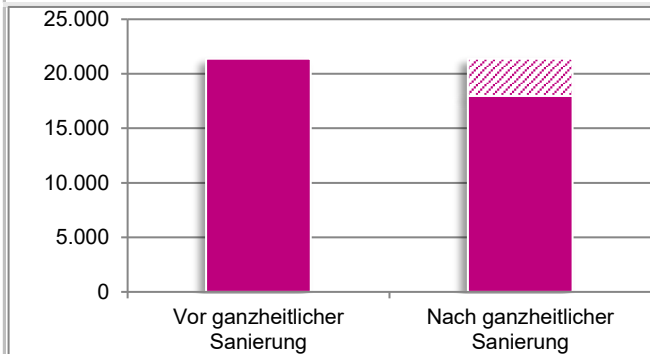
Endenergiebilanz nach Energieträger in MWh/a

CO₂-Emissionen nach Energieträger in t/a

Im Jahr 2023 wurden in diesem Gebiet rund 5807 t CO₂ pro Jahr durch den Wärmeverbrauch verursacht - überwiegend durch fossile Energieträger, insbesondere Erdgas.

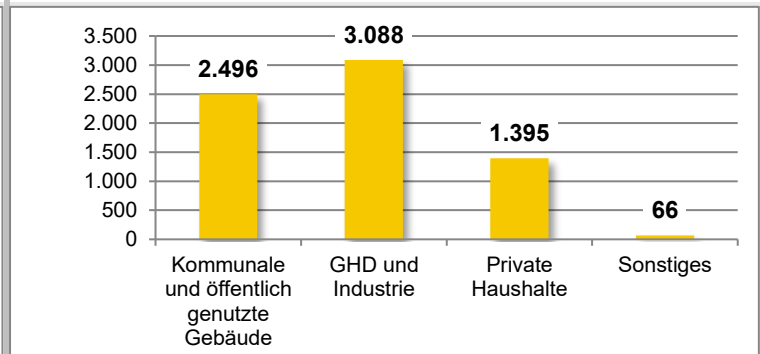
Potenzielle CO₂-Reduzierung

Potenzielle Energetische Sanierung [MWh/a]



"Nach Sanierung" bezieht sich auf die energetische Verbesserung gemäß Gebäudeenergiegesetz (GEG), z.B. durch die Fassadendämmung oder den Austausch von Fenstern.

Potenzielle Leistung PV-Anlagen [kWp]



Maximal mögliche PV-Leistung: 7.045 kWp
Maximal möglicher PV-Ertrag: 7.265 MWh/a

Potenzielle Nutzung Erneuerbare Energien

Die Potenziale an erneuerbaren Energien sind in den Stadtteilsteckbriefen ausgewiesen. In potenziellen Wärmenetzgebieten können vertiefende Analysen erfolgen. Für Gebäude mit Einzelheizungen empfiehlt sich eine Beratung durch zertifizierte Energieberater:innen zur Auswahl der optimalen Lösung.

Entwurf – Kommunale Wärmeplanung Stadt Mainz | Stand: 25.02.2026 Nicht rechtsverbindlich

Das dargestellte Schwerpunktgebiet dient der strategischen Priorisierung im Rahmen der kommunalen Wärmeplanung Mainz.

Es entfaltet keine unmittelbare Rechtswirkung, stellt keine Festsetzung dar und begründet keine Verpflichtung zur Umsetzung oder zum Anschluss.

Gebietsinformationen

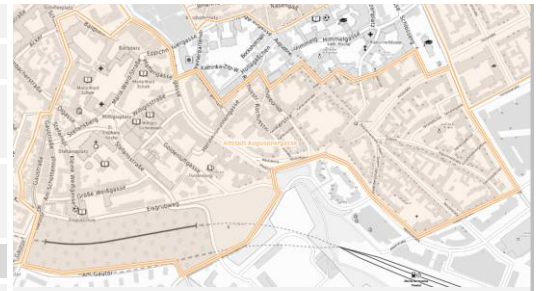
Name	Altstadt Augustinergasse
Gebiets-ID	WN25
Gebietstyp	Vorläufiges Eignungsgebiet für eine zentrale Wärmeversorgung

hauptsächliche Stadtteilzuordnung	Mainz-Altstadt
-----------------------------------	----------------

Energetische Ausgangssituation

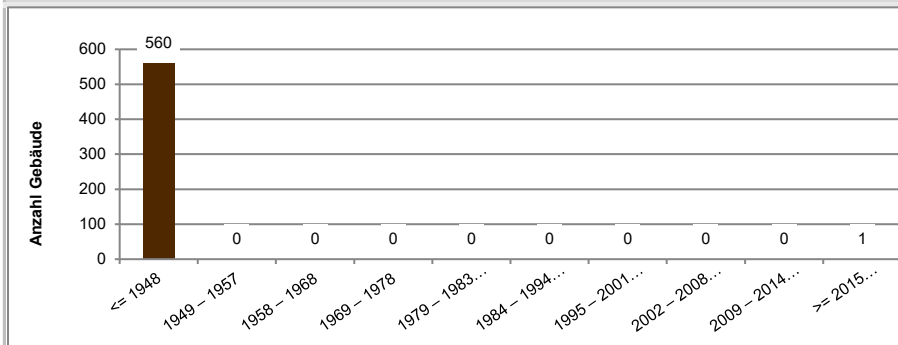
Gebäudeanzahl	671
Fläche	278.491 m ²
Wärmelinienichte Ø	6.258 kWh/m*a
Endenergieverbrauch	46.643.925 kWh
Wohngebäude Wärmebedarf	37.927.486 kWh
Wohngebäude Wärmebedarf saniert	20.128.994 kWh

Lage im Stadtgebiet

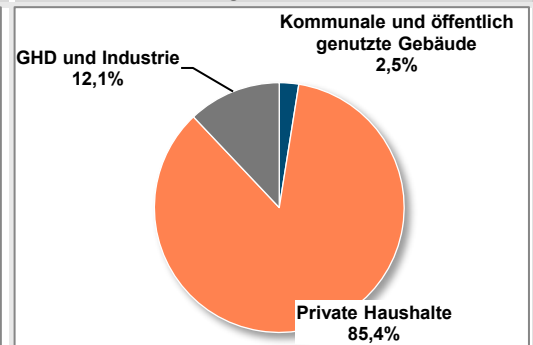


Die Wärmelinienichte beschreibt die jährliche Wärmemenge pro Meter potenzieller Leitungsstrecke. Sie dient als Indikator für die Wirtschaftlichkeit von Wärmenetzen.

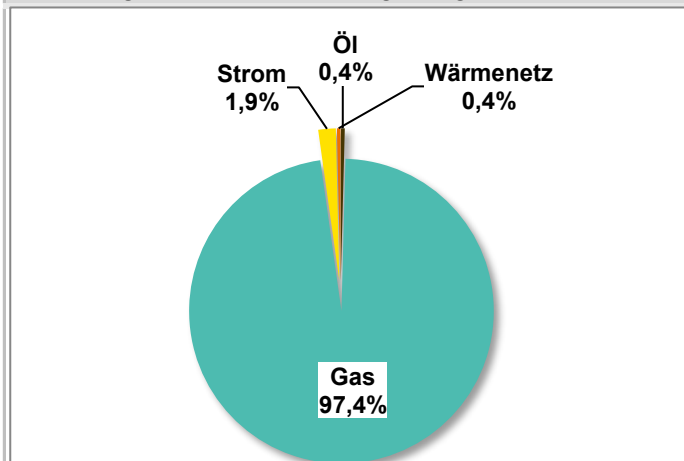
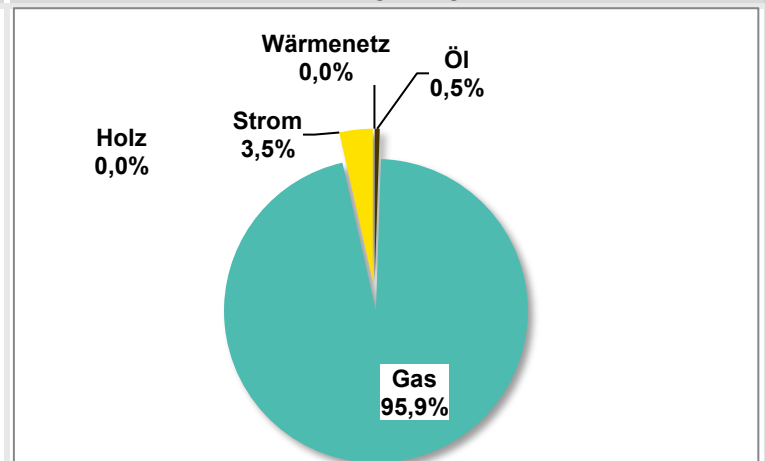
Baualtersklassen



Gebäudenutzung



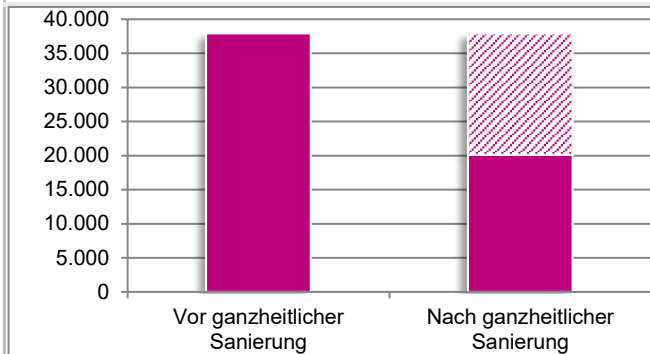
Endenergiebilanz nach Energieträger in MWh/a

CO₂-Emissionen nach Energieträger in t/a

Im Jahr 2023 wurden in diesem Gebiet rund 11388 t CO₂ pro Jahr durch den Wärmeverbrauch verursacht - überwiegend durch fossile Energieträger, insbesondere Erdgas.

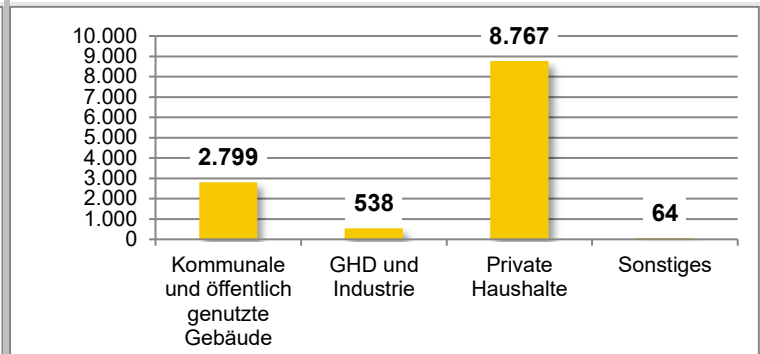
Potenzielle CO₂-Reduzierung

Potenzielle Energetische Sanierung [MWh/a]



"Nach Sanierung" bezieht sich auf die energetische Verbesserung gemäß Gebäudeenergiegesetz (GEG), z.B. durch die Fassadendämmung oder den Austausch von Fenstern.

Potenzielle Leistung PV-Anlagen [kWp]



Maximal mögliche PV-Leistung: 12.169 kWp

Maximal möglicher PV-Ertrag: 12.167 MWh/a

Potenzielle Nutzung Erneuerbare Energien

Die Potenziale an erneuerbaren Energien sind in den Stadtteilsteckbriefen ausgewiesen. In potenziellen Wärmenetzgebieten können vertiefende Analysen erfolgen. Für Gebäude mit Einzelheizungen empfiehlt sich eine Beratung durch zertifizierte Energieberater:innen zur Auswahl der optimalen Lösung.

Entwurf – Kommunale Wärmeplanung Stadt Mainz | Stand: 25.02.2026 Nicht rechtsverbindlich

Das dargestellte Schwerpunktgebiet dient der strategischen Priorisierung im Rahmen der kommunalen Wärmeplanung Mainz.

Es entfaltet keine unmittelbare Rechtswirkung, stellt keine Festsetzung dar und begründet keine Verpflichtung zur Umsetzung oder zum Anschluss.

Gebietsinformationen

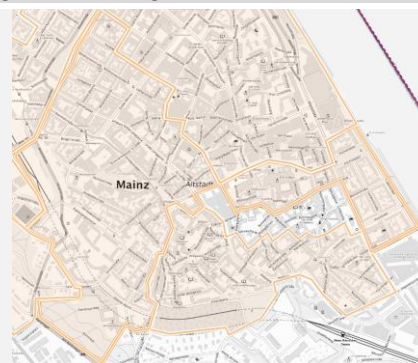
Name	Altstadt Domviertel
Gebiets-ID	WN24
Gebietstyp	Vorläufiges Eignungsgebiet für eine zentrale Wärmeversorgung

hauptsächliche Stadtteilzuordnung	Mainz-Altstadt
-----------------------------------	----------------

Energetische Ausgangssituation

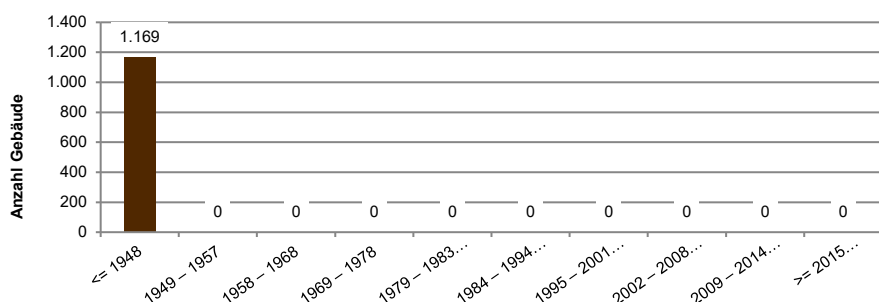
Gebäudeanzahl	1.458
Fläche	689.563 m ²
Wärmeliniedichte Ø	6.898 kWh/m*a
Endenergieverbrauch	101.872.738 kWh
Wohngebäude Wärmebedarf	107.203.556 kWh
Wohngebäude Wärmebedarf saniert	59.188.406 kWh

Lage im Stadtgebiet

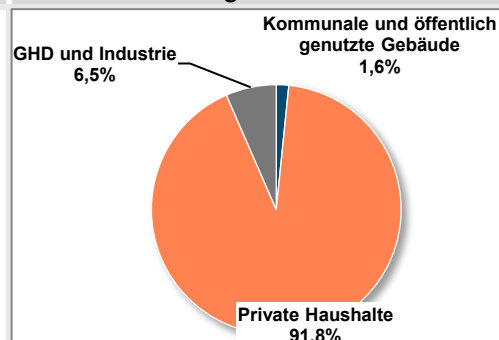


Die Wärmeliniedichte beschreibt die jährliche Wärmemenge pro Meter potenzieller Leitungsstrecke. Sie dient als Indikator für die Wirtschaftlichkeit von Wärmenetzen.

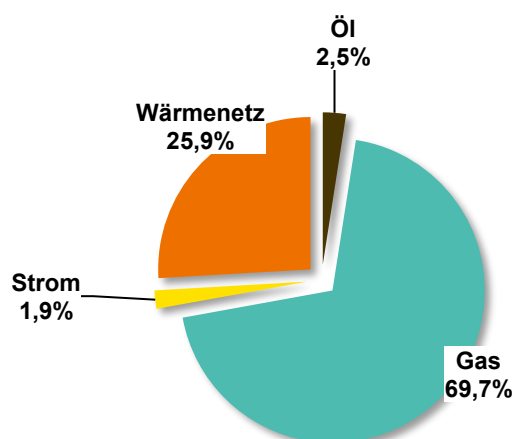
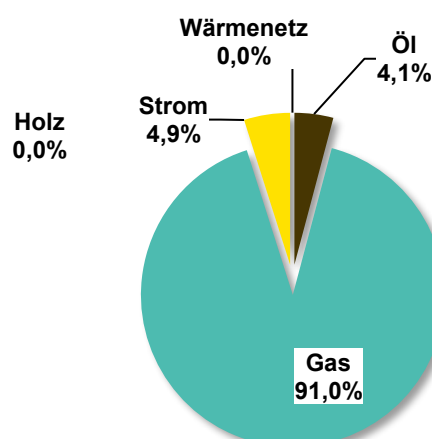
Baualtersklassen



Gebäudenutzung



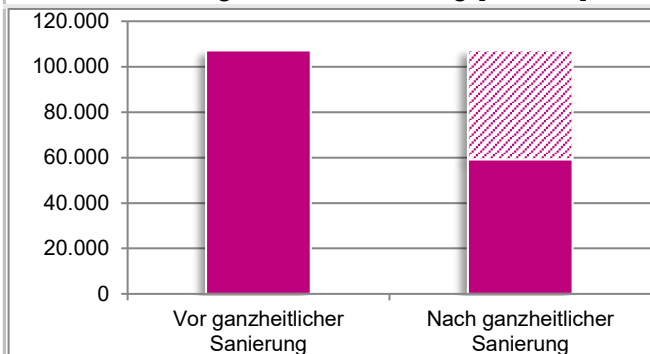
Endenergiebilanz nach Energieträger in MWh/a

CO₂-Emissionen nach Energieträger in t/a

Im Jahr 2023 wurden in diesem Gebiet rund 20046 t CO₂ pro Jahr durch den Wärmeverbrauch verursacht - überwiegend durch fossile Energieträger, insbesondere Erdgas.

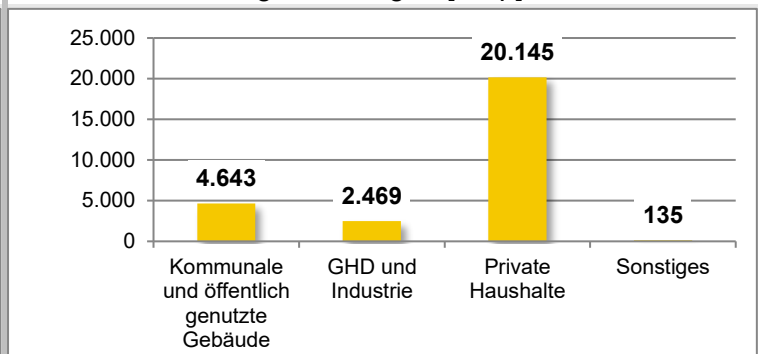
Potenzielle CO₂-Reduzierung

Potenzielle Energetische Sanierung [MWh/a]



"Nach Sanierung" bezieht sich auf die energetische Verbesserung gemäß Gebäudeenergiegesetz (GEG), z.B. durch die Fassadendämmung oder den Austausch von Fenstern.

Potenzielle Leistung PV-Anlagen [kWp]



Maximal mögliche PV-Leistung: 27.392 kWp

Maximal möglicher PV-Ertrag: 27.762 MWh/a

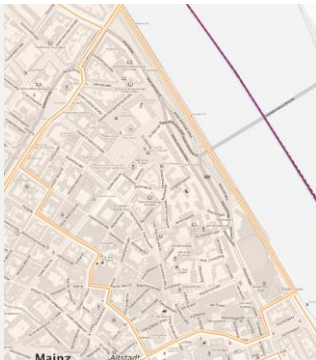
Potenzielle Nutzung Erneuerbare Energien

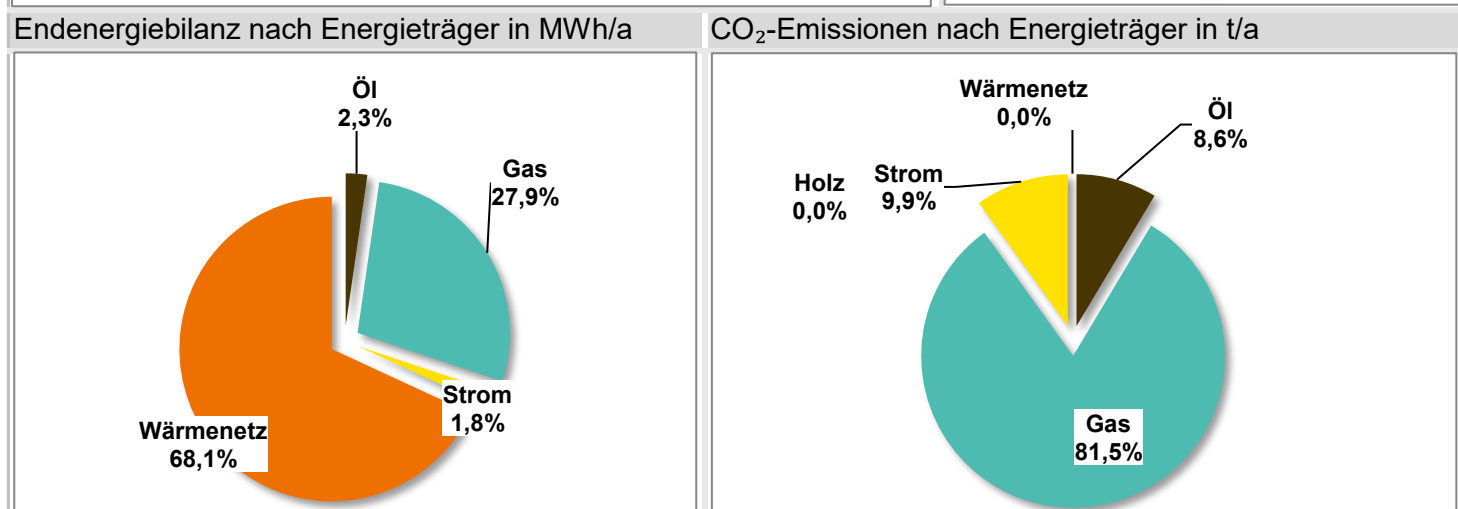
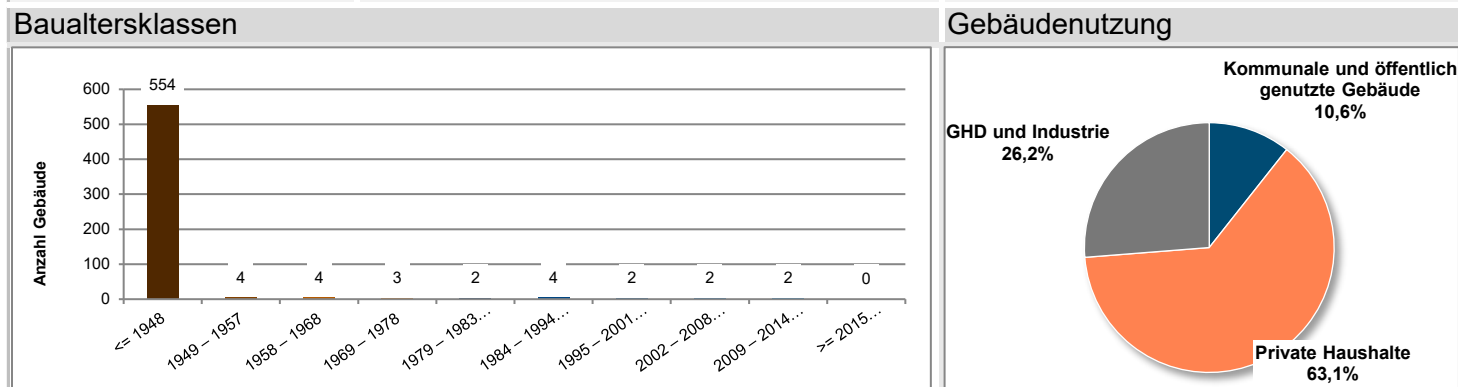
Die Potenziale an erneuerbaren Energien sind in den Stadtteilsteckbriefen ausgewiesen. In potenziellen Wärmenetzgebieten können vertiefende Analysen erfolgen. Für Gebäude mit Einzelheizungen empfiehlt sich eine Beratung durch zertifizierte Energieberater:innen zur Auswahl der optimalen Lösung.

Entwurf – Kommunale Wärmeplanung Stadt Mainz | Stand: 25.02.2026 Nicht rechtsverbindlich

Das dargestellte Schwerpunktgebiet dient der strategischen Priorisierung im Rahmen der kommunalen Wärmeplanung Mainz.

Es entfaltet keine unmittelbare Rechtswirkung, stellt keine Festsetzung dar und begründet keine Verpflichtung zur Umsetzung oder zum Anschluss.

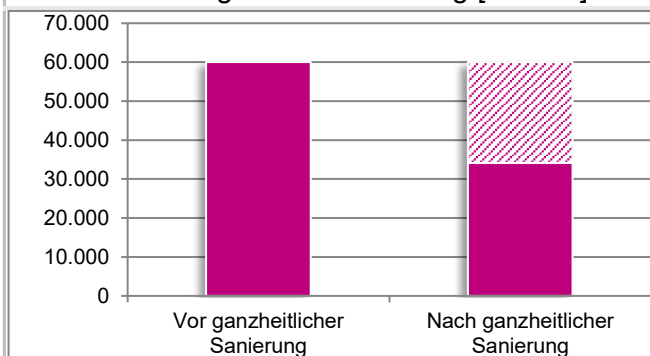
Gebietsinformationen		Lage im Stadtgebiet
Name	Altstadt Weißlilengasse	
Gebiets-ID	WN26	
Gebietstyp	Vorläufiges Eignungsgebiet für eine zentrale Wärmeversorgung	
hauptsächliche Stadtteilzuordnung	Mainz-Altstadt	
Energetische Ausgangssituation		
Gebäudeanzahl	834	Die Wärmelinien-dichte beschreibt die jährliche Wärmemenge pro Meter potenzieller Leitungsstrecke. Sie dient als Indikator für die Wirtschaftlichkeit von Wärmenetzen.
Fläche	605.826 m²	
Wärmelinien-dichte Ø	4.044 kWh/m*a	
Endenergieverbrauch	79.073.295 kWh	
Wohngebäude Wärmebedarf	60.008.630 kWh	
Wohngebäude Wärmebedarf saniert	34.125.807 kWh	



Im Jahr 2023 wurden in diesem Gebiet rund 8767 t CO₂ pro Jahr durch den Wärmeverbrauch verursacht - überwiegend durch fossile Energieträger, insbesondere Erdgas.

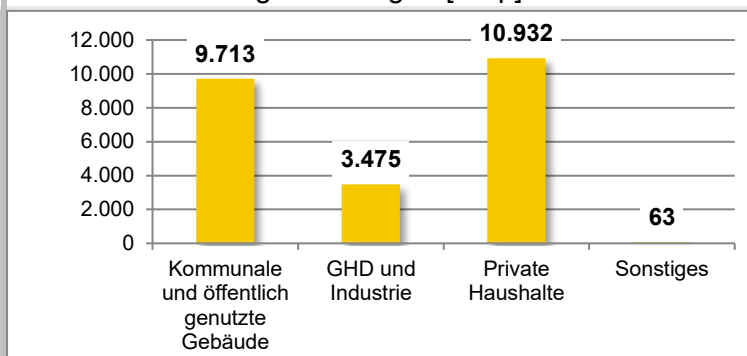
Potenzielle CO₂-Reduzierung

Potenzielle Energetische Sanierung [MWh/a]



"Nach Sanierung" bezieht sich auf die energetische Verbesserung gemäß Gebäudeenergiegesetz (GEG), z.B. durch die Fassadendämmung oder den Austausch von Fenstern.

Potenzielle Leistung PV-Anlagen [kWp]



Maximal mögliche PV-Leistung: 24.183 kWp
Maximal möglicher PV-Ertrag: 24.368 MWh/a

Potenzielle Nutzung Erneuerbare Energien

Die Potenziale an erneuerbaren Energien sind in den Stadtteilsteckbriefen ausgewiesen. In potenziellen Wärmenetzgebieten können vertiefende Analysen erfolgen. Für Gebäude mit Einzelheizungen empfiehlt sich eine Beratung durch zertifizierte Energieberater:innen zur Auswahl der optimalen Lösung.

Entwurf – Kommunale Wärmeplanung Stadt Mainz | Stand: 25.02.2026 Nicht rechtsverbindlich

Das dargestellte Schwerpunktgebiet dient der strategischen Priorisierung im Rahmen der kommunalen Wärmeplanung Mainz.

Es entfaltet keine unmittelbare Rechtswirkung, stellt keine Festsetzung dar und begründet keine Verpflichtung zur Umsetzung oder zum Anschluss.



Gebietsinformationen

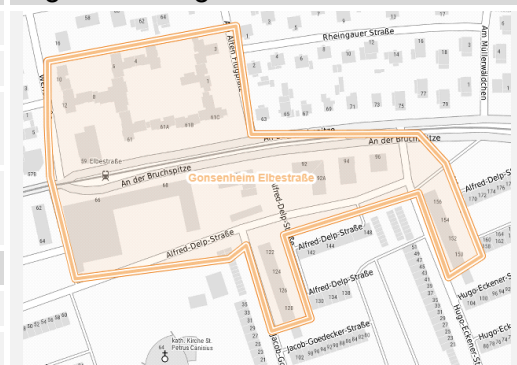
Name	Gonsenheim Elbestraße
Gebiets-ID	WN32
Gebietstyp	Vorläufiges Eignungsgebiet für eine zentrale Wärmeversorgung

hauptsächliche Stadtteilzuordnung	Gonsenheim
-----------------------------------	------------

Energetische Ausgangssituation

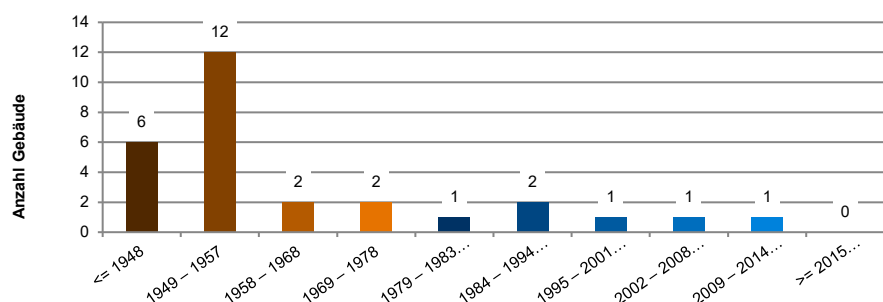
Gebäudeanzahl	30
Fläche	37.740 m ²
Wärmelinienichte Ø	2.737 kWh/m*a
Endenergieverbrauch	2.691.510 kWh
Wohngebäude Wärmebedarf	3.157.359 kWh
Wohngebäude Wärmebedarf saniert	1.755.467 kWh

Lage im Stadtgebiet

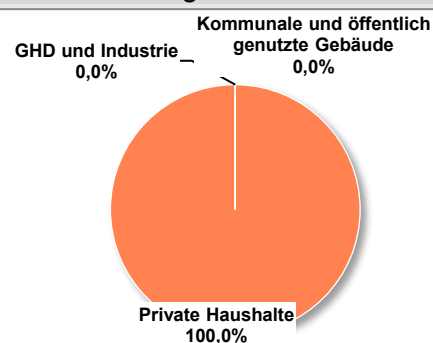


Die Wärmelinienichte beschreibt die jährliche Wärmemenge pro Meter potenzieller Leitungsstrecke. Sie dient als Indikator für die Wirtschaftlichkeit von Wärmenetzen.

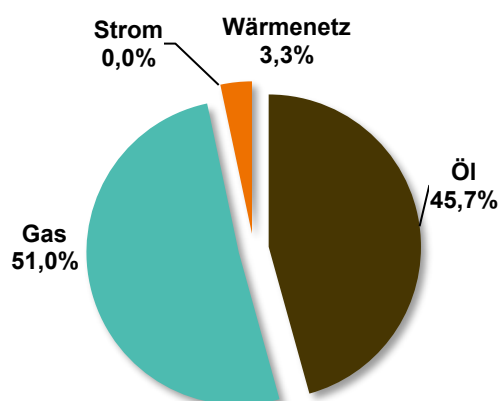
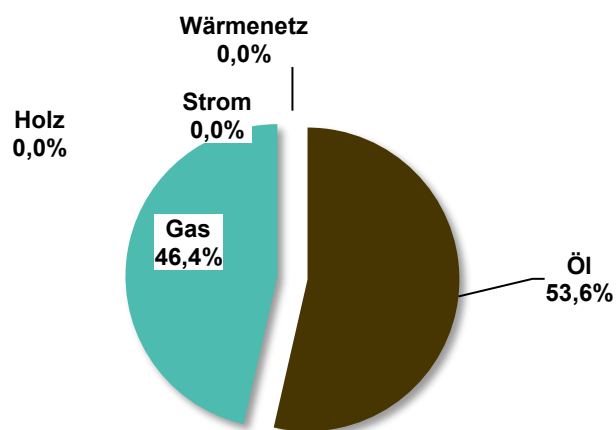
Baualtersklassen



Gebäudenutzung



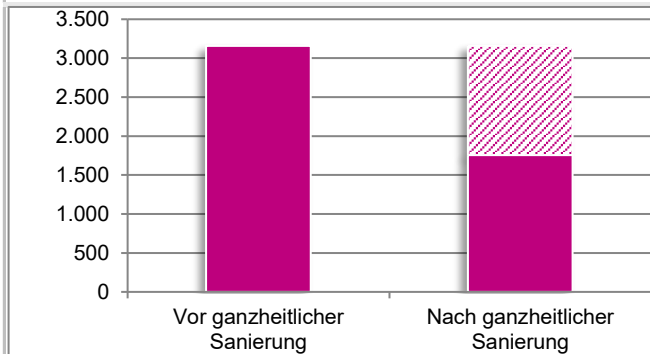
Endenergiebilanz nach Energieträger in MWh/a

CO₂-Emissionen nach Energieträger in t/a

Im Jahr 2023 wurden in diesem Gebiet rund 653 t CO₂ pro Jahr durch den Wärmeverbrauch verursacht - überwiegend durch fossile Energieträger, insbesondere Erdgas.

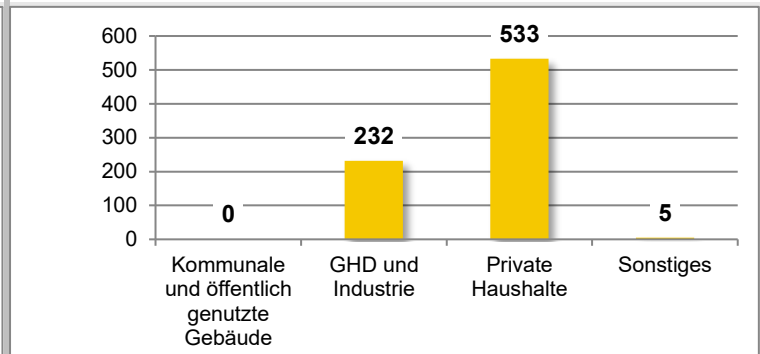
Potenzielle CO₂-Reduzierung

Potenzielle Energetische Sanierung [MWh/a]



"Nach Sanierung" bezieht sich auf die energetische Verbesserung gemäß Gebäudeenergiegesetz (GEG), z.B. durch die Fassadendämmung oder den Austausch von Fenstern.

Potenzielle Leistung PV-Anlagen [kWp]



Maximal mögliche PV-Leistung: 770 kWp
Maximal möglicher PV-Ertrag: 779 MWh/a

Potenzielle Nutzung Erneuerbare Energien

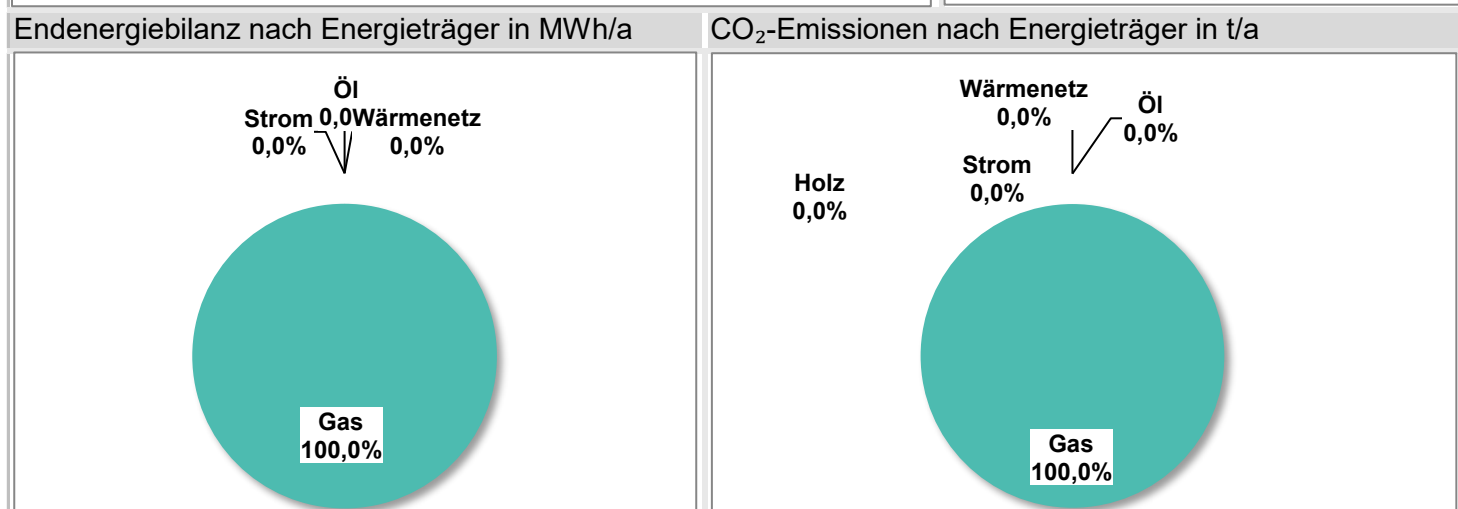
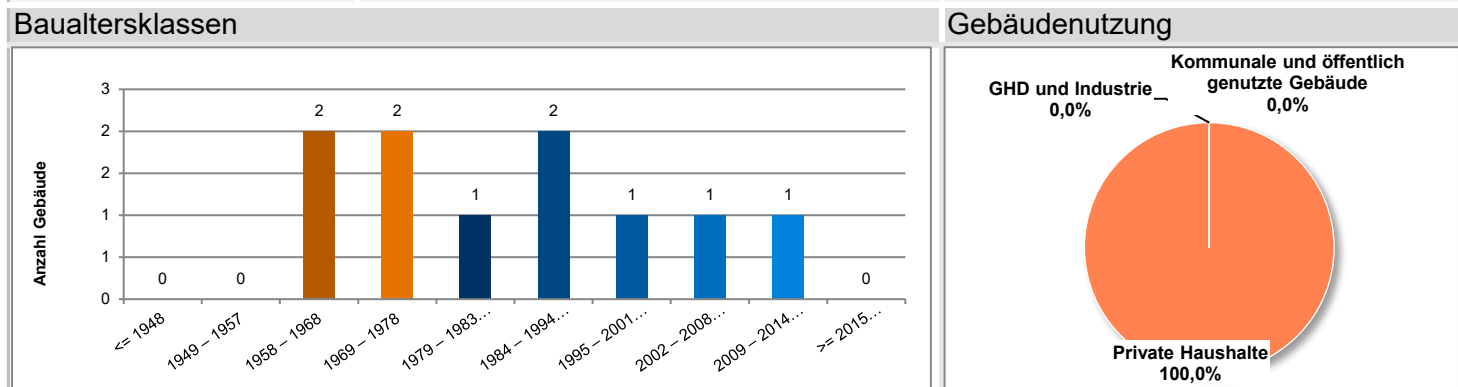
Die Potenziale an erneuerbaren Energien sind in den Stadtteilsteckbriefen ausgewiesen. In potenziellen Wärmenetzgebieten können vertiefende Analysen erfolgen. Für Gebäude mit Einzelheizungen empfiehlt sich eine Beratung durch zertifizierte Energieberater:innen zur Auswahl der optimalen Lösung.

Entwurf – Kommunale Wärmeplanung Stadt Mainz | Stand: 25.02.2026 Nicht rechtsverbindlich

Das dargestellte Schwerpunktgebiet dient der strategischen Priorisierung im Rahmen der kommunalen Wärmeplanung Mainz.

Es entfaltet keine unmittelbare Rechtswirkung, stellt keine Festsetzung dar und begründet keine Verpflichtung zur Umsetzung oder zum Anschluss.

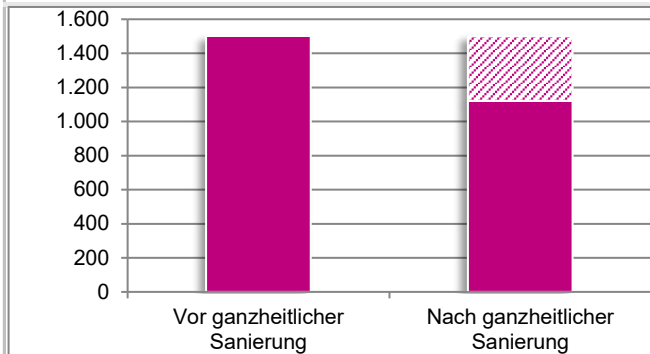
Gebietsinformationen		Lage im Stadtgebiet
Name	Bretzenheim Eselsweg	
Gebiets-ID	WN04	
Gebietstyp	Vorläufiges Eignungsgebiet für eine zentrale Wärmeversorgung	
hauptsächliche Stadtteilzuordnung	Bretzenheim	
Energetische Ausgangssituation		
Gebäudeanzahl	8	Die Wärmelinienichte beschreibt die jährliche Wärmemenge pro Meter potenzieller Leitungsstrecke. Sie dient als Indikator für die Wirtschaftlichkeit von Wärmenetzen.
Fläche	11.379 m²	
Wärmelinienichte Ø	19.742 kWh/m*a	
Endenergieverbrauch	1.501.301 kWh	
Wohngebäude Wärmebedarf	1.501.301 kWh	
Wohngebäude Wärmebedarf saniert	1.121.115 kWh	



Im Jahr 2023 wurden in diesem Gebiet rund 331 t CO₂ pro Jahr durch den Wärmeverbrauch verursacht - überwiegend durch fossile Energieträger, insbesondere Erdgas.

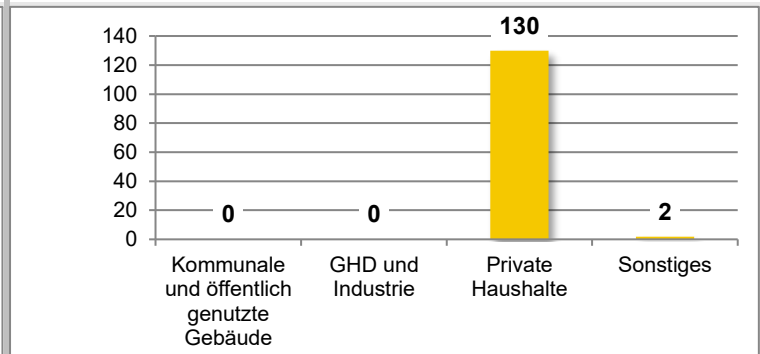
Potenzielle CO₂-Reduzierung

Potenzielle Energetische Sanierung [MWh/a]



"Nach Sanierung" bezieht sich auf die energetische Verbesserung gemäß Gebäudeenergiegesetz (GEG), z.B. durch die Fassadendämmung oder den Austausch von Fenstern.

Potenzielle Leistung PV-Anlagen [kWp]



Maximal mögliche PV-Leistung: 132 kWp
Maximal möglicher PV-Ertrag: 135 MWh/a

Potenzielle Nutzung Erneuerbare Energien

Die Potenziale an erneuerbaren Energien sind in den Stadtteilsteckbriefen ausgewiesen. In potenziellen Wärmenetzgebieten können vertiefende Analysen erfolgen. Für Gebäude mit Einzelheizungen empfiehlt sich eine Beratung durch zertifizierte Energieberater:innen zur Auswahl der optimalen Lösung.

Entwurf – Kommunale Wärmeplanung Stadt Mainz | Stand: 25.02.2026 Nicht rechtsverbindlich

Das dargestellte Schwerpunktgebiet dient der strategischen Priorisierung im Rahmen der kommunalen Wärmeplanung Mainz.

Es entfaltet keine unmittelbare Rechtswirkung, stellt keine Festsetzung dar und begründet keine Verpflichtung zur Umsetzung oder zum Anschluss.

Gebietsinformationen

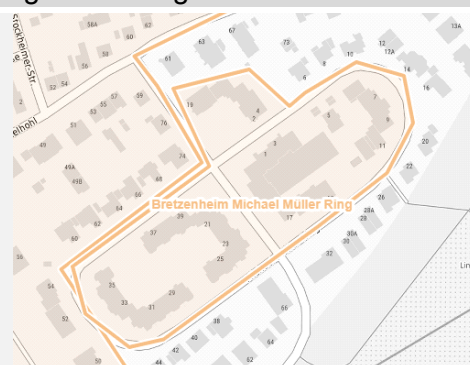
Name	Bretzenheim Michael Müller Ring
Gebiets-ID	WN30
Gebietstyp	Vorläufiges Eignungsgebiet für eine zentrale Wärmeversorgung

hauptsächliche Stadtteilzuordnung	Bretzenheim
-----------------------------------	-------------

Energetische Ausgangssituation

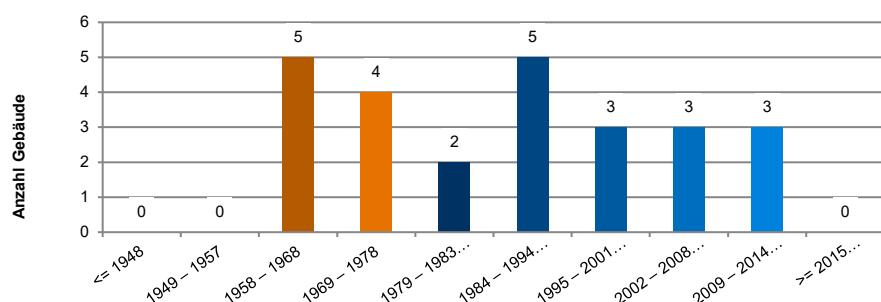
Gebäudeanzahl	25
Fläche	19.962 m ²
Wärmeliniedichte Ø	6.119 kWh/m*a
Endenergieverbrauch	2.277.134 kWh
Wohngebäude Wärmebedarf	2.185.192 kWh
Wohngebäude Wärmebedarf saniert	1.600.087 kWh

Lage im Stadtgebiet

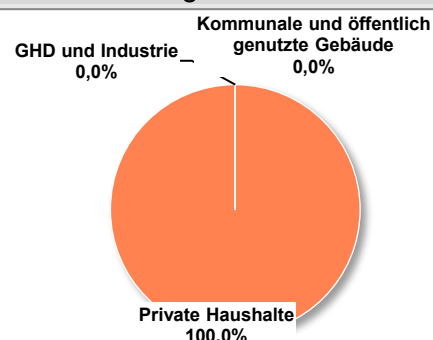


Die Wärmeliniedichte beschreibt die jährliche Wärmemenge pro Meter potenzieller Leitungsstrecke. Sie dient als Indikator für die Wirtschaftlichkeit von Wärmenetzen.

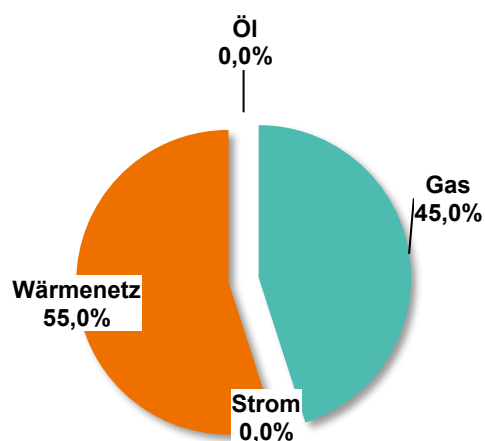
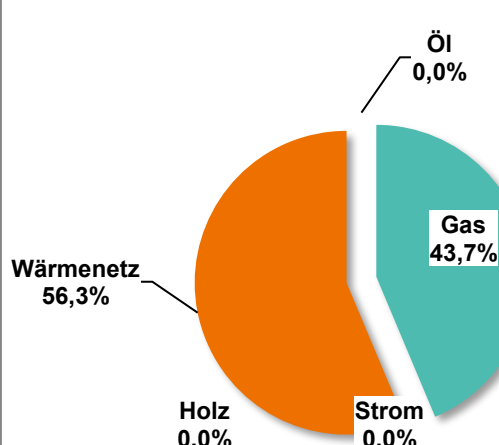
Baualtersklassen



Gebäudenutzung



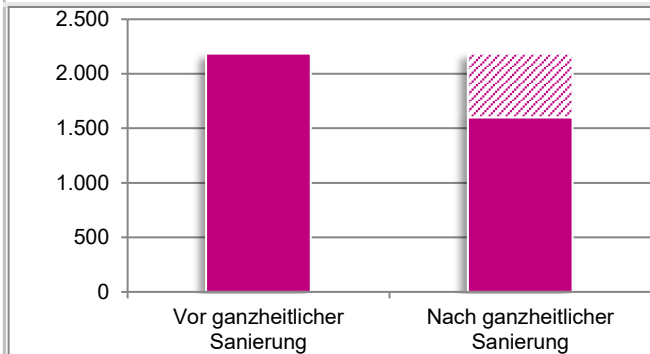
Endenergiebilanz nach Energieträger in MWh/a

CO₂-Emissionen nach Energieträger in t/a

Im Jahr 2023 wurden in diesem Gebiet rund 532 t CO₂ pro Jahr durch den Wärmeverbrauch verursacht - überwiegend durch fossile Energieträger, insbesondere Erdgas.

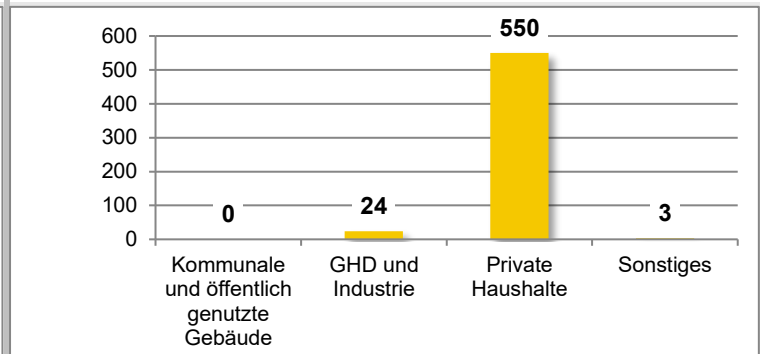
Potenzielle CO₂-Reduzierung

Potenzielle Energetische Sanierung [MWh/a]



"Nach Sanierung" bezieht sich auf die energetische Verbesserung gemäß Gebäudeenergiegesetz (GEG), z.B. durch die Fassadendämmung oder den Austausch von Fenstern.

Potenzielle Leistung PV-Anlagen [kWp]



Maximal mögliche PV-Leistung: 577 kWp
Maximal möglicher PV-Ertrag: 577 MWh/a

Potenzielle Nutzung Erneuerbare Energien

Die Potenziale an erneuerbaren Energien sind in den Stadtteilsteckbriefen ausgewiesen. In potenziellen Wärmenetzgebieten können vertiefende Analysen erfolgen. Für Gebäude mit Einzelheizungen empfiehlt sich eine Beratung durch zertifizierte Energieberater:innen zur Auswahl der optimalen Lösung.

Entwurf – Kommunale Wärmeplanung Stadt Mainz | Stand: 25.02.2026 Nicht rechtsverbindlich

Das dargestellte Schwerpunktgebiet dient der strategischen Priorisierung im Rahmen der kommunalen Wärmeplanung Mainz.

Es entfaltet keine unmittelbare Rechtswirkung, stellt keine Festsetzung dar und begründet keine Verpflichtung zur Umsetzung oder zum Anschluss.

Gebietsinformationen

Name	Bretzenheim Südring
Gebiets-ID	WN31
Gebietstyp	Vorläufiges Eignungsgebiet für eine zentrale Wärmeversorgung

hauptsächliche Stadtteilzuordnung	Bretzenheim
-----------------------------------	-------------

Energetische Ausgangssituation

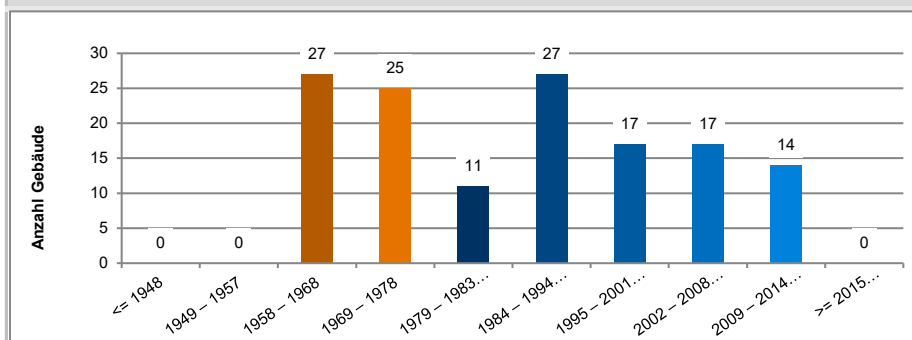
Gebäudeanzahl	232
Fläche	427.318 m ²
Wärmeliniedichte Ø	3.296 kWh/m*a
Endenergieverbrauch	22.091.474 kWh
Wohngebäude Wärmebedarf	17.226.015 kWh
Wohngebäude Wärmebedarf saniert	10.024.175 kWh

Lage im Stadtgebiet

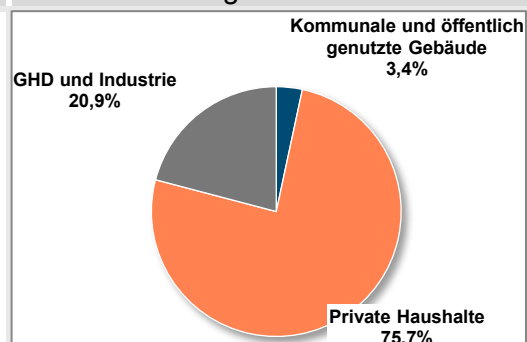


Die Wärmeliniedichte beschreibt die jährliche Wärmemenge pro Meter potenzieller Leitungsstrecke. Sie dient als Indikator für die Wirtschaftlichkeit von Wärmenetzen.

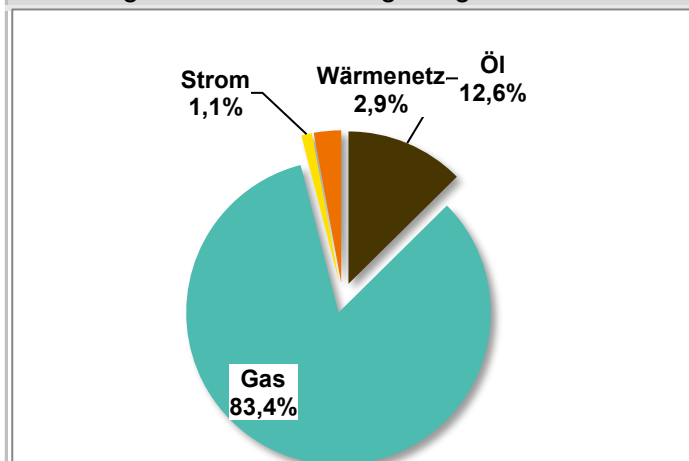
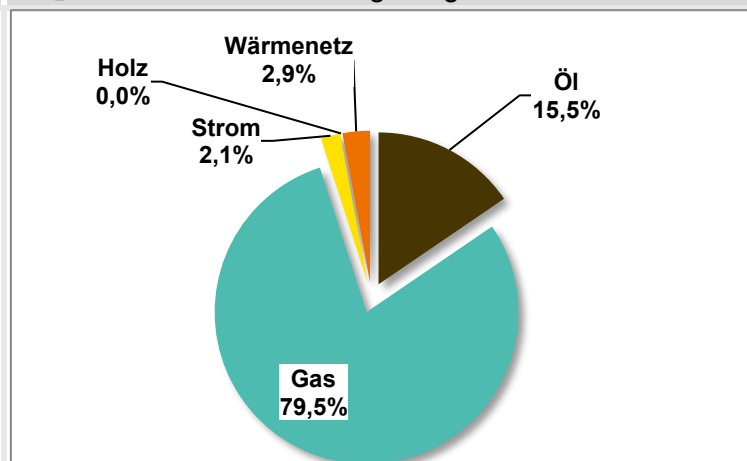
Baualtersklassen



Gebäudenutzung



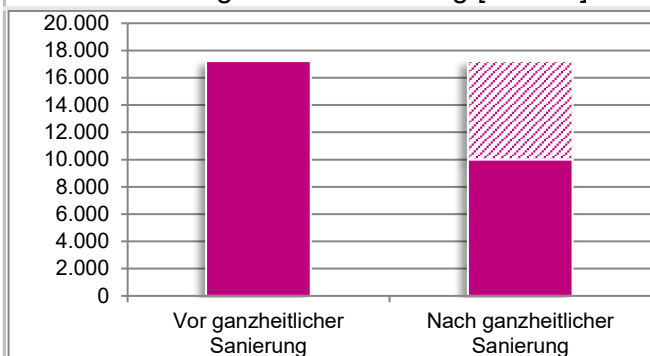
Endenergiebilanz nach Energieträger in MWh/a

CO₂-Emissionen nach Energieträger in t/a

Im Jahr 2023 wurden in diesem Gebiet rund 5329 t CO₂ pro Jahr durch den Wärmeverbrauch verursacht - überwiegend durch fossile Energieträger, insbesondere Erdgas.

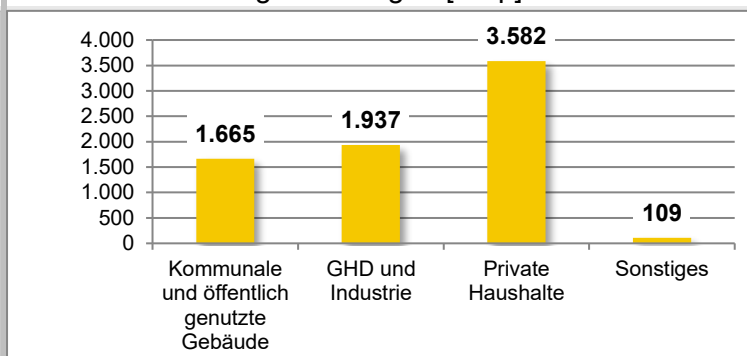
Potenzielle CO₂-Reduzierung

Potenzielle Energetische Sanierung [MWh/a]



"Nach Sanierung" bezieht sich auf die energetische Verbesserung gemäß Gebäudeenergiegesetz (GEG), z.B. durch die Fassadendämmung oder den Austausch von Fenstern.

Potenzielle Leistung PV-Anlagen [kWp]



Maximal mögliche PV-Leistung: 7.292 kWp
Maximal möglicher PV-Ertrag: 7.465 MWh/a

Potenzielle Nutzung Erneuerbare Energien

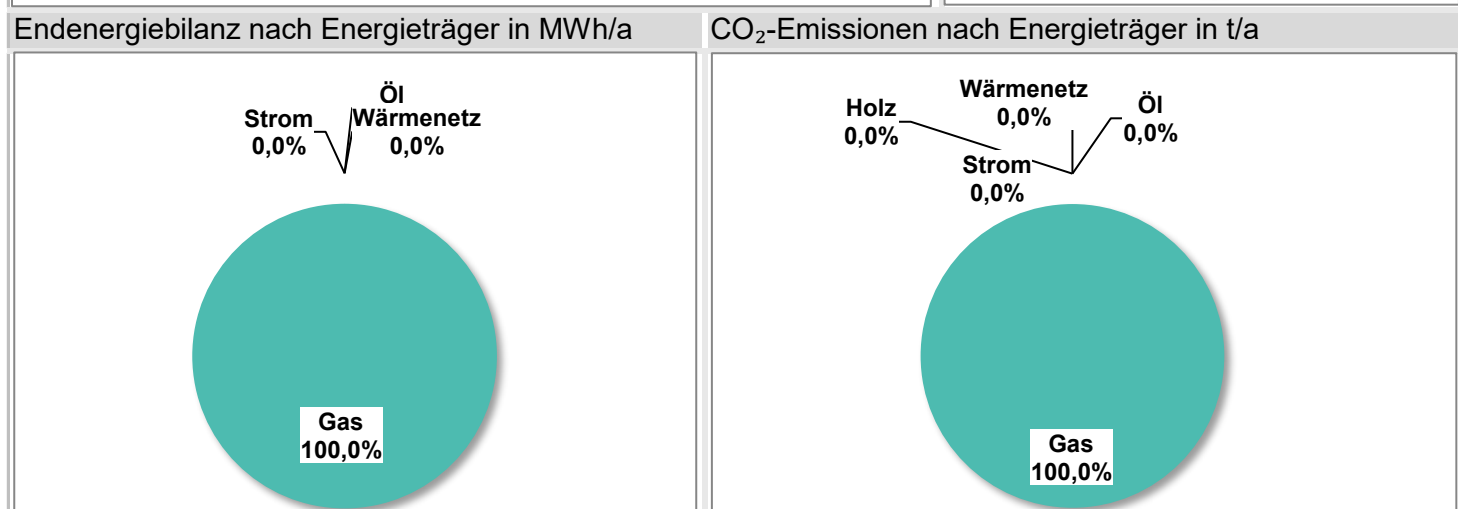
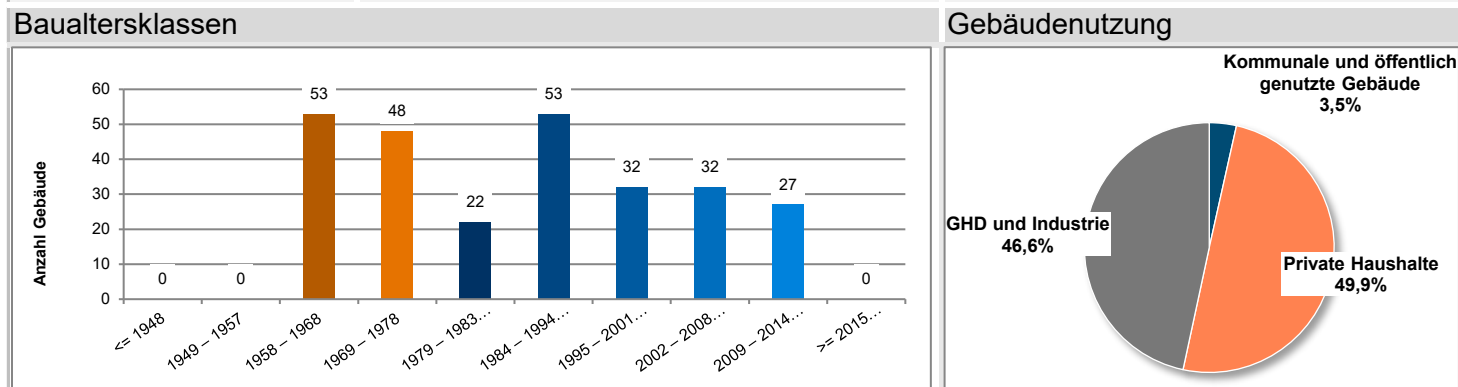
Die Potenziale an erneuerbaren Energien sind in den Stadtteilsteckbriefen ausgewiesen. In potenziellen Wärmenetzgebieten können vertiefende Analysen erfolgen. Für Gebäude mit Einzelheizungen empfiehlt sich eine Beratung durch zertifizierte Energieberater:innen zur Auswahl der optimalen Lösung.

Entwurf – Kommunale Wärmeplanung Stadt Mainz | Stand: 25.02.2026 Nicht rechtsverbindlich

Das dargestellte Schwerpunktgebiet dient der strategischen Priorisierung im Rahmen der kommunalen Wärmeplanung Mainz.

Es entfaltet keine unmittelbare Rechtswirkung, stellt keine Festsetzung dar und begründet keine Verpflichtung zur Umsetzung oder zum Anschluss.

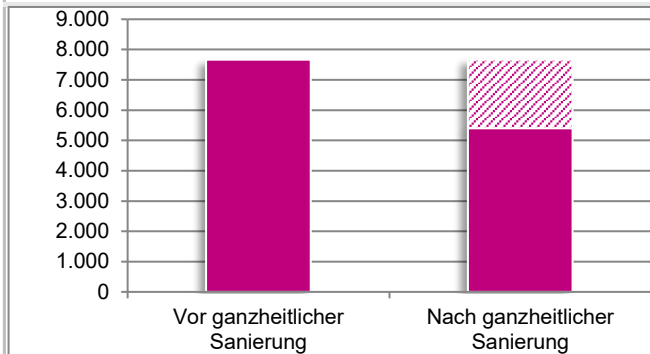
Gebietsinformationen		Lage im Stadtgebiet
Name	Bretzenheimer Gewerbegebiet	
Gebiets-ID	WN29	
Gebietstyp	Vorläufiges Eignungsgebiet für eine zentrale Wärmeversorgung	
hauptsächliche Stadtteilzuordnung	Bretzenheim	
Energetische Ausgangssituation		
Gebäudeanzahl	342	
Fläche	626.220 m²	
Wärmelinindichte Ø	1.184 kWh/m*a	
Endenergieverbrauch	15.589.359 kWh	
Wohngebäude Wärmebedarf	7.666.112 kWh	
Wohngebäude Wärmebedarf saniert	5.407.805 kWh	Die Wärmelinindichte beschreibt die jährliche Wärmemenge pro Meter potenzieller Leitungsstrecke. Sie dient als Indikator für die Wirtschaftlichkeit von Wärmenetzen.



Im Jahr 2023 wurden in diesem Gebiet rund 3754 t CO₂ pro Jahr durch den Wärmeverbrauch verursacht - überwiegend durch fossile Energieträger, insbesondere Erdgas.

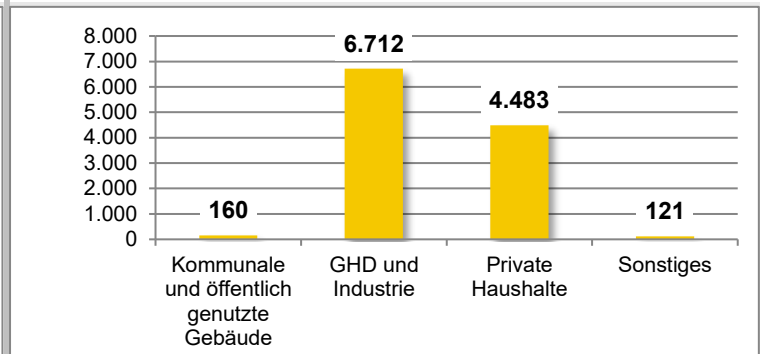
Potenzielle CO₂-Reduzierung

Potenzielle Energetische Sanierung [MWh/a]



"Nach Sanierung" bezieht sich auf die energetische Verbesserung gemäß Gebäudeenergiegesetz (GEG), z.B. durch die Fassadendämmung oder den Austausch von Fenstern.

Potenzielle Leistung PV-Anlagen [kWp]



Maximal mögliche PV-Leistung: 11.476 kWp
Maximal möglicher PV-Ertrag: 11.742 MWh/a

Potenzielle Nutzung Erneuerbare Energien

Die Potenziale an erneuerbaren Energien sind in den Stadtteilsteckbriefen ausgewiesen. In potenziellen Wärmenetzgebieten können vertiefende Analysen erfolgen. Für Gebäude mit Einzelheizungen empfiehlt sich eine Beratung durch zertifizierte Energieberater:innen zur Auswahl der optimalen Lösung.

Entwurf – Kommunale Wärmeplanung Stadt Mainz | Stand: 25.02.2026 Nicht rechtsverbindlich

Das dargestellte Schwerpunktgebiet dient der strategischen Priorisierung im Rahmen der kommunalen Wärmeplanung Mainz.

Es entfaltet keine unmittelbare Rechtswirkung, stellt keine Festsetzung dar und begründet keine Verpflichtung zur Umsetzung oder zum Anschluss.

Gebietsinformationen

Name	Bretzenheimer Ortskern
Gebiets-ID	WN28
Gebietstyp	Vorläufiges Eignungsgebiet für eine zentrale Wärmeversorgung
hauptsächliche Stadtteilzuordnung	Bretzenheim

Energetische Ausgangssituation

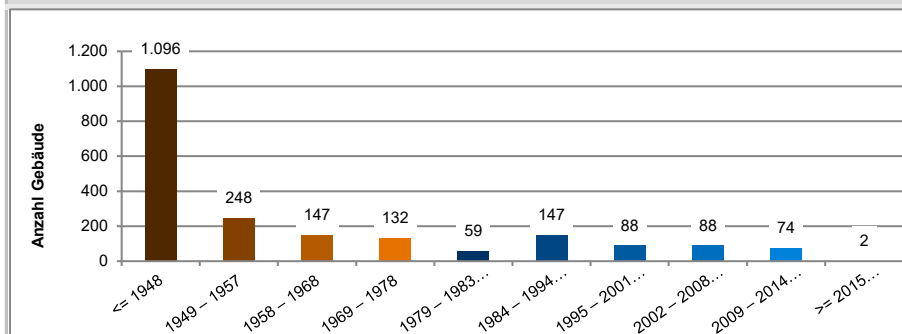
Gebäudeanzahl	2.462
Fläche	1.326.924 m ²
Wärmelinienichte Ø	2.833 kWh/m*a
Endenergieverbrauch	60.987.543 kWh
Wohngebäude Wärmebedarf	61.989.021 kWh
Wohngebäude Wärmebedarf saniert	33.478.476 kWh

Lage im Stadtgebiet

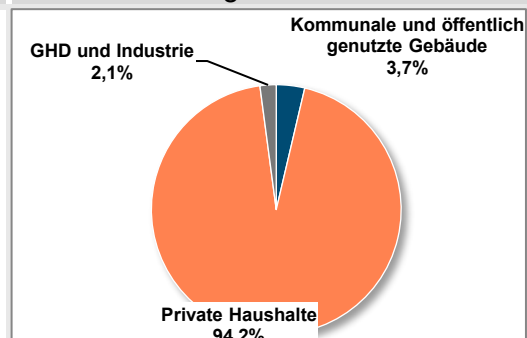


Die Wärmelinienichte beschreibt die jährliche Wärmemenge pro Meter potenzieller Leitungsstrecke. Sie dient als Indikator für die Wirtschaftlichkeit von Wärmenetzen.

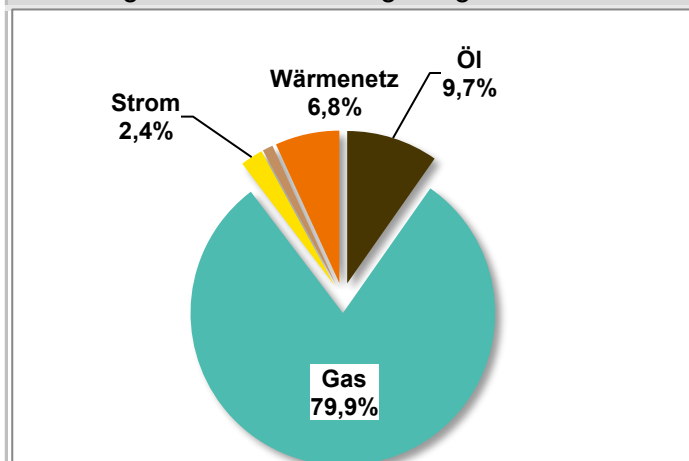
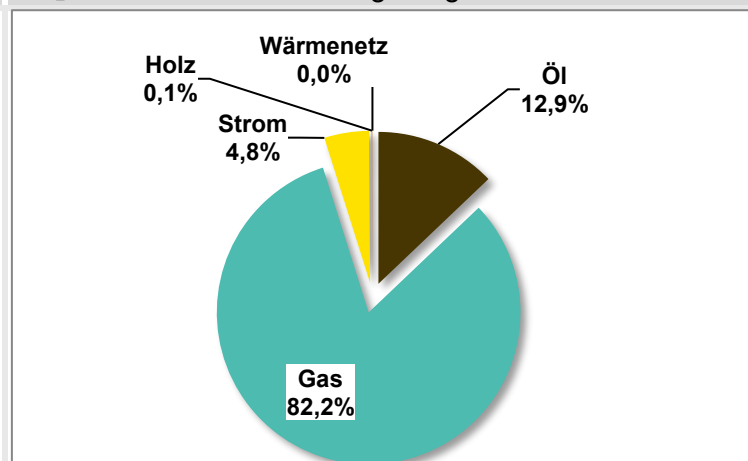
Baualtersklassen



Gebäudenutzung



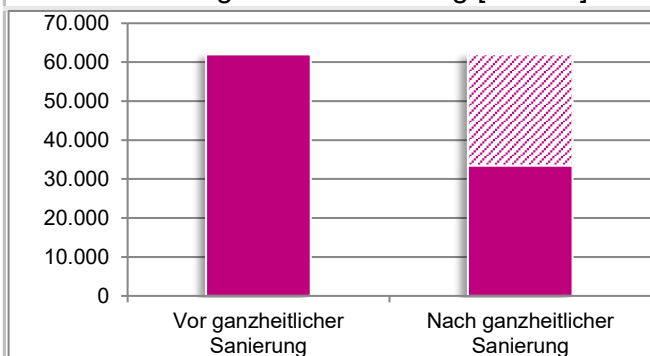
Endenergiebilanz nach Energieträger in MWh/a

CO₂-Emissionen nach Energieträger in t/a

Im Jahr 2023 wurden in diesem Gebiet rund 15171 t CO₂ pro Jahr durch den Wärmeverbrauch verursacht - überwiegend durch fossile Energieträger, insbesondere Erdgas.

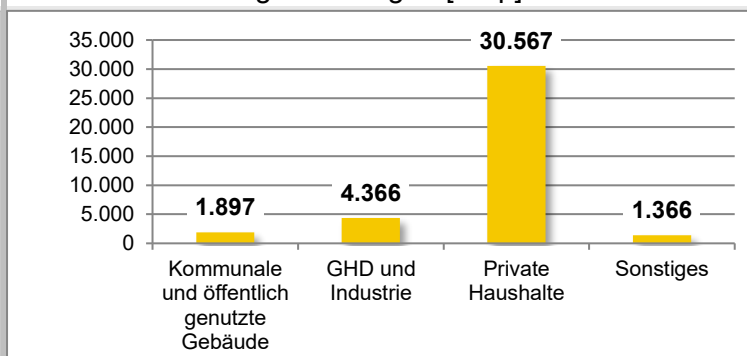
Potenzielle CO₂-Reduzierung

Potenzielle Energetische Sanierung [MWh/a]



"Nach Sanierung" bezieht sich auf die energetische Verbesserung gemäß Gebäudeenergiegesetz (GEG), z.B. durch die Fassadendämmung oder den Austausch von Fenstern.

Potenzielle Leistung PV-Anlagen [kWp]



Maximal mögliche PV-Leistung: 38.196 kWp
Maximal möglicher PV-Ertrag: 38.308 MWh/a

Potenzielle Nutzung Erneuerbare Energien

Die Potenziale an erneuerbaren Energien sind in den Stadtteilsteckbriefen ausgewiesen. In potenziellen Wärmenetzgebieten können vertiefende Analysen erfolgen. Für Gebäude mit Einzelheizungen empfiehlt sich eine Beratung durch zertifizierte Energieberater:innen zur Auswahl der optimalen Lösung.

Entwurf – Kommunale Wärmeplanung Stadt Mainz | Stand: 25.02.2026 Nicht rechtsverbindlich

Das dargestellte Schwerpunktgebiet dient der strategischen Priorisierung im Rahmen der kommunalen Wärmeplanung Mainz.

Es entfaltet keine unmittelbare Rechtswirkung, stellt keine Festsetzung dar und begründet keine Verpflichtung zur Umsetzung oder zum Anschluss.

Gebietsinformationen

Name	Finthen Katzenberg
Gebiets-ID	WN33
Gebietstyp	Vorläufiges Eignungsgebiet für eine zentrale Wärmeversorgung

hauptsächliche Stadtteilzuordnung	Finthen
-----------------------------------	---------

Energetische Ausgangssituation

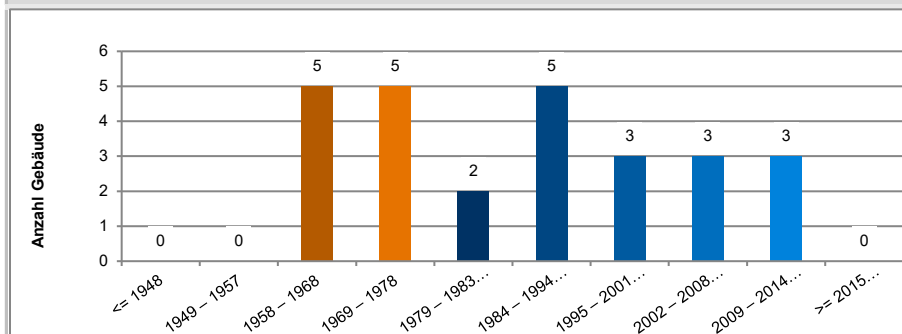
Gebäudeanzahl	30
Fläche	70.055 m ²
Wärmelinienichte Ø	5.801 kWh/m*a
Endenergieverbrauch	6.256.913 kWh
Wohngebäude Wärmebedarf	6.198.619 kWh
Wohngebäude Wärmebedarf saniert	4.773.148 kWh

Lage im Stadtgebiet

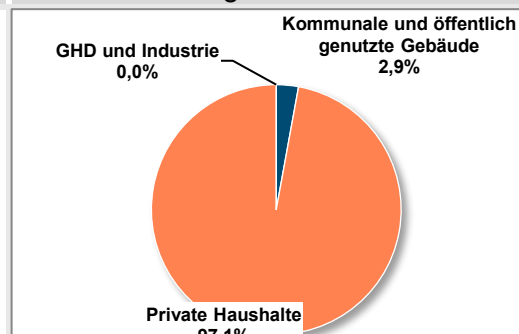


Die Wärmelinienichte beschreibt die jährliche Wärmemenge pro Meter potenzieller Leitungsstrecke. Sie dient als Indikator für die Wirtschaftlichkeit von Wärmenetzen.

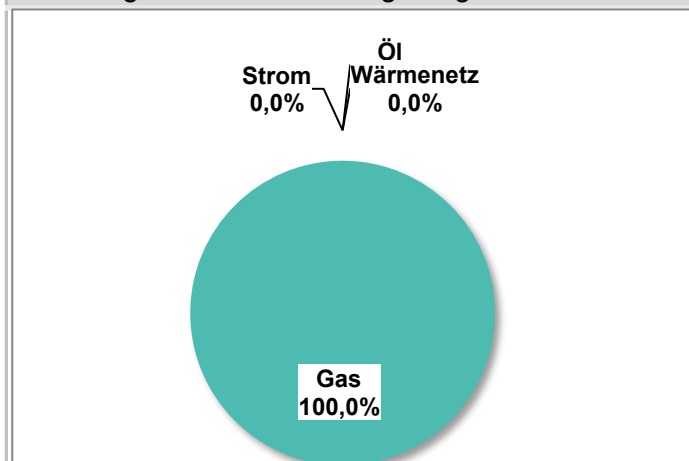
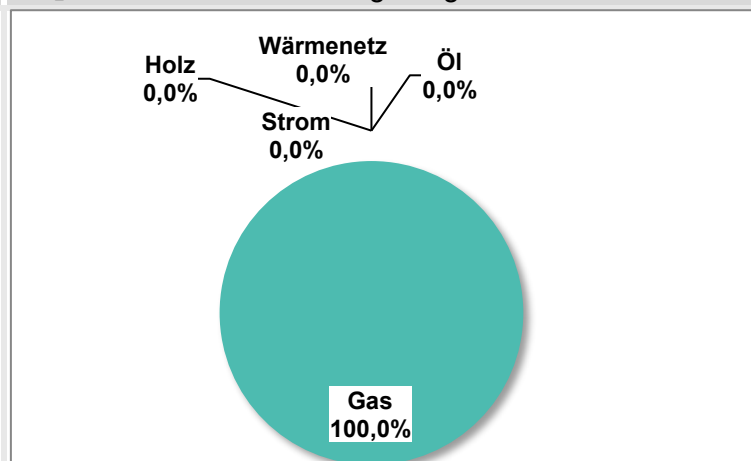
Baualtersklassen



Gebäudenutzung



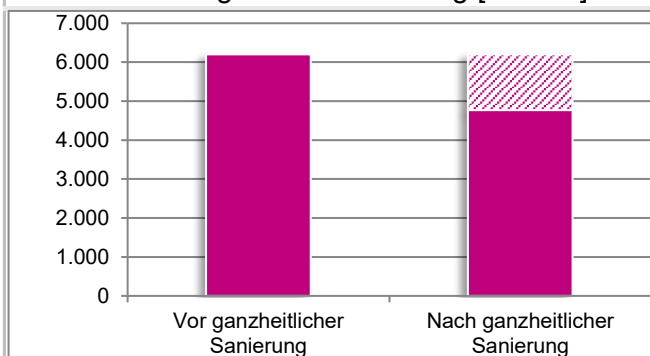
Endenergiebilanz nach Energieträger in MWh/a

CO₂-Emissionen nach Energieträger in t/a

Im Jahr 2023 wurden in diesem Gebiet rund 1513 t CO₂ pro Jahr durch den Wärmeverbrauch verursacht - überwiegend durch fossile Energieträger, insbesondere Erdgas.

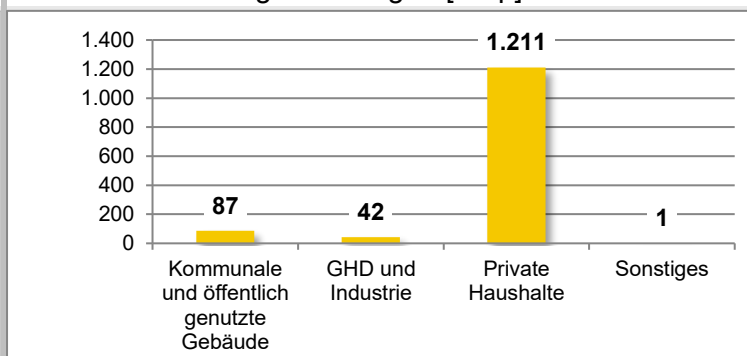
Potenzielle CO₂-Reduzierung

Potenzielle Energetische Sanierung [MWh/a]



"Nach Sanierung" bezieht sich auf die energetische Verbesserung gemäß Gebäudeenergiegesetz (GEG), z.B. durch die Fassadendämmung oder den Austausch von Fenstern.

Potenzielle Leistung PV-Anlagen [kWp]



Maximal mögliche PV-Leistung: 1.341 kWp

Maximal möglicher PV-Ertrag: 1.356 MWh/a

Potenzielle Nutzung Erneuerbare Energien

Die Potenziale an erneuerbaren Energien sind in den Stadtteilsteckbriefen ausgewiesen. In potenziellen Wärmenetzgebieten können vertiefende Analysen erfolgen. Für Gebäude mit Einzelheizungen empfiehlt sich eine Beratung durch zertifizierte Energieberater:innen zur Auswahl der optimalen Lösung.

Entwurf – Kommunale Wärmeplanung Stadt Mainz | Stand: 25.02.2026 Nicht rechtsverbindlich

Das dargestellte Schwerpunktgebiet dient der strategischen Priorisierung im Rahmen der kommunalen Wärmeplanung Mainz.

Es entfaltet keine unmittelbare Rechtswirkung, stellt keine Festsetzung dar und begründet keine Verpflichtung zur Umsetzung oder zum Anschluss.

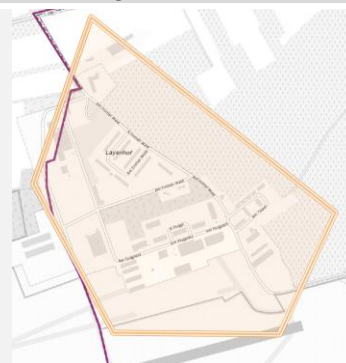
Gebietsinformationen

Name	Finthen Layenhof
Gebiets-ID	WN58
Gebietstyp	Vorläufiges Eignungsgebiet für eine zentrale Wärmeversorgung
hauptsächliche Stadtteilzuordnung	Finthen

Energetische Ausgangssituation

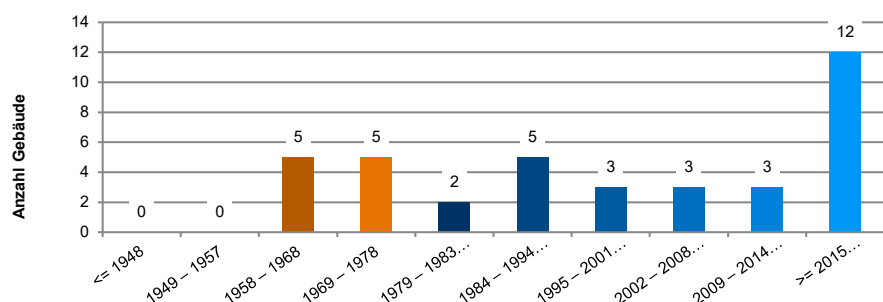
Gebäudeanzahl	81
Fläche	511.452 m ²
Wärmeliniendichte Ø	595 kWh/m*a
Endenergieverbrauch	2.642.898 kWh
Wohngebäude Wärmebedarf	1.899.708 kWh
Wohngebäude Wärmebedarf saniert	1.381.074 kWh

Lage im Stadtgebiet

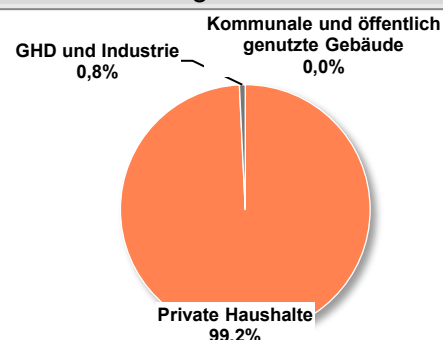


Die Wärmeliniendichte beschreibt die jährliche Wärmemenge pro Meter potenzieller Leitungsstrecke. Sie dient als Indikator für die Wirtschaftlichkeit von Wärmenetzen.

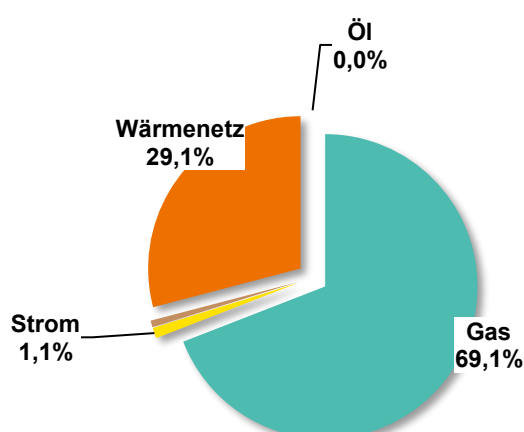
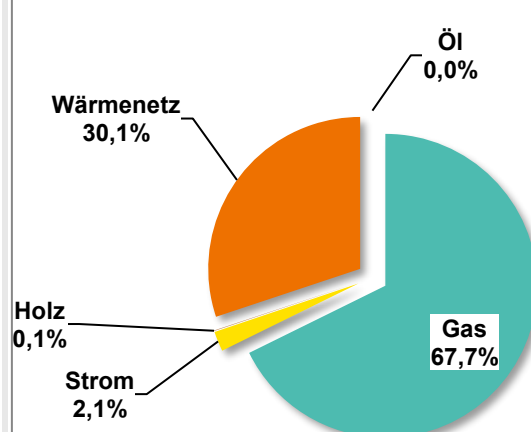
Baualtersklassen



Gebäudenutzung



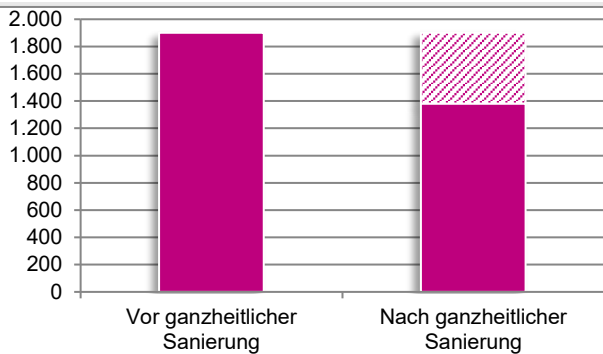
Endenergiebilanz nach Energieträger in MWh/a

CO₂-Emissionen nach Energieträger in t/a

Im Jahr 2023 wurden in diesem Gebiet rund 650 t CO₂ pro Jahr durch den Wärmeverbrauch verursacht - überwiegend durch fossile Energieträger, insbesondere Erdgas.

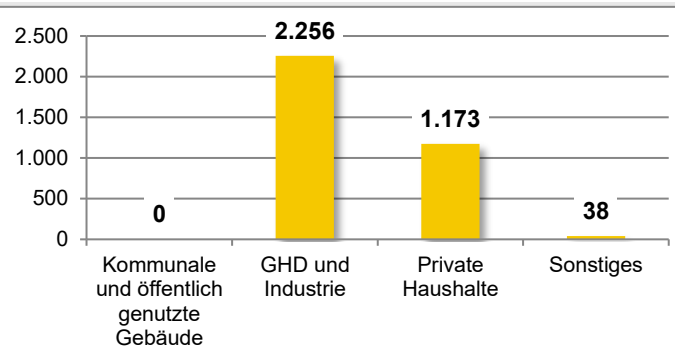
Potenzielle CO₂-Reduzierung

Potenzielle Energetische Sanierung [MWh/a]



"Nach Sanierung" bezieht sich auf die energetische Verbesserung gemäß Gebäudeenergiegesetz (GEG), z.B. durch die Fassadendämmung oder den Austausch von Fenstern.

Potenzielle Leistung PV-Anlagen [kWp]



Maximal mögliche PV-Leistung: 3.467 kWp
Maximal möglicher PV-Ertrag: 3.530 MWh/a

Potenzielle Nutzung Erneuerbare Energien

Die Potenziale an erneuerbaren Energien sind in den Stadtteilsteckbriefen ausgewiesen. In potenziellen Wärmenetzgebieten können vertiefende Analysen erfolgen. Für Gebäude mit Einzelheizungen empfiehlt sich eine Beratung durch zertifizierte Energieberater:innen zur Auswahl der optimalen Lösung.

Entwurf – Kommunale Wärmeplanung Stadt Mainz | Stand: 25.02.2026 Nicht rechtsverbindlich

Das dargestellte Schwerpunktgebiet dient der strategischen Priorisierung im Rahmen der kommunalen Wärmeplanung Mainz.

Es entfaltet keine unmittelbare Rechtswirkung, stellt keine Festsetzung dar und begründet keine Verpflichtung zur Umsetzung oder zum Anschluss.

Gebietsinformationen

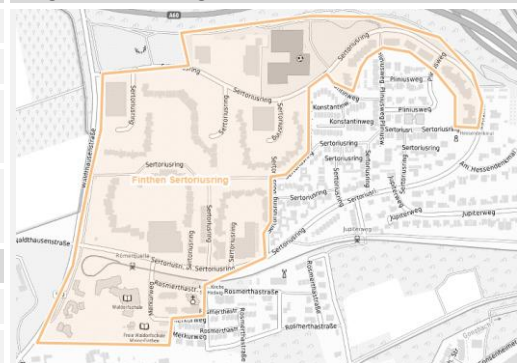
Name	Finthen Sertoriusring
Gebiets-ID	WN34
Gebietstyp	Vorläufiges Eignungsgebiet für eine zentrale Wärmeversorgung

hauptsächliche Stadtteilzuordnung	Finthen
-----------------------------------	---------

Energetische Ausgangssituation

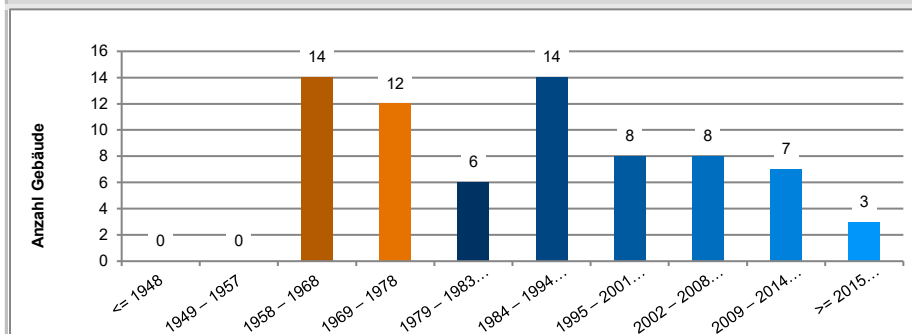
Gebäudeanzahl	96
Fläche	194.724 m ²
Wärmeliniedichte Ø	4.314 kWh/m*a
Endenergieverbrauch	17.671.539 kWh
Wohngebäude Wärmebedarf	11.724.469 kWh
Wohngebäude Wärmebedarf saniert	8.806.377 kWh

Lage im Stadtgebiet

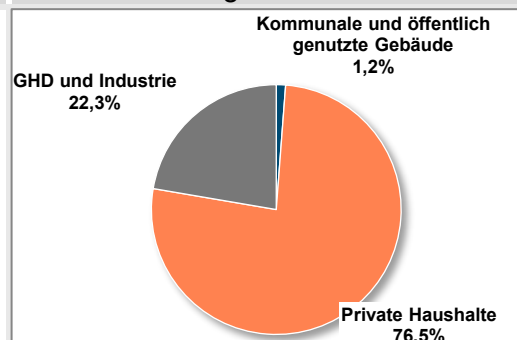


Die Wärmeliniedichte beschreibt die jährliche Wärmemenge pro Meter potenzieller Leitungsstrecke. Sie dient als Indikator für die Wirtschaftlichkeit von Wärmenetzen.

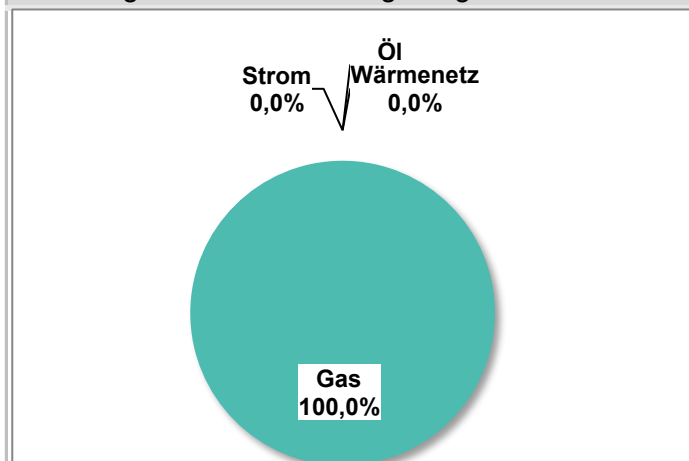
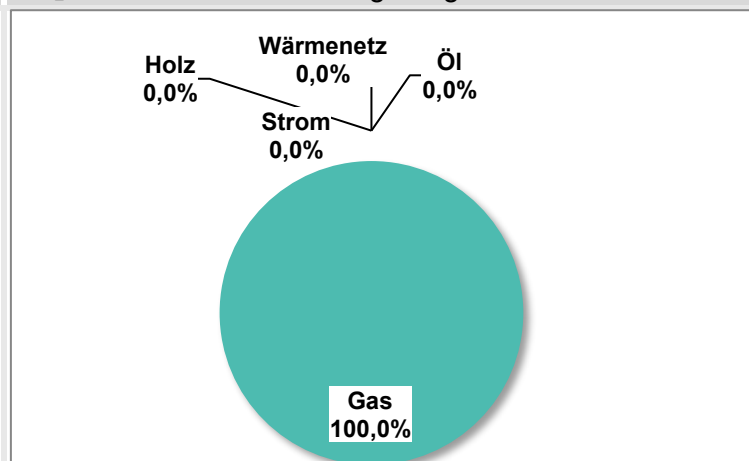
Bauklassen



Gebäudenutzung



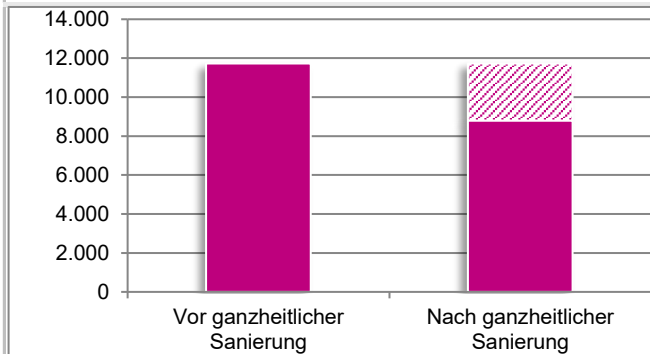
Endenergiebilanz nach Energieträger in MWh/a

CO₂-Emissionen nach Energieträger in t/a

Im Jahr 2023 wurden in diesem Gebiet rund 4181 t CO₂ pro Jahr durch den Wärmeverbrauch verursacht - überwiegend durch fossile Energieträger, insbesondere Erdgas.

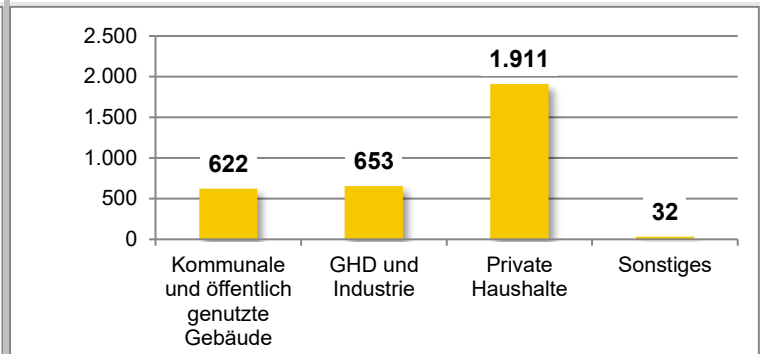
Potenzielle CO₂-Reduzierung

Potenzielle Energetische Sanierung [MWh/a]



"Nach Sanierung" bezieht sich auf die energetische Verbesserung gemäß Gebäudeenergiegesetz (GEG), z.B. durch die Fassadendämmung oder den Austausch von Fenstern.

Potenzielle Leistung PV-Anlagen [kWp]



Maximal mögliche PV-Leistung: 3.218 kWp
Maximal möglicher PV-Ertrag: 3.278 MWh/a

Potenzielle Nutzung Erneuerbare Energien

Die Potenziale an erneuerbaren Energien sind in den Stadtteilsteckbriefen ausgewiesen. In potenziellen Wärmenetzgebieten können vertiefende Analysen erfolgen. Für Gebäude mit Einzelheizungen empfiehlt sich eine Beratung durch zertifizierte Energieberater:innen zur Auswahl der optimalen Lösung.

Entwurf – Kommunale Wärmeplanung Stadt Mainz | Stand: 25.02.2026 Nicht rechtsverbindlich

Das dargestellte Schwerpunktgebiet dient der strategischen Priorisierung im Rahmen der kommunalen Wärmeplanung Mainz.

Es entfaltet keine unmittelbare Rechtswirkung, stellt keine Festsetzung dar und begründet keine Verpflichtung zur Umsetzung oder zum Anschluss.

Gebietsinformationen

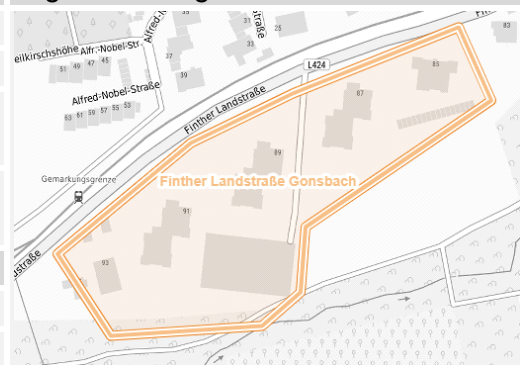
Name	Finther Landstraße Gonsbach
Gebiets-ID	WN35
Gebietstyp	Vorläufiges Eignungsgebiet für eine zentrale Wärmeversorgung

hauptsächliche Stadtteilzuordnung	Gonsenheim
-----------------------------------	------------

Energetische Ausgangssituation

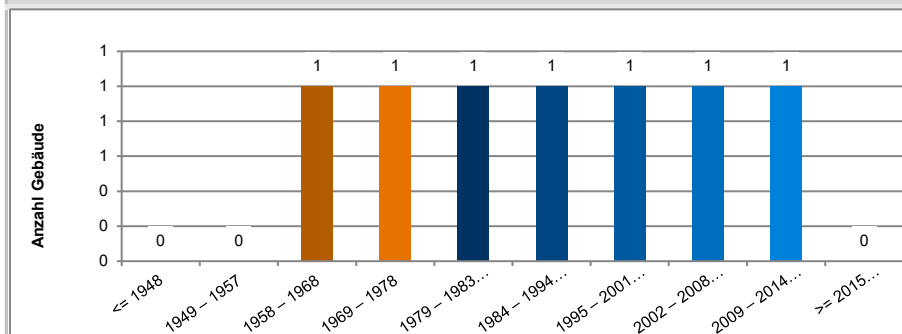
Gebäudeanzahl	8
Fläche	21.395 m ²
Wärmeliniedichte Ø	12.059 kWh/m*a
Endenergieverbrauch	1.556.066 kWh
Wohngebäude Wärmebedarf	2.257.633 kWh
Wohngebäude Wärmebedarf saniert	1.567.259 kWh

Lage im Stadtgebiet

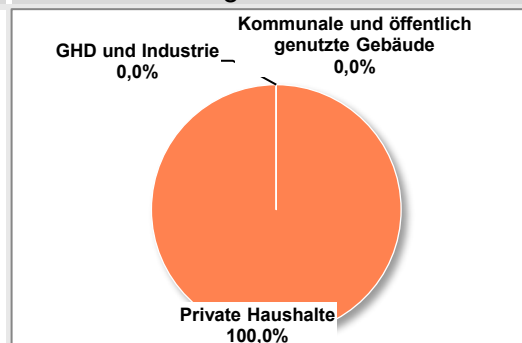


Die Wärmeliniedichte beschreibt die jährliche Wärmemenge pro Meter potenzieller Leitungsstrecke. Sie dient als Indikator für die Wirtschaftlichkeit von Wärmenetzen.

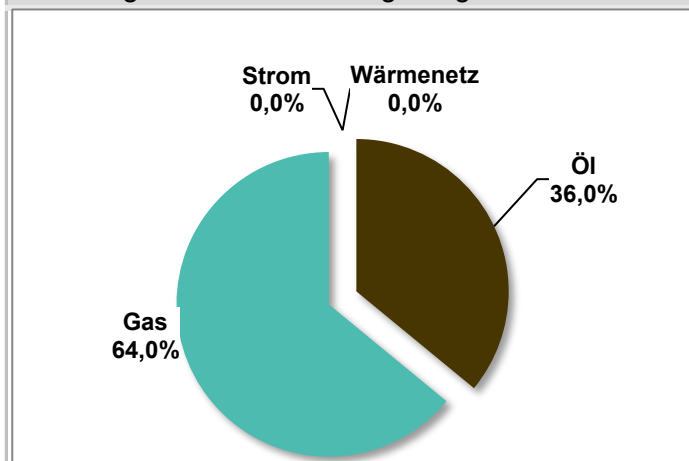
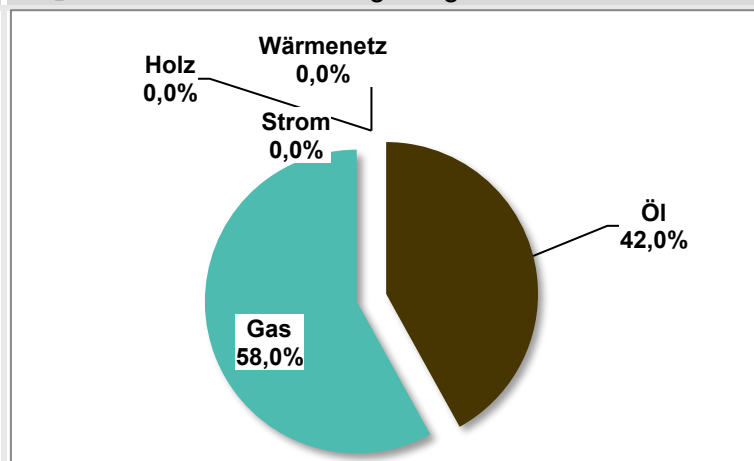
Bauklassen



Gebäudenutzung



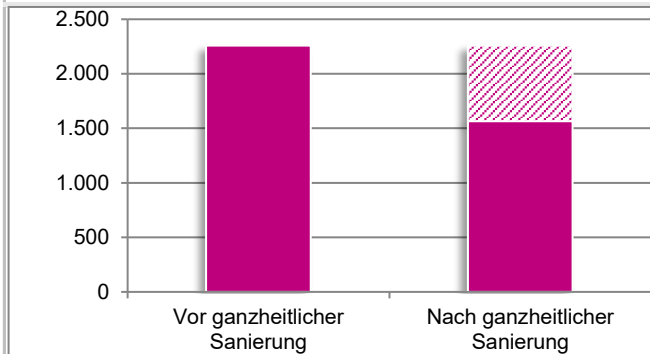
Endenergiebilanz nach Energieträger in MWh/a

CO₂-Emissionen nach Energieträger in t/a

Im Jahr 2023 wurden in diesem Gebiet rund 425 t CO₂ pro Jahr durch den Wärmeverbrauch verursacht - überwiegend durch fossile Energieträger, insbesondere Erdgas.

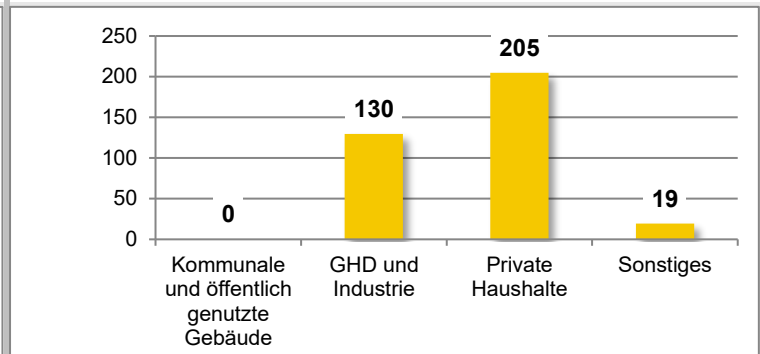
Potenzielle CO₂-Reduzierung

Potenzielle Energetische Sanierung [MWh/a]



"Nach Sanierung" bezieht sich auf die energetische Verbesserung gemäß Gebäudeenergiegesetz (GEG), z.B. durch die Fassadendämmung oder den Austausch von Fenstern.

Potenzielle Leistung PV-Anlagen [kWp]



Maximal mögliche PV-Leistung: 354 kWp
Maximal möglicher PV-Ertrag: 368 MWh/a

Potenzielle Nutzung Erneuerbare Energien

Die Potenziale an erneuerbaren Energien sind in den Stadtteilsteckbriefen ausgewiesen. In potenziellen Wärmenetzgebieten können vertiefende Analysen erfolgen. Für Gebäude mit Einzelheizungen empfiehlt sich eine Beratung durch zertifizierte Energieberater:innen zur Auswahl der optimalen Lösung.

Entwurf – Kommunale Wärmeplanung Stadt Mainz | Stand: 25.02.2026 Nicht rechtsverbindlich

Das dargestellte Schwerpunktgebiet dient der strategischen Priorisierung im Rahmen der kommunalen Wärmeplanung Mainz.

Es entfaltet keine unmittelbare Rechtswirkung, stellt keine Festsetzung dar und begründet keine Verpflichtung zur Umsetzung oder zum Anschluss.

Gebietsinformationen

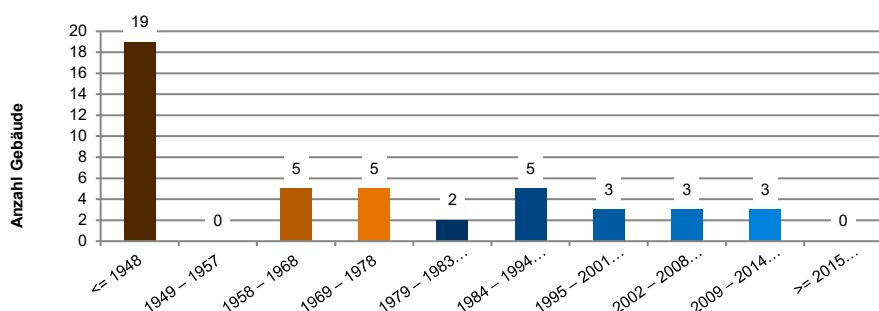
Name	Gonsenheim An der Krimm
Gebiets-ID	WN39
Gebietstyp	Vorläufiges Eignungsgebiet für eine zentrale Wärmeversorgung

hauptsächliche Stadtteilzuordnung	Gonsenheim
--------------------------------------	------------

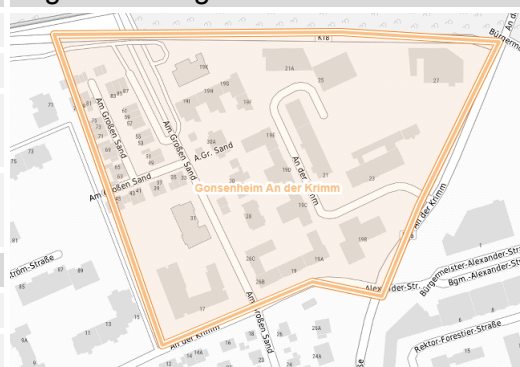
Energetische Ausgangssituation

Gebäudeanzahl	54
Fläche	50.570 m²
Wärmeliniedichte Ø	3.750 kWh/m²a
Endenergieverbrauch	3.655.375 kWh
Wohngebäude Wärmebedarf	3.147.720 kWh
Wohngebäude Wärmebedarf saniert	1.972.333 kWh

Baualtersklassen

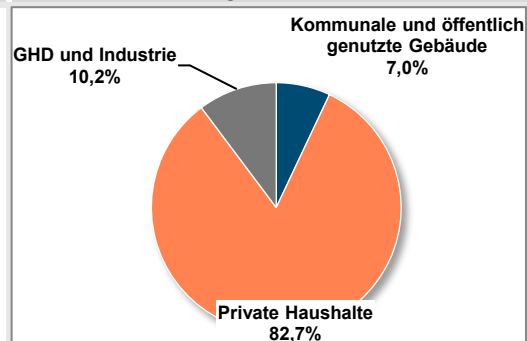


Lage im Stadtgebiet

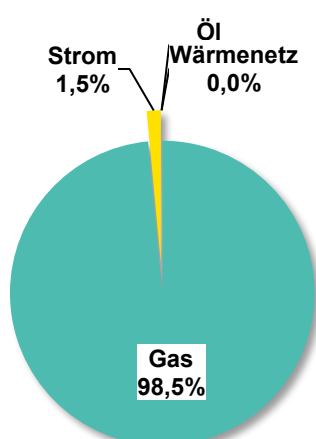
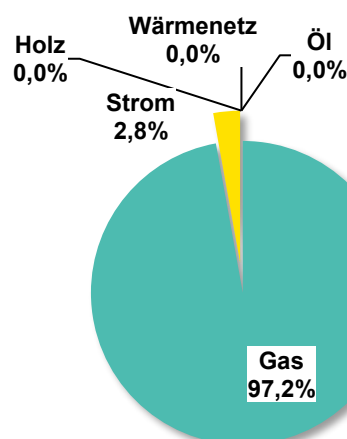


Die Wärmelinienidichte beschreibt die jährliche Wärmemenge pro Meter potenzieller Leitungsstrecke. Sie dient als Indikator für die Wirtschaftlichkeit von Wärmenetzen.

Gebäudenutzung



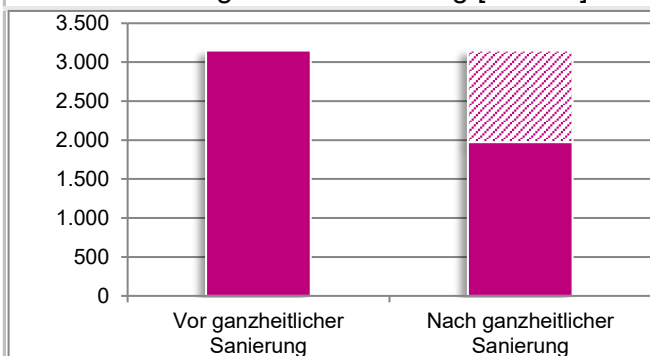
Endenergiebilanz nach Energieträger in MWh/a

CO₂-Emissionen nach Energieträger in t/a

Im Jahr 2023 wurden in diesem Gebiet rund 844 t CO₂ pro Jahr durch den Wärmeverbrauch verursacht - überwiegend durch fossile Energieträger, insbesondere Erdgas.

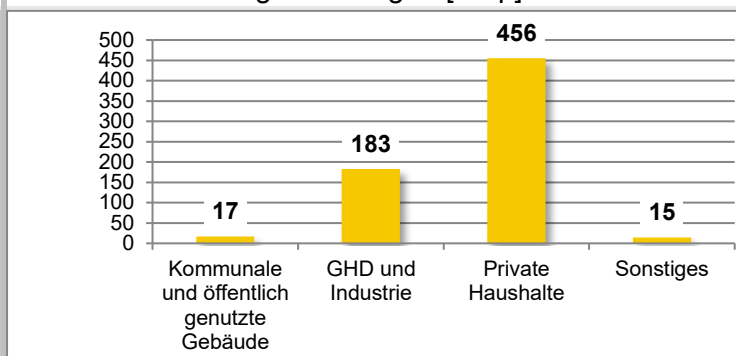
Potenzielle CO₂-Reduzierung

Potenzielle Energetische Sanierung [MWh/a]



"Nach Sanierung" bezieht sich auf die energetische Verbesserung gemäß Gebäudeenergiegesetz (GEG), z.B. durch die Fassadendämmung oder den Austausch von Fenstern.

Potenzielle Leistung PV-Anlagen [kWp]



Maximal mögliche PV-Leistung: 669 kWp
Maximal möglicher PV-Ertrag: 688 MWh/a

Potenzielle Nutzung Erneuerbare Energien

Die Potenziale an erneuerbaren Energien sind in den Stadtteilsteckbriefen ausgewiesen. In potenziellen Wärmenetzgebieten können vertiefende Analysen erfolgen. Für Gebäude mit Einzelheizungen empfiehlt sich eine Beratung durch zertifizierte Energieberater:innen zur Auswahl der optimalen Lösung.

Entwurf – Kommunale Wärmeplanung Stadt Mainz | Stand: 25.02.2026 Nicht rechtsverbindlich

Das dargestellte Schwerpunktgebiet dient der strategischen Priorisierung im Rahmen der kommunalen Wärmeplanung Mainz.

Es entfaltet keine unmittelbare Rechtswirkung, stellt keine Festsetzung dar und begründet keine Verpflichtung zur Umsetzung oder zum Anschluss.

Gebietsinformationen

Name	Gonsenheim Katharinenstraße
Gebiets-ID	WN38
Gebietstyp	Vorläufiges Eignungsgebiet für eine zentrale Wärmeversorgung

hauptsächliche Stadtteilzuordnung	Gonsenheim
-----------------------------------	------------

Energetische Ausgangssituation

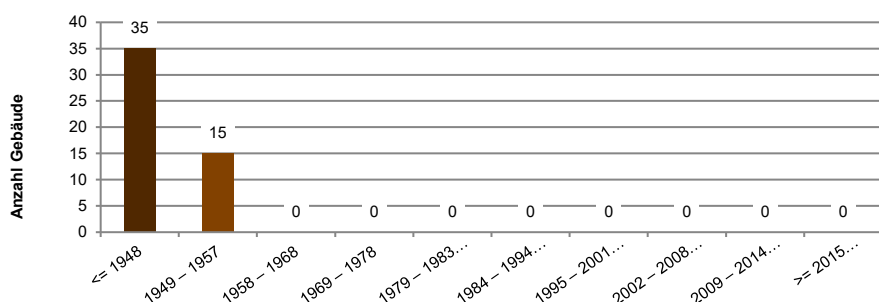
Gebäudeanzahl	54
Fläche	53.095 m ²
Wärmeliniedichte Ø	6.443 kWh/m*a
Endenergieverbrauch	3.671.915 kWh
Wohngebäude Wärmebedarf	3.359.353 kWh
Wohngebäude Wärmebedarf saniert	1.720.318 kWh

Lage im Stadtgebiet

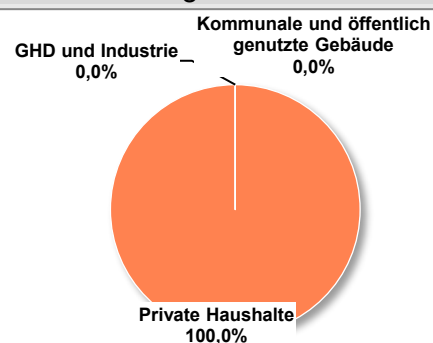


Die Wärmeliniedichte beschreibt die jährliche Wärmemenge pro Meter potenzieller Leitungsstrecke. Sie dient als Indikator für die Wirtschaftlichkeit von Wärmenetzen.

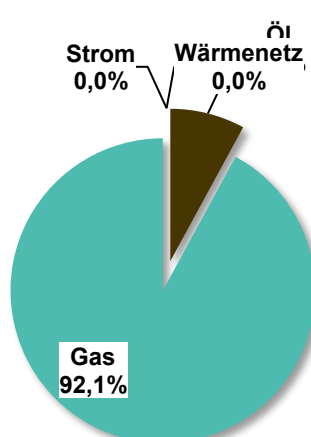
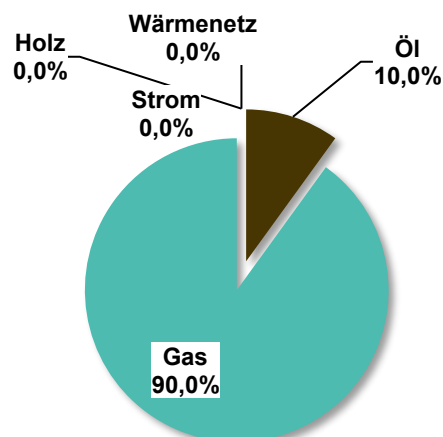
Baualtersklassen



Gebäudenutzung



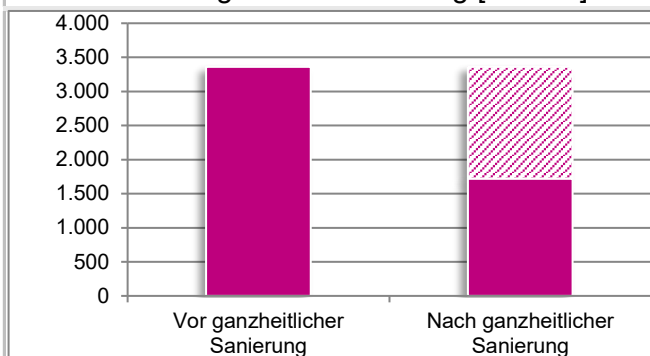
Endenergiebilanz nach Energieträger in MWh/a

CO₂-Emissionen nach Energieträger in t/a

Im Jahr 2023 wurden in diesem Gebiet rund 850 t CO₂ pro Jahr durch den Wärmeverbrauch verursacht - überwiegend durch fossile Energieträger, insbesondere Erdgas.

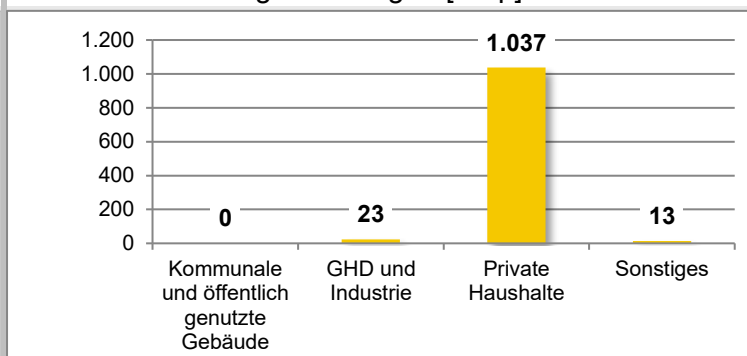
Potenzielle CO₂-Reduzierung

Potenzielle Energetische Sanierung [MWh/a]



"Nach Sanierung" bezieht sich auf die energetische Verbesserung gemäß Gebäudeenergiegesetz (GEG), z.B. durch die Fassadendämmung oder den Austausch von Fenstern.

Potenzielle Leistung PV-Anlagen [kWp]



Maximal mögliche PV-Leistung: 1.073 kWp

Maximal möglicher PV-Ertrag: 1.058 MWh/a

Potenzielle Nutzung Erneuerbare Energien

Die Potenziale an erneuerbaren Energien sind in den Stadtteilsteckbriefen ausgewiesen. In potenziellen Wärmenetzgebieten können vertiefende Analysen erfolgen. Für Gebäude mit Einzelheizungen empfiehlt sich eine Beratung durch zertifizierte Energieberater:innen zur Auswahl der optimalen Lösung.

Entwurf – Kommunale Wärmeplanung Stadt Mainz | Stand: 25.02.2026 Nicht rechtsverbindlich

Das dargestellte Schwerpunktgebiet dient der strategischen Priorisierung im Rahmen der kommunalen Wärmeplanung Mainz.

Es entfaltet keine unmittelbare Rechtswirkung, stellt keine Festsetzung dar und begründet keine Verpflichtung zur Umsetzung oder zum Anschluss.

Gebietsinformationen

Name Gonsenheim Oranienhof/Alte Reithalle

Gebiets-ID WN49

Gebietstyp Vorläufiges Eignungsgebiet für eine zentrale Wärmeversorgung

hauptsächliche Stadtteilzuordnung Gonsenheim

Energetische Ausgangssituation

Gebäudeanzahl 95

Fläche 42.860 m²

Wärmeliniedichte Ø 5.147 kWh/m*a

Endenergieverbrauch 3.773.748 kWh

Wohngebäude Wärmebedarf 3.717.635 kWh

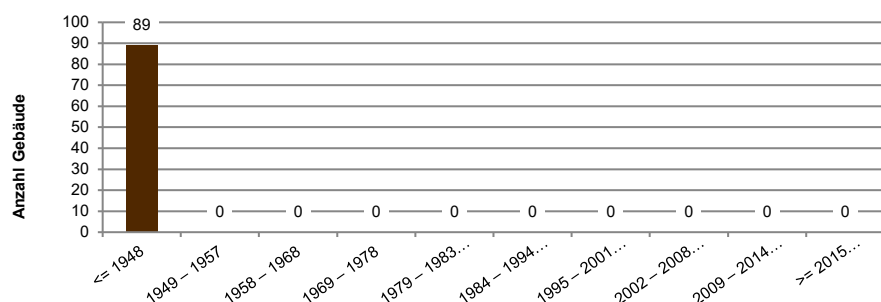
Wohngebäude Wärmebedarf saniert 1.995.951 kWh

Lage im Stadtgebiet

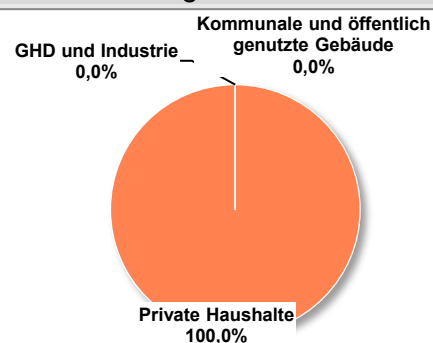


Die Wärmeliniedichte beschreibt die jährliche Wärmemenge pro Meter potenzieller Leitungsstrecke. Sie dient als Indikator für die Wirtschaftlichkeit von Wärmenetzen.

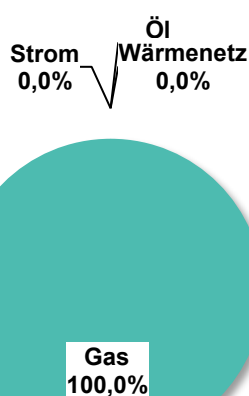
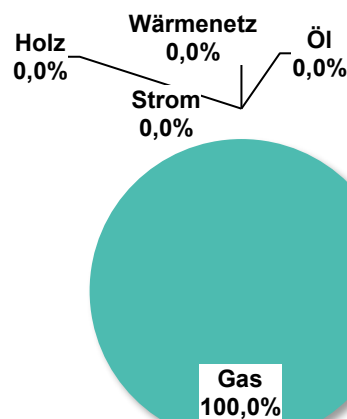
Baualtersklassen



Gebäudenutzung



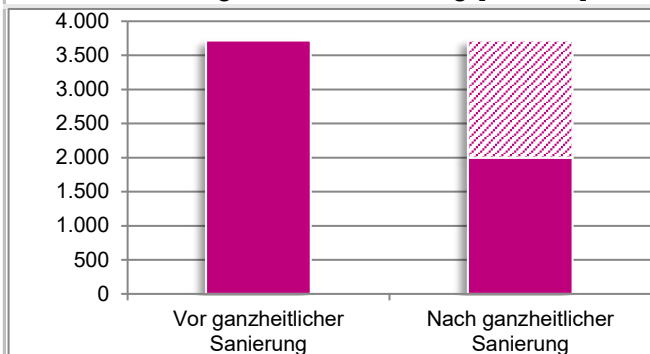
Endenergiebilanz nach Energieträger in MWh/a

CO₂-Emissionen nach Energieträger in t/a

Im Jahr 2023 wurden in diesem Gebiet rund 866 t CO₂ pro Jahr durch den Wärmeverbrauch verursacht - überwiegend durch fossile Energieträger, insbesondere Erdgas.

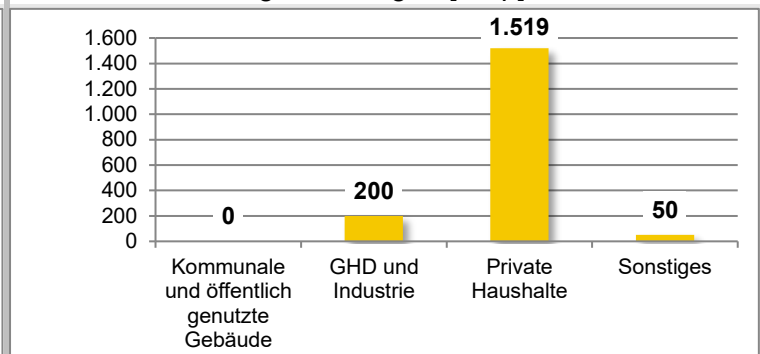
Potenzielle CO₂-Reduzierung

Potenzielle Energetische Sanierung [MWh/a]



"Nach Sanierung" bezieht sich auf die energetische Verbesserung gemäß Gebäudeenergiegesetz (GEG), z.B. durch die Fassadendämmung oder den Austausch von Fenstern.

Potenzielle Leistung PV-Anlagen [kWp]



Maximal mögliche PV-Leistung: 1.768 kWp
Maximal möglicher PV-Ertrag: 1.787 MWh/a

Potenzielle Nutzung Erneuerbare Energien

Die Potenziale an erneuerbaren Energien sind in den Stadtteilsteckbriefen ausgewiesen. In potenziellen Wärmenetzgebieten können vertiefende Analysen erfolgen. Für Gebäude mit Einzelheizungen empfiehlt sich eine Beratung durch zertifizierte Energieberater:innen zur Auswahl der optimalen Lösung.

Entwurf – Kommunale Wärmeplanung Stadt Mainz | Stand: 25.02.2026 Nicht rechtsverbindlich

Das dargestellte Schwerpunktgebiet dient der strategischen Priorisierung im Rahmen der kommunalen Wärmeplanung Mainz.

Es entfaltet keine unmittelbare Rechtswirkung, stellt keine Festsetzung dar und begründet keine Verpflichtung zur Umsetzung oder zum Anschluss.

Gebietsinformationen

Name	Hartenberg Am Hartenbergpark
Gebiets-ID	WN17
Gebietstyp	Vorläufiges Eignungsgebiet für eine zentrale Wärmeversorgung
hauptsächliche Stadtteilzuordnung	Hartenberg-Münchfeld

Energetische Ausgangssituation

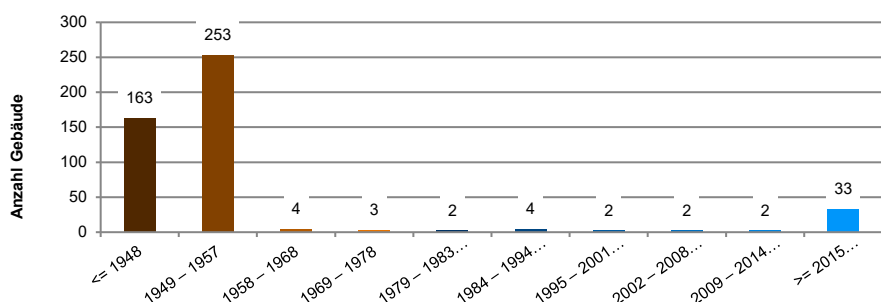
Gebäudeanzahl	725
Fläche	1.579.432 m²
Wärmeliniedichte Ø	2.997 kWh/m²a
Endenergieverbrauch	74.401.632 kWh
Wohngebäude Wärmebedarf	57.700.258 kWh
Wohngebäude Wärmebedarf saniert	34.123.262 kWh

Lage im Stadtgebiet

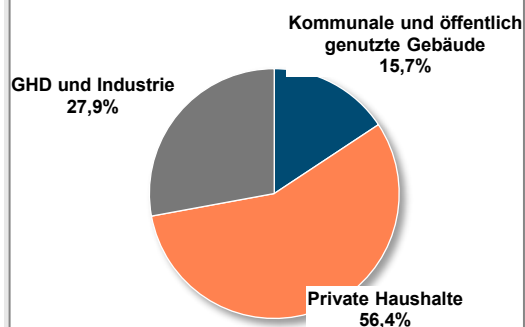


Die Wärmeliniedichte beschreibt die jährliche Wärmemenge pro Meter potenzieller Leitungsstrecke. Sie dient als Indikator für die Wirtschaftlichkeit von Wärmenetzen.

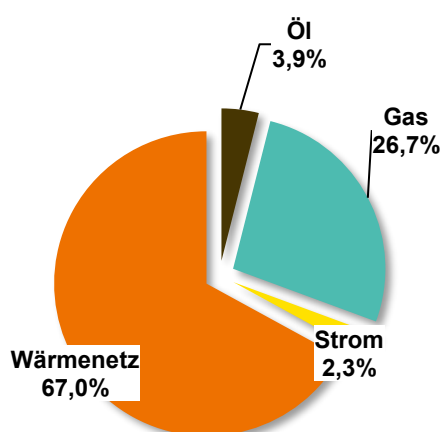
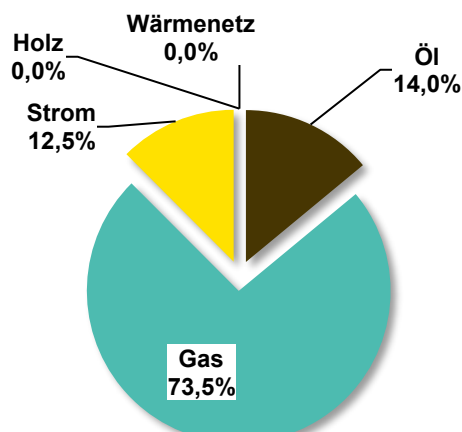
Baualtersklassen



Gebäudenutzung



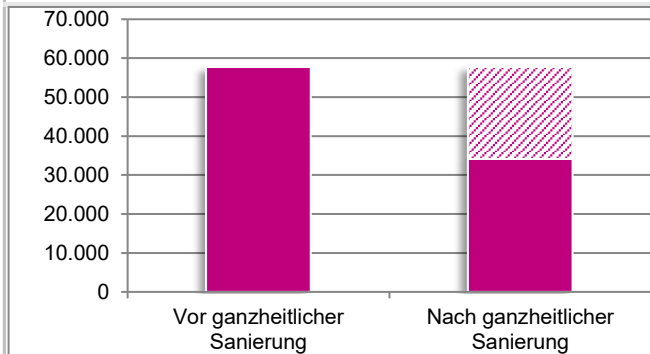
Endenergiebilanz nach Energieträger in MWh/a

CO₂-Emissionen nach Energieträger in t/a

Im Jahr 2023 wurden in diesem Gebiet rund 8320 t CO₂ pro Jahr durch den Wärmeverbrauch verursacht - überwiegend durch fossile Energieträger, insbesondere Erdgas.

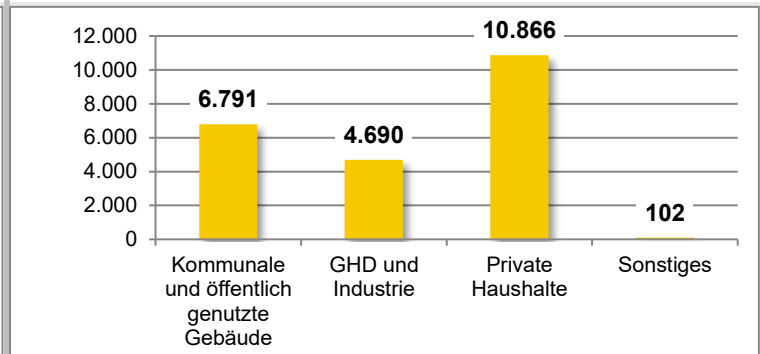
Potenzielle CO₂-Reduzierung

Potenzielle Energetische Sanierung [MWh/a]



"Nach Sanierung" bezieht sich auf die energetische Verbesserung gemäß Gebäudeenergiegesetz (GEG), z.B. durch die Fassadendämmung oder den Austausch von Fenstern.

Potenzielle Leistung PV-Anlagen [kWp]



Maximal mögliche PV-Leistung: 22.448 kWp

Maximal möglicher PV-Ertrag: 22.963 MWh/a

Potenzielle Nutzung Erneuerbare Energien

Die Potenziale an erneuerbaren Energien sind in den Stadtteilsteckbriefen ausgewiesen. In potenziellen Wärmenetzgebieten können vertiefende Analysen erfolgen. Für Gebäude mit Einzelheizungen empfiehlt sich eine Beratung durch zertifizierte Energieberater:innen zur Auswahl der optimalen Lösung.

Entwurf – Kommunale Wärmeplanung Stadt Mainz | Stand: 25.02.2026 Nicht rechtsverbindlich

Das dargestellte Schwerpunktgebiet dient der strategischen Priorisierung im Rahmen der kommunalen Wärmeplanung Mainz.

Es entfaltet keine unmittelbare Rechtswirkung, stellt keine Festsetzung dar und begründet keine Verpflichtung zur Umsetzung oder zum Anschluss.

Gebietsinformationen

Name	Hechtsheim Frankenhöhe Nord
Gebiets-ID	WN36
Gebietstyp	Vorläufiges Eignungsgebiet für eine zentrale Wärmeversorgung

hauptsächliche Stadtteilzuordnung	Hechtsheim
-----------------------------------	------------

Energetische Ausgangssituation

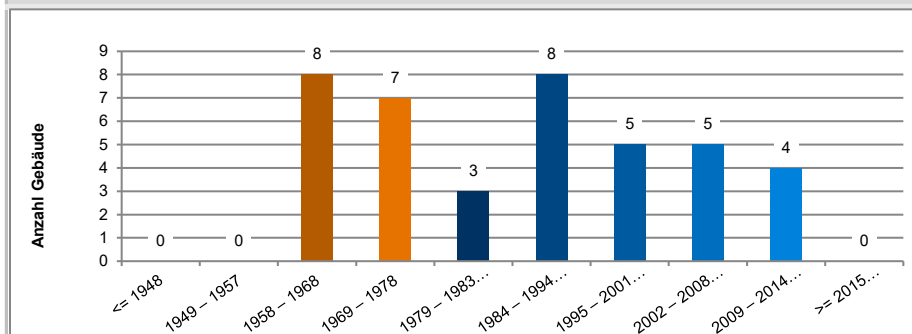
Gebäudeanzahl	62
Fläche	192.811 m ²
Wärmeliniedichte Ø	3.072 kWh/m*a
Endenergieverbrauch	11.288.388 kWh
Wohngebäude Wärmebedarf	7.994.456 kWh
Wohngebäude Wärmebedarf saniert	5.160.406 kWh

Lage im Stadtgebiet

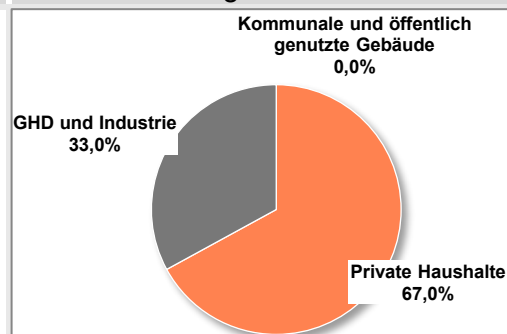


Die Wärmeliniedichte beschreibt die jährliche Wärmemenge pro Meter potenzieller Leitungsstrecke. Sie dient als Indikator für die Wirtschaftlichkeit von Wärmenetzen.

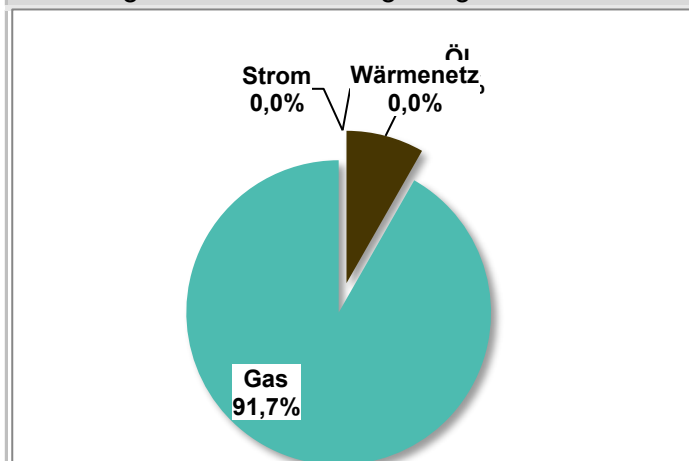
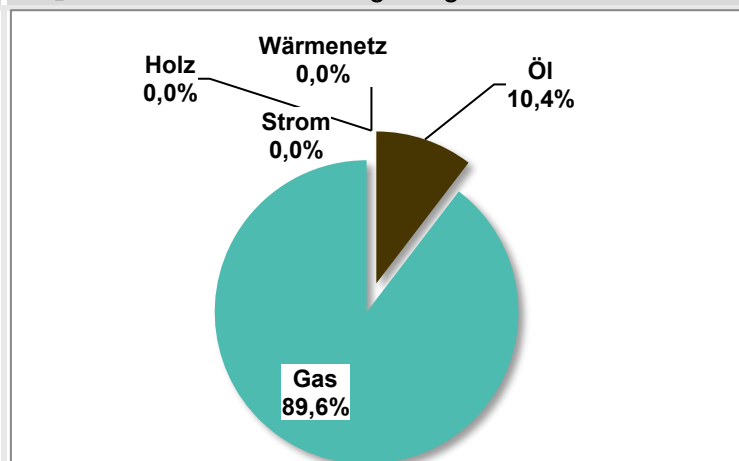
Baualtersklassen



Gebäudenutzung



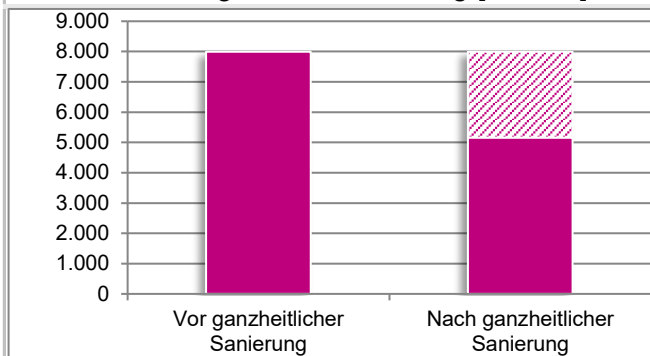
Endenergiebilanz nach Energieträger in MWh/a

CO₂-Emissionen nach Energieträger in t/a

Im Jahr 2023 wurden in diesem Gebiet rund 2704 t CO₂ pro Jahr durch den Wärmeverbrauch verursacht - überwiegend durch fossile Energieträger, insbesondere Erdgas.

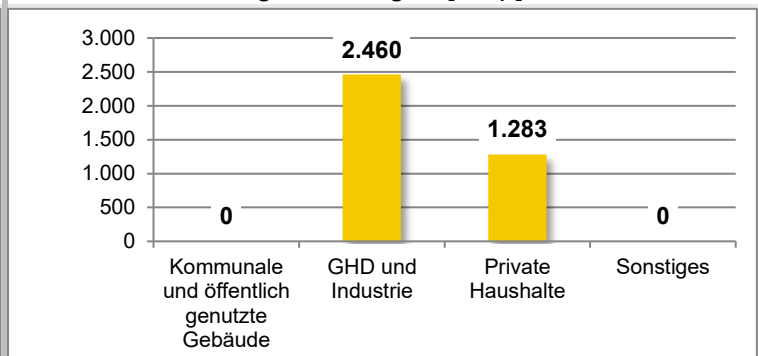
Potenzielle CO₂-Reduzierung

Potenzielle Energetische Sanierung [MWh/a]



"Nach Sanierung" bezieht sich auf die energetische Verbesserung gemäß Gebäudeenergiegesetz (GEG), z.B. durch die Fassadendämmung oder den Austausch von Fenstern.

Potenzielle Leistung PV-Anlagen [kWp]



Maximal mögliche PV-Leistung: 3.743 kWp
Maximal möglicher PV-Ertrag: 3.905 MWh/a

Potenzielle Nutzung Erneuerbare Energien

Die Potenziale an erneuerbaren Energien sind in den Stadtteilsteckbriefen ausgewiesen. In potenziellen Wärmenetzgebieten können vertiefende Analysen erfolgen. Für Gebäude mit Einzelheizungen empfiehlt sich eine Beratung durch zertifizierte Energieberater:innen zur Auswahl der optimalen Lösung.

Entwurf – Kommunale Wärmeplanung Stadt Mainz | Stand: 25.02.2026 Nicht rechtsverbindlich

Das dargestellte Schwerpunktgebiet dient der strategischen Priorisierung im Rahmen der kommunalen Wärmeplanung Mainz.

Es entfaltet keine unmittelbare Rechtswirkung, stellt keine Festsetzung dar und begründet keine Verpflichtung zur Umsetzung oder zum Anschluss.

Gebietsinformationen

Name	Hechtsheim Frankenhöhe Süd
Gebiets-ID	WN37
Gebietstyp	Vorläufiges Eignungsgebiet für eine zentrale Wärmeversorgung
hauptsächliche Stadtteilzuordnung	Hechtsheim

Energetische Ausgangssituation

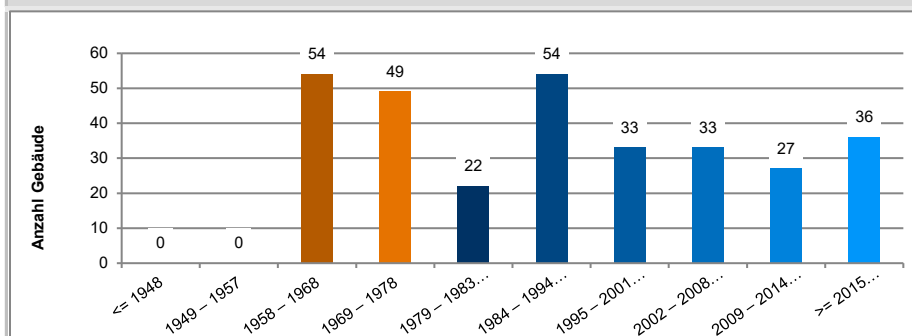
Gebäudeanzahl	349
Fläche	172.126 m ²
Wärmeliniedichte Ø	4.583 kWh/m*a
Endenergieverbrauch	13.145.034 kWh
Wohngebäude Wärmebedarf	14.216.890 kWh
Wohngebäude Wärmebedarf saniert	10.296.829 kWh

Lage im Stadtgebiet

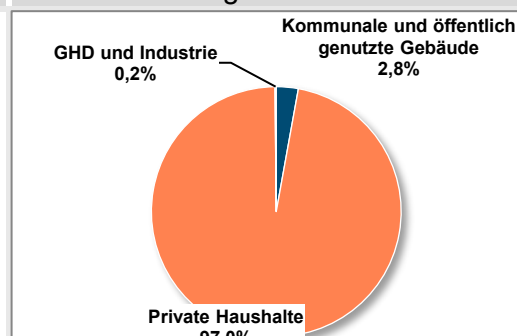


Die Wärmeliniedichte beschreibt die jährliche Wärmemenge pro Meter potenzieller Leitungsstrecke. Sie dient als Indikator für die Wirtschaftlichkeit von Wärmenetzen.

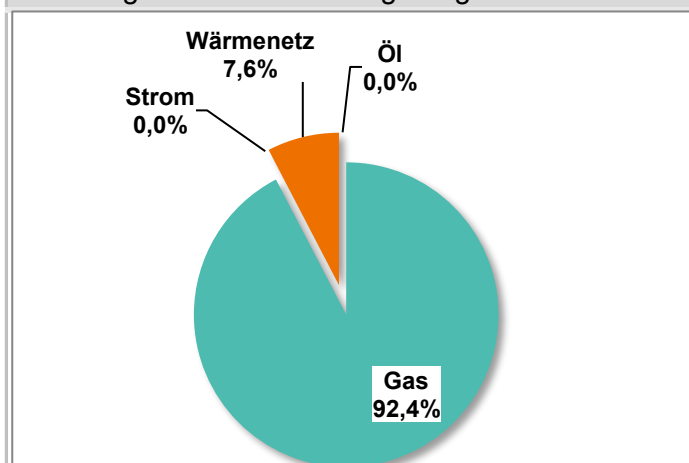
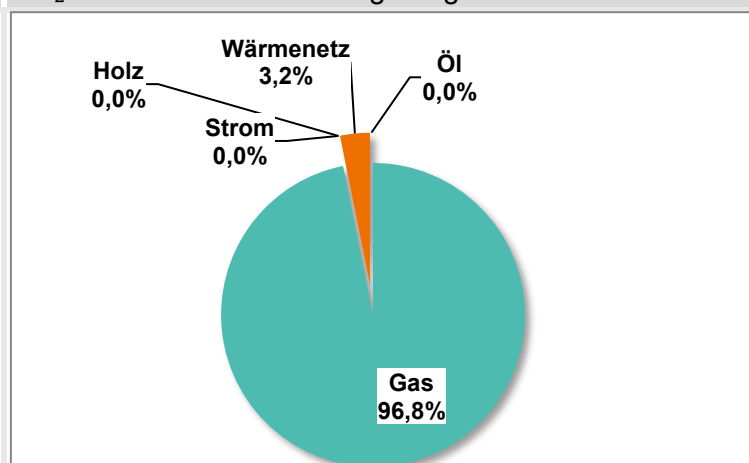
Baualtersklassen



Gebäudenutzung



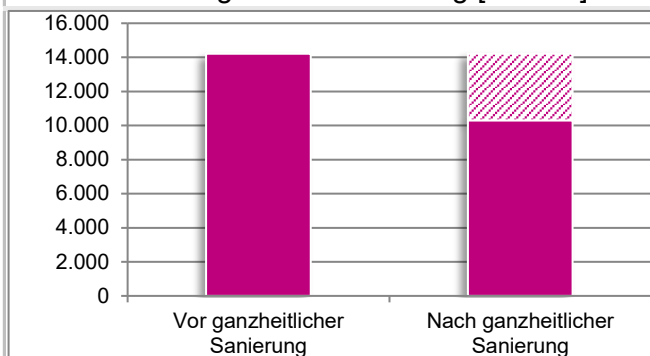
Endenergiebilanz nach Energieträger in MWh/a

CO₂-Emissionen nach Energieträger in t/a

Im Jahr 2023 wurden in diesem Gebiet rund 3029 t CO₂ pro Jahr durch den Wärmeverbrauch verursacht - überwiegend durch fossile Energieträger, insbesondere Erdgas.

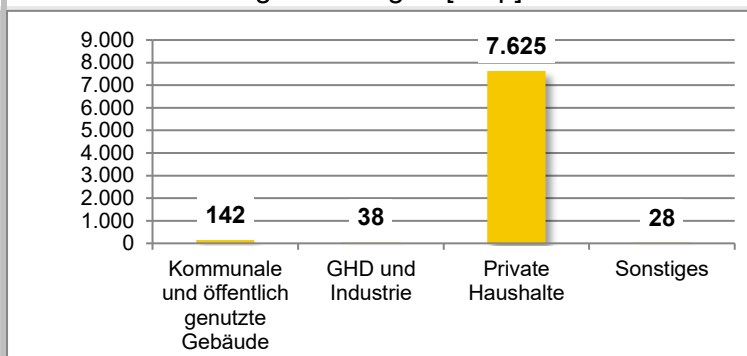
Potenzielle CO₂-Reduzierung

Potenzielle Energetische Sanierung [MWh/a]



"Nach Sanierung" bezieht sich auf die energetische Verbesserung gemäß Gebäudeenergiegesetz (GEG), z.B. durch die Fassadendämmung oder den Austausch von Fenstern.

Potenzielle Leistung PV-Anlagen [kWp]



Maximal mögliche PV-Leistung: 7.832 kWp
Maximal möglicher PV-Ertrag: 7.819 MWh/a

Potenzielle Nutzung Erneuerbare Energien

Die Potenziale an erneuerbaren Energien sind in den Stadtteilsteckbriefen ausgewiesen. In potenziellen Wärmenetzgebieten können vertiefende Analysen erfolgen. Für Gebäude mit Einzelheizungen empfiehlt sich eine Beratung durch zertifizierte Energieberater:innen zur Auswahl der optimalen Lösung.

Entwurf – Kommunale Wärmeplanung Stadt Mainz | Stand: 25.02.2026 Nicht rechtsverbindlich

Das dargestellte Schwerpunktgebiet dient der strategischen Priorisierung im Rahmen der kommunalen Wärmeplanung Mainz.

Es entfaltet keine unmittelbare Rechtswirkung, stellt keine Festsetzung dar und begründet keine Verpflichtung zur Umsetzung oder zum Anschluss.

Gebietsinformationen

Name	Hechtsheimer Ortskern
Gebiets-ID	WN41
Gebietstyp	Vorläufiges Eignungsgebiet für eine zentrale Wärmeversorgung

hauptsächliche Stadtteilzuordnung	Hechtsheim
-----------------------------------	------------

Energetische Ausgangssituation

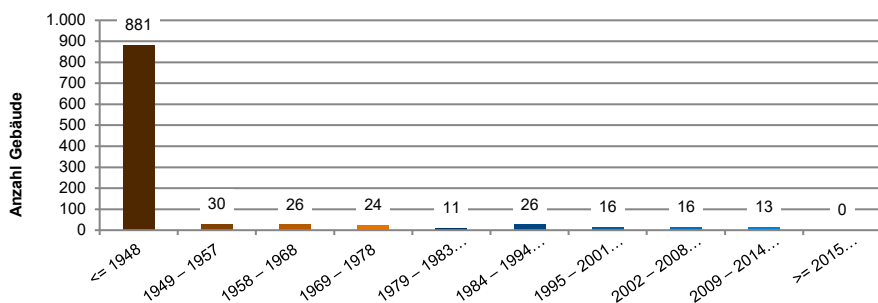
Gebäudeanzahl	1.323
Fläche	598.208 m ²
Wärmelinienichte Ø	2.671 kWh/m*a
Endenergieverbrauch	36.530.891 kWh
Wohngebäude Wärmebedarf	34.584.418 kWh
Wohngebäude Wärmebedarf saniert	17.541.986 kWh

Lage im Stadtgebiet

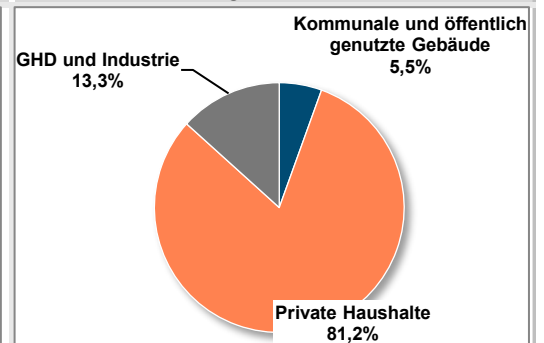


Die Wärmelinienichte beschreibt die jährliche Wärmemenge pro Meter potenzieller Leitungsstrecke. Sie dient als Indikator für die Wirtschaftlichkeit von Wärmenetzen.

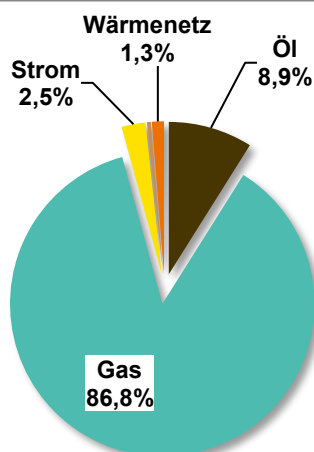
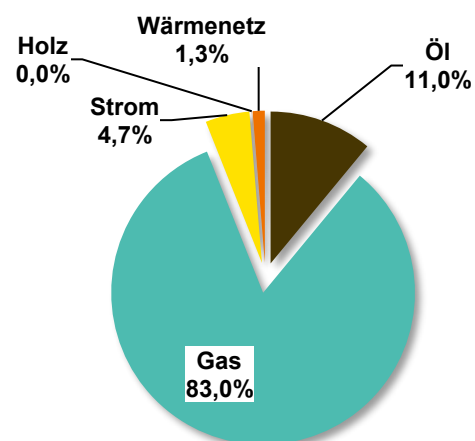
Baualtersklassen



Gebäudenutzung



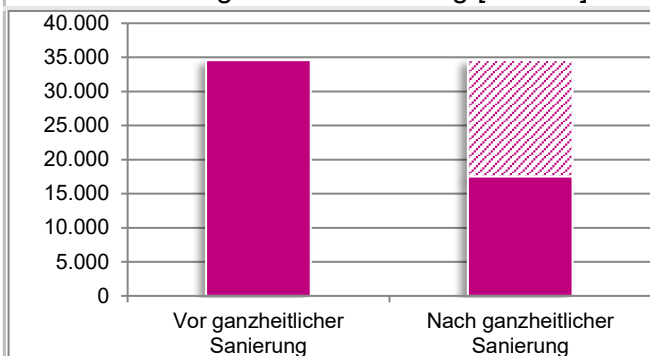
Endenergiebilanz nach Energieträger in MWh/a

CO₂-Emissionen nach Energieträger in t/a

Im Jahr 2023 wurden in diesem Gebiet rund 10857 t CO₂ pro Jahr durch den Wärmeverbrauch verursacht - überwiegend durch fossile Energieträger, insbesondere Erdgas.

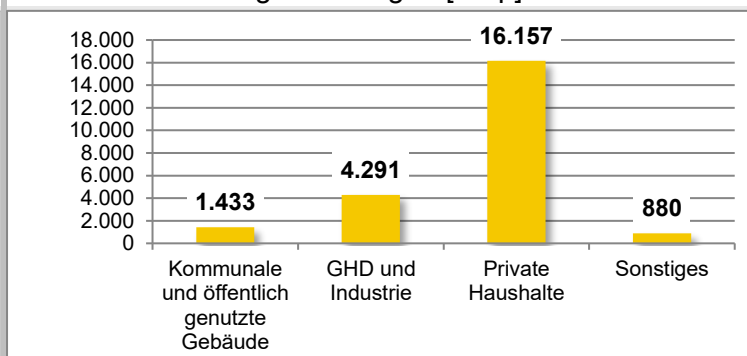
Potenzielle CO₂-Reduzierung

Potenzielle Energetische Sanierung [MWh/a]



"Nach Sanierung" bezieht sich auf die energetische Verbesserung gemäß Gebäudeenergiegesetz (GEG), z.B. durch die Fassadendämmung oder den Austausch von Fenstern.

Potenzielle Leistung PV-Anlagen [kWp]



Maximal mögliche PV-Leistung: 22.761 kWp
Maximal möglicher PV-Ertrag: 22.573 MWh/a

Potenzielle Nutzung Erneuerbare Energien

Die Potenziale an erneuerbaren Energien sind in den Stadtteilsteckbriefen ausgewiesen. In potenziellen Wärmenetzgebieten können vertiefende Analysen erfolgen. Für Gebäude mit Einzelheizungen empfiehlt sich eine Beratung durch zertifizierte Energieberater:innen zur Auswahl der optimalen Lösung.

Entwurf – Kommunale Wärmeplanung Stadt Mainz | Stand: 25.02.2026 Nicht rechtsverbindlich

Das dargestellte Schwerpunktgebiet dient der strategischen Priorisierung im Rahmen der kommunalen Wärmeplanung Mainz.

Es entfaltet keine unmittelbare Rechtswirkung, stellt keine Festsetzung dar und begründet keine Verpflichtung zur Umsetzung oder zum Anschluss.

Gebietsinformationen

Name	Laubenheim Burgunderweg
Gebiets-ID	WN19
Gebietstyp	Vorläufiges Eignungsgebiet für eine zentrale Wärmeversorgung

hauptsächliche Stadtteilzuordnung	Laubenheim
-----------------------------------	------------

Energetische Ausgangssituation

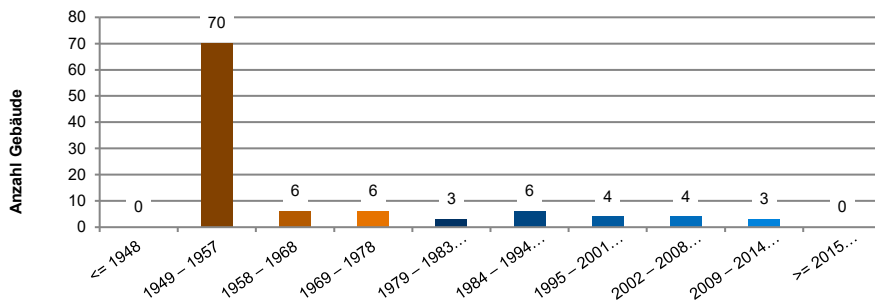
Gebäudeanzahl	103
Fläche	58.317 m ²
Wärmeliniedichte Ø	3.694 kWh/m*a
Endenergieverbrauch	2.894.220 kWh
Wohngebäude Wärmebedarf	5.124.424 kWh
Wohngebäude Wärmebedarf saniert	2.790.323 kWh

Lage im Stadtgebiet

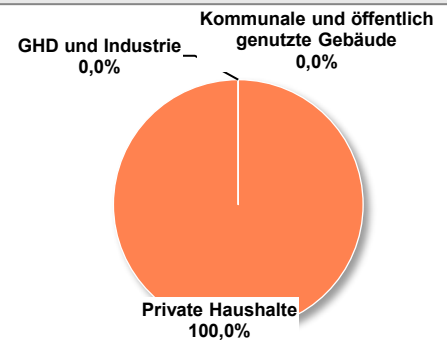


Die Wärmeliniedichte beschreibt die jährliche Wärmemenge pro Meter potenzieller Leitungsstrecke. Sie dient als Indikator für die Wirtschaftlichkeit von Wärmenetzen.

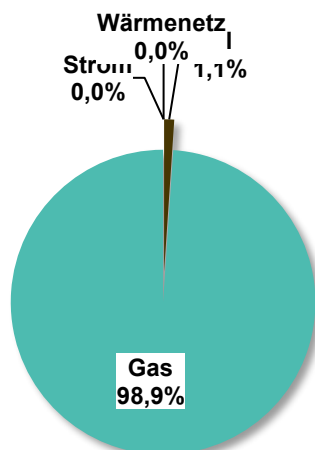
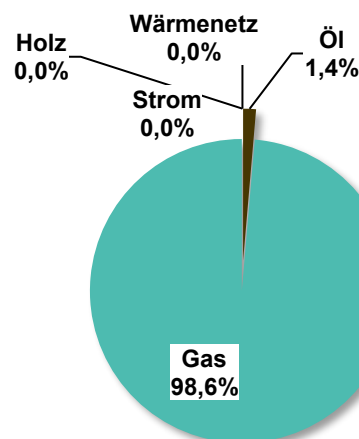
Baualtersklassen



Gebäudenutzung



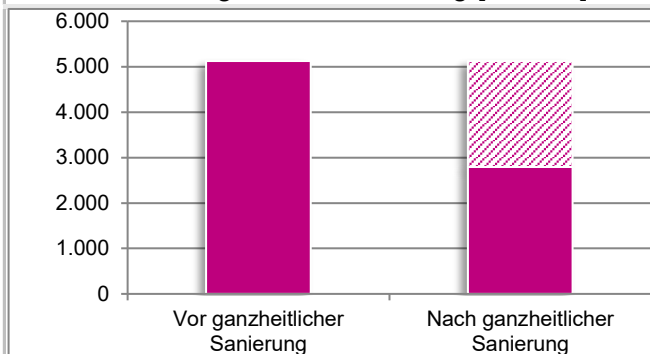
Endenergiebilanz nach Energieträger in MWh/a

CO₂-Emissionen nach Energieträger in t/a

Im Jahr 2023 wurden in diesem Gebiet rund 707 t CO₂ pro Jahr durch den Wärmeverbrauch verursacht - überwiegend durch fossile Energieträger, insbesondere Erdgas.

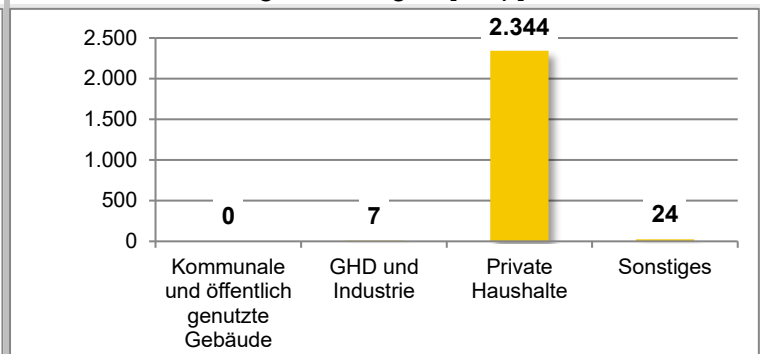
Potenzielle CO₂-Reduzierung

Potenzielle Energetische Sanierung [MWh/a]



"Nach Sanierung" bezieht sich auf die energetische Verbesserung gemäß Gebäudeenergiegesetz (GEG), z.B. durch die Fassadendämmung oder den Austausch von Fenstern.

Potenzielle Leistung PV-Anlagen [kWp]



Maximal mögliche PV-Leistung: 2.375 kWp
Maximal möglicher PV-Ertrag: 2.308 MWh/a

Potenzielle Nutzung Erneuerbare Energien

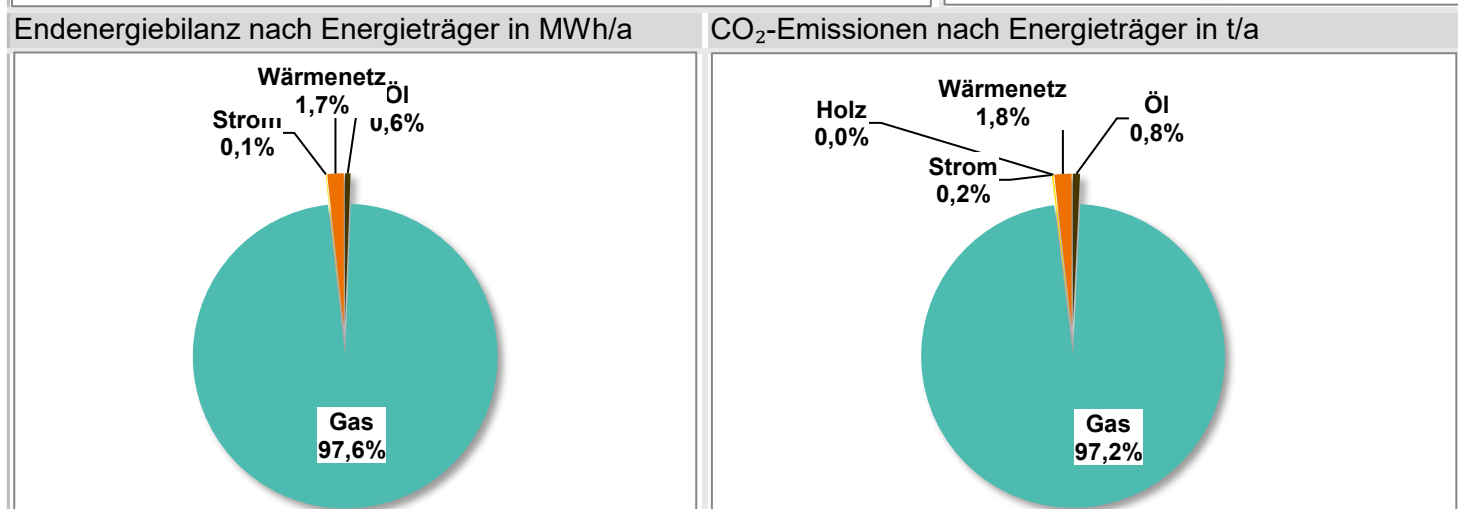
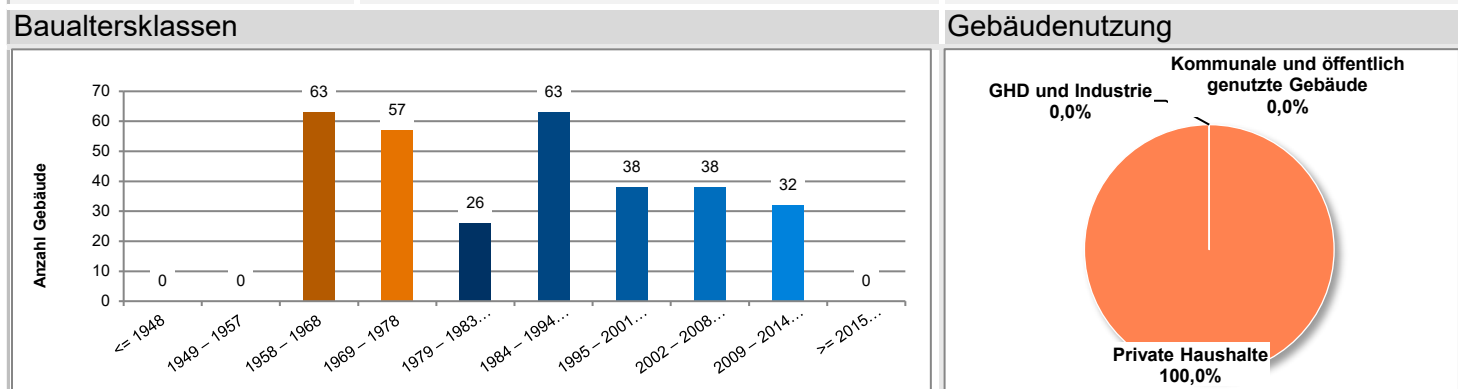
Die Potenziale an erneuerbaren Energien sind in den Stadtteilsteckbriefen ausgewiesen. In potenziellen Wärmenetzgebieten können vertiefende Analysen erfolgen. Für Gebäude mit Einzelheizungen empfiehlt sich eine Beratung durch zertifizierte Energieberater:innen zur Auswahl der optimalen Lösung.

Entwurf – Kommunale Wärmeplanung Stadt Mainz | Stand: 25.02.2026 Nicht rechtsverbindlich

Das dargestellte Schwerpunktgebiet dient der strategischen Priorisierung im Rahmen der kommunalen Wärmeplanung Mainz.

Es entfaltet keine unmittelbare Rechtswirkung, stellt keine Festsetzung dar und begründet keine Verpflichtung zur Umsetzung oder zum Anschluss.

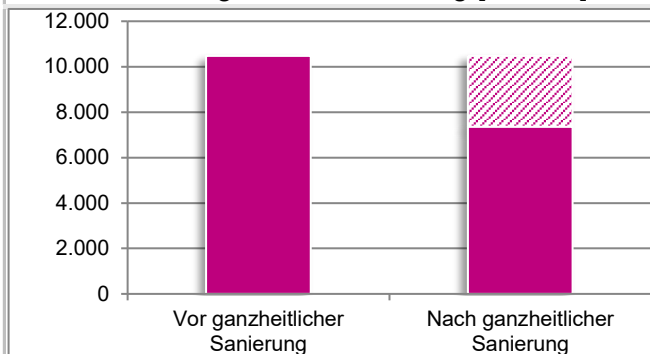
Gebietsinformationen		Lage im Stadtgebiet
Name	Laubenheim Ost	
Gebiets-ID	WN20	
Gebietstyp	Vorläufiges Eignungsgebiet für eine zentrale Wärmeversorgung	
hauptsächliche Stadtteilzuordnung	Laubenheim	
Energetische Ausgangssituation		
Gebäudeanzahl	353	Die Wärmeliniedichte beschreibt die jährliche Wärmemenge pro Meter potenzieller Leitungsstrecke. Sie dient als Indikator für die Wirtschaftlichkeit von Wärmenetzen.
Fläche	170.525 m²	
Wärmeliniedichte Ø	3.914 kWh/m*a	
Endenergieverbrauch	7.538.451 kWh	
Wohngebäude Wärmebedarf	10.467.680 kWh	
Wohngebäude Wärmebedarf saniert	7.364.693 kWh	



Im Jahr 2023 wurden in diesem Gebiet rund 1838 t CO₂ pro Jahr durch den Wärmeverbrauch verursacht - überwiegend durch fossile Energieträger, insbesondere Erdgas.

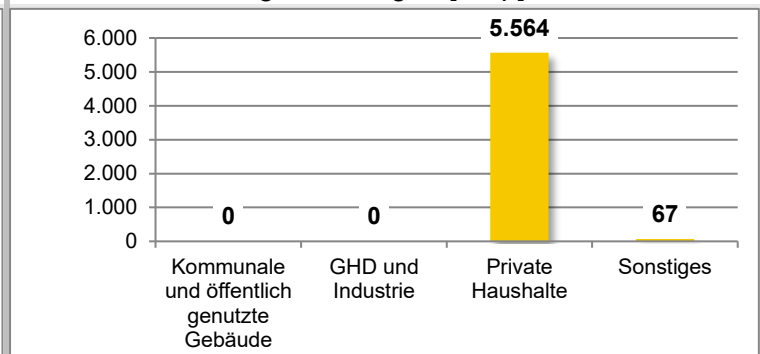
Potenzielle CO₂-Reduzierung

Potenzielle Energetische Sanierung [MWh/a]



"Nach Sanierung" bezieht sich auf die energetische Verbesserung gemäß Gebäudeenergiegesetz (GEG), z.B. durch die Fassadendämmung oder den Austausch von Fenstern.

Potenzielle Leistung PV-Anlagen [kWp]



Maximal mögliche PV-Leistung: 5.632 kWp
Maximal möglicher PV-Ertrag: 5.674 MWh/a

Potenzielle Nutzung Erneuerbare Energien

Die Potenziale an erneuerbaren Energien sind in den Stadtteilsteckbriefen ausgewiesen. In potenziellen Wärmenetzgebieten können vertiefende Analysen erfolgen. Für Gebäude mit Einzelheizungen empfiehlt sich eine Beratung durch zertifizierte Energieberater:innen zur Auswahl der optimalen Lösung.

Entwurf – Kommunale Wärmeplanung Stadt Mainz | Stand: 25.02.2026 Nicht rechtsverbindlich

Das dargestellte Schwerpunktgebiet dient der strategischen Priorisierung im Rahmen der kommunalen Wärmeplanung Mainz.

Es entfaltet keine unmittelbare Rechtswirkung, stellt keine Festsetzung dar und begründet keine Verpflichtung zur Umsetzung oder zum Anschluss.

Gebietsinformationen

Name	Marienborn Am sonnigen Hang
Gebiets-ID	WN42
Gebietstyp	Vorläufiges Eignungsgebiet für eine zentrale Wärmeversorgung

hauptsächliche Stadtteilzuordnung	Marienborn
-----------------------------------	------------

Energetische Ausgangssituation

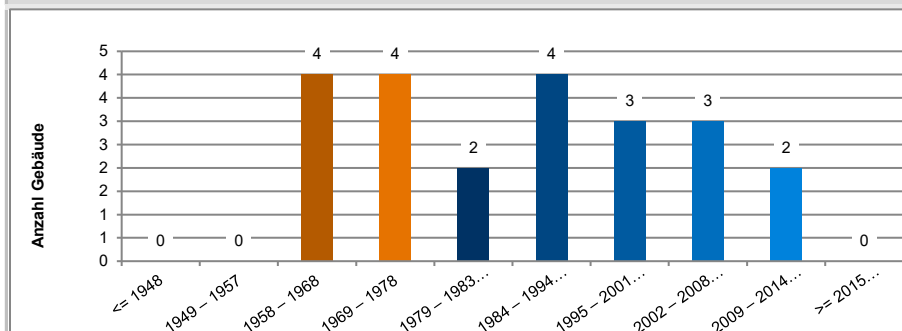
Gebäudeanzahl	23
Fläche	43.205 m ²
Wärmelinienichte Ø	12.558 kWh/m*a
Endenergieverbrauch	5.606.265 kWh
Wohngebäude Wärmebedarf	5.528.499 kWh
Wohngebäude Wärmebedarf saniert	4.284.197 kWh

Lage im Stadtgebiet

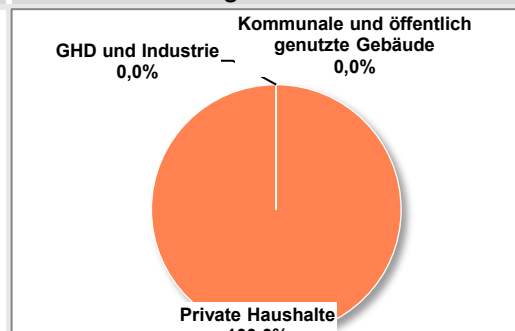


Die Wärmelinienichte beschreibt die jährliche Wärmemenge pro Meter potenzieller Leitungsstrecke. Sie dient als Indikator für die Wirtschaftlichkeit von Wärmenetzen.

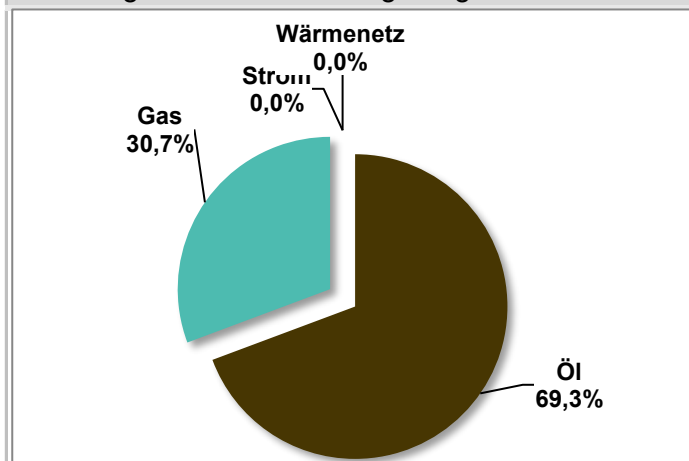
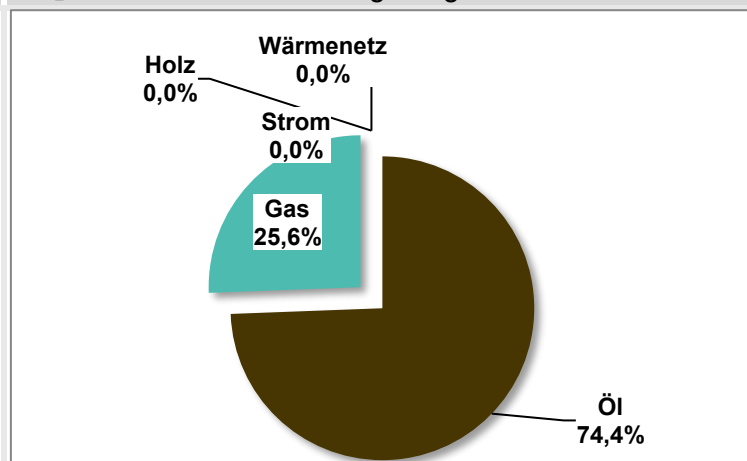
Baualtersklassen



Gebäudenutzung



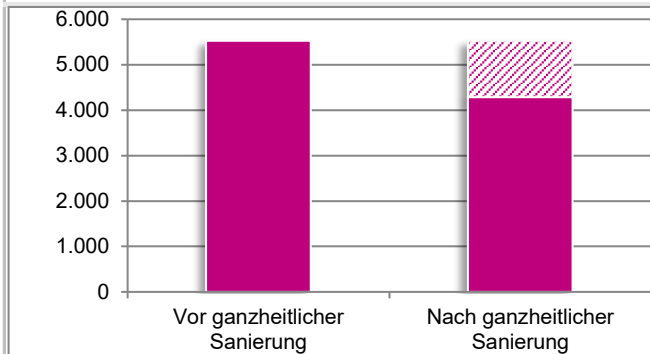
Endenergiebilanz nach Energieträger in MWh/a

CO₂-Emissionen nach Energieträger in t/a

Im Jahr 2023 wurden in diesem Gebiet rund 1507 t CO₂ pro Jahr durch den Wärmeverbrauch verursacht - überwiegend durch fossile Energieträger, insbesondere Erdgas.

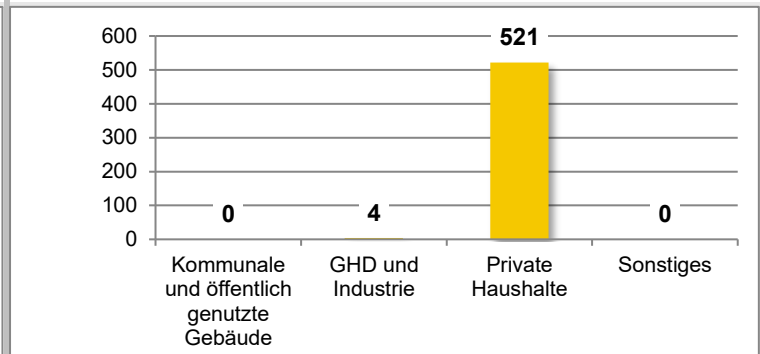
Potenzielle CO₂-Reduzierung

Potenzielle Energetische Sanierung [MWh/a]



"Nach Sanierung" bezieht sich auf die energetische Verbesserung gemäß Gebäudeenergiegesetz (GEG), z.B. durch die Fassadendämmung oder den Austausch von Fenstern.

Potenzielle Leistung PV-Anlagen [kWp]



Maximal mögliche PV-Leistung: 525 kWp
Maximal möglicher PV-Ertrag: 546 MWh/a

Potenzielle Nutzung Erneuerbare Energien

Die Potenziale an erneuerbaren Energien sind in den Stadtteilsteckbriefen ausgewiesen. In potenziellen Wärmenetzgebieten können vertiefende Analysen erfolgen. Für Gebäude mit Einzelheizungen empfiehlt sich eine Beratung durch zertifizierte Energieberater:innen zur Auswahl der optimalen Lösung.

Entwurf – Kommunale Wärmeplanung Stadt Mainz | Stand: 25.02.2026 Nicht rechtsverbindlich

Das dargestellte Schwerpunktgebiet dient der strategischen Priorisierung im Rahmen der kommunalen Wärmeplanung Mainz.

Es entfaltet keine unmittelbare Rechtswirkung, stellt keine Festsetzung dar und begründet keine Verpflichtung zur Umsetzung oder zum Anschluss.

Gebietsinformationen

Name	Mombach Am Hipperich
Gebiets-ID	WN22
Gebietstyp	Vorläufiges Eignungsgebiet für eine zentrale Wärmeversorgung

hauptsächliche Stadtteilzuordnung	Mombach
-----------------------------------	---------

Energetische Ausgangssituation

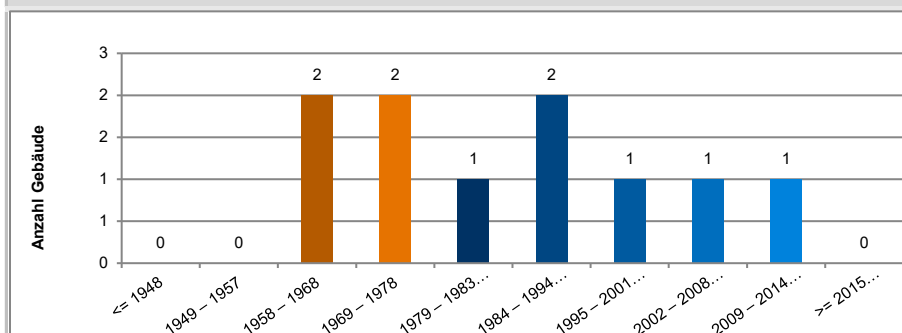
Gebäudeanzahl	11
Fläche	18.933 m ²
Wärmeliniedichte Ø	10.893 kWh/m*a
Endenergieverbrauch	2.373.231 kWh
Wohngebäude Wärmebedarf	2.248.662 kWh
Wohngebäude Wärmebedarf saniert	1.303.607 kWh

Lage im Stadtgebiet

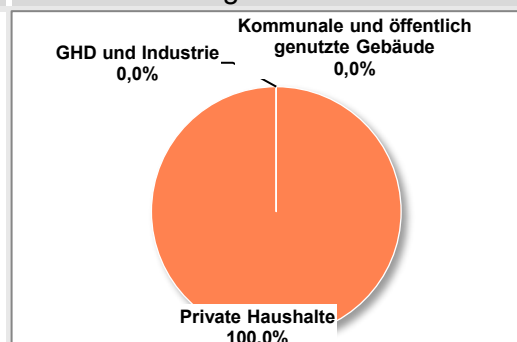


Die Wärmeliniedichte beschreibt die jährliche Wärmemenge pro Meter potenzieller Leitungsstrecke. Sie dient als Indikator für die Wirtschaftlichkeit von Wärmenetzen.

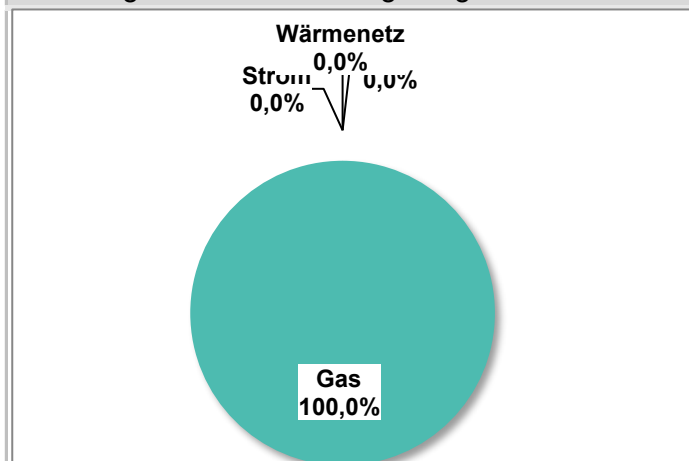
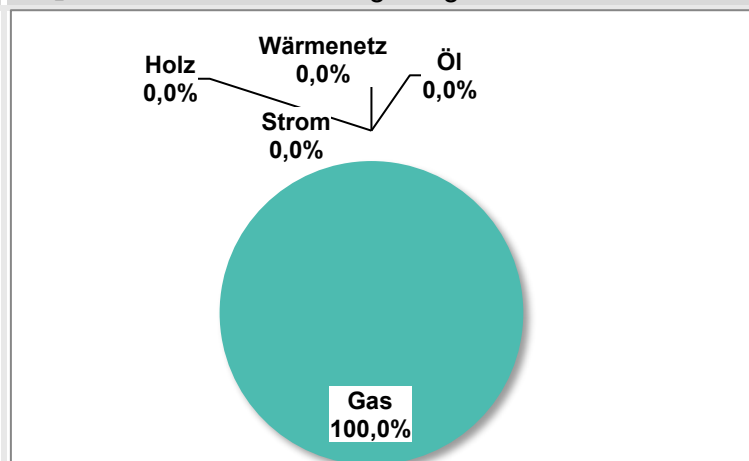
Bauklassen



Gebäudenutzung



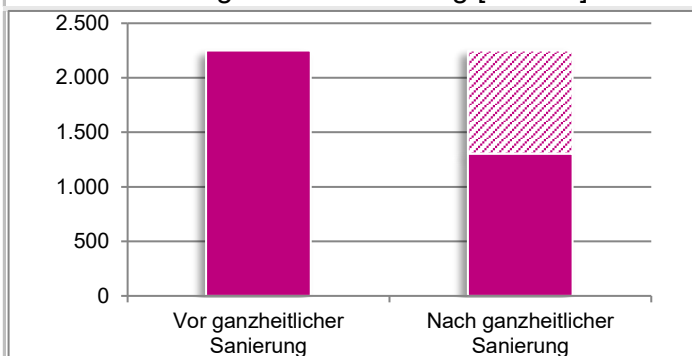
Endenergiebilanz nach Energieträger in MWh/a

CO₂-Emissionen nach Energieträger in t/a

Im Jahr 2023 wurden in diesem Gebiet rund 565 t CO₂ pro Jahr durch den Wärmeverbrauch verursacht - überwiegend durch fossile Energieträger, insbesondere Erdgas.

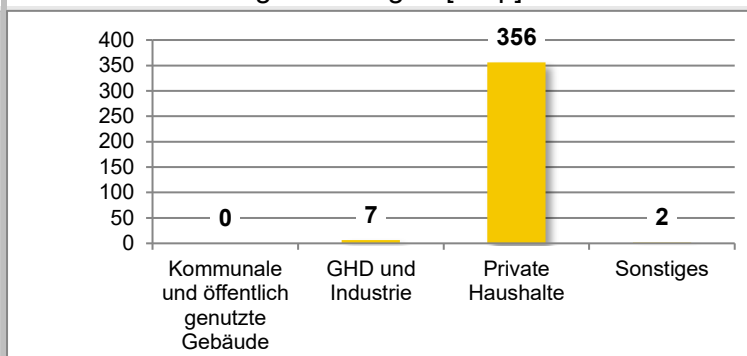
Potenzielle CO₂-Reduzierung

Potenzielle Energetische Sanierung [MWh/a]



"Nach Sanierung" bezieht sich auf die energetische Verbesserung gemäß Gebäudeenergiegesetz (GEG), z.B. durch die Fassadendämmung oder den Austausch von Fenstern.

Potenzielle Leistung PV-Anlagen [kWp]



Maximal mögliche PV-Leistung: 365 kWp
Maximal möglicher PV-Ertrag: 366 MWh/a

Potenzielle Nutzung Erneuerbare Energien

Die Potenziale an erneuerbaren Energien sind in den Stadtteilsteckbriefen ausgewiesen. In potenziellen Wärmenetzgebieten können vertiefende Analysen erfolgen. Für Gebäude mit Einzelheizungen empfiehlt sich eine Beratung durch zertifizierte Energieberater:innen zur Auswahl der optimalen Lösung.

Entwurf – Kommunale Wärmeplanung Stadt Mainz | Stand: 25.02.2026 Nicht rechtsverbindlich

Das dargestellte Schwerpunktgebiet dient der strategischen Priorisierung im Rahmen der kommunalen Wärmeplanung Mainz.

Es entfaltet keine unmittelbare Rechtswirkung, stellt keine Festsetzung dar und begründet keine Verpflichtung zur Umsetzung oder zum Anschluss.

Gebietsinformationen

Name	Mombacher Ortskern
Gebiets-ID	WN43
Gebietstyp	Vorläufiges Eignungsgebiet für eine zentrale Wärmeversorgung

hauptsächliche Stadtteilzuordnung	Mombach
-----------------------------------	---------

Energetische Ausgangssituation

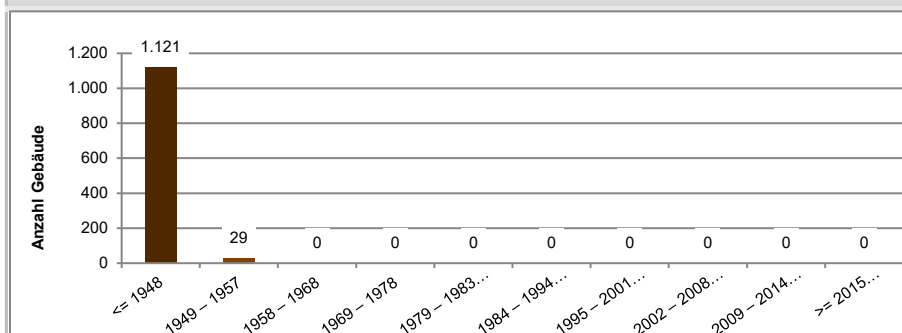
Gebäudeanzahl	1.323
Fläche	507.344 m ²
Wärmelinienichte Ø	3.134 kWh/m*a
Endenergieverbrauch	38.179.522 kWh
Wohngebäude Wärmebedarf	37.171.444 kWh
Wohngebäude Wärmebedarf saniert	18.512.588 kWh

Lage im Stadtgebiet

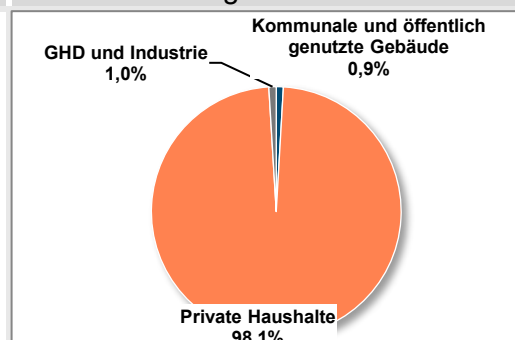


Die Wärmelinienichte beschreibt die jährliche Wärmemenge pro Meter potenzieller Leitungsstrecke. Sie dient als Indikator für die Wirtschaftlichkeit von Wärmenetzen.

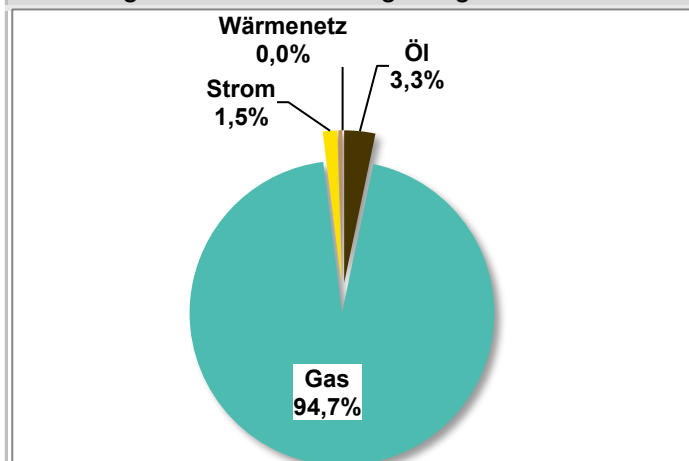
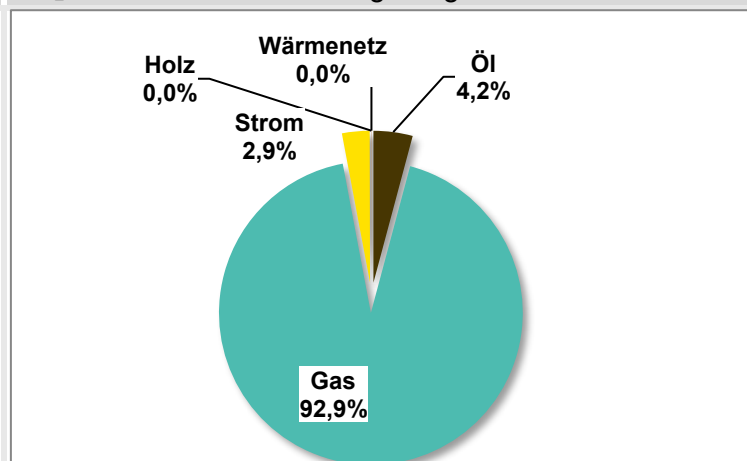
Baualtersklassen



Gebäudenutzung



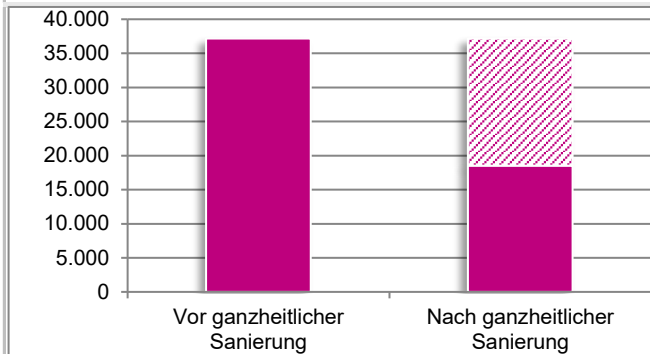
Endenergiebilanz nach Energieträger in MWh/a

CO₂-Emissionen nach Energieträger in t/a

Im Jahr 2023 wurden in diesem Gebiet rund 9293 t CO₂ pro Jahr durch den Wärmeverbrauch verursacht - überwiegend durch fossile Energieträger, insbesondere Erdgas.

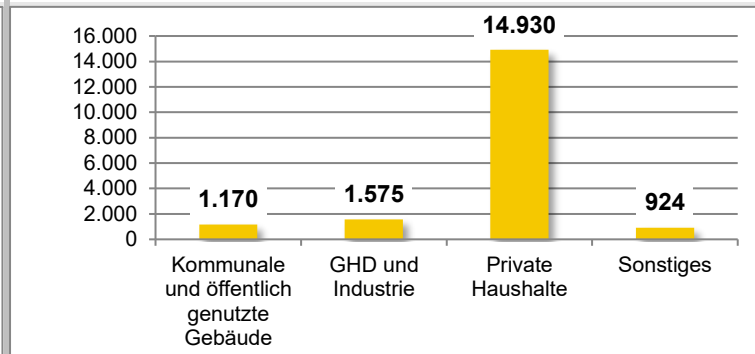
Potenzielle CO₂-Reduzierung

Potenzielle Energetische Sanierung [MWh/a]



"Nach Sanierung" bezieht sich auf die energetische Verbesserung gemäß Gebäudeenergiegesetz (GEG), z.B. durch die Fassadendämmung oder den Austausch von Fenstern.

Potenzielle Leistung PV-Anlagen [kWp]



Maximal mögliche PV-Leistung: 18.599 kWp

Maximal möglicher PV-Ertrag: 18.647 MWh/a

Potenzielle Nutzung Erneuerbare Energien

Die Potenziale an erneuerbaren Energien sind in den Stadtteilsteckbriefen ausgewiesen. In potenziellen Wärmenetzgebieten können vertiefende Analysen erfolgen. Für Gebäude mit Einzelheizungen empfiehlt sich eine Beratung durch zertifizierte Energieberater:innen zur Auswahl der optimalen Lösung.

Entwurf – Kommunale Wärmeplanung Stadt Mainz | Stand: 25.02.2026 Nicht rechtsverbindlich

Das dargestellte Schwerpunktgebiet dient der strategischen Priorisierung im Rahmen der kommunalen Wärmeplanung Mainz.

Es entfaltet keine unmittelbare Rechtswirkung, stellt keine Festsetzung dar und begründet keine Verpflichtung zur Umsetzung oder zum Anschluss.

Gebietsinformationen

Name	Neustadt Boppstraße
Gebiets-ID	WN48
Gebietstyp	Vorläufiges Eignungsgebiet für eine zentrale Wärmeversorgung

hauptsächliche Stadtteilzuordnung	Mainz-Neustadt
-----------------------------------	----------------

Energetische Ausgangssituation

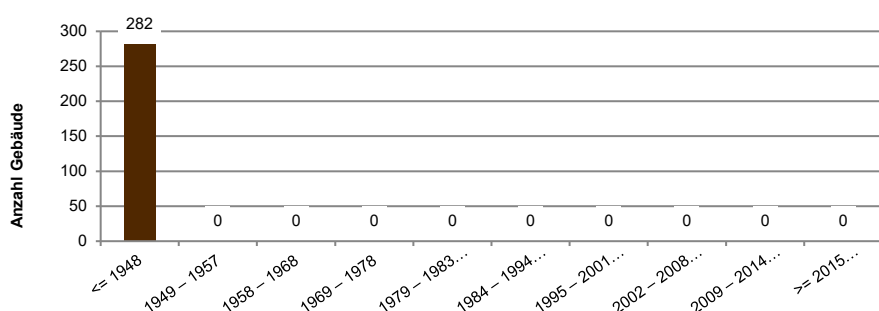
Gebäudeanzahl	360
Fläche	116.657 m ²
Wärmeliniedichte Ø	8.521 kWh/m*a
Endenergieverbrauch	18.653.692 kWh
Wohngebäude Wärmebedarf	24.890.658 kWh
Wohngebäude Wärmebedarf saniert	13.023.751 kWh

Lage im Stadtgebiet

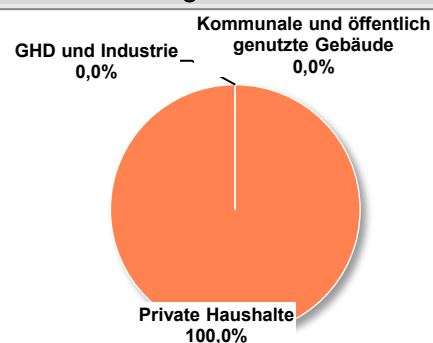


Die Wärmeliniedichte beschreibt die jährliche Wärmemenge pro Meter potenzieller Leitungsstrecke. Sie dient als Indikator für die Wirtschaftlichkeit von Wärmenetzen.

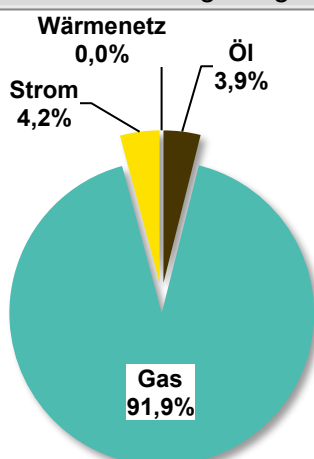
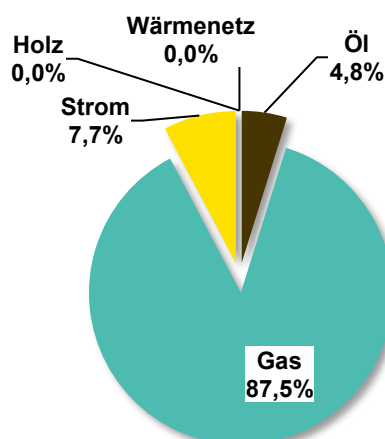
Baualtersklassen



Gebäudenutzung



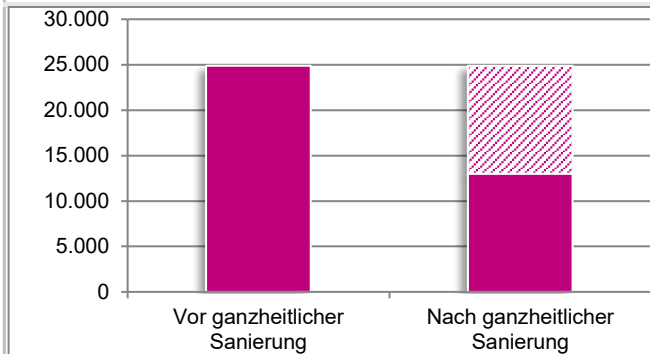
Endenergiebilanz nach Energieträger in MWh/a

CO₂-Emissionen nach Energieträger in t/a

Im Jahr 2023 wurden in diesem Gebiet rund 4838 t CO₂ pro Jahr durch den Wärmeverbrauch verursacht - überwiegend durch fossile Energieträger, insbesondere Erdgas.

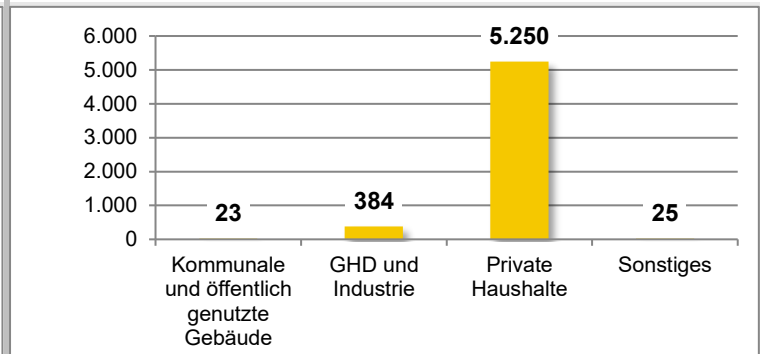
Potenzielle CO₂-Reduzierung

Potenzielle Energetische Sanierung [MWh/a]



"Nach Sanierung" bezieht sich auf die energetische Verbesserung gemäß Gebäudeenergiegesetz (GEG), z.B. durch die Fassadendämmung oder den Austausch von Fenstern.

Potenzielle Leistung PV-Anlagen [kWp]



Maximal mögliche PV-Leistung: 5.682 kWp
Maximal möglicher PV-Ertrag: 5.745 MWh/a

Potenzielle Nutzung Erneuerbare Energien

Die Potenziale an erneuerbaren Energien sind in den Stadtteilsteckbriefen ausgewiesen. In potenziellen Wärmenetzgebieten können vertiefende Analysen erfolgen. Für Gebäude mit Einzelheizungen empfiehlt sich eine Beratung durch zertifizierte Energieberater:innen zur Auswahl der optimalen Lösung.

Entwurf – Kommunale Wärmeplanung Stadt Mainz | Stand: 25.02.2026 Nicht rechtsverbindlich

Das dargestellte Schwerpunktgebiet dient der strategischen Priorisierung im Rahmen der kommunalen Wärmeplanung Mainz.

Es entfaltet keine unmittelbare Rechtswirkung, stellt keine Festsetzung dar und begründet keine Verpflichtung zur Umsetzung oder zum Anschluss.

Gebietsinformationen

Name	Neustadt Frauenhofplatz
Gebiets-ID	WN47
Gebietstyp	Vorläufiges Eignungsgebiet für eine zentrale Wärmeversorgung

hauptsächliche Stadtteilzuordnung	Mainz-Neustadt
-----------------------------------	----------------

Energetische Ausgangssituation

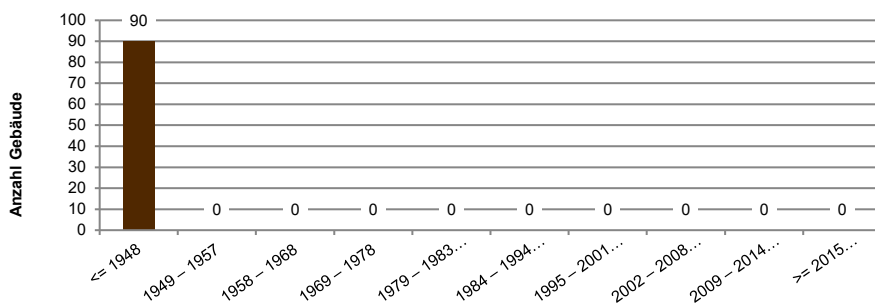
Gebäudeanzahl	110
Fläche	63.172 m ²
Wärmelinienichte Ø	8.718 kWh/m*a
Endenergieverbrauch	5.639.728 kWh
Wohngebäude Wärmebedarf	9.340.629 kWh
Wohngebäude Wärmebedarf saniert	4.823.670 kWh

Lage im Stadtgebiet

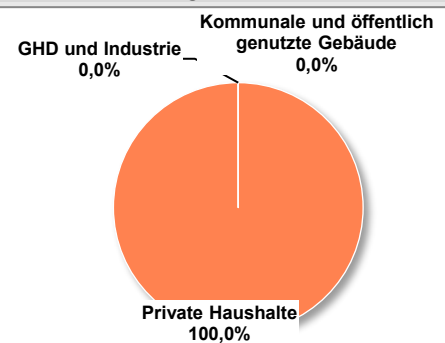


Die Wärmelinienichte beschreibt die jährliche Wärmemenge pro Meter potenzieller Leitungsstrecke. Sie dient als Indikator für die Wirtschaftlichkeit von Wärmenetzen.

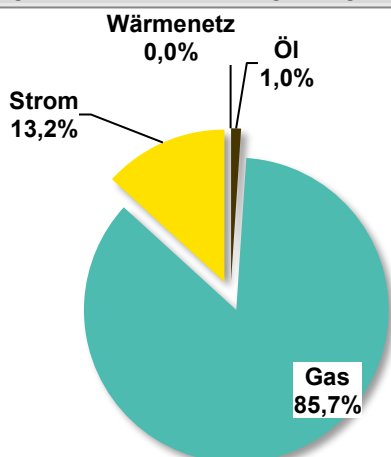
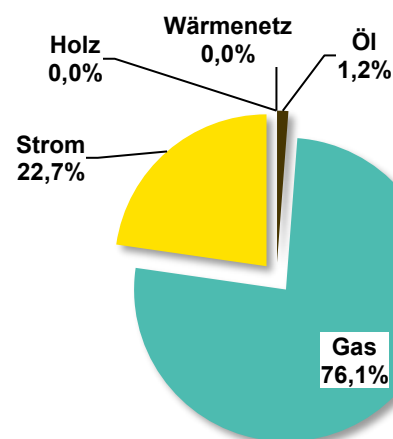
Baualtersklassen



Gebäudenutzung



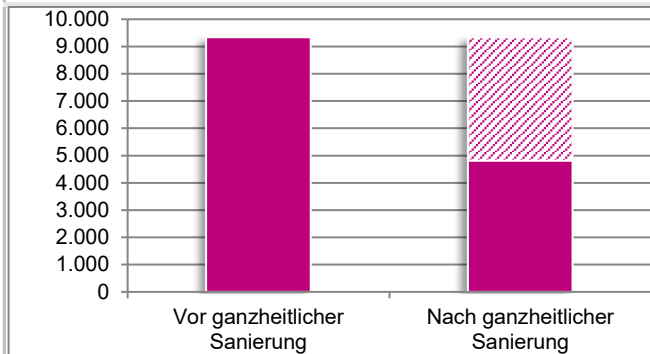
Endenergiebilanz nach Energieträger in MWh/a

CO₂-Emissionen nach Energieträger in t/a

Im Jahr 2023 wurden in diesem Gebiet rund 1692 t CO₂ pro Jahr durch den Wärmeverbrauch verursacht - überwiegend durch fossile Energieträger, insbesondere Erdgas.

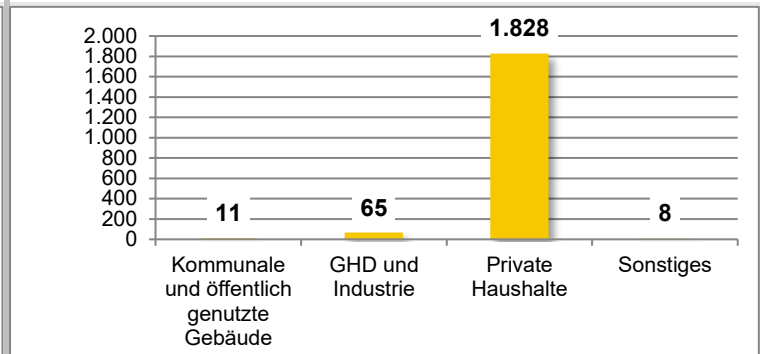
Potenzielle CO₂-Reduzierung

Potenzielle Energetische Sanierung [MWh/a]



"Nach Sanierung" bezieht sich auf die energetische Verbesserung gemäß Gebäudeenergiegesetz (GEG), z.B. durch die Fassadendämmung oder den Austausch von Fenstern.

Potenzielle Leistung PV-Anlagen [kWp]



Maximal mögliche PV-Leistung: 1.913 kWp
Maximal möglicher PV-Ertrag: 1.927 MWh/a

Potenzielle Nutzung Erneuerbare Energien

Die Potenziale an erneuerbaren Energien sind in den Stadtteilsteckbriefen ausgewiesen. In potenziellen Wärmenetzgebieten können vertiefende Analysen erfolgen. Für Gebäude mit Einzelheizungen empfiehlt sich eine Beratung durch zertifizierte Energieberater:innen zur Auswahl der optimalen Lösung.

Entwurf – Kommunale Wärmeplanung Stadt Mainz | Stand: 25.02.2026 Nicht rechtsverbindlich

Das dargestellte Schwerpunktgebiet dient der strategischen Priorisierung im Rahmen der kommunalen Wärmeplanung Mainz.

Es entfaltet keine unmittelbare Rechtswirkung, stellt keine Festsetzung dar und begründet keine Verpflichtung zur Umsetzung oder zum Anschluss.

Gebietsinformationen

Name	Neustadt Mitte
Gebiets-ID	WN44
Gebietstyp	Vorläufiges Eignungsgebiet für eine zentrale Wärmeversorgung

hauptsächliche Stadtteilzuordnung	Mainz-Neustadt
-----------------------------------	----------------

Energetische Ausgangssituation

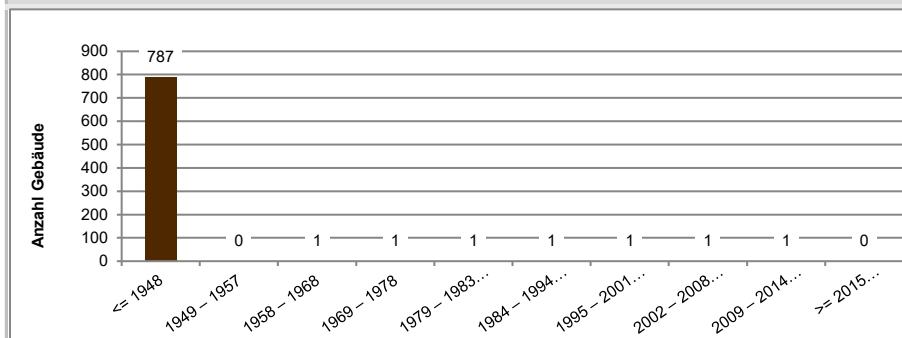
Gebäudeanzahl	1.029
Fläche	686.047 m ²
Wärmelinienichte Ø	6.239 kWh/m*a
Endenergieverbrauch	78.732.991 kWh
Wohngebäude Wärmebedarf	94.642.669 kWh
Wohngebäude Wärmebedarf saniert	52.270.497 kWh

Lage im Stadtgebiet

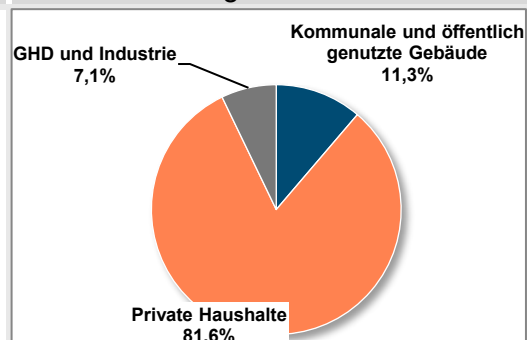


Die Wärmelinienichte beschreibt die jährliche Wärmemenge pro Meter potenzieller Leitungsstrecke. Sie dient als Indikator für die Wirtschaftlichkeit von Wärmenetzen.

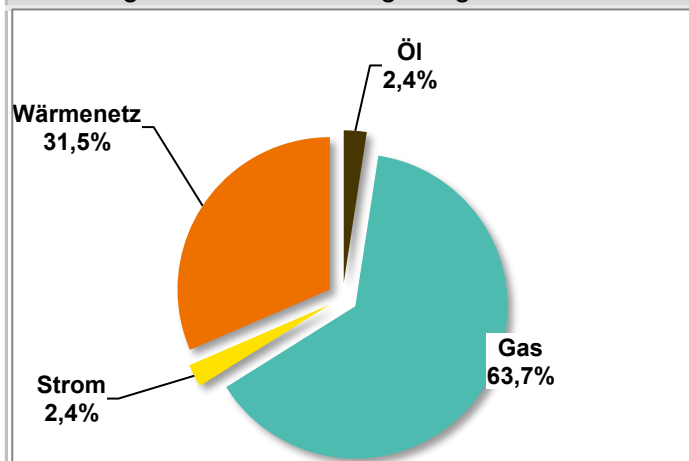
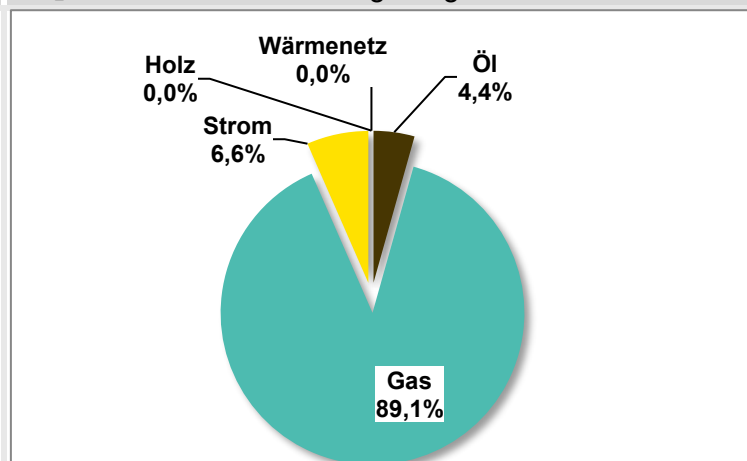
Baualtersklassen



Gebäudenutzung



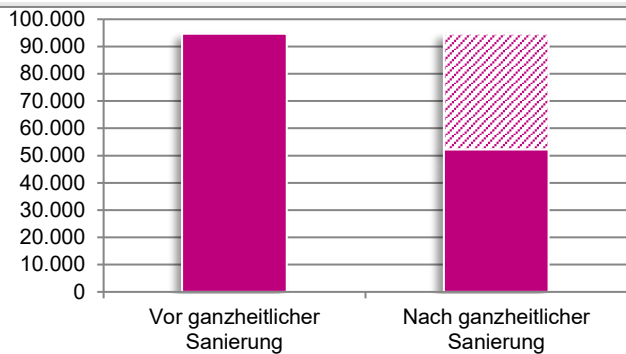
Endenergiebilanz nach Energieträger in MWh/a

CO₂-Emissionen nach Energieträger in t/a

Im Jahr 2023 wurden in diesem Gebiet rund 14508 t CO₂ pro Jahr durch den Wärmeverbrauch verursacht - überwiegend durch fossile Energieträger, insbesondere Erdgas.

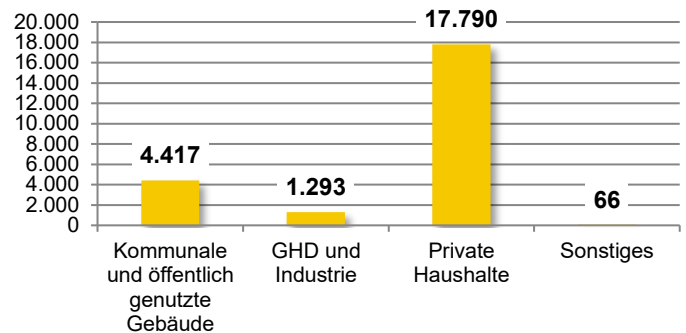
Potenzielle CO₂-Reduzierung

Potenzielle Energetische Sanierung [MWh/a]



"Nach Sanierung" bezieht sich auf die energetische Verbesserung gemäß Gebäudeenergiegesetz (GEG), z.B. durch die Fassadendämmung oder den Austausch von Fenstern.

Potenzielle Leistung PV-Anlagen [kWp]



Maximal mögliche PV-Leistung: 23.566 kWp

Maximal möglicher PV-Ertrag: 23.826 MWh/a

Potenzielle Nutzung Erneuerbare Energien

Die Potenziale an erneuerbaren Energien sind in den Stadtteilsteckbriefen ausgewiesen. In potenziellen Wärmenetzgebieten können vertiefende Analysen erfolgen. Für Gebäude mit Einzelheizungen empfiehlt sich eine Beratung durch zertifizierte Energieberater:innen zur Auswahl der optimalen Lösung.

Entwurf – Kommunale Wärmeplanung Stadt Mainz | Stand: 25.02.2026 Nicht rechtsverbindlich

Das dargestellte Schwerpunktgebiet dient der strategischen Priorisierung im Rahmen der kommunalen Wärmeplanung Mainz.

Es entfaltet keine unmittelbare Rechtswirkung, stellt keine Festsetzung dar und begründet keine Verpflichtung zur Umsetzung oder zum Anschluss.

Gebietsinformationen

Name	Neustadt Moltkestraße
Gebiets-ID	WN54
Gebietstyp	Vorläufiges Eignungsgebiet für eine zentrale Wärmeversorgung

hauptsächliche Stadtteilzuordnung	Mainz-Neustadt
-----------------------------------	----------------

Energetische Ausgangssituation

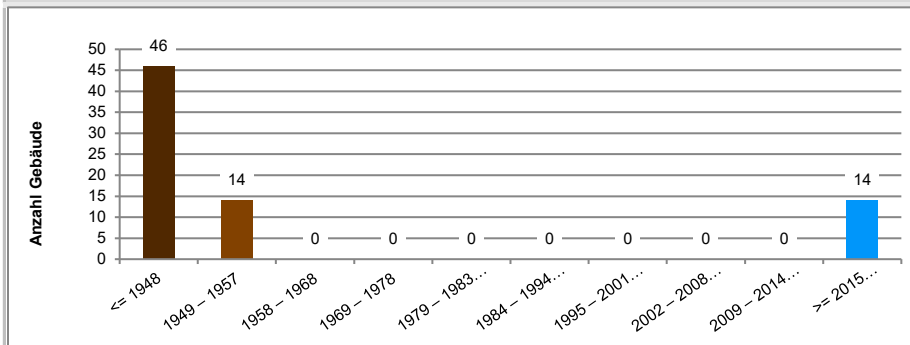
Gebäudeanzahl	95
Fläche	81.420 m ²
Wärmeliniedichte Ø	5.984 kWh/m*a
Endenergieverbrauch	7.720.283 kWh
Wohngebäude Wärmebedarf	10.348.917 kWh
Wohngebäude Wärmebedarf saniert	6.175.696 kWh

Lage im Stadtgebiet

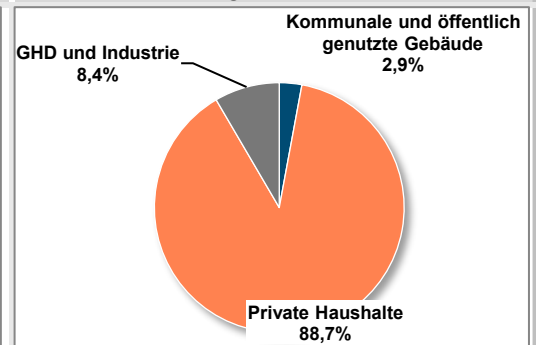


Die Wärmeliniedichte beschreibt die jährliche Wärmemenge pro Meter potenzieller Leitungsstrecke. Sie dient als Indikator für die Wirtschaftlichkeit von Wärmenetzen.

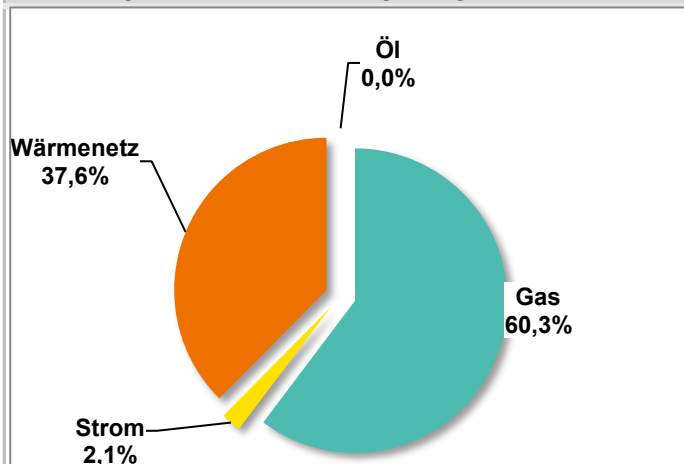
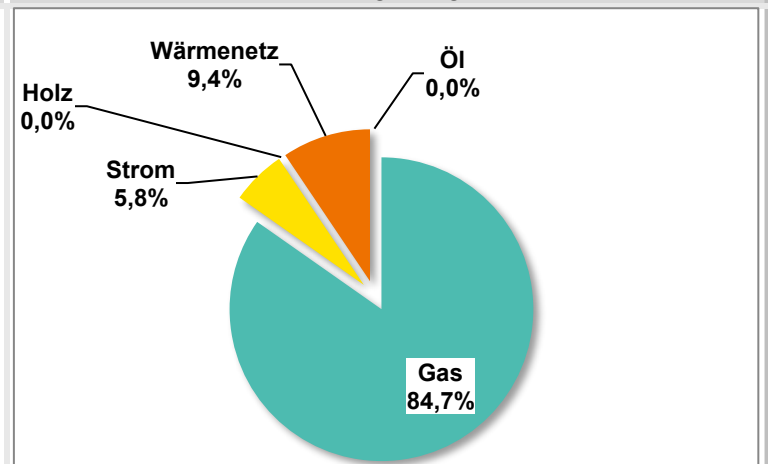
Bauklassen



Gebäudenutzung



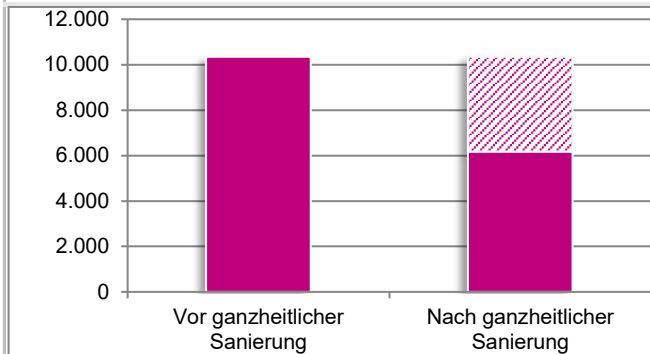
Endenergiebilanz nach Energieträger in MWh/a

CO₂-Emissionen nach Energieträger in t/a

Im Jahr 2023 wurden in diesem Gebiet rund 1448 t CO₂ pro Jahr durch den Wärmeverbrauch verursacht - überwiegend durch fossile Energieträger, insbesondere Erdgas.

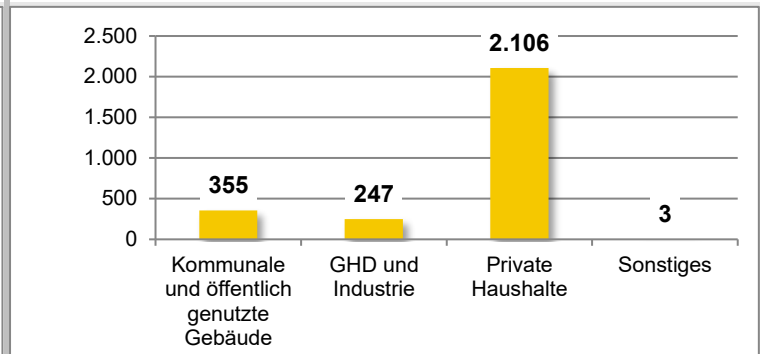
Potenzielle CO₂-Reduzierung

Potenzielle Energetische Sanierung [MWh/a]



"Nach Sanierung" bezieht sich auf die energetische Verbesserung gemäß Gebäudeenergiegesetz (GEG), z.B. durch die Fassadendämmung oder den Austausch von Fenstern.

Potenzielle Leistung PV-Anlagen [kWp]



Maximal mögliche PV-Leistung: 2.712 kWp
Maximal möglicher PV-Ertrag: 2.722 MWh/a

Potenzielle Nutzung Erneuerbare Energien

Die Potenziale an erneuerbaren Energien sind in den Stadtteilsteckbriefen ausgewiesen. In potenziellen Wärmenetzgebieten können vertiefende Analysen erfolgen. Für Gebäude mit Einzelheizungen empfiehlt sich eine Beratung durch zertifizierte Energieberater:innen zur Auswahl der optimalen Lösung.

Entwurf – Kommunale Wärmeplanung Stadt Mainz | Stand: 25.02.2026 Nicht rechtsverbindlich

Das dargestellte Schwerpunktgebiet dient der strategischen Priorisierung im Rahmen der kommunalen Wärmeplanung Mainz.

Es entfaltet keine unmittelbare Rechtswirkung, stellt keine Festsetzung dar und begründet keine Verpflichtung zur Umsetzung oder zum Anschluss.



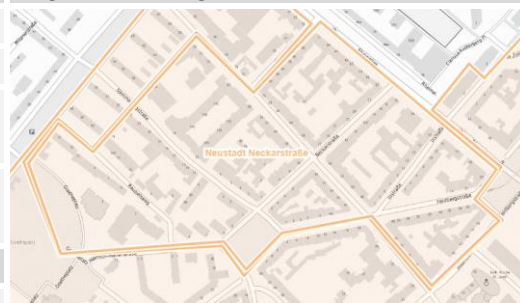
Gebietsinformationen

Name	Neustadt Neckarstraße
Gebiets-ID	WN46
Gebietstyp	Vorläufiges Eignungsgebiet für eine zentrale Wärmeversorgung
hauptsächliche Stadtteilzuordnung	Mainz-Neustadt

Energetische Ausgangssituation

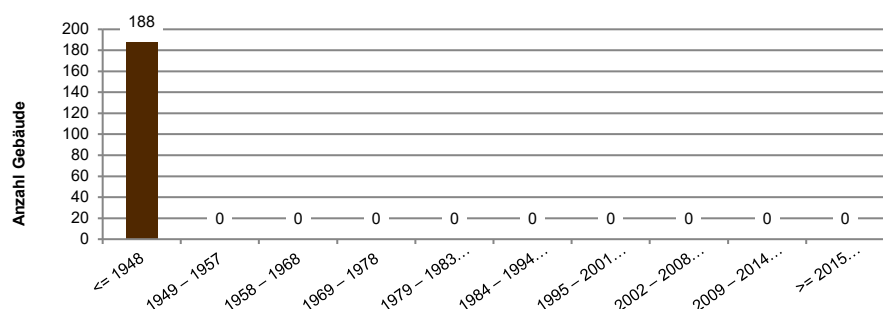
Gebäudeanzahl	218
Fläche	107.872 m ²
Wärmelinienichte Ø	12.284 kWh/m*a
Endenergieverbrauch	16.972.595 kWh
Wohngebäude Wärmebedarf	20.070.524 kWh
Wohngebäude Wärmebedarf saniert	11.143.980 kWh

Lage im Stadtgebiet

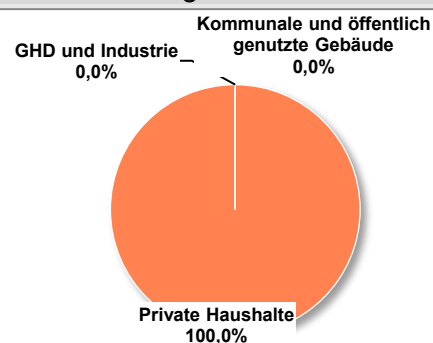


Die Wärmelinienichte beschreibt die jährliche Wärmemenge pro Meter potenzieller Leitungsstrecke. Sie dient als Indikator für die Wirtschaftlichkeit von Wärmenetzen.

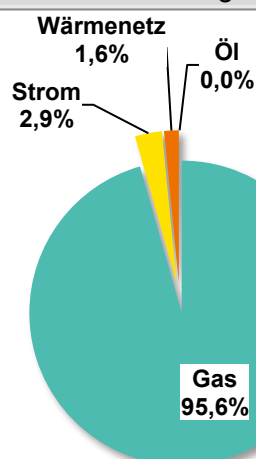
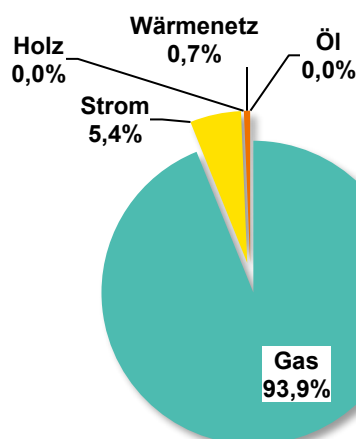
Baualtersklassen



Gebäudenutzung



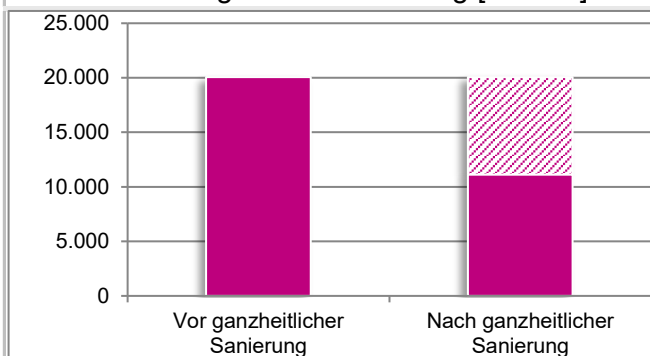
Endenergiebilanz nach Energieträger in MWh/a

CO₂-Emissionen nach Energieträger in t/a

Im Jahr 2023 wurden in diesem Gebiet rund 4078 t CO₂ pro Jahr durch den Wärmeverbrauch verursacht - überwiegend durch fossile Energieträger, insbesondere Erdgas.

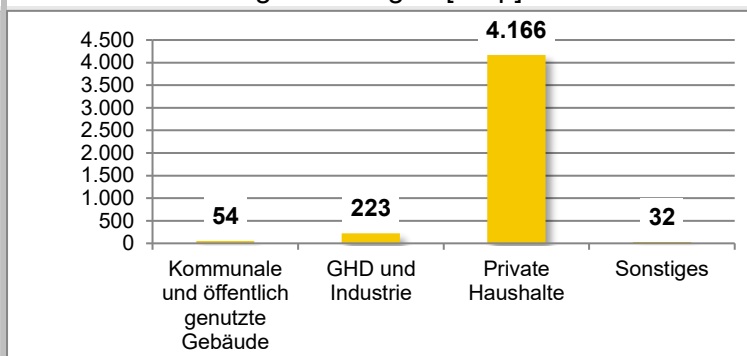
Potenzielle CO₂-Reduzierung

Potenzielle Energetische Sanierung [MWh/a]



"Nach Sanierung" bezieht sich auf die energetische Verbesserung gemäß Gebäudeenergiegesetz (GEG), z.B. durch die Fassadendämmung oder den Austausch von Fenstern.

Potenzielle Leistung PV-Anlagen [kWp]



Maximal mögliche PV-Leistung: 4.475 kWp

Maximal möglicher PV-Ertrag: 4.552 MWh/a

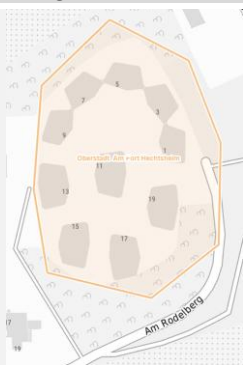
Potenzielle Nutzung Erneuerbare Energien

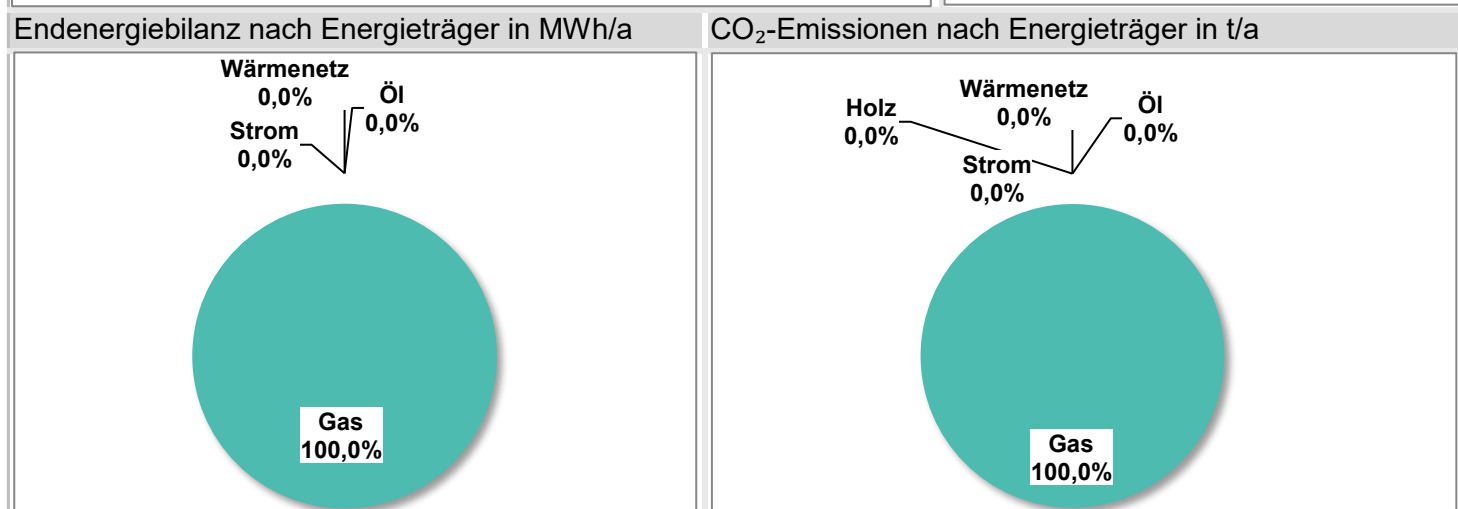
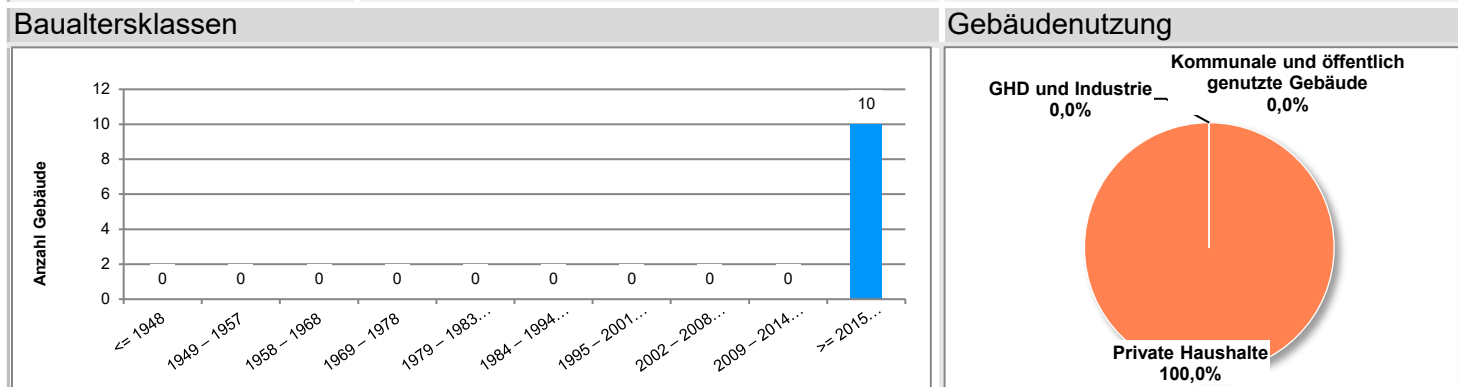
Die Potenziale an erneuerbaren Energien sind in den Stadtteilsteckbriefen ausgewiesen. In potenziellen Wärmenetzgebieten können vertiefende Analysen erfolgen. Für Gebäude mit Einzelheizungen empfiehlt sich eine Beratung durch zertifizierte Energieberater:innen zur Auswahl der optimalen Lösung.

Entwurf – Kommunale Wärmeplanung Stadt Mainz | Stand: 25.02.2026 Nicht rechtsverbindlich

Das dargestellte Schwerpunktgebiet dient der strategischen Priorisierung im Rahmen der kommunalen Wärmeplanung Mainz.

Es entfaltet keine unmittelbare Rechtswirkung, stellt keine Festsetzung dar und begründet keine Verpflichtung zur Umsetzung oder zum Anschluss.

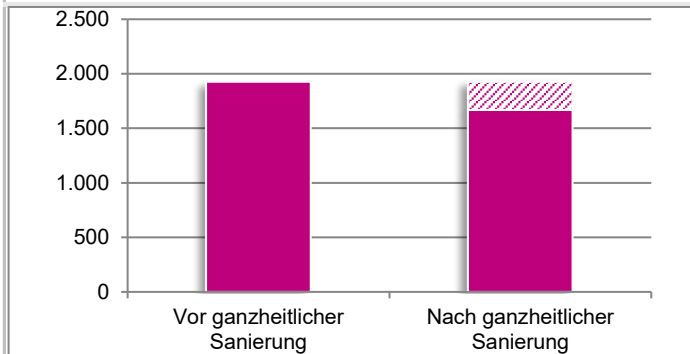
Gebietsinformationen		Lage im Stadtgebiet
Name	Oberstadt Am Fort Hechtsheim	
Gebiets-ID	#NV	
Gebietstyp	Vorläufiges Eignungsgebiet für eine zentrale Wärmeversorgung	
hauptsächliche Stadtteilzuordnung	#NV	
Energetische Ausgangssituation		
Gebäudeanzahl	#NV	
Fläche	#NV	
Wärmeliniendichte Ø	#NV	
Endenergieverbrauch	#NV	
Wohngebäude Wärmebedarf	#NV	
Wohngebäude Wärmebedarf saniert	#NV	Die Wärmeliniendichte beschreibt die jährliche Wärmemenge pro Meter potenzieller Leitungsstrecke. Sie dient als Indikator für die Wirtschaftlichkeit von Wärmenetzen.



Im Jahr 2023 wurden in diesem Gebiet rund 508 t CO₂ pro Jahr durch den Wärmeverbrauch verursacht - überwiegend durch fossile Energieträger, insbesondere Erdgas.

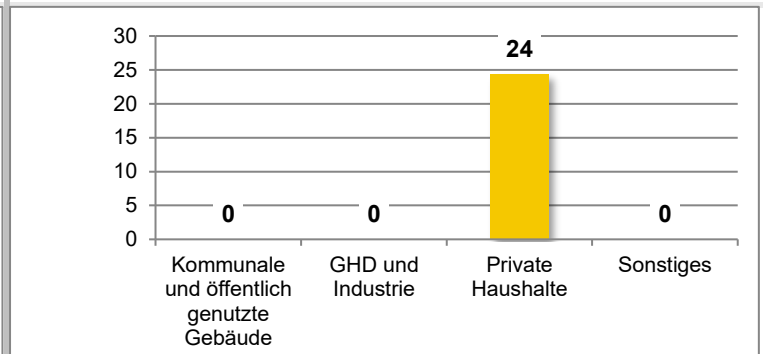
Potenzielle CO₂-Reduzierung

Potenzielle Energetische Sanierung [MWh/a]



"Nach Sanierung" bezieht sich auf die energetische Verbesserung gemäß Gebäudeenergiegesetz (GEG), z.B. durch die Fassadendämmung oder den Austausch von Fenstern.

Potenzielle Leistung PV-Anlagen [kWp]



Maximal mögliche PV-Leistung: keine Daten

Potenzielle Nutzung Erneuerbare Energien

Die Potenziale an erneuerbaren Energien sind in den Stadtteilsteckbriefen ausgewiesen. In potenziellen Wärmenetzgebieten können vertiefende Analysen erfolgen. Für Gebäude mit Einzelheizungen empfiehlt sich eine Beratung durch zertifizierte Energieberater:innen zur Auswahl der optimalen Lösung.

Entwurf – Kommunale Wärmeplanung Stadt Mainz | Stand: 25.02.2026 Nicht rechtsverbindlich

Das dargestellte Schwerpunktgebiet dient der strategischen Priorisierung im Rahmen der kommunalen Wärmeplanung Mainz.

Es entfaltet keine unmittelbare Rechtswirkung, stellt keine Festsetzung dar und begründet keine Verpflichtung zur Umsetzung oder zum Anschluss.

Gebietsinformationen

Name	Oberstadt Am Fort Josef
Gebiets-ID	WN27
Gebietstyp	Vorläufiges Eignungsgebiet für eine zentrale Wärmeversorgung

hauptsächliche Stadtteilzuordnung	Mainz-Oberstadt
-----------------------------------	-----------------

Energetische Ausgangssituation

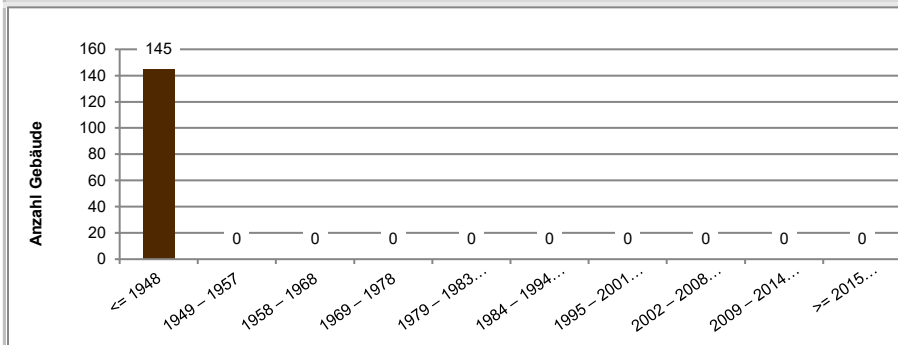
Gebäudeanzahl	161
Fläche	166.387 m ²
Wärmeliniedichte Ø	4.013 kWh/m*a
Endenergieverbrauch	8.988.529 kWh
Wohngebäude Wärmebedarf	10.544.487 kWh
Wohngebäude Wärmebedarf saniert	5.106.184 kWh

Lage im Stadtgebiet

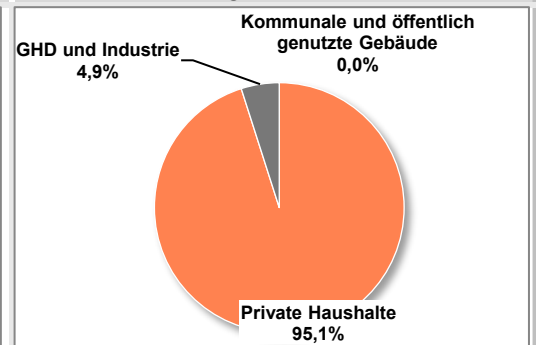


Die Wärmeliniedichte beschreibt die jährliche Wärmemenge pro Meter potenzieller Leitungsstrecke. Sie dient als Indikator für die Wirtschaftlichkeit von Wärmenetzen.

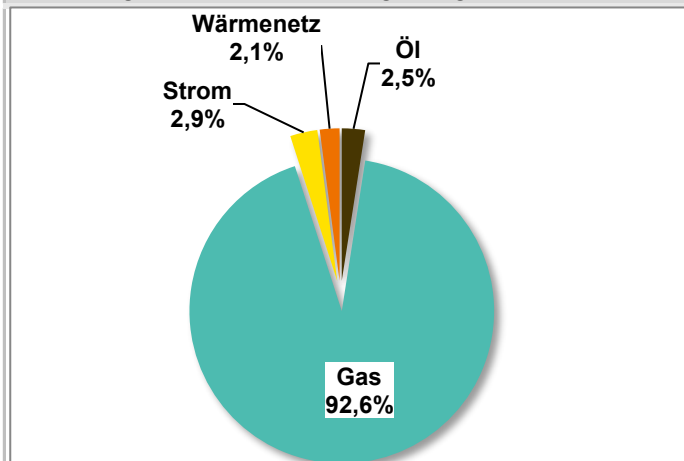
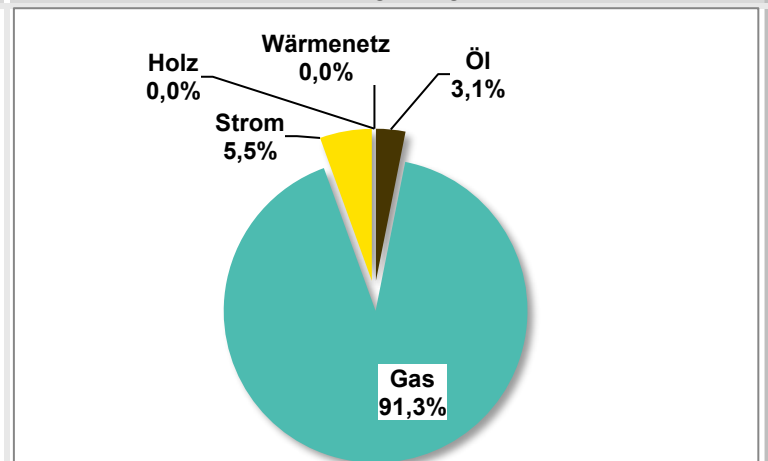
Baualtersklassen



Gebäudenutzung



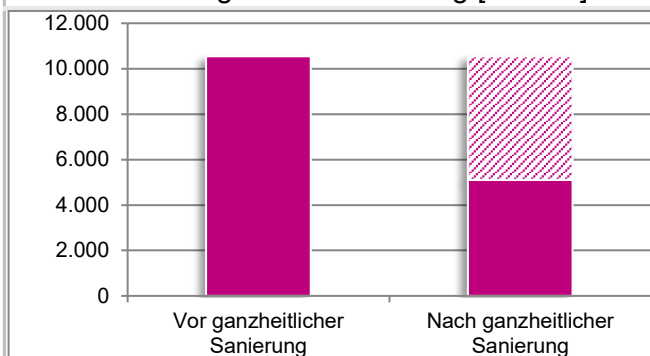
Endenergiebilanz nach Energieträger in MWh/a

CO₂-Emissionen nach Energieträger in t/a

Im Jahr 2023 wurden in diesem Gebiet rund 2270 t CO₂ pro Jahr durch den Wärmeverbrauch verursacht - überwiegend durch fossile Energieträger, insbesondere Erdgas.

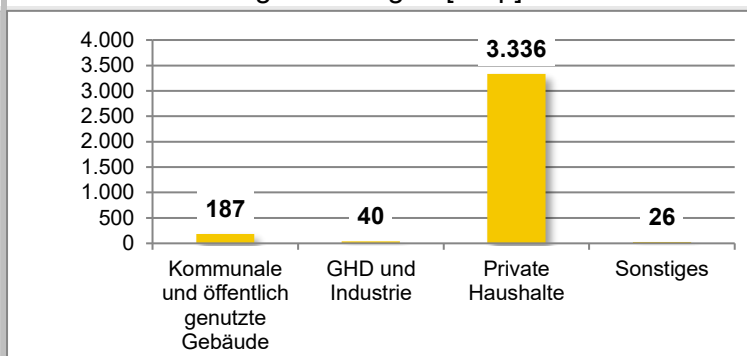
Potenzielle CO₂-Reduzierung

Potenzielle Energetische Sanierung [MWh/a]



"Nach Sanierung" bezieht sich auf die energetische Verbesserung gemäß Gebäudeenergiegesetz (GEG), z.B. durch die Fassadendämmung oder den Austausch von Fenstern.

Potenzielle Leistung PV-Anlagen [kWp]



Maximal mögliche PV-Leistung: 3.588 kWp

Maximal möglicher PV-Ertrag: 3.557 MWh/a

Potenzielle Nutzung Erneuerbare Energien

Die Potenziale an erneuerbaren Energien sind in den Stadtteilsteckbriefen ausgewiesen. In potenziellen Wärmenetzgebieten können vertiefende Analysen erfolgen. Für Gebäude mit Einzelheizungen empfiehlt sich eine Beratung durch zertifizierte Energieberater:innen zur Auswahl der optimalen Lösung.

Entwurf – Kommunale Wärmeplanung Stadt Mainz | Stand: 25.02.2026 Nicht rechtsverbindlich

Das dargestellte Schwerpunktgebiet dient der strategischen Priorisierung im Rahmen der kommunalen Wärmeplanung Mainz.

Es entfaltet keine unmittelbare Rechtswirkung, stellt keine Festsetzung dar und begründet keine Verpflichtung zur Umsetzung oder zum Anschluss.



Gebietsinformationen

Name	Oberstadt Ketteler Siedlung
Gebiets-ID	WN50
Gebietstyp	Vorläufiges Eignungsgebiet für eine zentrale Wärmeversorgung
hauptsächliche Stadtteilzuordnung	Mainz-Oberstadt

Energetische Ausgangssituation

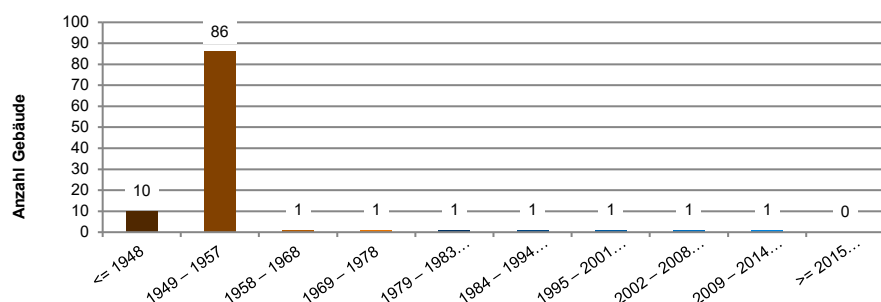
Gebäudeanzahl	106
Fläche	111.645 m ²
Wärmeliniedichte Ø	4.338 kWh/m*a
Endenergieverbrauch	9.520.940 kWh
Wohngebäude Wärmebedarf	9.209.323 kWh
Wohngebäude Wärmebedarf saniert	5.304.814 kWh

Lage im Stadtgebiet

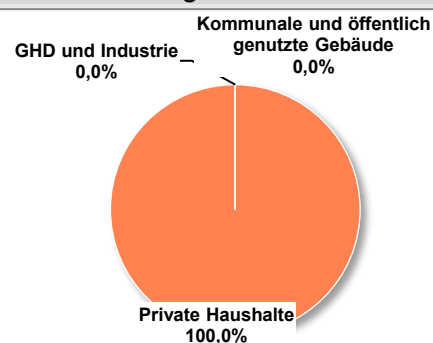


Die Wärmeliniedichte beschreibt die jährliche Wärmemenge pro Meter potenzieller Leitungsstrecke. Sie dient als Indikator für die Wirtschaftlichkeit von Wärmenetzen.

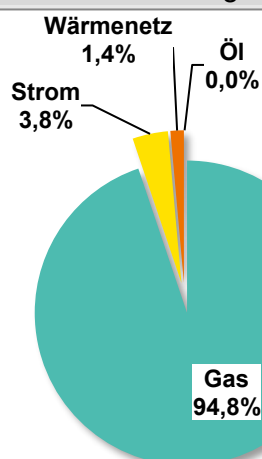
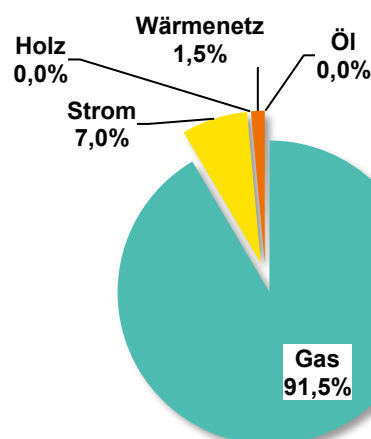
Baualtersklassen



Gebäudenutzung



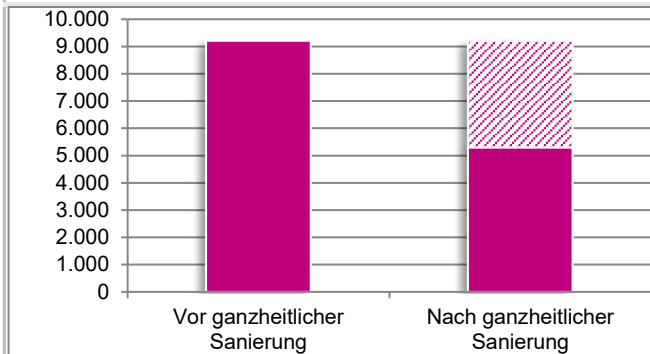
Endenergiebilanz nach Energieträger in MWh/a

CO₂-Emissionen nach Energieträger in t/a

Im Jahr 2023 wurden in diesem Gebiet rund 2285 t CO₂ pro Jahr durch den Wärmeverbrauch verursacht - überwiegend durch fossile Energieträger, insbesondere Erdgas.

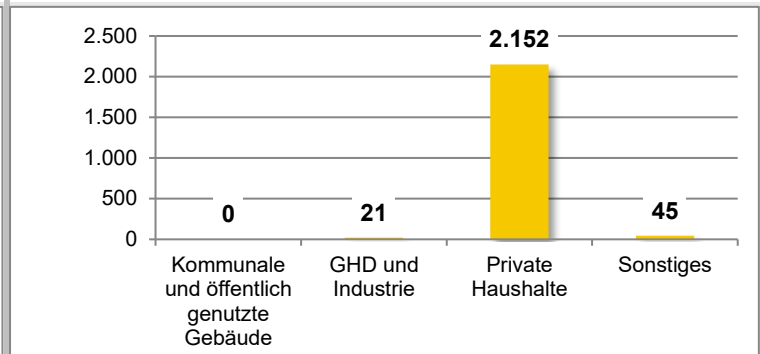
Potenzielle CO₂-Reduzierung

Potenzielle Energetische Sanierung [MWh/a]



"Nach Sanierung" bezieht sich auf die energetische Verbesserung gemäß Gebäudeenergiegesetz (GEG), z.B. durch die Fassadendämmung oder den Austausch von Fenstern.

Potenzielle Leistung PV-Anlagen [kWp]



Maximal mögliche PV-Leistung: 2.218 kWp
Maximal möglicher PV-Ertrag: 2.224 MWh/a

Potenzielle Nutzung Erneuerbare Energien

Die Potenziale an erneuerbaren Energien sind in den Stadtteilsteckbriefen ausgewiesen. In potenziellen Wärmenetzgebieten können vertiefende Analysen erfolgen. Für Gebäude mit Einzelheizungen empfiehlt sich eine Beratung durch zertifizierte Energieberater:innen zur Auswahl der optimalen Lösung.

Entwurf – Kommunale Wärmeplanung Stadt Mainz | Stand: 25.02.2026 Nicht rechtsverbindlich

Das dargestellte Schwerpunktgebiet dient der strategischen Priorisierung im Rahmen der kommunalen Wärmeplanung Mainz.

Es entfaltet keine unmittelbare Rechtswirkung, stellt keine Festsetzung dar und begründet keine Verpflichtung zur Umsetzung oder zum Anschluss.

Gebietsinformationen

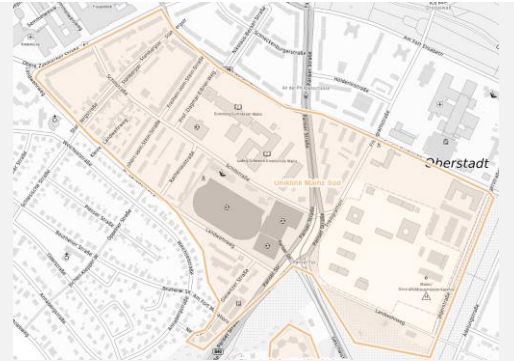
Name	Uniklink Mainz Süd
Gebiets-ID	WN55
Gebietstyp	Vorläufiges Eignungsgebiet für eine zentrale Wärmeversorgung

hauptsächliche Stadtteilzuordnung	Oberstadt
-----------------------------------	-----------

Energetische Ausgangssituation

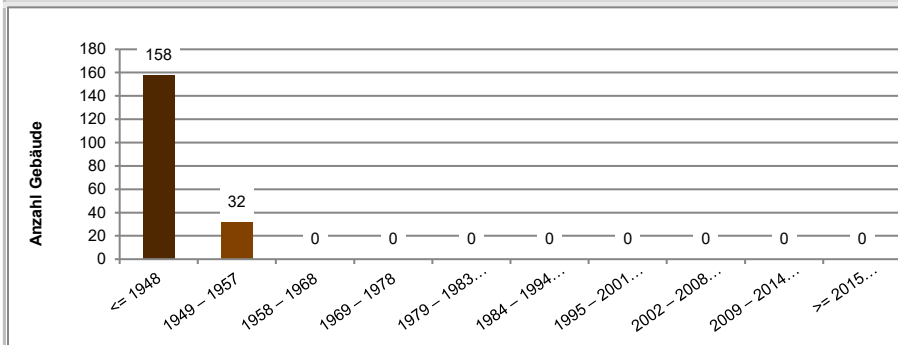
Gebäudeanzahl	269
Fläche	372.650 m ²
Wärmeliniedichte Ø	2.350 kWh/m*a
Endenergieverbrauch	13.356.070 kWh
Wohngebäude Wärmebedarf	12.427.230 kWh
Wohngebäude Wärmebedarf saniert	6.312.517 kWh

Lage im Stadtgebiet

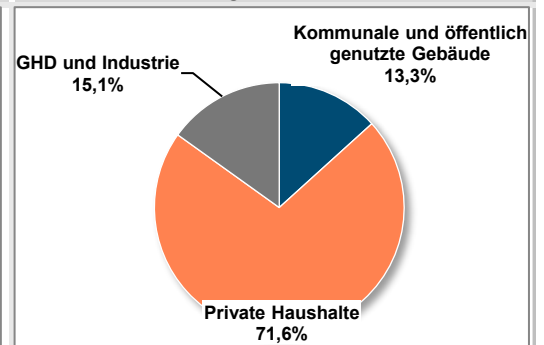


Die Wärmeliniedichte beschreibt die jährliche Wärmemenge pro Meter potenzieller Leitungsstrecke. Sie dient als Indikator für die Wirtschaftlichkeit von Wärmenetzen.

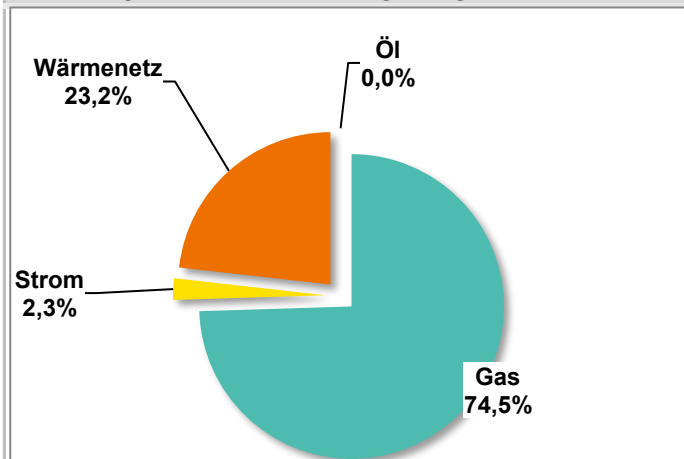
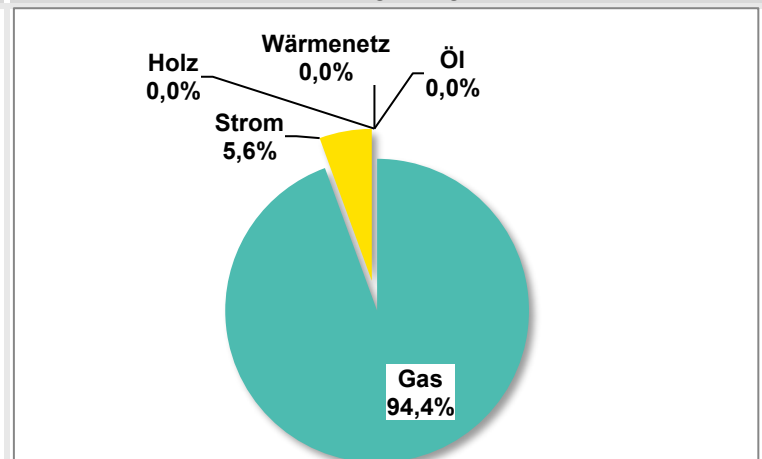
Baualtersklassen



Gebäudenutzung



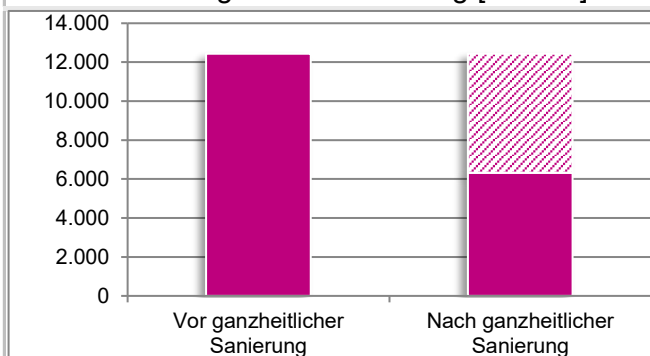
Endenergiebilanz nach Energieträger in MWh/a

CO₂-Emissionen nach Energieträger in t/a

Im Jahr 2023 wurden in diesem Gebiet rund 2670 t CO₂ pro Jahr durch den Wärmeverbrauch verursacht - überwiegend durch fossile Energieträger, insbesondere Erdgas.

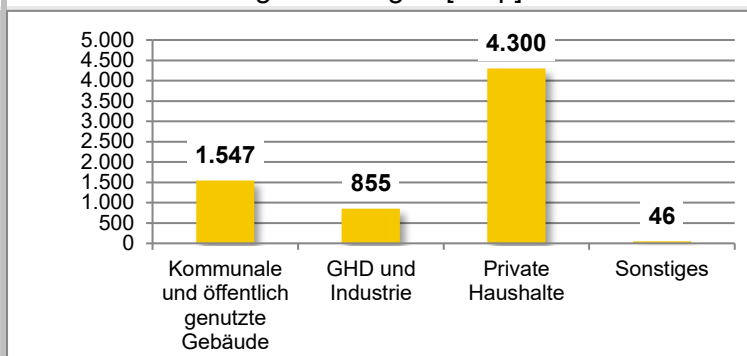
Potenzielle CO₂-Reduzierung

Potenzielle Energetische Sanierung [MWh/a]



"Nach Sanierung" bezieht sich auf die energetische Verbesserung gemäß Gebäudeenergiegesetz (GEG), z.B. durch die Fassadendämmung oder den Austausch von Fenstern.

Potenzielle Leistung PV-Anlagen [kWp]



Maximal mögliche PV-Leistung: 6.747 kWp

Maximal möglicher PV-Ertrag: 6.830 MWh/a

Potenzielle Nutzung Erneuerbare Energien

Die Potenziale an erneuerbaren Energien sind in den Stadtteilsteckbriefen ausgewiesen. In potenziellen Wärmenetzgebieten können vertiefende Analysen erfolgen. Für Gebäude mit Einzelheizungen empfiehlt sich eine Beratung durch zertifizierte Energieberater:innen zur Auswahl der optimalen Lösung.

Entwurf – Kommunale Wärmeplanung Stadt Mainz | Stand: 25.02.2026 Nicht rechtsverbindlich

Das dargestellte Schwerpunktgebiet dient der strategischen Priorisierung im Rahmen der kommunalen Wärmeplanung Mainz.

Es entfaltet keine unmittelbare Rechtswirkung, stellt keine Festsetzung dar und begründet keine Verpflichtung zur Umsetzung oder zum Anschluss.

Gebietsinformationen

Name	Weisenau Anlage Moritzstraße
Gebiets-ID	WN23
Gebietstyp	Vorläufiges Eignungsgebiet für eine zentrale Wärmeversorgung

hauptsächliche Stadtteilzuordnung	Weisenau
-----------------------------------	----------

Energetische Ausgangssituation

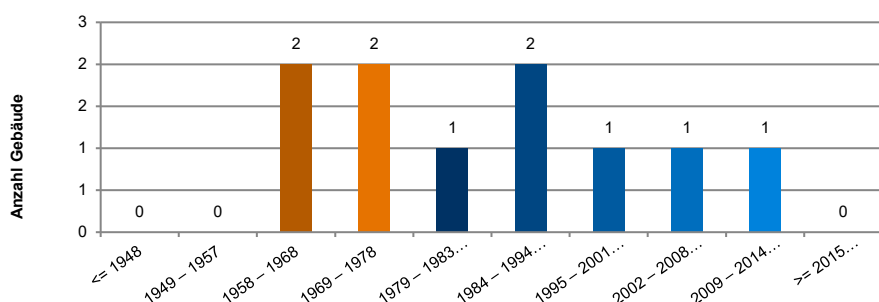
Gebäudeanzahl	7
Fläche	4.768 m ²
Wärmeliniedichte Ø	13.145 kWh/m*a
Endenergieverbrauch	1.205.607 kWh
Wohngebäude Wärmebedarf	1.205.607 kWh
Wohngebäude Wärmebedarf saniert	681.668 kWh

Lage im Stadtgebiet

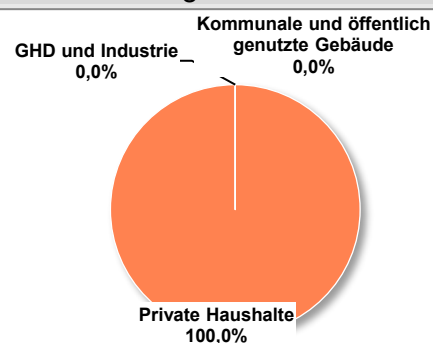


Die Wärmeliniedichte beschreibt die jährliche Wärmemenge pro Meter potenzieller Leitungsstrecke. Sie dient als Indikator für die Wirtschaftlichkeit von Wärmenetzen.

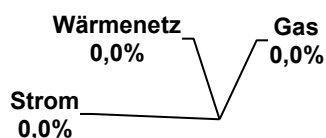
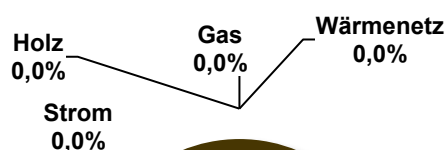
Baualtersklassen



Gebäudenutzung



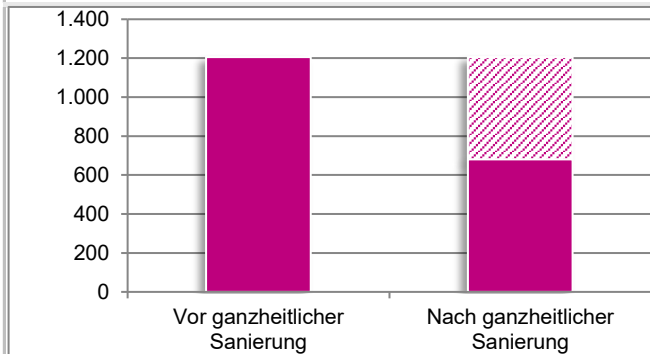
Endenergiebilanz nach Energieträger in MWh/a

CO₂-Emissionen nach Energieträger in t/a

Im Jahr 2023 wurden in diesem Gebiet rund 384 t CO₂ pro Jahr durch den Wärmeverbrauch verursacht - überwiegend durch fossile Energieträger, insbesondere Erdgas.

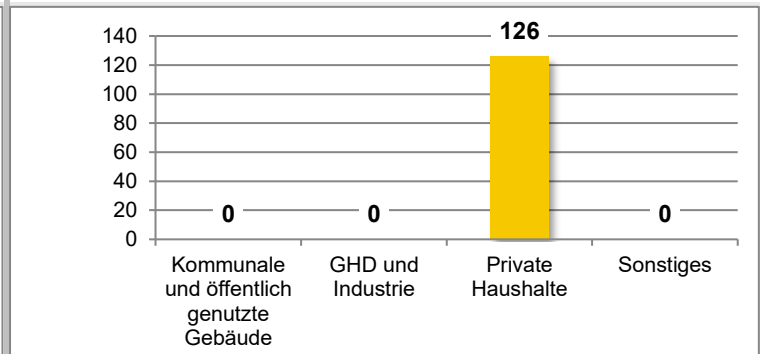
Potenzielle CO₂-Reduzierung

Potenzielle Energetische Sanierung [MWh/a]



"Nach Sanierung" bezieht sich auf die energetische Verbesserung gemäß Gebäudeenergiegesetz (GEG), z.B. durch die Fassadendämmung oder den Austausch von Fenstern.

Potenzielle Leistung PV-Anlagen [kWp]



Maximal mögliche PV-Leistung: 126 kWp
Maximal möglicher PV-Ertrag: 128 MWh/a

Potenzielle Nutzung Erneuerbare Energien

Die Potenziale an erneuerbaren Energien sind in den Stadtteilsteckbriefen ausgewiesen. In potenziellen Wärmenetzgebieten können vertiefende Analysen erfolgen. Für Gebäude mit Einzelheizungen empfiehlt sich eine Beratung durch zertifizierte Energieberater:innen zur Auswahl der optimalen Lösung.

Entwurf – Kommunale Wärmeplanung Stadt Mainz | Stand: 25.02.2026 Nicht rechtsverbindlich

Das dargestellte Schwerpunktgebiet dient der strategischen Priorisierung im Rahmen der kommunalen Wärmeplanung Mainz.

Es entfaltet keine unmittelbare Rechtswirkung, stellt keine Festsetzung dar und begründet keine Verpflichtung zur Umsetzung oder zum Anschluss.

Gebietsinformationen

Name	Weisenau Friedrich-Ebert-Straße
Gebiets-ID	WN51
Gebietstyp	Vorläufiges Eignungsgebiet für eine zentrale Wärmeversorgung

hauptsächliche Stadtteilzuordnung	Weisenau
-----------------------------------	----------

Energetische Ausgangssituation

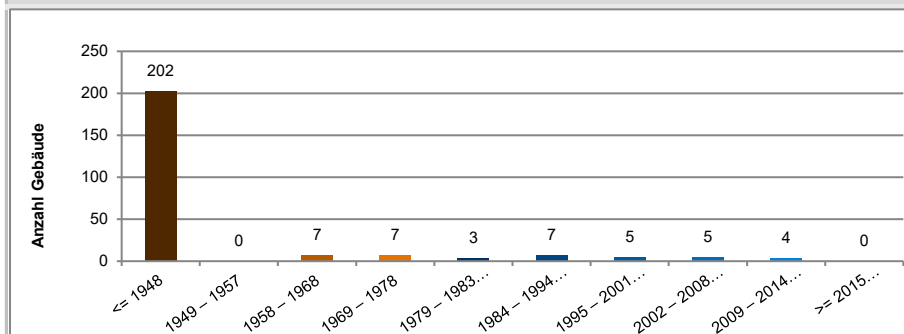
Gebäudeanzahl	313
Fläche	201.906 m ²
Wärmeliniedichte Ø	2.211 kWh/m*a
Endenergieverbrauch	9.742.525 kWh
Wohngebäude Wärmebedarf	8.794.232 kWh
Wohngebäude Wärmebedarf saniert	4.696.207 kWh

Lage im Stadtgebiet

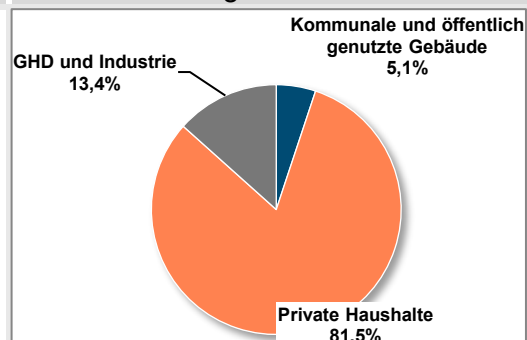


Die Wärmeliniedichte beschreibt die jährliche Wärmemenge pro Meter potenzieller Leitungsstrecke. Sie dient als Indikator für die Wirtschaftlichkeit von Wärmenetzen.

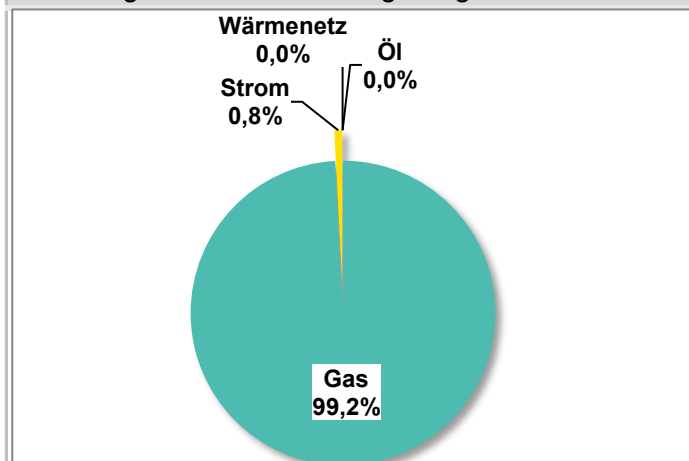
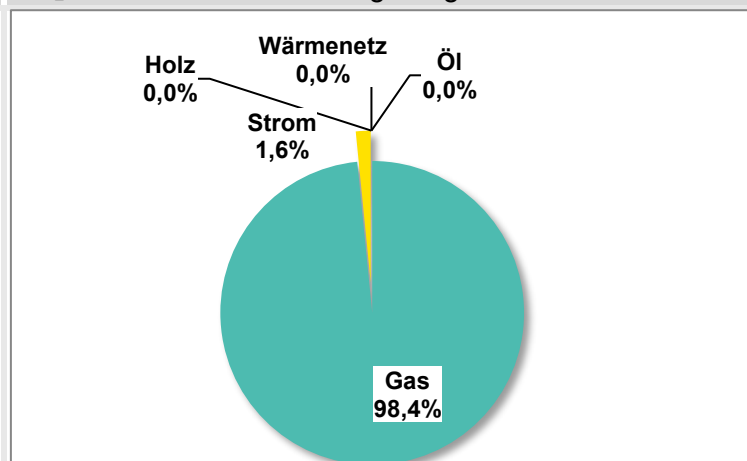
Baualtersklassen



Gebäudenutzung



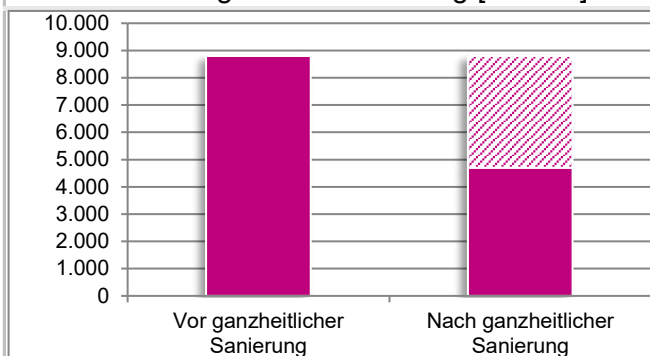
Endenergiebilanz nach Energieträger in MWh/a

CO₂-Emissionen nach Energieträger in t/a

Im Jahr 2023 wurden in diesem Gebiet rund 2337 t CO₂ pro Jahr durch den Wärmeverbrauch verursacht - überwiegend durch fossile Energieträger, insbesondere Erdgas.

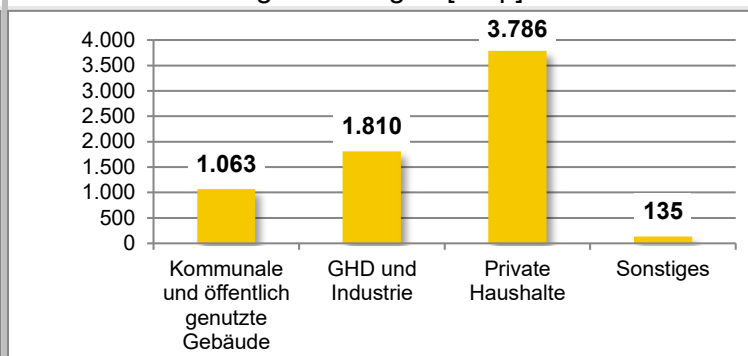
Potenzielle CO₂-Reduzierung

Potenzielle Energetische Sanierung [MWh/a]



"Nach Sanierung" bezieht sich auf die energetische Verbesserung gemäß Gebäudeenergiegesetz (GEG), z.B. durch die Fassadendämmung oder den Austausch von Fenstern.

Potenzielle Leistung PV-Anlagen [kWp]



Maximal mögliche PV-Leistung: 6.794 kWp
Maximal möglicher PV-Ertrag: 6.902 MWh/a

Potenzielle Nutzung Erneuerbare Energien

Die Potenziale an erneuerbaren Energien sind in den Stadtteilsteckbriefen ausgewiesen. In potenziellen Wärmenetzgebieten können vertiefende Analysen erfolgen. Für Gebäude mit Einzelheizungen empfiehlt sich eine Beratung durch zertifizierte Energieberater:innen zur Auswahl der optimalen Lösung.

Entwurf – Kommunale Wärmeplanung Stadt Mainz | Stand: 25.02.2026 Nicht rechtsverbindlich

Das dargestellte Schwerpunktgebiet dient der strategischen Priorisierung im Rahmen der kommunalen Wärmeplanung Mainz.

Es entfaltet keine unmittelbare Rechtswirkung, stellt keine Festsetzung dar und begründet keine Verpflichtung zur Umsetzung oder zum Anschluss.

Gebietsinformationen

Name	Weisenau Göttelmannstraße
Gebiets-ID	WN40
Gebietstyp	Vorläufiges Eignungsgebiet für eine zentrale Wärmeversorgung

hauptsächliche Stadtteilzuordnung	Weisenau
-----------------------------------	----------

Energetische Ausgangssituation

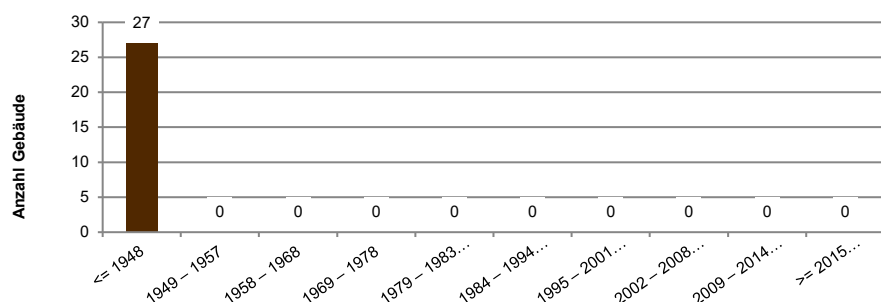
Gebäudeanzahl	43
Fläche	48.953 m ²
Wärmeliniedichte Ø	5.551 kWh/m*a
Endenergieverbrauch	5.655.319 kWh
Wohngebäude Wärmebedarf	3.849.118 kWh
Wohngebäude Wärmebedarf saniert	2.244.256 kWh

Lage im Stadtgebiet

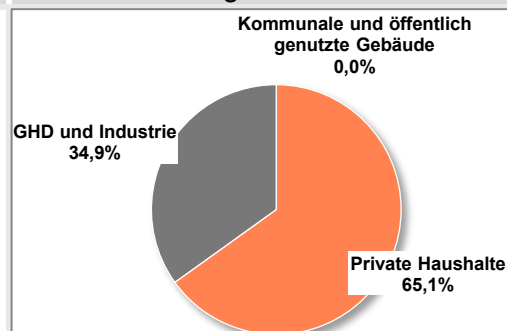


Die Wärmeliniedichte beschreibt die jährliche Wärmemenge pro Meter potenzieller Leitungsstrecke. Sie dient als Indikator für die Wirtschaftlichkeit von Wärmenetzen.

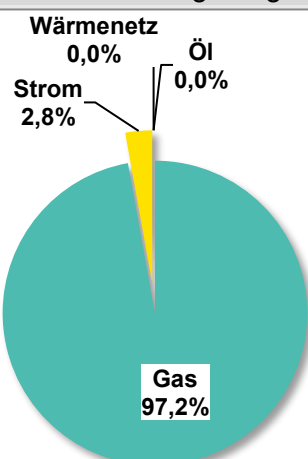
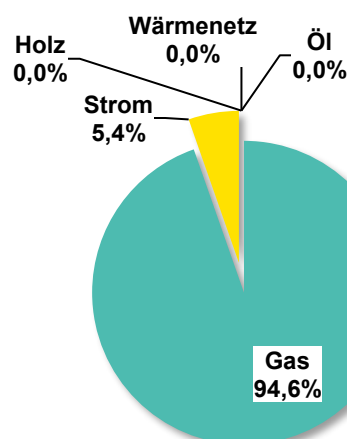
Baualtersklassen



Gebäudenutzung



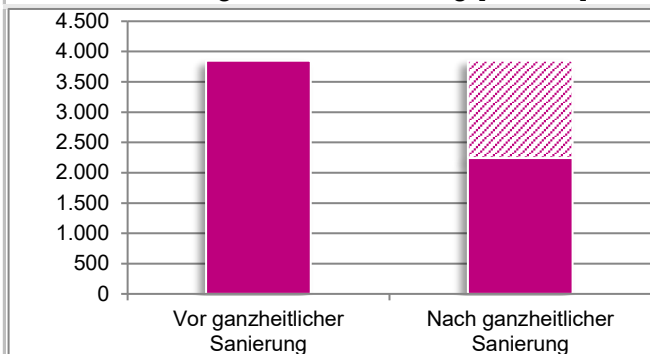
Endenergiebilanz nach Energieträger in MWh/a

CO₂-Emissionen nach Energieträger in t/a

Im Jahr 2023 wurden in diesem Gebiet rund 1317 t CO₂ pro Jahr durch den Wärmeverbrauch verursacht - überwiegend durch fossile Energieträger, insbesondere Erdgas.

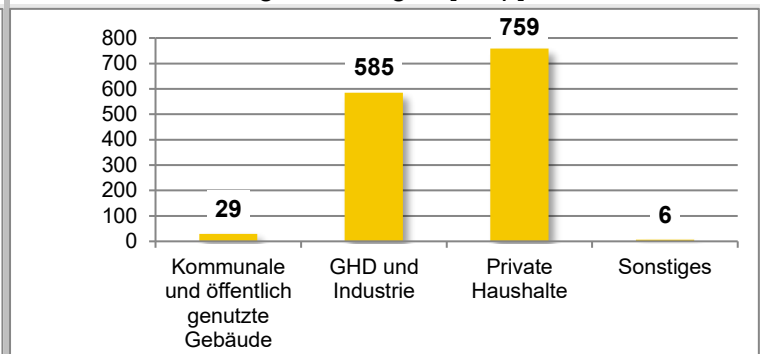
Potenzielle CO₂-Reduzierung

Potenzielle Energetische Sanierung [MWh/a]



"Nach Sanierung" bezieht sich auf die energetische Verbesserung gemäß Gebäudeenergiegesetz (GEG), z.B. durch die Fassadendämmung oder den Austausch von Fenstern.

Potenzielle Leistung PV-Anlagen [kWp]



Maximal mögliche PV-Leistung: 1.379 kWp
Maximal möglicher PV-Ertrag: 1.418 MWh/a

Potenzielle Nutzung Erneuerbare Energien

Die Potenziale an erneuerbaren Energien sind in den Stadtteilsteckbriefen ausgewiesen. In potenziellen Wärmenetzgebieten können vertiefende Analysen erfolgen. Für Gebäude mit Einzelheizungen empfiehlt sich eine Beratung durch zertifizierte Energieberater:innen zur Auswahl der optimalen Lösung.

Entwurf – Kommunale Wärmeplanung Stadt Mainz | Stand: 25.02.2026 Nicht rechtsverbindlich

Das dargestellte Schwerpunktgebiet dient der strategischen Priorisierung im Rahmen der kommunalen Wärmeplanung Mainz.

Es entfaltet keine unmittelbare Rechtswirkung, stellt keine Festsetzung dar und begründet keine Verpflichtung zur Umsetzung oder zum Anschluss.

Gebietsinformationen

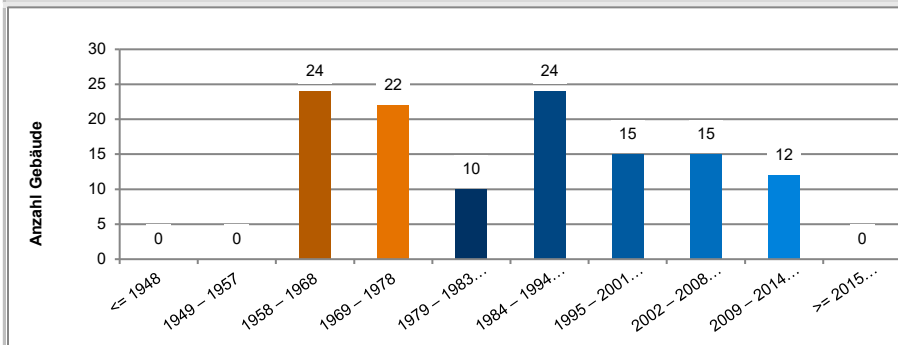
Name	Weisenau Laubenheimer Straße/Obere Bleichstraße
Gebiets-ID	WN52
Gebietstyp	Vorläufiges Eignungsgebiet für eine zentrale Wärmeversorgung
hauptsächliche Stadtteilzuordnung	Weisenau
Energetische Ausgangssituation	
Gebäudeanzahl	141
Fläche	136.797 m ²
Wärmeliniedichte Ø	4.569 kWh/m*a
Endenergieverbrauch	8.968.907 kWh
Wohngebäude Wärmebedarf	11.491.373 kWh
Wohngebäude Wärmebedarf saniert	6.428.502 kWh

Lage im Stadtgebiet

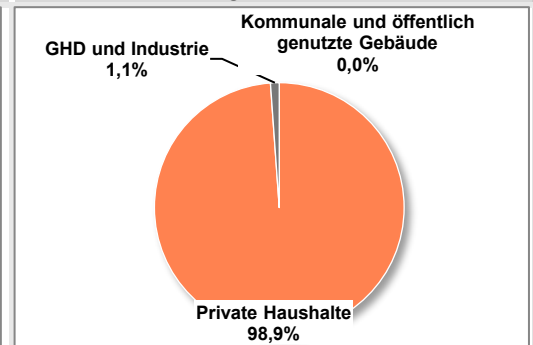


Die Wärmeliniedichte beschreibt die jährliche Wärmemenge pro Meter potenzieller Leitungsstrecke. Sie dient als Indikator für die Wirtschaftlichkeit von Wärmenetzen.

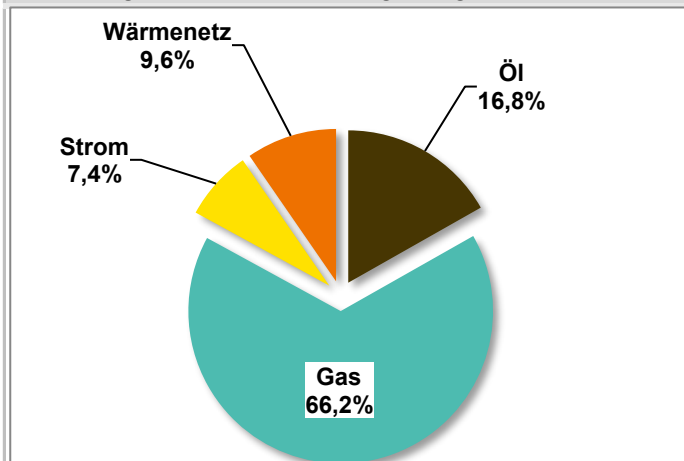
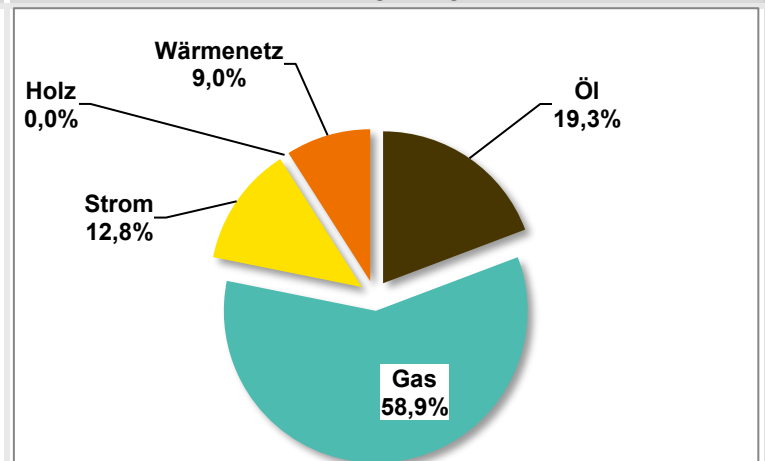
Baualtersklassen



Gebäudenutzung



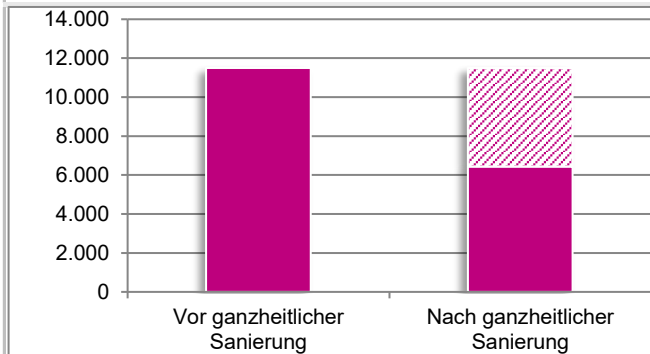
Endenergiebilanz nach Energieträger in MWh/a

CO₂-Emissionen nach Energieträger in t/a

Im Jahr 2023 wurden in diesem Gebiet rund 2437 t CO₂ pro Jahr durch den Wärmeverbrauch verursacht - überwiegend durch fossile Energieträger, insbesondere Erdgas.

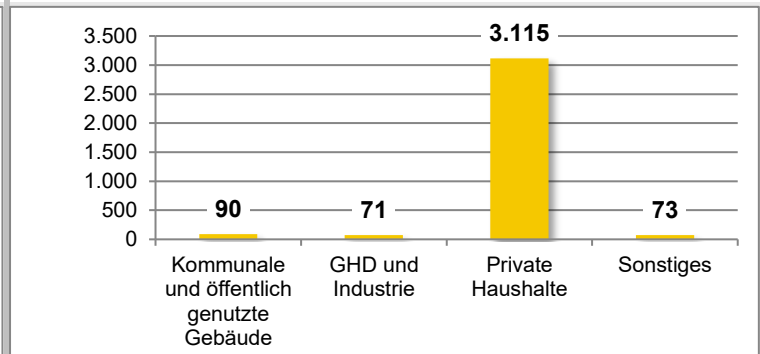
Potenzielle CO₂-Reduzierung

Potenzielle Energetische Sanierung [MWh/a]



"Nach Sanierung" bezieht sich auf die energetische Verbesserung gemäß Gebäudeenergiegesetz (GEG), z.B. durch die Fassadendämmung oder den Austausch von Fenstern.

Potenzielle Leistung PV-Anlagen [kWp]



Maximal mögliche PV-Leistung: 3.349 kWp
Maximal möglicher PV-Ertrag: 3.409 MWh/a

Potenzielle Nutzung Erneuerbare Energien

Die Potenziale an erneuerbaren Energien sind in den Stadtteilsteckbriefen ausgewiesen. In potenziellen Wärmenetzgebieten können vertiefende Analysen erfolgen. Für Gebäude mit Einzelheizungen empfiehlt sich eine Beratung durch zertifizierte Energieberater:innen zur Auswahl der optimalen Lösung.

Entwurf – Kommunale Wärmeplanung Stadt Mainz | Stand: 25.02.2026 Nicht rechtsverbindlich

Das dargestellte Schwerpunktgebiet dient der strategischen Priorisierung im Rahmen der kommunalen Wärmeplanung Mainz.

Es entfaltet keine unmittelbare Rechtswirkung, stellt keine Festsetzung dar und begründet keine Verpflichtung zur Umsetzung oder zum Anschluss.

Gebietsinformationen

Name	Drais
Gebiets-ID	Unbekannt
Gebietstyp	Vorläufiges Eignungsgebiet (Priorität) für eine dezentrale Wärmeversorgung

hauptsächliche
Stadtteilzuordnung

0

Energetische Ausgangssituation

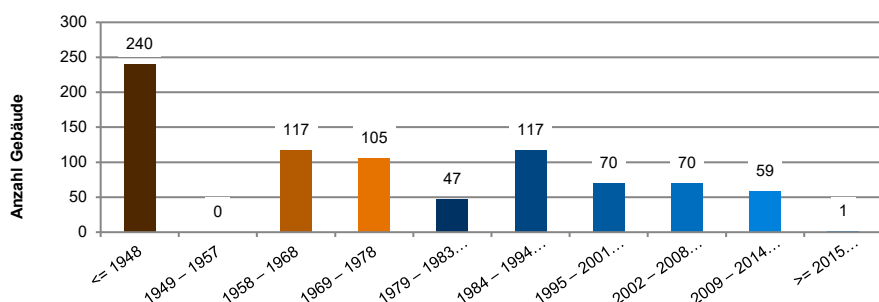
Gebäudeanzahl	1.021
Fläche	3.080.500 m ²
Wärmeliniedichte Ø	2.340 kWh/m*a
Endenergieverbrauch	28.575.678 kWh
Wohngebäude Wärmebedarf	29.252.165 kWh
Wohngebäude Wärmebedarf saniert	16.427.580 kWh

Lage im Stadtgebiet

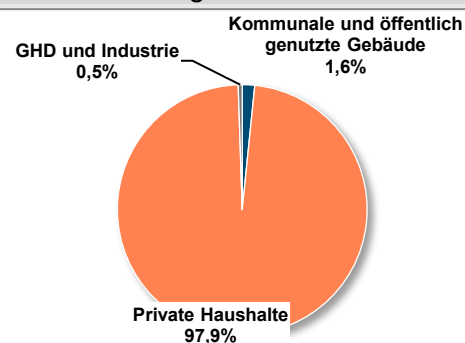


Die Wärmeliniedichte beschreibt die jährliche Wärmemenge pro Meter potenzieller Leitungsstrecke. Sie dient als Indikator für die Wirtschaftlichkeit von Wärmenetzen.

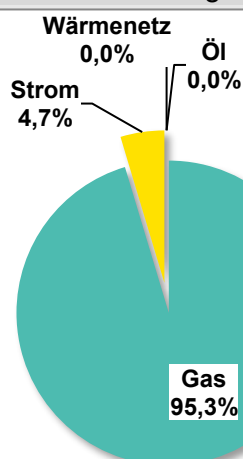
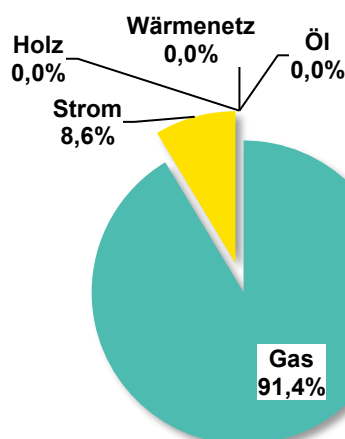
Baualtersklassen



Gebäudenutzung



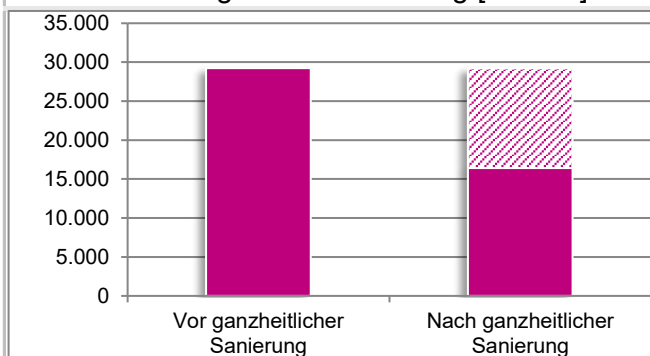
Endenergiebilanz nach Energieträger in MWh/a

CO₂-Emissionen nach Energieträger in t/a

Im Jahr 2023 wurden in diesem Gebiet rund 6950 t CO₂ pro Jahr durch den Wärmeverbrauch verursacht - überwiegend durch fossile Energieträger, insbesondere Erdgas.

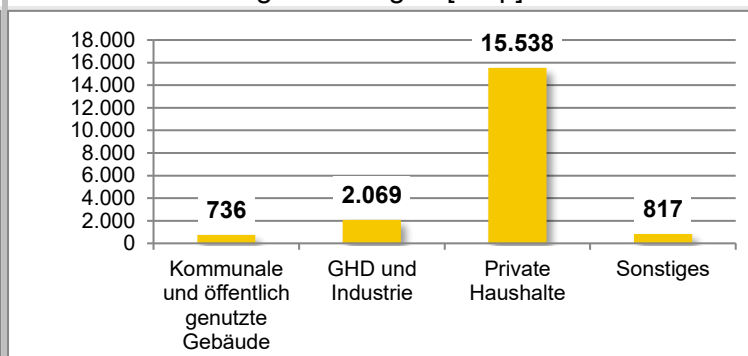
Potenzielle CO₂-Reduzierung

Potenzielle Energetische Sanierung [MWh/a]



"Nach Sanierung" bezieht sich auf die energetische Verbesserung gemäß Gebäudeenergiegesetz (GEG), z.B. durch die Fassadendämmung oder den Austausch von Fenstern.

Potenzielle Leistung PV-Anlagen [kWp]



Maximal mögliche PV-Leistung: 19.091 kWp
Maximal möglicher PV-Ertrag: 19.123 MWh/a

Potenzielle Nutzung Erneuerbare Energien

Die Potenziale an erneuerbaren Energien sind in den Stadtteilsteckbriefen ausgewiesen. In potenziellen Wärmenetzgebieten können vertiefende Analysen erfolgen. Für Gebäude mit Einzelheizungen empfiehlt sich eine Beratung durch zertifizierte Energieberater:innen zur Auswahl der optimalen Lösung.

Entwurf – Kommunale Wärmeplanung Stadt Mainz | Stand: 25.02.2026 Nicht rechtsverbindlich

Das dargestellte Schwerpunktgebiet dient der strategischen Priorisierung im Rahmen der kommunalen Wärmeplanung Mainz.

Es entfaltet keine unmittelbare Rechtswirkung, stellt keine Festsetzung dar und begründet keine Verpflichtung zur Umsetzung oder zum Anschluss.

Gebietsinformationen

Name	Gonsenheim Süd
Gebiets-ID	EH05
Gebietstyp	Vorläufiges Eignungsgebiet (Priorität) für eine dezentrale Wärmeversorgung

hauptsächliche Stadtteilzuordnung	Gonsenheim
-----------------------------------	------------

Energetische Ausgangssituation

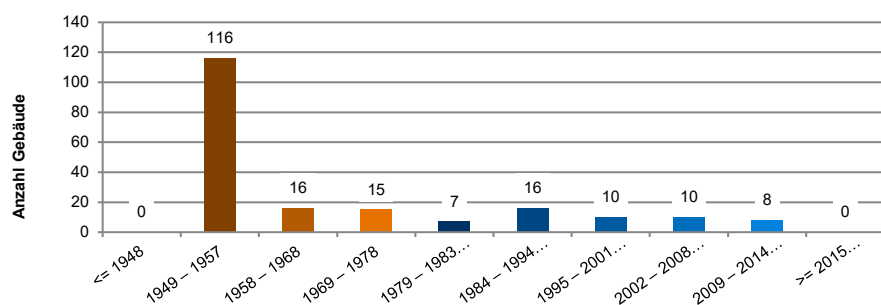
Gebäudeanzahl	222
Fläche	214.383 m ²
Wärmeliniedichte Ø	1.809 kWh/m*a
Endenergieverbrauch	4.511.886 kWh
Wohngebäude Wärmebedarf	5.784.852 kWh
Wohngebäude Wärmebedarf saniert	3.111.999 kWh

Lage im Stadtgebiet

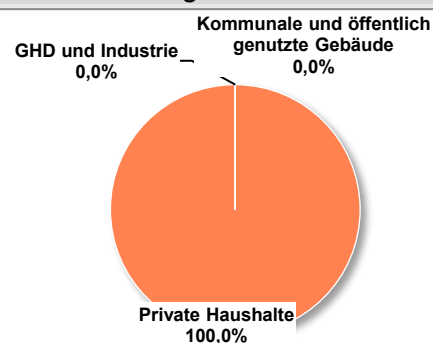


Die Wärmeliniedichte beschreibt die jährliche Wärmemenge pro Meter potenzieller Leitungsstrecke. Sie dient als Indikator für die Wirtschaftlichkeit von Wärmenetzen.

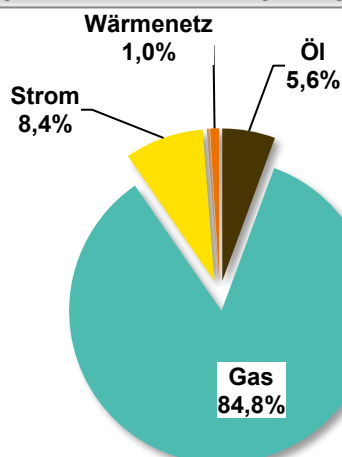
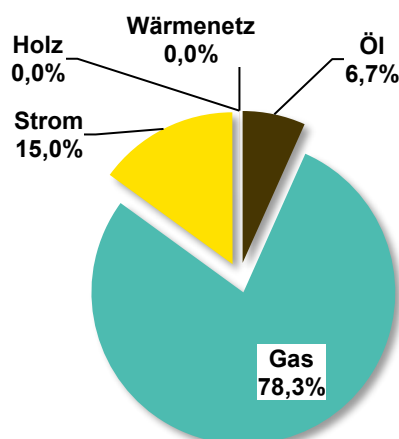
Baualtersklassen



Gebäudenutzung



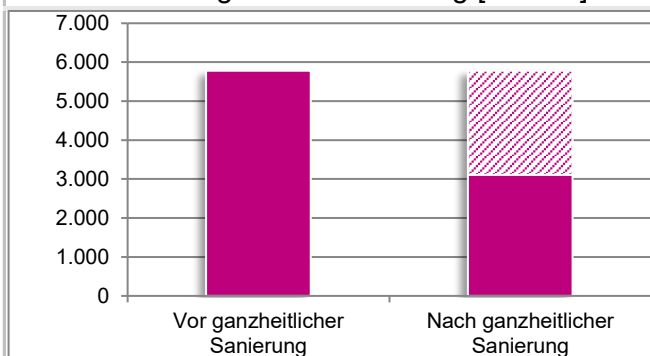
Endenergiebilanz nach Energieträger in MWh/a

CO₂-Emissionen nach Energieträger in t/a

Im Jahr 2023 wurden in diesem Gebiet rund 1214 t CO₂ pro Jahr durch den Wärmeverbrauch verursacht - überwiegend durch fossile Energieträger, insbesondere Erdgas.

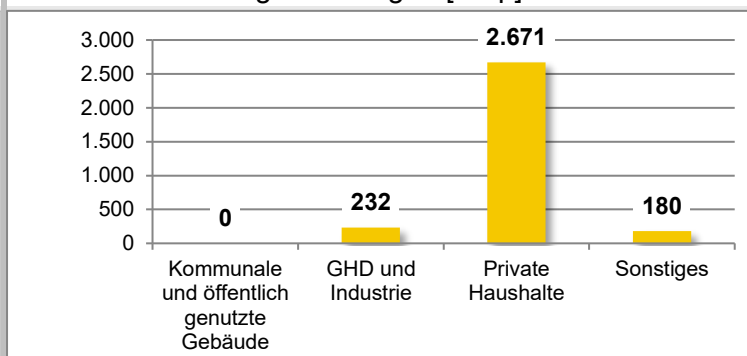
Potenzielle CO₂-Reduzierung

Potenzielle Energetische Sanierung [MWh/a]



"Nach Sanierung" bezieht sich auf die energetische Verbesserung gemäß Gebäudeenergiegesetz (GEG), z.B. durch die Fassadendämmung oder den Austausch von Fenstern.

Potenzielle Leistung PV-Anlagen [kWp]



Maximal mögliche PV-Leistung: 3.083 kWp
Maximal möglicher PV-Ertrag: 3.144 MWh/a

Potenzielle Nutzung Erneuerbare Energien

Die Potenziale an erneuerbaren Energien sind in den Stadtteilsteckbriefen ausgewiesen. In potenziellen Wärmenetzgebieten können vertiefende Analysen erfolgen. Für Gebäude mit Einzelheizungen empfiehlt sich eine Beratung durch zertifizierte Energieberater:innen zur Auswahl der optimalen Lösung.

Entwurf – Kommunale Wärmeplanung Stadt Mainz | Stand: 25.02.2026 Nicht rechtsverbindlich

Das dargestellte Schwerpunktgebiet dient der strategischen Priorisierung im Rahmen der kommunalen Wärmeplanung Mainz.

Es entfaltet keine unmittelbare Rechtswirkung, stellt keine Festsetzung dar und begründet keine Verpflichtung zur Umsetzung oder zum Anschluss.

Gebietsinformationen

Name	Hartenberg Gonsbach
Gebiets-ID	EH03
Gebietstyp	Vorläufiges Eignungsgebiet (Priorität) für eine dezentrale Wärmeversorgung

hauptsächliche Stadtteilzuordnung	Hartenberg-Münchfeld
-----------------------------------	----------------------

Energetische Ausgangssituation

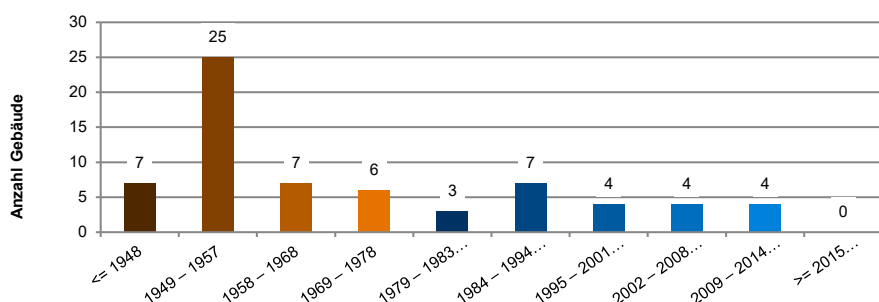
Gebäudeanzahl	79
Fläche	365.291 m ²
Wärmeliniedichte Ø	513 kWh/m*a
Endenergieverbrauch	1.444.050 kWh
Wohngebäude Wärmebedarf	1.689.048 kWh
Wohngebäude Wärmebedarf saniert	1.026.348 kWh

Lage im Stadtgebiet

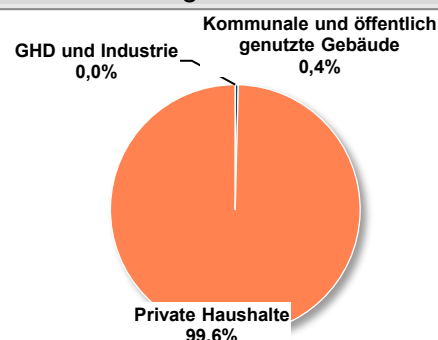


Die Wärmeliniedichte beschreibt die jährliche Wärmemenge pro Meter potenzieller Leitungsstrecke. Sie dient als Indikator für die Wirtschaftlichkeit von Wärmenetzen.

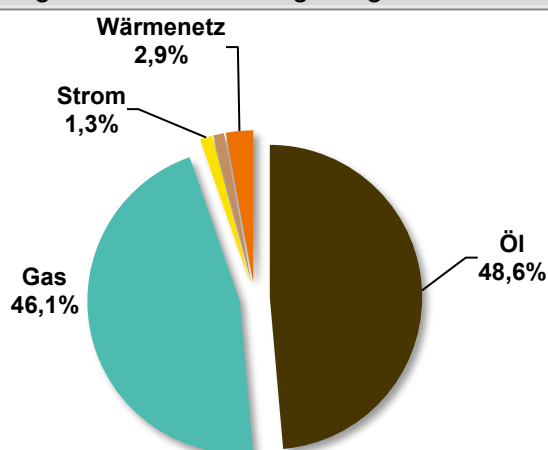
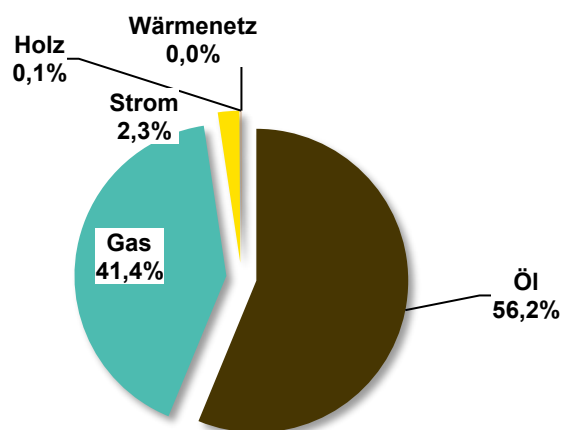
Baualtersklassen



Gebäudenutzung



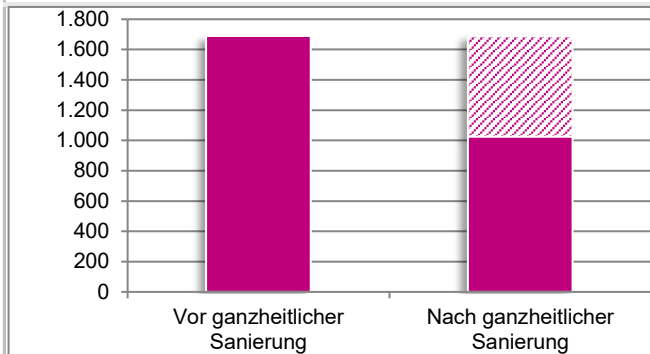
Endenergiebilanz nach Energieträger in MWh/a

CO₂-Emissionen nach Energieträger in t/a

Im Jahr 2023 wurden in diesem Gebiet rund 390 t CO₂ pro Jahr durch den Wärmeverbrauch verursacht - überwiegend durch fossile Energieträger, insbesondere Erdgas.

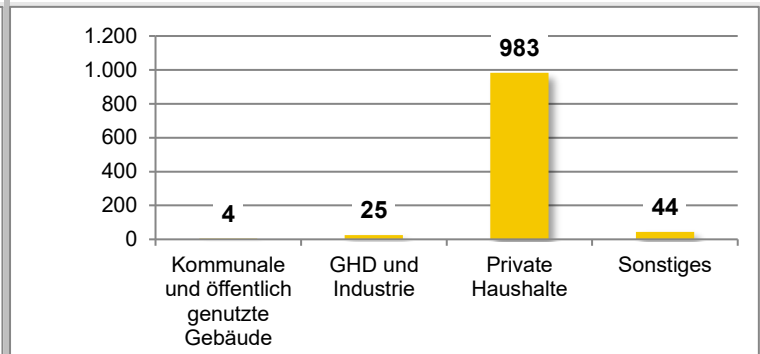
Potenzielle CO₂-Reduzierung

Potenzielle Energetische Sanierung [MWh/a]



"Nach Sanierung" bezieht sich auf die energetische Verbesserung gemäß Gebäudeenergiegesetz (GEG), z.B. durch die Fassadendämmung oder den Austausch von Fenstern.

Potenzielle Leistung PV-Anlagen [kWp]



Maximal mögliche PV-Leistung: 1.056 kWp
Maximal möglicher PV-Ertrag: 1.027 MWh/a

Potenzielle Nutzung Erneuerbare Energien

Die Potenziale an erneuerbaren Energien sind in den Stadtteilsteckbriefen ausgewiesen. In potenziellen Wärmenetzgebieten können vertiefende Analysen erfolgen. Für Gebäude mit Einzelheizungen empfiehlt sich eine Beratung durch zertifizierte Energieberater:innen zur Auswahl der optimalen Lösung.

Entwurf – Kommunale Wärmeplanung Stadt Mainz | Stand: 25.02.2026 Nicht rechtsverbindlich

Das dargestellte Schwerpunktgebiet dient der strategischen Priorisierung im Rahmen der kommunalen Wärmeplanung Mainz.

Es entfaltet keine unmittelbare Rechtswirkung, stellt keine Festsetzung dar und begründet keine Verpflichtung zur Umsetzung oder zum Anschluss.

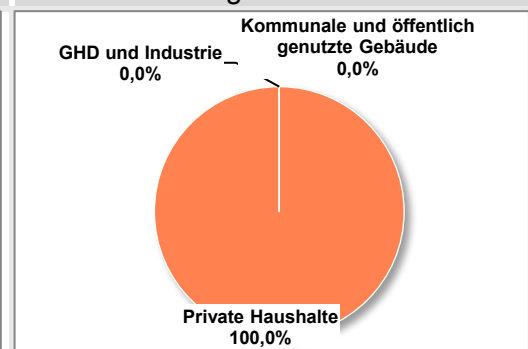
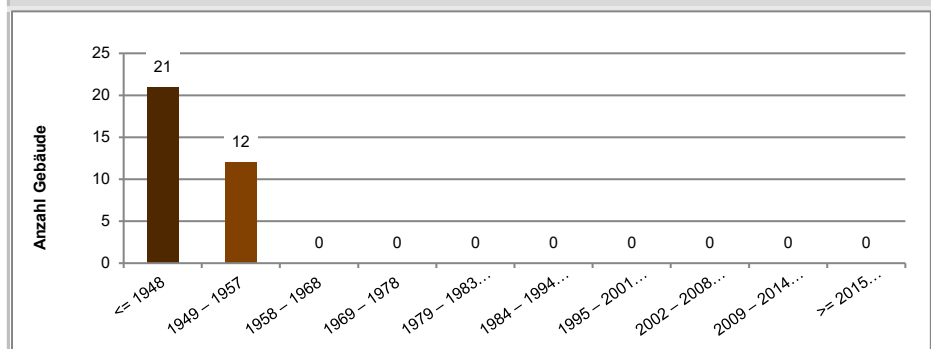
Gebietsinformationen		Lage im Stadtgebiet
----------------------	--	---------------------

Name	Hechtsheim Georg-Fahrbach-Straße
Gebiets-ID	EH02
Gebietstyp	Vorläufiges Eignungsgebiet (Priorität) für eine dezentrale Wärmeversorgung
hauptsächliche Stadtteilzuordnung	Hechtsheim
Energetische Ausgangssituation	
Gebäudeanzahl	34
Fläche	41.880 m²
Wärmeliniedichte Ø	1.978 kWh/m*a
Endenergieverbrauch	779.383 kWh
Wohngebäude Wärmebedarf	874.245 kWh
Wohngebäude Wärmebedarf saniert	391.170 kWh

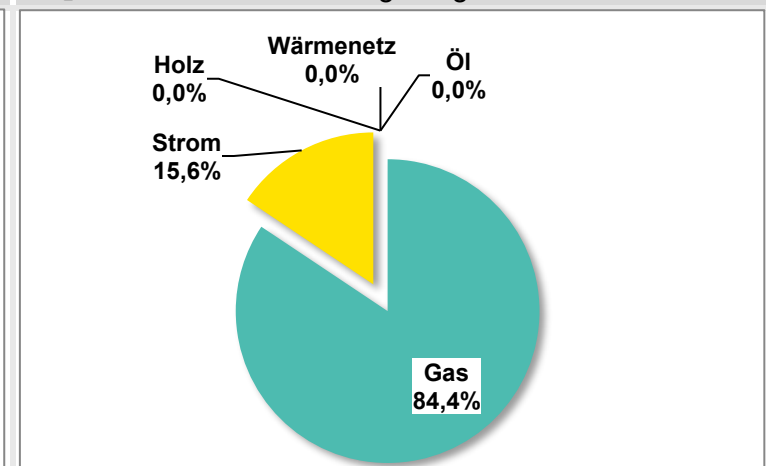
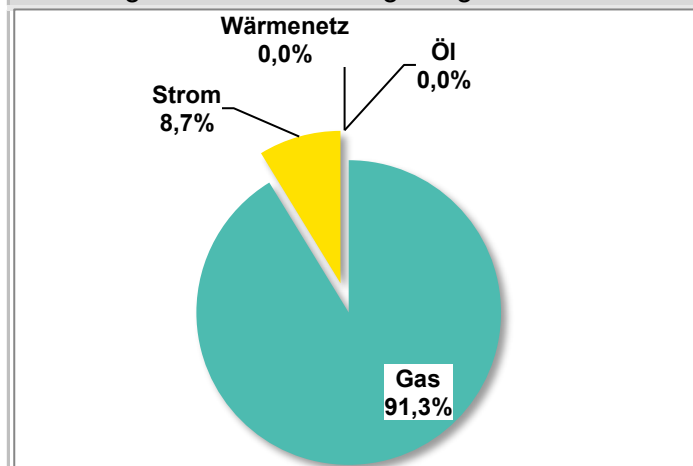


Die Wärmeliniedichte beschreibt die jährliche Wärmemenge pro Meter potenzieller Leitungsstrecke. Sie dient als Indikator für die Wirtschaftlichkeit von Wärmenetzen.

Baualtersklassen	Gebäudenutzung
------------------	----------------



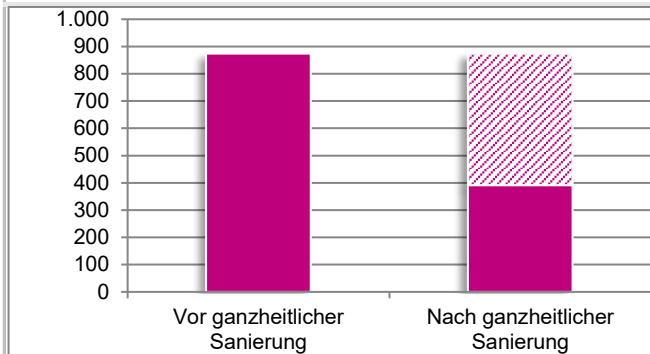
Endenergiebilanz nach Energieträger in MWh/a	CO ₂ -Emissionen nach Energieträger in t/a
--	---



Im Jahr 2023 wurden in diesem Gebiet rund 204 t CO₂ pro Jahr durch den Wärmeverbrauch verursacht - überwiegend durch fossile Energieträger, insbesondere Erdgas.

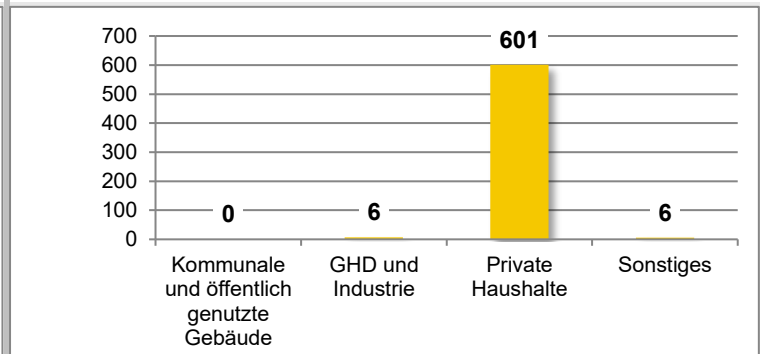
Potenzielle CO₂-Reduzierung

Potenzielle Energetische Sanierung [MWh/a]



"Nach Sanierung" bezieht sich auf die energetische Verbesserung gemäß Gebäudeenergiegesetz (GEG), z.B. durch die Fassadendämmung oder den Austausch von Fenstern.

Potenzielle Leistung PV-Anlagen [kWp]



Maximal mögliche PV-Leistung: 613 kWp
Maximal möglicher PV-Ertrag: 562 MWh/a

Potenzielle Nutzung Erneuerbare Energien

Die Potenziale an erneuerbaren Energien sind in den Stadtteilsteckbriefen ausgewiesen. In potenziellen Wärmenetzgebieten können vertiefende Analysen erfolgen. Für Gebäude mit Einzelheizungen empfiehlt sich eine Beratung durch zertifizierte Energieberater:innen zur Auswahl der optimalen Lösung.

Entwurf – Kommunale Wärmeplanung Stadt Mainz | Stand: 25.02.2026 Nicht rechtsverbindlich

Das dargestellte Schwerpunktgebiet dient der strategischen Priorisierung im Rahmen der kommunalen Wärmeplanung Mainz.

Es entfaltet keine unmittelbare Rechtswirkung, stellt keine Festsetzung dar und begründet keine Verpflichtung zur Umsetzung oder zum Anschluss.

Gebietsinformationen

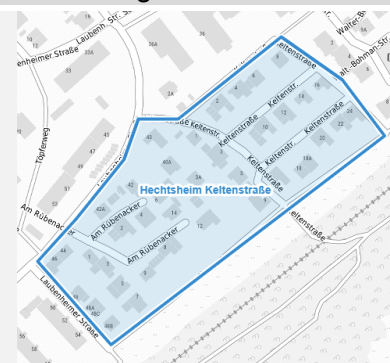
Name	Hechtsheim Keltenstraße
Gebiets-ID	EH04
Gebietstyp	Vorläufiges Eignungsgebiet (Priorität) für eine dezentrale Wärmeversorgung

hauptsächliche Stadtteilzuordnung	Hechtsheim
-----------------------------------	------------

Energetische Ausgangssituation

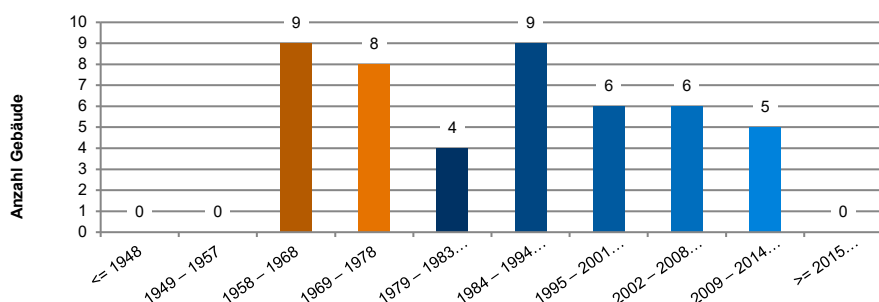
Gebäudeanzahl	47
Fläche	27.258 m ²
Wärmeliniedichte Ø	1.885 kWh/m*a
Endenergieverbrauch	1.306.824 kWh
Wohngebäude Wärmebedarf	1.238.013 kWh
Wohngebäude Wärmebedarf saniert	604.164 kWh

Lage im Stadtgebiet

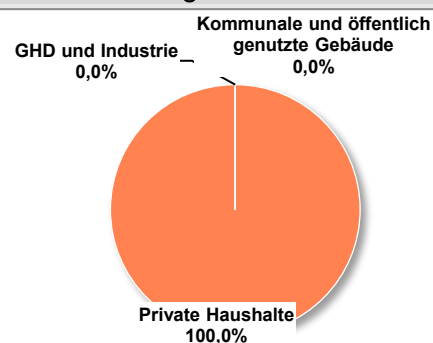


Die Wärmeliniedichte beschreibt die jährliche Wärmemenge pro Meter potenzieller Leitungsstrecke. Sie dient als Indikator für die Wirtschaftlichkeit von Wärmenetzen.

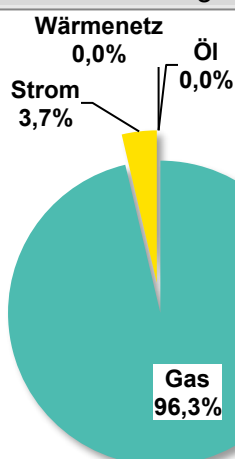
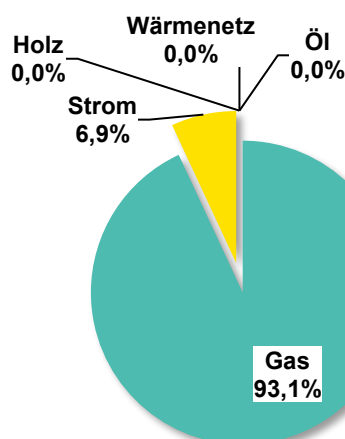
Baualtersklassen



Gebäudenutzung



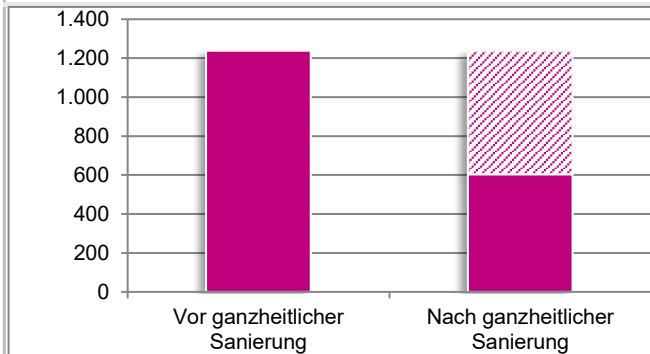
Endenergiebilanz nach Energieträger in MWh/a

CO₂-Emissionen nach Energieträger in t/a

Im Jahr 2023 wurden in diesem Gebiet rund 315 t CO₂ pro Jahr durch den Wärmeverbrauch verursacht - überwiegend durch fossile Energieträger, insbesondere Erdgas.

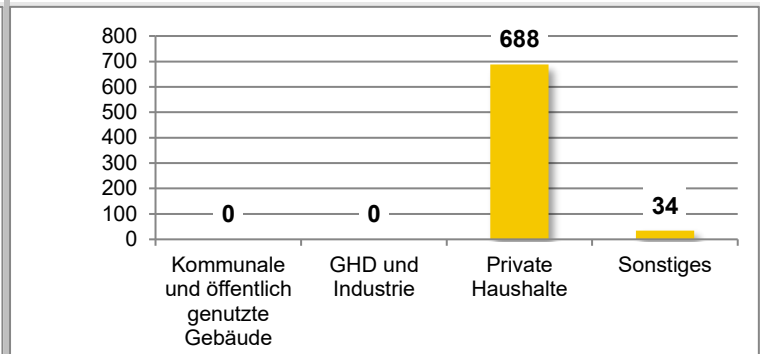
Potenzielle CO₂-Reduzierung

Potenzielle Energetische Sanierung [MWh/a]



"Nach Sanierung" bezieht sich auf die energetische Verbesserung gemäß Gebäudeenergiegesetz (GEG), z.B. durch die Fassadendämmung oder den Austausch von Fenstern.

Potenzielle Leistung PV-Anlagen [kWp]



Maximal mögliche PV-Leistung: 722 kWp
Maximal möglicher PV-Ertrag: 729 MWh/a

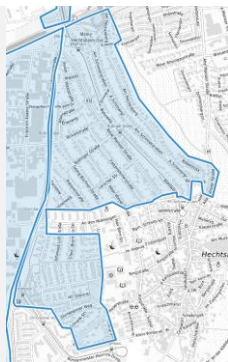
Potenzielle Nutzung Erneuerbare Energien

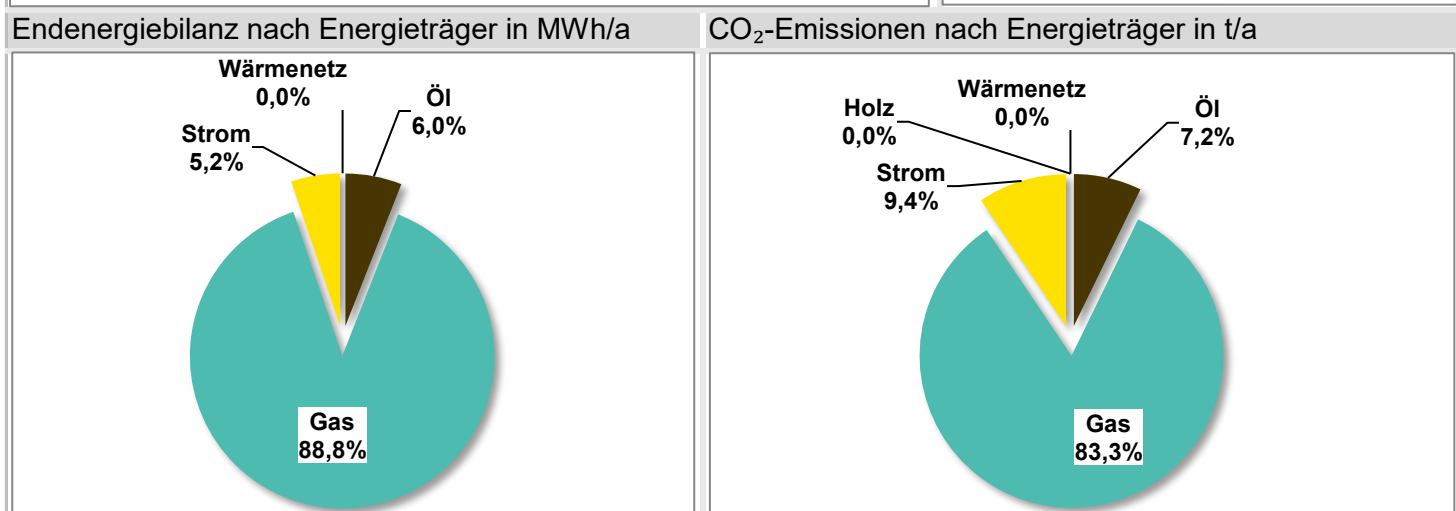
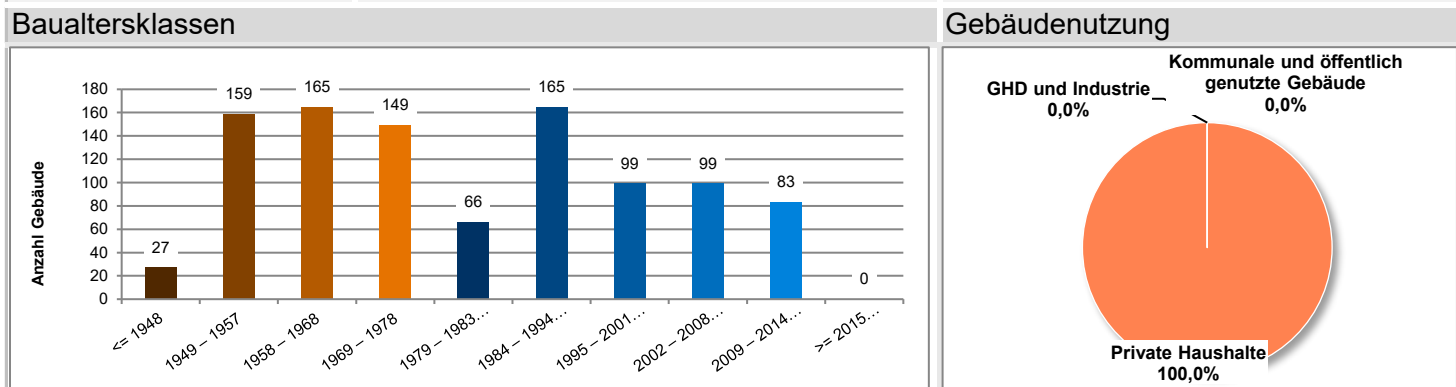
Die Potenziale an erneuerbaren Energien sind in den Stadtteilsteckbriefen ausgewiesen. In potenziellen Wärmenetzgebieten können vertiefende Analysen erfolgen. Für Gebäude mit Einzelheizungen empfiehlt sich eine Beratung durch zertifizierte Energieberater:innen zur Auswahl der optimalen Lösung.

Entwurf – Kommunale Wärmeplanung Stadt Mainz | Stand: 25.02.2026 Nicht rechtsverbindlich

Das dargestellte Schwerpunktgebiet dient der strategischen Priorisierung im Rahmen der kommunalen Wärmeplanung Mainz.

Es entfaltet keine unmittelbare Rechtswirkung, stellt keine Festsetzung dar und begründet keine Verpflichtung zur Umsetzung oder zum Anschluss.

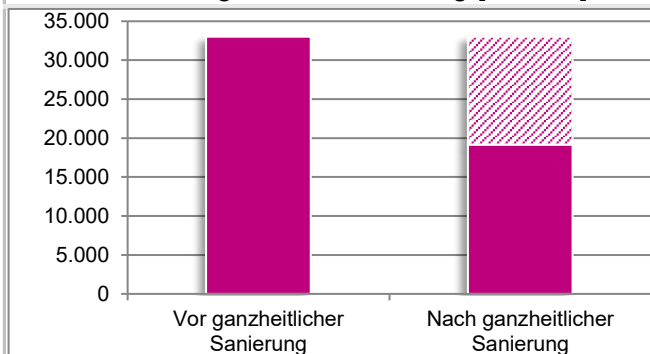
Gebietsinformationen		Lage im Stadtgebiet
Name	Hechtsheim Ost	
Gebiets-ID	EH08	
Gebietstyp	Vorläufiges Eignungsgebiet (Priorität) für eine dezentrale Wärmeversorgung	
hauptsächliche Stadtteilzuordnung	Hechtsheim	
Energetische Ausgangssituation		
Gebäudeanzahl	1.149	Die Wärmelinien-dichte beschreibt die jährliche Wärmemenge pro Meter potenzieller Leitungsstrecke. Sie dient als Indikator für die Wirtschaftlichkeit von Wärmenetzen.
Fläche	762.731 m²	
Wärmelinien-dichte Ø	2.437 kWh/m*a	
Endenergieverbrauch	29.558.229 kWh	
Wohngebäude Wärmebedarf	32.983.774 kWh	
Wohngebäude Wärmebedarf saniert	19.144.771 kWh	



Im Jahr 2023 wurden in diesem Gebiet rund 7184 t CO₂ pro Jahr durch den Wärmeverbrauch verursacht - überwiegend durch fossile Energieträger, insbesondere Erdgas.

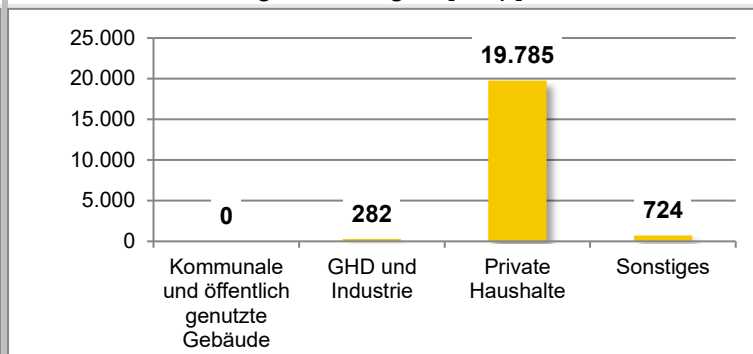
Potenzielle CO₂-Reduzierung

Potenzielle Energetische Sanierung [MWh/a]



"Nach Sanierung" bezieht sich auf die energetische Verbesserung gemäß Gebäudeenergiegesetz (GEG), z.B. durch die Fassadendämmung oder den Austausch von Fenstern.

Potenzielle Leistung PV-Anlagen [kWp]



Maximal mögliche PV-Leistung: 20.773 kWp

Maximal möglicher PV-Ertrag: 20.678 MWh/a

Potenzielle Nutzung Erneuerbare Energien

Die Potenziale an erneuerbaren Energien sind in den Stadtteilsteckbriefen ausgewiesen. In potenziellen Wärmenetzgebieten können vertiefende Analysen erfolgen. Für Gebäude mit Einzelheizungen empfiehlt sich eine Beratung durch zertifizierte Energieberater:innen zur Auswahl der optimalen Lösung.

Entwurf – Kommunale Wärmeplanung Stadt Mainz | Stand: 25.02.2026 Nicht rechtsverbindlich

Das dargestellte Schwerpunktgebiet dient der strategischen Priorisierung im Rahmen der kommunalen Wärmeplanung Mainz.

Es entfaltet keine unmittelbare Rechtswirkung, stellt keine Festsetzung dar und begründet keine Verpflichtung zur Umsetzung oder zum Anschluss.



Gebietsinformationen

Name	Hechtsheim West Gewerbegebiet
Gebiets-ID	EH07
Gebietstyp	Vorläufiges Eignungsgebiet (Priorität) für eine dezentrale Wärmeversorgung

hauptsächliche Stadtteilzuordnung	Hechtsheim
-----------------------------------	------------

Energetische Ausgangssituation

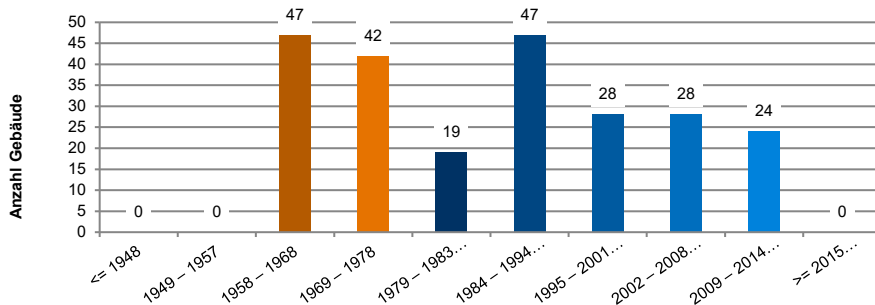
Gebäudeanzahl	767
Fläche	2.029.692 m²
Wärmeliniendichte Ø	794 kWh/m*a
Endenergieverbrauch	43.734.660 kWh
Wohngebäude Wärmebedarf	22.200.696 kWh
Wohngebäude Wärmebedarf saniert	15.838.979 kWh

Lage im Stadtgebiet

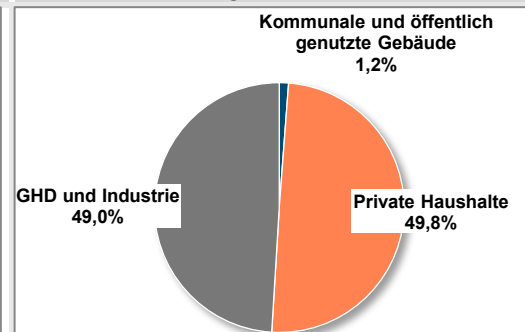


Die Wärmeliniendichte beschreibt die jährliche Wärmemenge pro Meter potenzieller Leitungsstrecke. Sie dient als Indikator für die Wirtschaftlichkeit von Wärmenetzen.

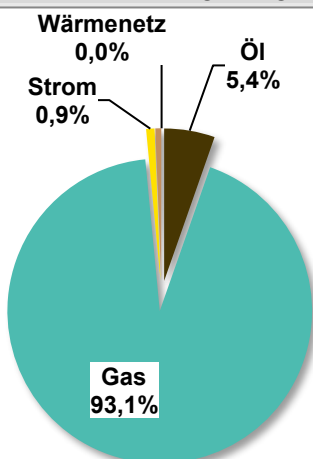
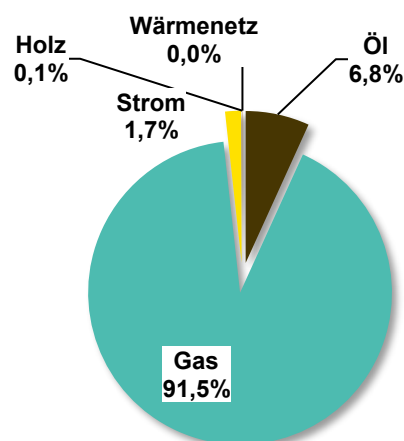
Baualtersklassen



Gebäudenutzung



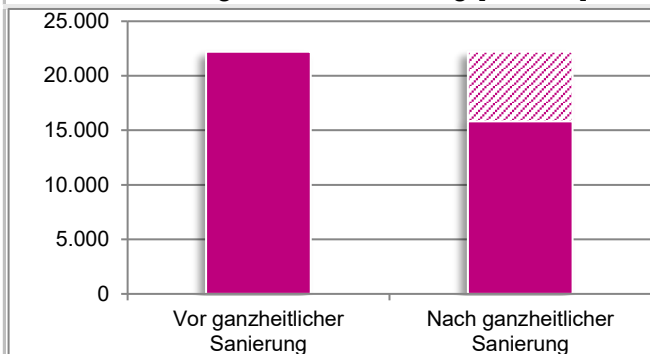
Endenergiebilanz nach Energieträger in MWh/a

CO₂-Emissionen nach Energieträger in t/a

Im Jahr 2023 wurden in diesem Gebiet rund 10767 t CO₂ pro Jahr durch den Wärmeverbrauch verursacht - überwiegend durch fossile Energieträger, insbesondere Erdgas.

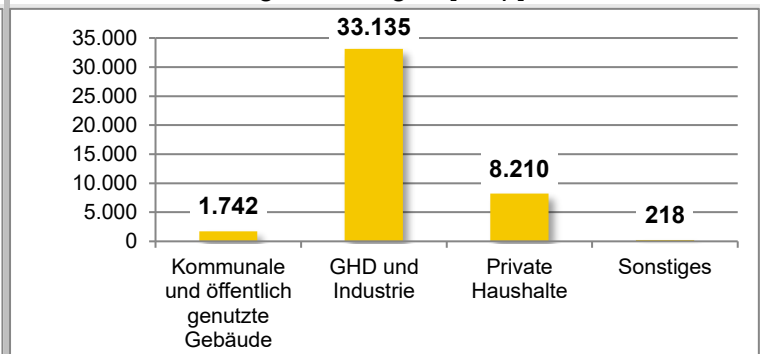
Potenzielle CO₂-Reduzierung

Potenzielle Energetische Sanierung [MWh/a]



"Nach Sanierung" bezieht sich auf die energetische Verbesserung gemäß Gebäudeenergiegesetz (GEG), z.B. durch die Fassadendämmung oder den Austausch von Fenstern.

Potenzielle Leistung PV-Anlagen [kWp]



Maximal mögliche PV-Leistung: 43.304 kWp

Maximal möglicher PV-Ertrag: 44.780 MWh/a

Potenzielle Nutzung Erneuerbare Energien

Die Potenziale an erneuerbaren Energien sind in den Stadtteilsteckbriefen ausgewiesen. In potenziellen Wärmenetzgebieten können vertiefende Analysen erfolgen. Für Gebäude mit Einzelheizungen empfiehlt sich eine Beratung durch zertifizierte Energieberater:innen zur Auswahl der optimalen Lösung.

Entwurf – Kommunale Wärmeplanung Stadt Mainz | Stand: 25.02.2026 Nicht rechtsverbindlich

Das dargestellte Schwerpunktgebiet dient der strategischen Priorisierung im Rahmen der kommunalen Wärmeplanung Mainz.

Es entfaltet keine unmittelbare Rechtswirkung, stellt keine Festsetzung dar und begründet keine Verpflichtung zur Umsetzung oder zum Anschluss.

Gebietsinformationen

Name	Marienborn Ortskern
Gebiets-ID	EH09
Gebietstyp	Vorläufiges Eignungsgebiet (Priorität) für eine dezentrale Wärmeversorgung

hauptsächliche Stadtteilzuordnung	Marienborn
-----------------------------------	------------

Energetische Ausgangssituation

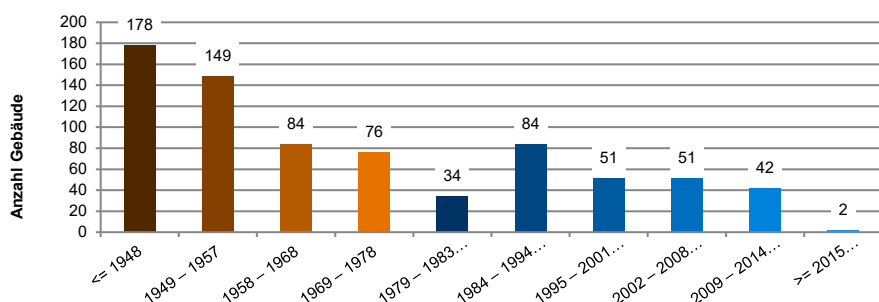
Gebäudeanzahl	934
Fläche	614.246 m ²
Wärmeliniedichte Ø	2.336 kWh/m*a
Endenergieverbrauch	23.397.628 kWh
Wohngebäude Wärmebedarf	23.207.782 kWh
Wohngebäude Wärmebedarf saniert	12.144.726 kWh

Lage im Stadtgebiet

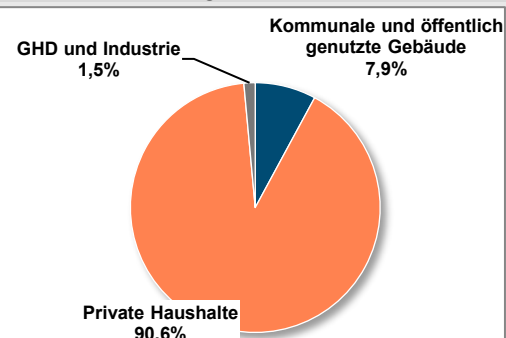


Die Wärmeliniedichte beschreibt die jährliche Wärmemenge pro Meter potenzieller Leitungsstrecke. Sie dient als Indikator für die Wirtschaftlichkeit von Wärmenetzen.

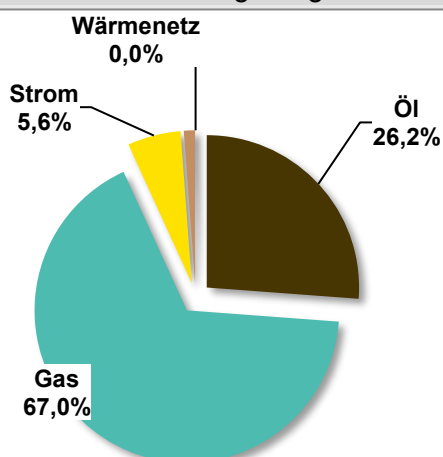
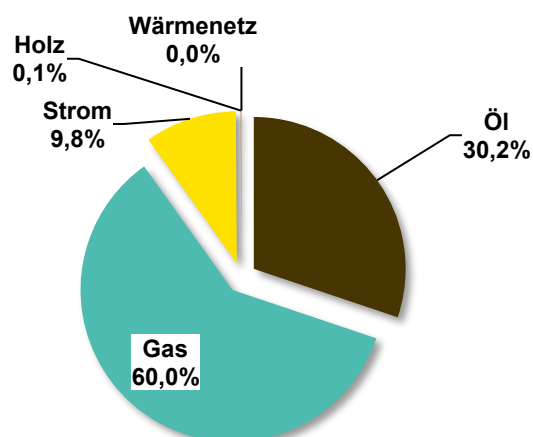
Baualtersklassen



Gebäudenutzung



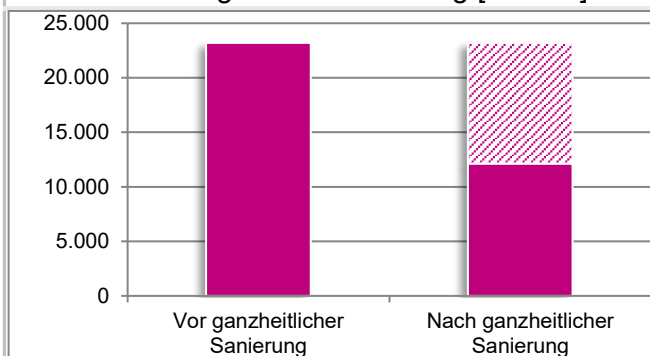
Endenergiebilanz nach Energieträger in MWh/a

CO₂-Emissionen nach Energieträger in t/a

Im Jahr 2023 wurden in diesem Gebiet rund 6313 t CO₂ pro Jahr durch den Wärmeverbrauch verursacht - überwiegend durch fossile Energieträger, insbesondere Erdgas.

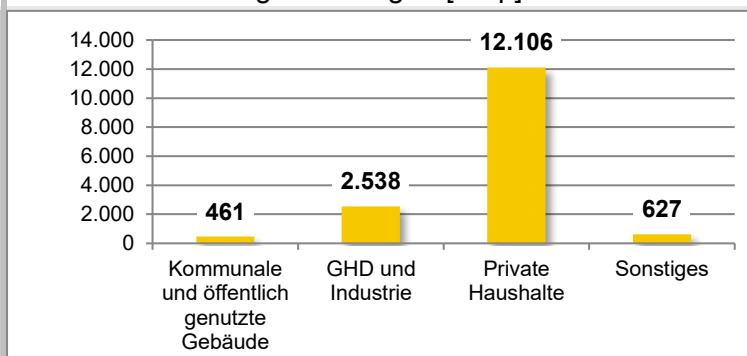
Potenzielle CO₂-Reduzierung

Potenzielle Energetische Sanierung [MWh/a]



"Nach Sanierung" bezieht sich auf die energetische Verbesserung gemäß Gebäudeenergiegesetz (GEG), z.B. durch die Fassadendämmung oder den Austausch von Fenstern.

Potenzielle Leistung PV-Anlagen [kWp]



Maximal mögliche PV-Leistung: 15.731 kWp

Maximal möglicher PV-Ertrag: 15.821 MWh/a

Potenzielle Nutzung Erneuerbare Energien

Die Potenziale an erneuerbaren Energien sind in den Stadtteilsteckbriefen ausgewiesen. In potenziellen Wärmenetzgebieten können vertiefende Analysen erfolgen. Für Gebäude mit Einzelheizungen empfiehlt sich eine Beratung durch zertifizierte Energieberater:innen zur Auswahl der optimalen Lösung.

Entwurf – Kommunale Wärmeplanung Stadt Mainz | Stand: 25.02.2026 Nicht rechtsverbindlich

Das dargestellte Schwerpunktgebiet dient der strategischen Priorisierung im Rahmen der kommunalen Wärmeplanung Mainz.

Es entfaltet keine unmittelbare Rechtswirkung, stellt keine Festsetzung dar und begründet keine Verpflichtung zur Umsetzung oder zum Anschluss.

Gebietsinformationen

Name	Bretzenheim Albert-Stohr-Straße
Gebiets-ID	EH12
Gebietstyp	Vorläufiges Eignungsgebiet für eine dezentrale Wärmeversorgung

hauptsächliche Stadtteilzuordnung	Bretzenheim
-----------------------------------	-------------

Energetische Ausgangssituation

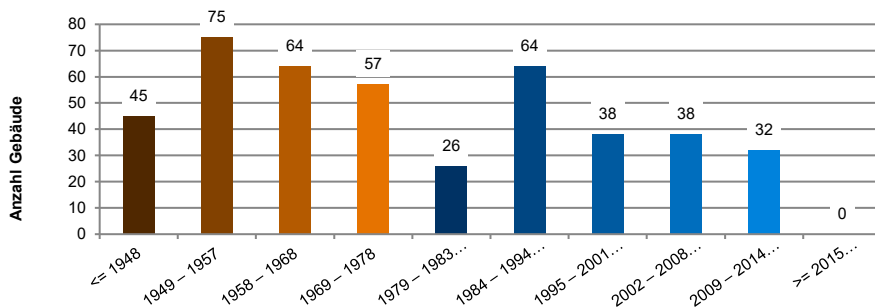
Gebäudeanzahl	520
Fläche	514.609 m ²
Wärmeliniedichte Ø	2.252 kWh/m*a
Endenergieverbrauch	15.079.197 kWh
Wohngebäude Wärmebedarf	16.376.276 kWh
Wohngebäude Wärmebedarf saniert	8.212.996 kWh

Lage im Stadtgebiet

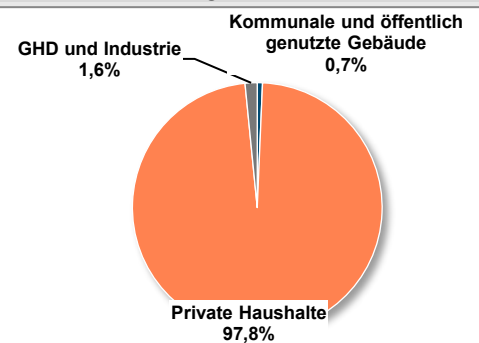


Die Wärmeliniedichte beschreibt die jährliche Wärmemenge pro Meter potenzieller Leitungsstrecke. Sie dient als Indikator für die Wirtschaftlichkeit von Wärmenetzen.

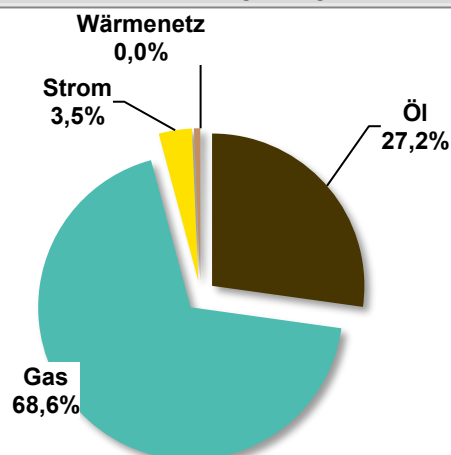
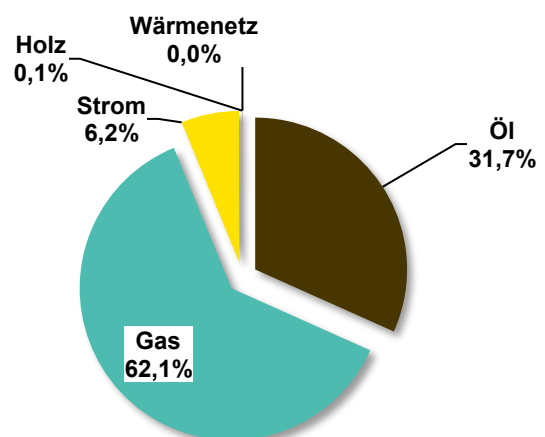
Baualtersklassen



Gebäudenutzung



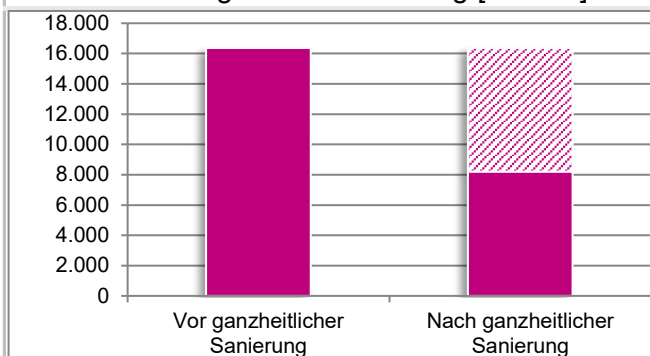
Endenergiebilanz nach Energieträger in MWh/a

CO₂-Emissionen nach Energieträger in t/a

Im Jahr 2023 wurden in diesem Gebiet rund 3981 t CO₂ pro Jahr durch den Wärmeverbrauch verursacht - überwiegend durch fossile Energieträger, insbesondere Erdgas.

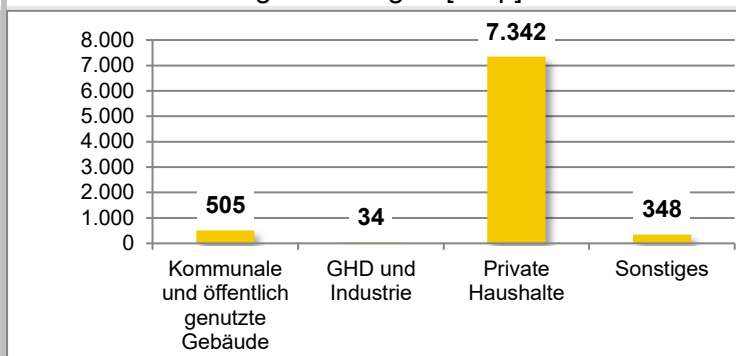
Potenzielle CO₂-Reduzierung

Potenzielle Energetische Sanierung [MWh/a]



"Nach Sanierung" bezieht sich auf die energetische Verbesserung gemäß Gebäudeenergiegesetz (GEG), z.B. durch die Fassadendämmung oder den Austausch von Fenstern.

Potenzielle Leistung PV-Anlagen [kWp]



Maximal mögliche PV-Leistung: 8.229 kWp
Maximal möglicher PV-Ertrag: 8.328 MWh/a

Potenzielle Nutzung Erneuerbare Energien

Die Potenziale an erneuerbaren Energien sind in den Stadtteilsteckbriefen ausgewiesen. In potenziellen Wärmenetzgebieten können vertiefende Analysen erfolgen. Für Gebäude mit Einzelheizungen empfiehlt sich eine Beratung durch zertifizierte Energieberater:innen zur Auswahl der optimalen Lösung.

Entwurf – Kommunale Wärmeplanung Stadt Mainz | Stand: 25.02.2026 Nicht rechtsverbindlich

Das dargestellte Schwerpunktgebiet dient der strategischen Priorisierung im Rahmen der kommunalen Wärmeplanung Mainz.

Es entfaltet keine unmittelbare Rechtswirkung, stellt keine Festsetzung dar und begründet keine Verpflichtung zur Umsetzung oder zum Anschluss.

Gebietsinformationen

Lage im Stadtgebiet

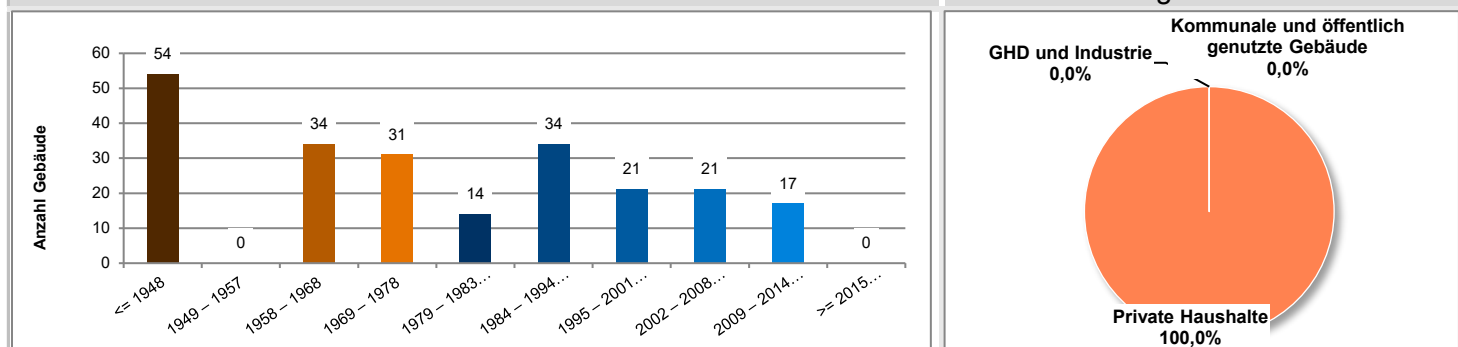
Name	Bretzenheim Hans-Böckler-Straße
Gebiets-ID	EH13
Gebietstyp	Vorläufiges Eignungsgebiet für eine dezentrale Wärmeversorgung
hauptsächliche Stadtteilzuordnung	Bretzenheim
Energetische Ausgangssituation	
Gebäudeanzahl	247
Fläche	157.464 m ²
Wärmeliniedichte Ø	3.504 kWh/m*a
Endenergieverbrauch	7.909.017 kWh
Wohngebäude Wärmebedarf	9.065.023 kWh
Wohngebäude Wärmebedarf saniert	4.246.867 kWh



Die Wärmeliniedichte beschreibt die jährliche Wärmemenge pro Meter potenzieller Leitungsstrecke. Sie dient als Indikator für die Wirtschaftlichkeit von Wärmenetzen.

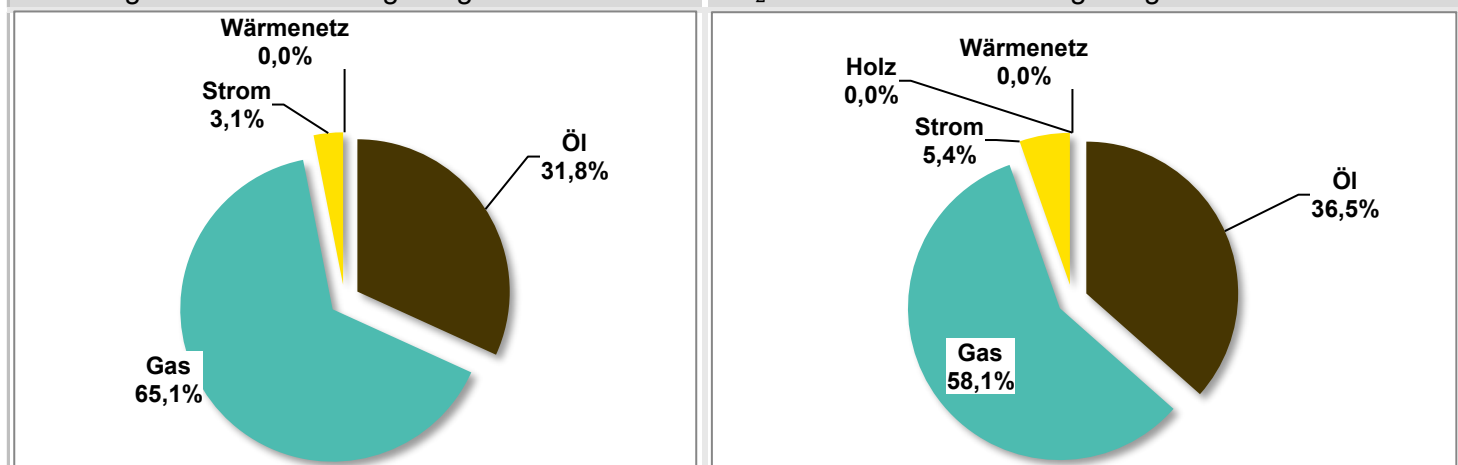
Baualtersklassen

Gebäudenutzung



Endenergiebilanz nach Energieträger in MWh/a

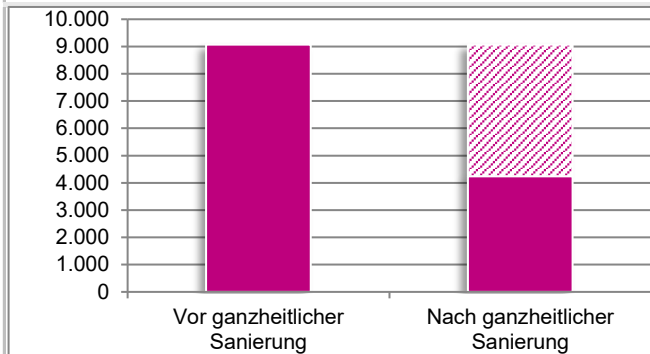
CO₂-Emissionen nach Energieträger in t/a



Im Jahr 2023 wurden in diesem Gebiet rund 2167 t CO₂ pro Jahr durch den Wärmeverbrauch verursacht - überwiegend durch fossile Energieträger, insbesondere Erdgas.

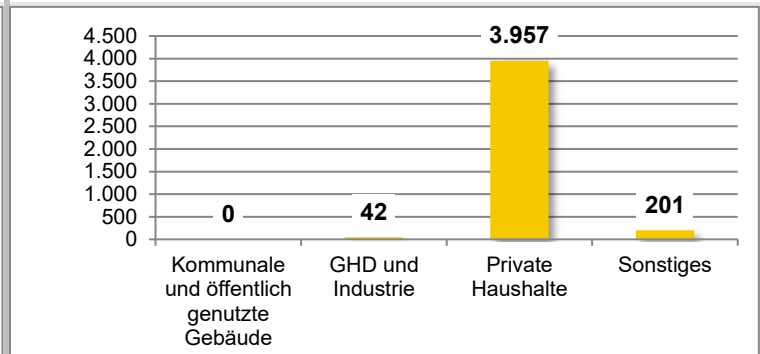
Potenzielle CO₂-Reduzierung

Potenzielle Energetische Sanierung [MWh/a]



"Nach Sanierung" bezieht sich auf die energetische Verbesserung gemäß Gebäudeenergiegesetz (GEG), z.B. durch die Fassadendämmung oder den Austausch von Fenstern.

Potenzielle Leistung PV-Anlagen [kWp]



Maximal mögliche PV-Leistung: 4.200 kWp
Maximal möglicher PV-Ertrag: 4.188 MWh/a

Potenzielle Nutzung Erneuerbare Energien

Die Potenziale an erneuerbaren Energien sind in den Stadtteilsteckbriefen ausgewiesen. In potenziellen Wärmenetzgebieten können vertiefende Analysen erfolgen. Für Gebäude mit Einzelheizungen empfiehlt sich eine Beratung durch zertifizierte Energieberater:innen zur Auswahl der optimalen Lösung.

Entwurf – Kommunale Wärmeplanung Stadt Mainz | Stand: 25.02.2026 Nicht rechtsverbindlich

Das dargestellte Schwerpunktgebiet dient der strategischen Priorisierung im Rahmen der kommunalen Wärmeplanung Mainz.

Es entfaltet keine unmittelbare Rechtswirkung, stellt keine Festsetzung dar und begründet keine Verpflichtung zur Umsetzung oder zum Anschluss.

Gebietsinformationen

Name	Bretzenheim Südwest
Gebiets-ID	EH10
Gebietstyp	Vorläufiges Eignungsgebiet für eine dezentrale Wärmeversorgung

hauptsächliche Stadtteilzuordnung	Bretzenheim
-----------------------------------	-------------

Energetische Ausgangssituation

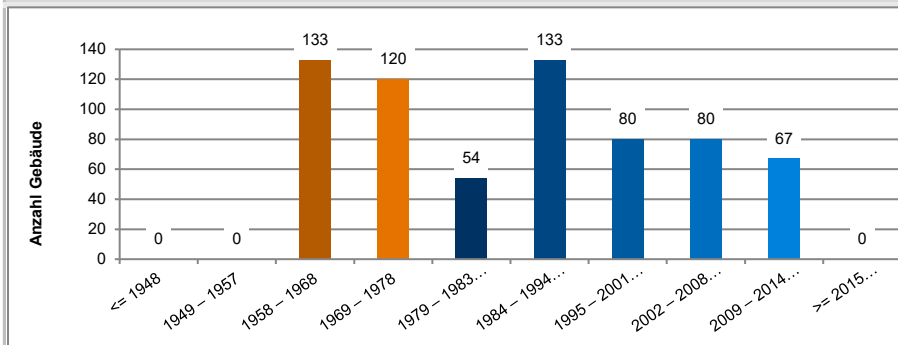
Gebäudeanzahl	781
Fläche	418.373 m ²
Wärmelinienichte Ø	1.712 kWh/m*a
Endenergieverbrauch	14.686.254 kWh
Wohngebäude Wärmebedarf	13.695.940 kWh
Wohngebäude Wärmebedarf saniert	8.782.715 kWh

Lage im Stadtgebiet

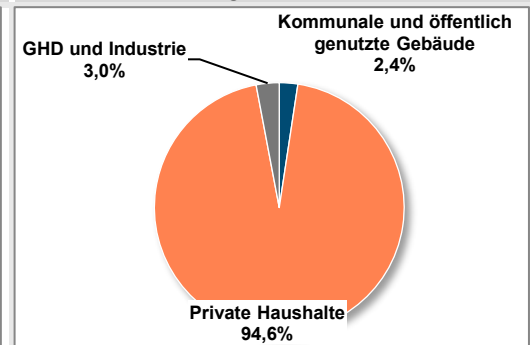


Die Wärmelinienichte beschreibt die jährliche Wärmemenge pro Meter potenzieller Leitungsstrecke. Sie dient als Indikator für die Wirtschaftlichkeit von Wärmenetzen.

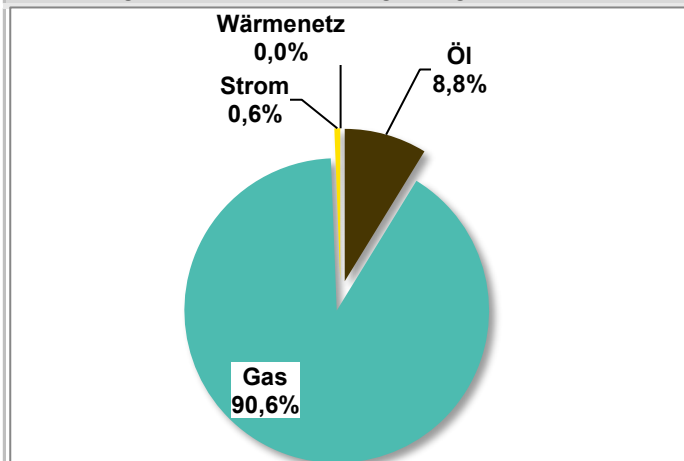
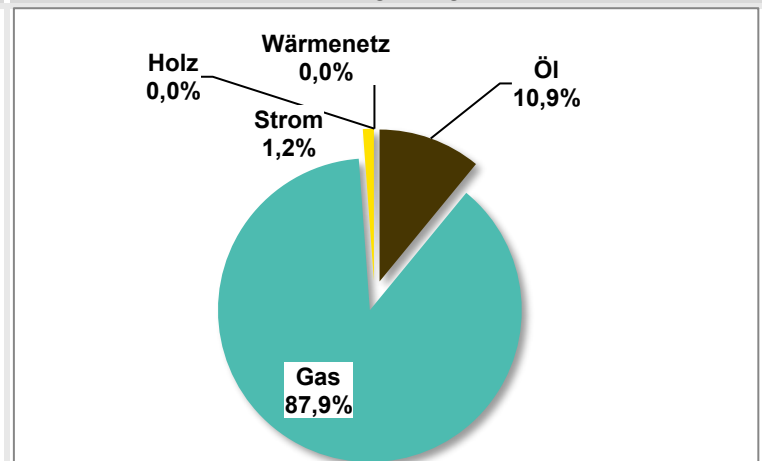
Baualtersklassen



Gebäudenutzung



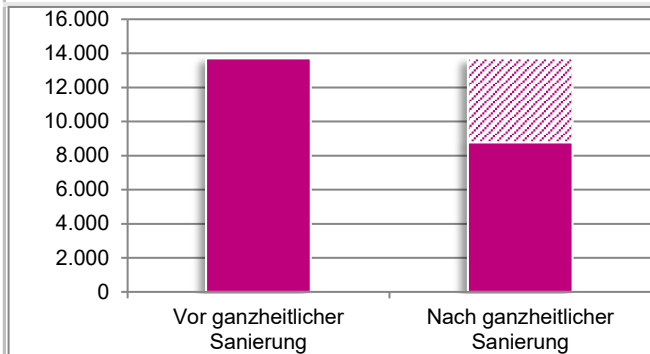
Endenergiebilanz nach Energieträger in MWh/a

CO₂-Emissionen nach Energieträger in t/a

Im Jahr 2023 wurden in diesem Gebiet rund 3683 t CO₂ pro Jahr durch den Wärmeverbrauch verursacht - überwiegend durch fossile Energieträger, insbesondere Erdgas.

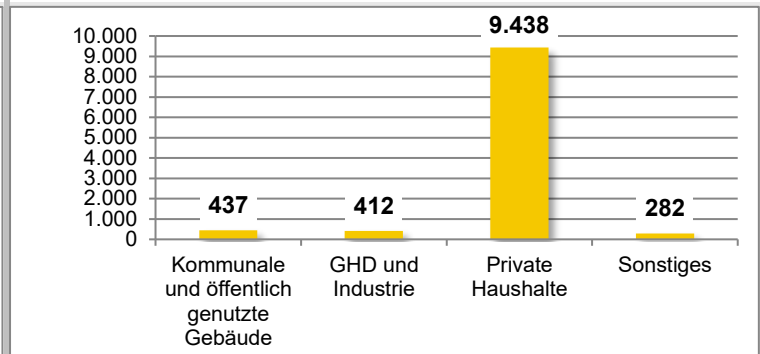
Potenzielle CO₂-Reduzierung

Potenzielle Energetische Sanierung [MWh/a]



"Nach Sanierung" bezieht sich auf die energetische Verbesserung gemäß Gebäudeenergiegesetz (GEG), z.B. durch die Fassadendämmung oder den Austausch von Fenstern.

Potenzielle Leistung PV-Anlagen [kWp]



Maximal mögliche PV-Leistung: 10.570 kWp

Maximal möglicher PV-Ertrag: 10.606 MWh/a

Potenzielle Nutzung Erneuerbare Energien

Die Potenziale an erneuerbaren Energien sind in den Stadtteilsteckbriefen ausgewiesen. In potenziellen Wärmenetzgebieten können vertiefende Analysen erfolgen. Für Gebäude mit Einzelheizungen empfiehlt sich eine Beratung durch zertifizierte Energieberater:innen zur Auswahl der optimalen Lösung.

Entwurf – Kommunale Wärmeplanung Stadt Mainz | Stand: 25.02.2026 Nicht rechtsverbindlich

Das dargestellte Schwerpunktgebiet dient der strategischen Priorisierung im Rahmen der kommunalen Wärmeplanung Mainz.

Es entfaltet keine unmittelbare Rechtswirkung, stellt keine Festsetzung dar und begründet keine Verpflichtung zur Umsetzung oder zum Anschluss.

Gebietsinformationen

Name	Ebersheim
Gebiets-ID	Unbekannt
Gebietstyp	Vorläufiges Eignungsgebiet für eine dezentrale Wärmeversorgung

hauptsächliche
Stadtteilzuordnung

0

Energetische Ausgangssituation

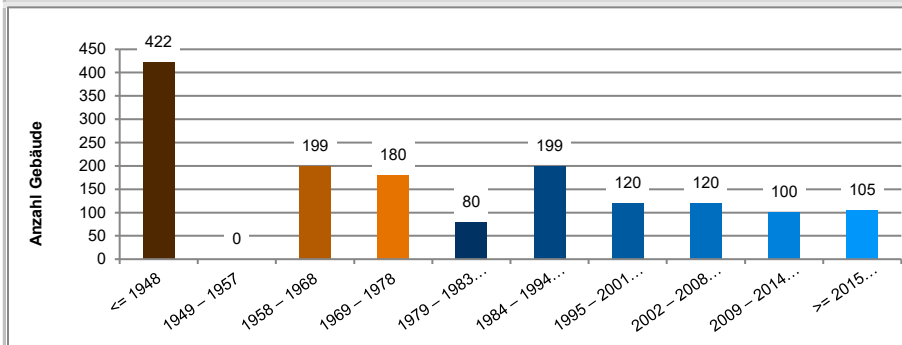
Gebäudeanzahl	1.958
Fläche	9.962.998 m²
Wärmeliniedichte Ø	1.728 kWh/m²a
Endenergieverbrauch	42.921.929 kWh
Wohngebäude Wärmebedarf	41.613.476 kWh
Wohngebäude Wärmebedarf saniert	25.242.629 kWh

Lage im Stadtgebiet

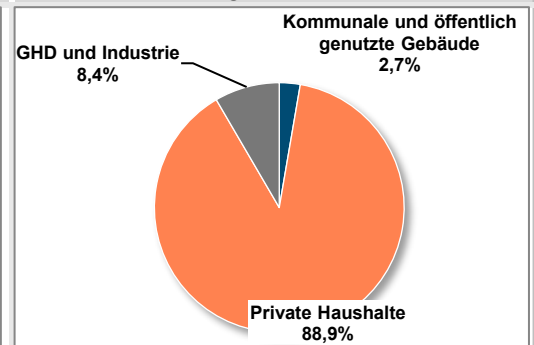


Die Wärmeliniedichte beschreibt die jährliche Wärmemenge pro Meter potenzieller Leitungsstrecke. Sie dient als Indikator für die Wirtschaftlichkeit von Wärmenetzen.

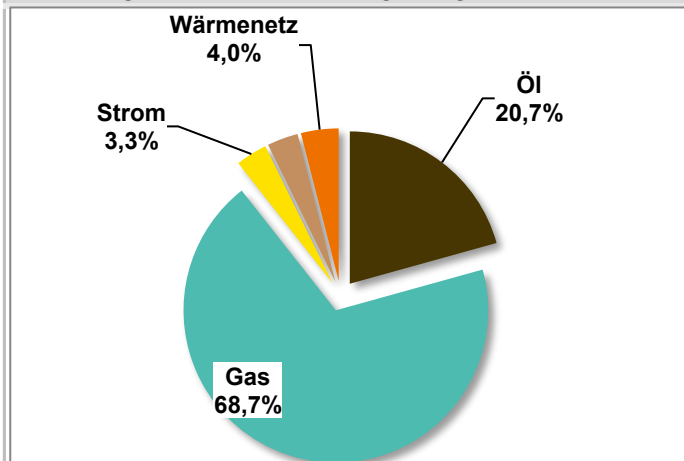
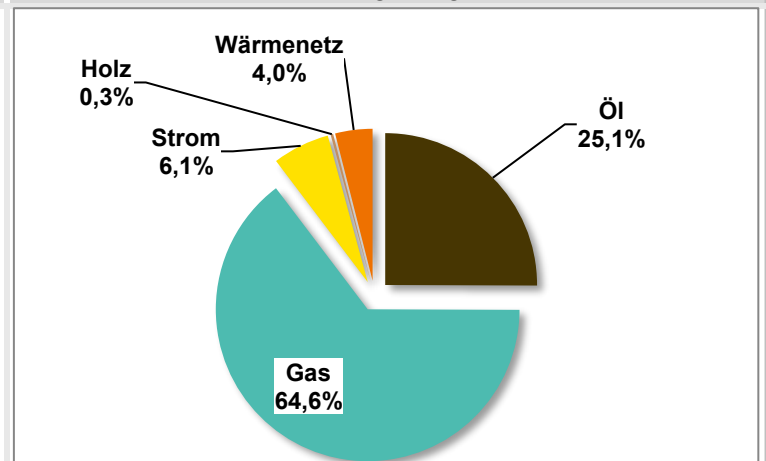
Baualtersklassen



Gebäudenutzung



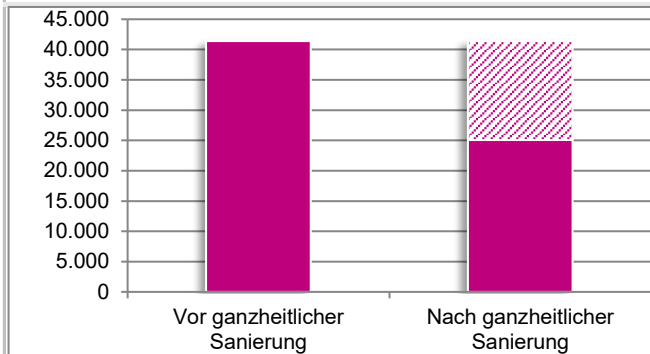
Endenergiebilanz nach Energieträger in MWh/a

CO₂-Emissionen nach Energieträger in t/a

Im Jahr 2023 wurden in diesem Gebiet rund 10952 t CO₂ pro Jahr durch den Wärmeverbrauch verursacht - überwiegend durch fossile Energieträger, insbesondere Erdgas.

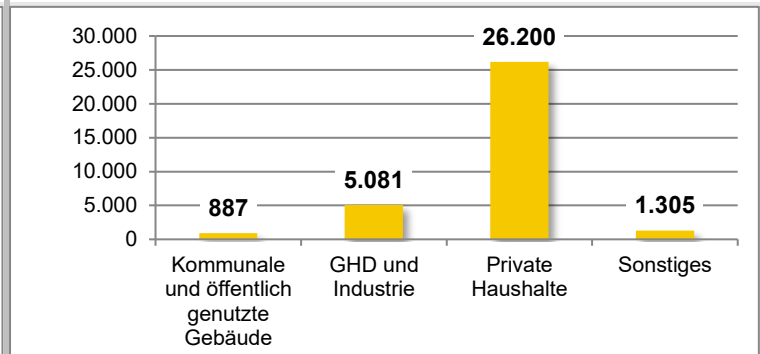
Potenzielle CO₂-Reduzierung

Potenzielle Energetische Sanierung [MWh/a]



"Nach Sanierung" bezieht sich auf die energetische Verbesserung gemäß Gebäudeenergiegesetz (GEG), z.B. durch die Fassadendämmung oder den Austausch von Fenstern.

Potenzielle Leistung PV-Anlagen [kWp]



Maximal mögliche PV-Leistung: 34.428 kWp

Maximal möglicher PV-Ertrag: 34.471 MWh/a

Potenzielle Nutzung Erneuerbare Energien

Die Potenziale an erneuerbaren Energien sind in den Stadtteilsteckbriefen ausgewiesen. In potenziellen Wärmenetzgebieten können vertiefende Analysen erfolgen. Für Gebäude mit Einzelheizungen empfiehlt sich eine Beratung durch zertifizierte Energieberater:innen zur Auswahl der optimalen Lösung.

Entwurf – Kommunale Wärmeplanung Stadt Mainz | Stand: 25.02.2026 Nicht rechtsverbindlich

Das dargestellte Schwerpunktgebiet dient der strategischen Priorisierung im Rahmen der kommunalen Wärmeplanung Mainz.

Es entfaltet keine unmittelbare Rechtswirkung, stellt keine Festsetzung dar und begründet keine Verpflichtung zur Umsetzung oder zum Anschluss.

Gebietsinformationen

Name	Finthen Ortskern
Gebiets-ID	EH26
Gebietstyp	Vorläufiges Eignungsgebiet für eine dezentrale Wärmeversorgung

hauptsächliche Stadtteilzuordnung	Finthen
-----------------------------------	---------

Energetische Ausgangssituation

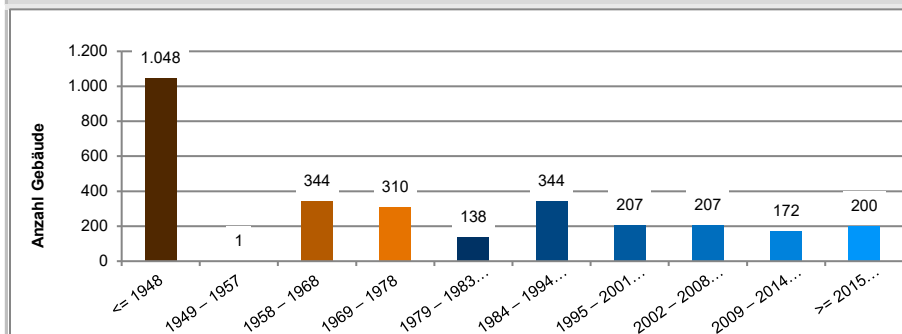
Gebäudeanzahl	3.570
Fläche	2.206.900 m ²
Wärmelinienichte Ø	1.814 kWh/m*a
Endenergieverbrauch	84.387.249 kWh
Wohngebäude Wärmebedarf	84.702.410 kWh
Wohngebäude Wärmebedarf saniert	46.079.915 kWh

Lage im Stadtgebiet

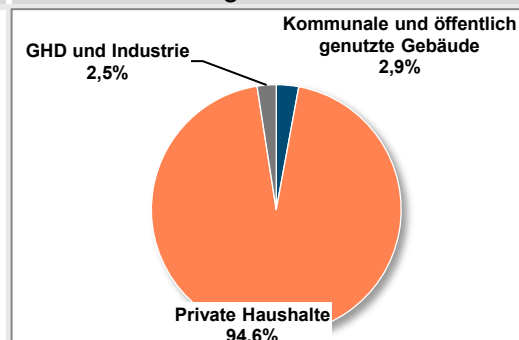


Die Wärmelinienichte beschreibt die jährliche Wärmemenge pro Meter potenzieller Leitungsstrecke. Sie dient als Indikator für die Wirtschaftlichkeit von Wärmenetzen.

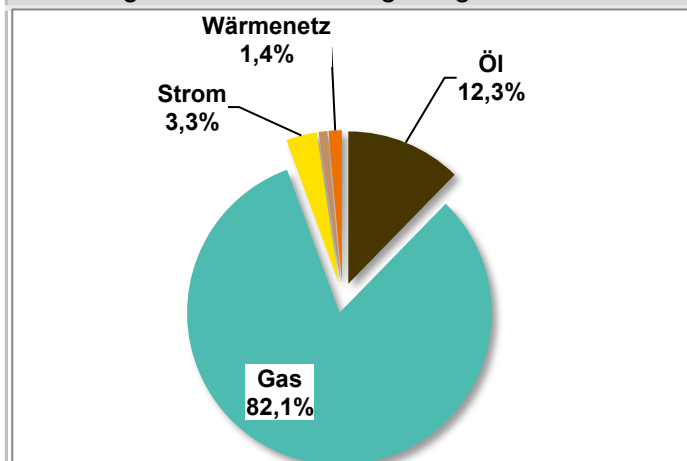
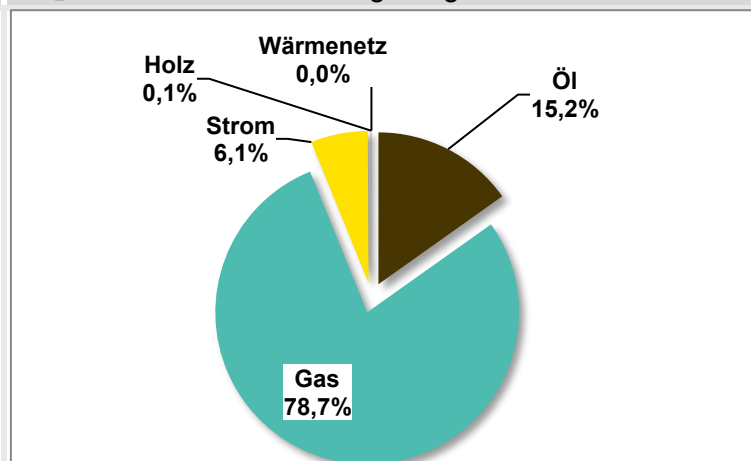
Baualtersklassen



Gebäudenutzung



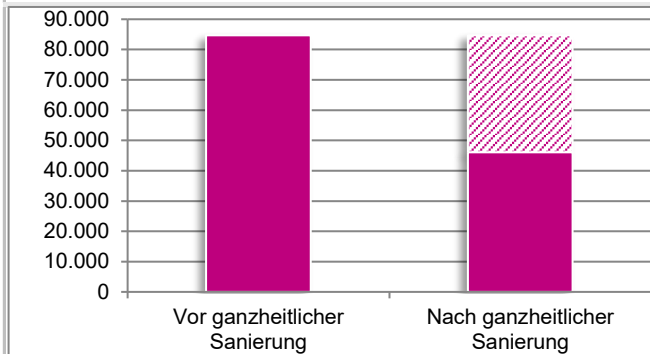
Endenergiebilanz nach Energieträger in MWh/a

CO₂-Emissionen nach Energieträger in t/a

Im Jahr 2023 wurden in diesem Gebiet rund 21357 t CO₂ pro Jahr durch den Wärmeverbrauch verursacht - überwiegend durch fossile Energieträger, insbesondere Erdgas.

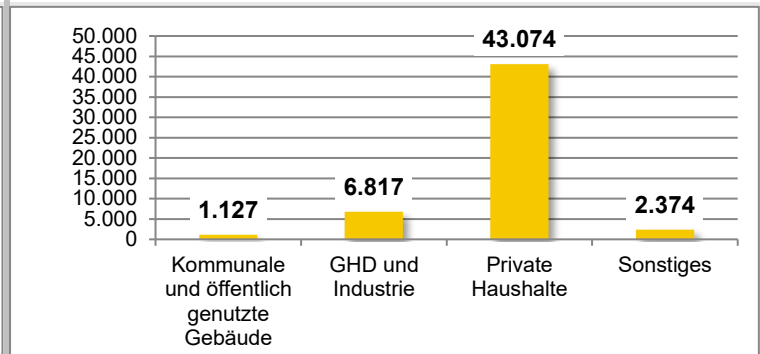
Potenzielle CO₂-Reduzierung

Potenzielle Energetische Sanierung [MWh/a]



"Nach Sanierung" bezieht sich auf die energetische Verbesserung gemäß Gebäudeenergiegesetz (GEG), z.B. durch die Fassadendämmung oder den Austausch von Fenstern.

Potenzielle Leistung PV-Anlagen [kWp]



Maximal mögliche PV-Leistung: 53.391 kWp

Maximal möglicher PV-Ertrag: 53.901 MWh/a

Potenzielle Nutzung Erneuerbare Energien

Die Potenziale an erneuerbaren Energien sind in den Stadtteilsteckbriefen ausgewiesen. In potenziellen Wärmenetzgebieten können vertiefende Analysen erfolgen. Für Gebäude mit Einzelheizungen empfiehlt sich eine Beratung durch zertifizierte Energieberater:innen zur Auswahl der optimalen Lösung.

Entwurf – Kommunale Wärmeplanung Stadt Mainz | Stand: 25.02.2026 Nicht rechtsverbindlich

Das dargestellte Schwerpunktgebiet dient der strategischen Priorisierung im Rahmen der kommunalen Wärmeplanung Mainz.

Es entfaltet keine unmittelbare Rechtswirkung, stellt keine Festsetzung dar und begründet keine Verpflichtung zur Umsetzung oder zum Anschluss.

Gebietsinformationen

Name	Gonsenheim Ortskern
Gebiets-ID	EH14
Gebietstyp	Vorläufiges Eignungsgebiet für eine dezentrale Wärmeversorgung
hauptsächliche Stadtteilzuordnung	Gonsenheim

Energetische Ausgangssituation

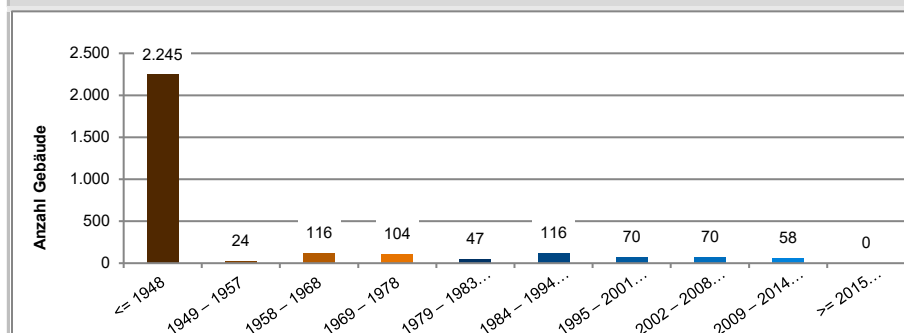
Gebäudeanzahl	3.404
Fläche	2.227.991 m ²
Wärmeliniedichte Ø	2.073 kWh/m*a
Endenergieverbrauch	77.171.841 kWh
Wohngebäude Wärmebedarf	86.816.986 kWh
Wohngebäude Wärmebedarf saniert	42.569.710 kWh

Lage im Stadtgebiet

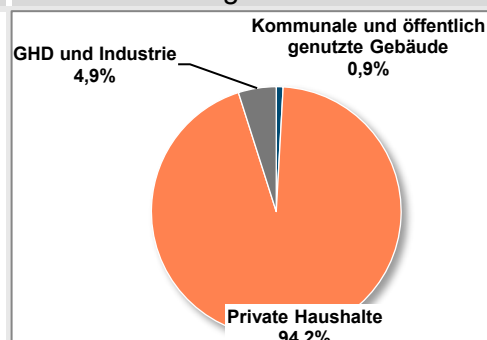


Die Wärmeliniedichte beschreibt die jährliche Wärmemenge pro Meter potenzieller Leitungsstrecke. Sie dient als Indikator für die Wirtschaftlichkeit von Wärmenetzen.

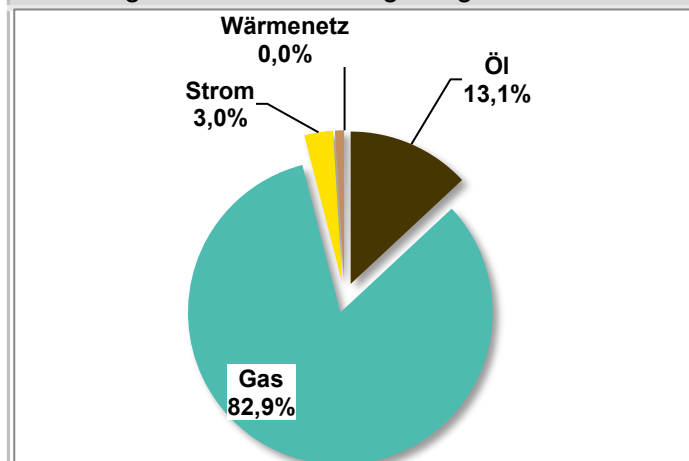
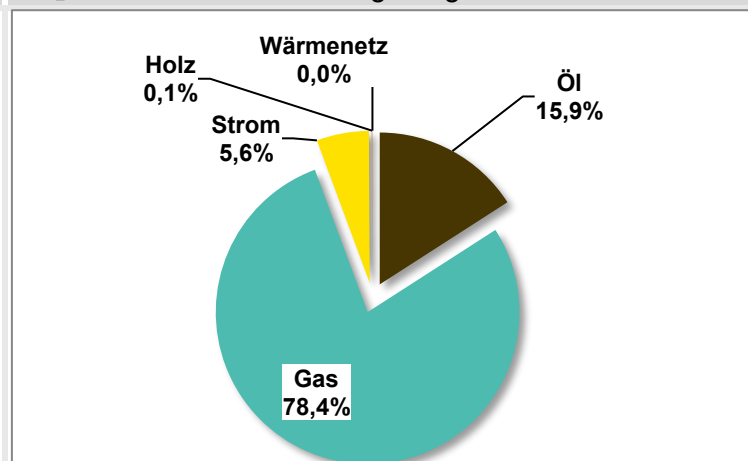
Baualtersklassen



Gebäudenutzung



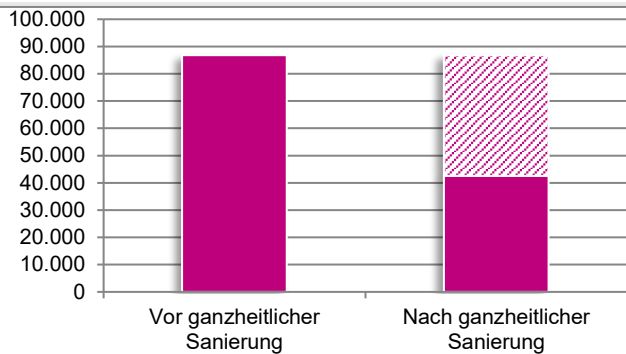
Endenergiebilanz nach Energieträger in MWh/a

CO₂-Emissionen nach Energieträger in t/a

Im Jahr 2023 wurden in diesem Gebiet rund 19767 t CO₂ pro Jahr durch den Wärmeverbrauch verursacht - überwiegend durch fossile Energieträger, insbesondere Erdgas.

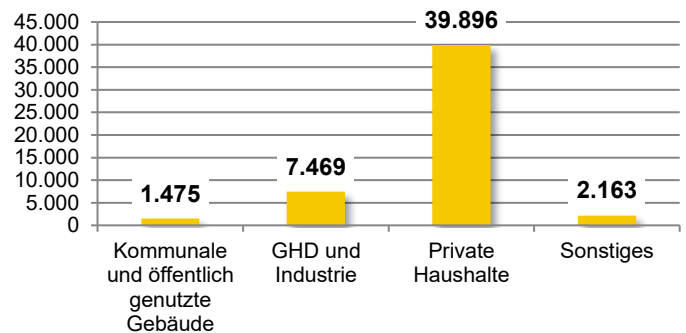
Potenzielle CO₂-Reduzierung

Potenzielle Energetische Sanierung [MWh/a]



"Nach Sanierung" bezieht sich auf die energetische Verbesserung gemäß Gebäudeenergiegesetz (GEG), z.B. durch die Fassadendämmung oder den Austausch von Fenstern.

Potenzielle Leistung PV-Anlagen [kWp]



Maximal mögliche PV-Leistung: 51.002 kWp

Maximal möglicher PV-Ertrag: 50.937 MWh/a

Potenzielle Nutzung Erneuerbare Energien

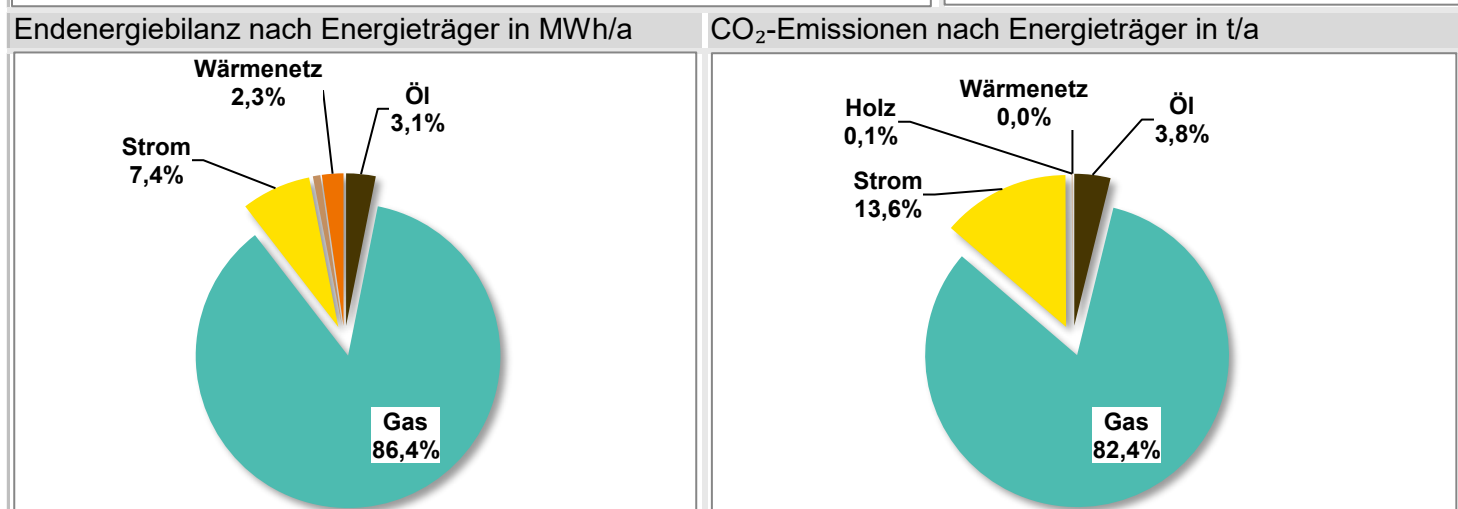
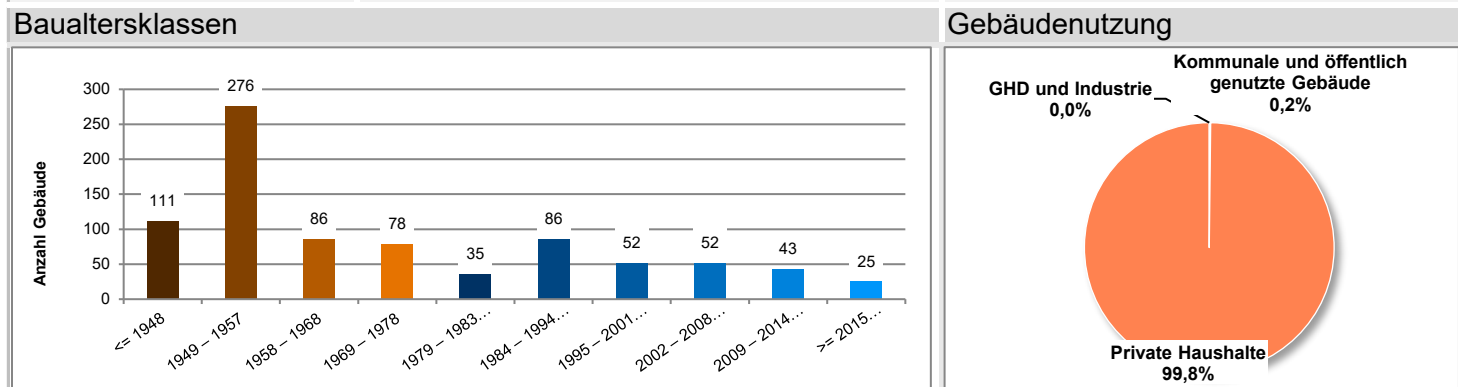
Die Potenziale an erneuerbaren Energien sind in den Stadtteilsteckbriefen ausgewiesen. In potenziellen Wärmenetzgebieten können vertiefende Analysen erfolgen. Für Gebäude mit Einzelheizungen empfiehlt sich eine Beratung durch zertifizierte Energieberater:innen zur Auswahl der optimalen Lösung.

Entwurf – Kommunale Wärmeplanung Stadt Mainz | Stand: 25.02.2026 Nicht rechtsverbindlich

Das dargestellte Schwerpunktgebiet dient der strategischen Priorisierung im Rahmen der kommunalen Wärmeplanung Mainz.

Es entfaltet keine unmittelbare Rechtswirkung, stellt keine Festsetzung dar und begründet keine Verpflichtung zur Umsetzung oder zum Anschluss.

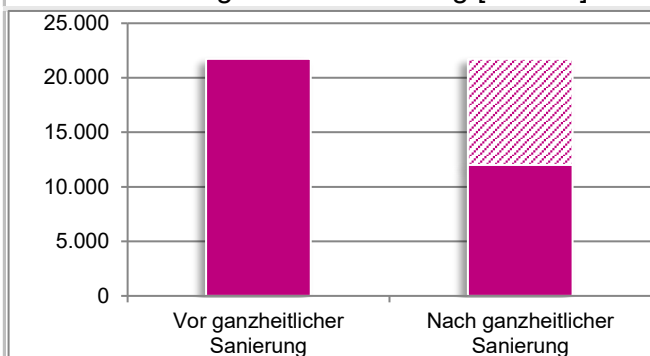
Gebietsinformationen		Lage im Stadtgebiet 
Name	Gonsenheim Ost	
Gebiets-ID	EH15	
Gebietstyp	Vorläufiges Eignungsgebiet für eine dezentrale Wärmeversorgung	
hauptsächliche Stadtteilzuordnung	Gonsenheim	
Energetische Ausgangssituation		Die Wärmeliniendichte beschreibt die jährliche Wärmemenge pro Meter potenzieller Leitungsstrecke. Sie dient als Indikator für die Wirtschaftlichkeit von Wärmenetzen.
Gebäudeanzahl	914	
Fläche	485.287 m²	
Wärmeliniendichte Ø	2.138 kWh/m*a	
Endenergieverbrauch	16.386.202 kWh	
Wohngebäude Wärmebedarf	21.733.391 kWh	
Wohngebäude Wärmebedarf saniert	12.017.343 kWh	



Im Jahr 2023 wurden in diesem Gebiet rund 4105 t CO₂ pro Jahr durch den Wärmeverbrauch verursacht - überwiegend durch fossile Energieträger, insbesondere Erdgas.

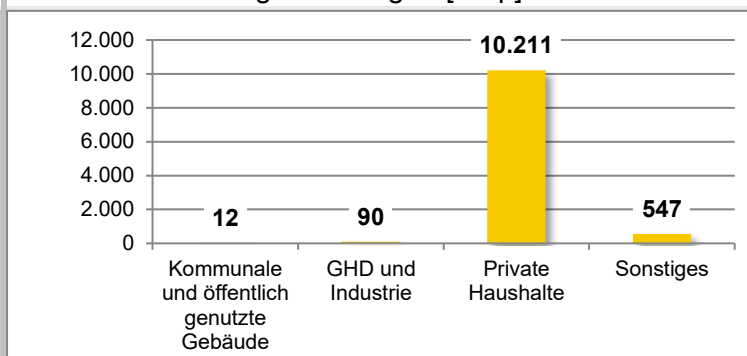
Potenzielle CO₂-Reduzierung

Potenzielle Energetische Sanierung [MWh/a]



"Nach Sanierung" bezieht sich auf die energetische Verbesserung gemäß Gebäudeenergiegesetz (GEG), z.B. durch die Fassadendämmung oder den Austausch von Fenstern.

Potenzielle Leistung PV-Anlagen [kWp]



Maximal mögliche PV-Leistung: 10.860 kWp
Maximal möglicher PV-Ertrag: 11.003 MWh/a

Potenzielle Nutzung Erneuerbare Energien

Die Potenziale an erneuerbaren Energien sind in den Stadtteilsteckbriefen ausgewiesen. In potenziellen Wärmenetzgebieten können vertiefende Analysen erfolgen. Für Gebäude mit Einzelheizungen empfiehlt sich eine Beratung durch zertifizierte Energieberater:innen zur Auswahl der optimalen Lösung.

Entwurf – Kommunale Wärmeplanung Stadt Mainz | Stand: 25.02.2026 Nicht rechtsverbindlich

Das dargestellte Schwerpunktgebiet dient der strategischen Priorisierung im Rahmen der kommunalen Wärmeplanung Mainz.

Es entfaltet keine unmittelbare Rechtswirkung, stellt keine Festsetzung dar und begründet keine Verpflichtung zur Umsetzung oder zum Anschluss.

Gebietsinformationen

Name	Hartenberg An der Allee
Gebiets-ID	EH17
Gebietstyp	Vorläufiges Eignungsgebiet für eine dezentrale Wärmeversorgung
hauptsächliche Stadtteilzuordnung	Hartenberg-Münchfeld

Energetische Ausgangssituation

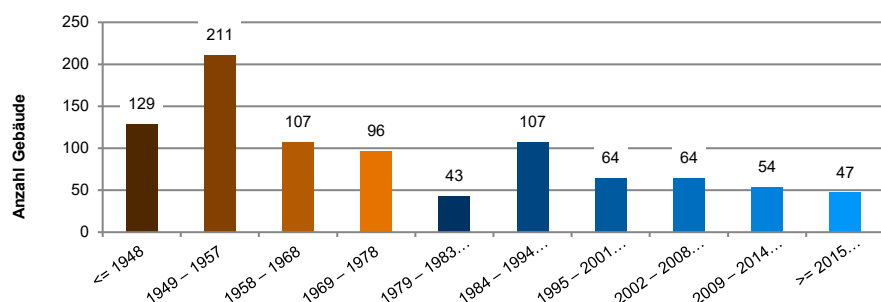
Gebäudeanzahl	1.039
Fläche	854.702 m ²
Wärmelinienichte Ø	2.460 kWh/m*a
Endenergieverbrauch	32.523.915 kWh
Wohngebäude Wärmebedarf	39.447.308 kWh
Wohngebäude Wärmebedarf saniert	19.996.090 kWh

Lage im Stadtgebiet

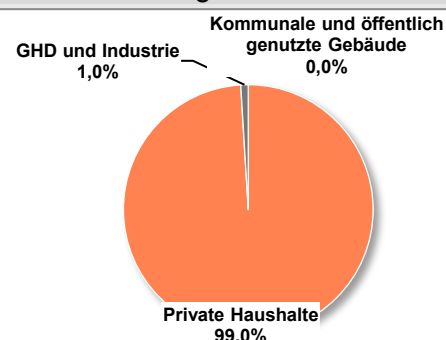


Die Wärmelinienichte beschreibt die jährliche Wärmemenge pro Meter potenzieller Leitungsstrecke. Sie dient als Indikator für die Wirtschaftlichkeit von Wärmenetzen.

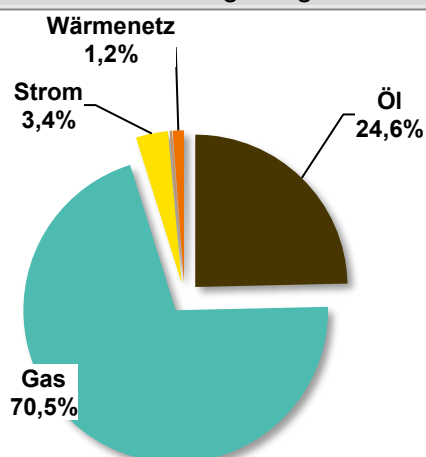
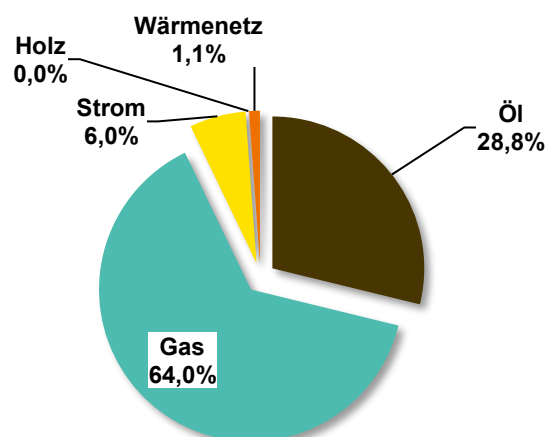
Baualtersklassen



Gebäudenutzung



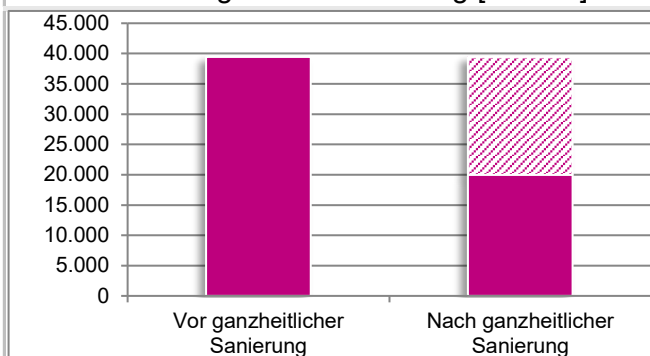
Endenergiebilanz nach Energieträger in MWh/a

CO₂-Emissionen nach Energieträger in t/a

Im Jahr 2023 wurden in diesem Gebiet rund 8478 t CO₂ pro Jahr durch den Wärmeverbrauch verursacht - überwiegend durch fossile Energieträger, insbesondere Erdgas.

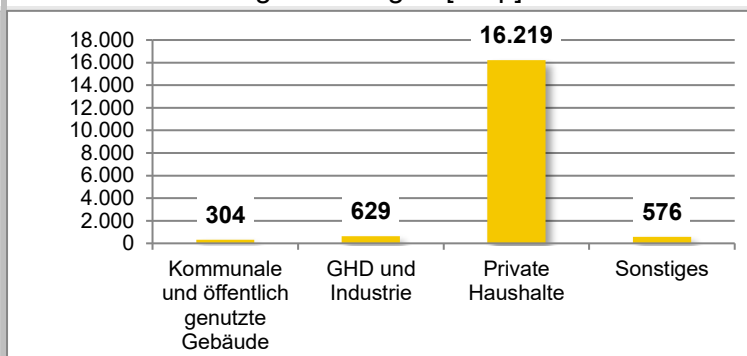
Potenzielle CO₂-Reduzierung

Potenzielle Energetische Sanierung [MWh/a]



"Nach Sanierung" bezieht sich auf die energetische Verbesserung gemäß Gebäudeenergiegesetz (GEG), z.B. durch die Fassadendämmung oder den Austausch von Fenstern.

Potenzielle Leistung PV-Anlagen [kWp]



Maximal mögliche PV-Leistung: 17.728 kWp
Maximal möglicher PV-Ertrag: 17.635 MWh/a

Potenzielle Nutzung Erneuerbare Energien

Die Potenziale an erneuerbaren Energien sind in den Stadtteilsteckbriefen ausgewiesen. In potenziellen Wärmenetzgebieten können vertiefende Analysen erfolgen. Für Gebäude mit Einzelheizungen empfiehlt sich eine Beratung durch zertifizierte Energieberater:innen zur Auswahl der optimalen Lösung.

Entwurf – Kommunale Wärmeplanung Stadt Mainz | Stand: 25.02.2026 Nicht rechtsverbindlich

Das dargestellte Schwerpunktgebiet dient der strategischen Priorisierung im Rahmen der kommunalen Wärmeplanung Mainz.

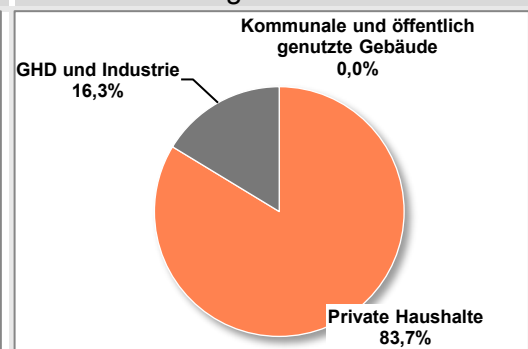
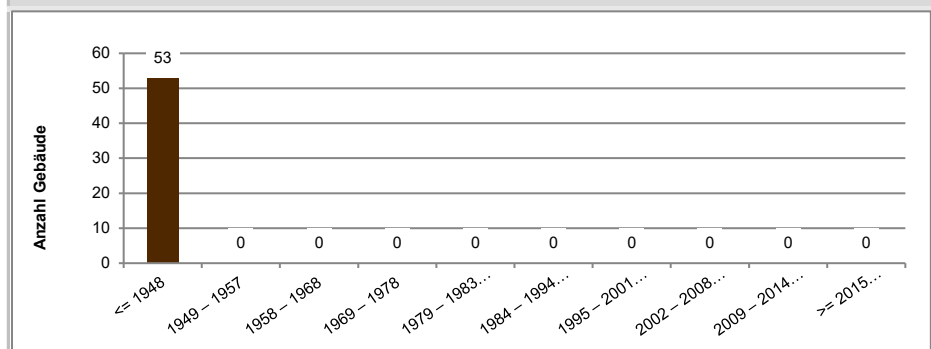
Es entfaltet keine unmittelbare Rechtswirkung, stellt keine Festsetzung dar und begründet keine Verpflichtung zur Umsetzung oder zum Anschluss.

Gebietsinformationen	Lage im Stadtgebiet
-----------------------------	----------------------------

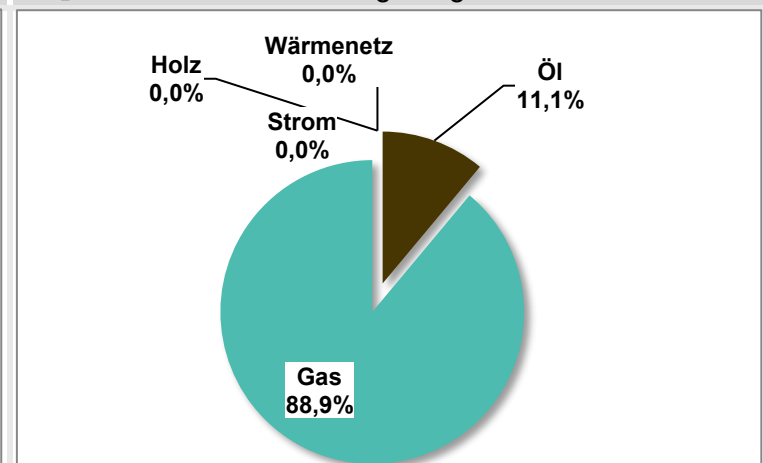
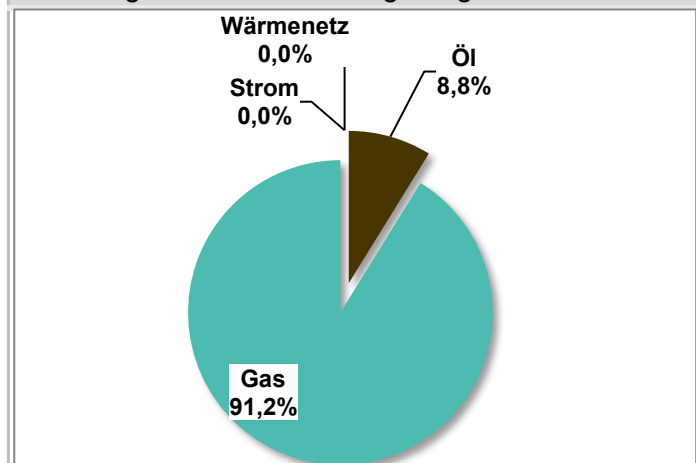
Name	Hartenberg Mombacher Straße
Gebiets-ID	EH16
Gebietstyp	Vorläufiges Eignungsgebiet für eine dezentrale Wärmeversorgung
hauptsächliche Stadtteilzuordnung	Hartenberg-Münchfeld
Energetische Ausgangssituation	
Gebäudeanzahl	70
Fläche	134.902 m ²
Wärmeliniedichte Ø	2.768 kWh/m*a
Endenergieverbrauch	4.180.036 kWh
Wohngebäude Wärmebedarf	4.453.135 kWh
Wohngebäude Wärmebedarf saniert	2.199.164 kWh

Die Wärmeliniedichte beschreibt die jährliche Wärmemenge pro Meter potenzieller Leitungsstrecke. Sie dient als Indikator für die Wirtschaftlichkeit von Wärmenetzen.

Baualtersklassen	Gebäudenutzung
-------------------------	-----------------------



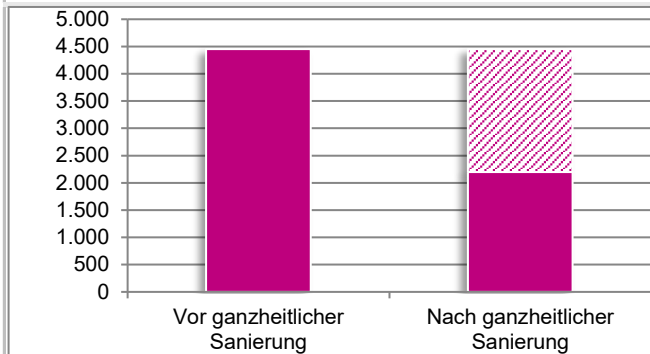
Endenergiebilanz nach Energieträger in MWh/a	CO₂-Emissionen nach Energieträger in t/a
---	--



Im Jahr 2023 wurden in diesem Gebiet rund 1039 t CO₂ pro Jahr durch den Wärmeverbrauch verursacht - überwiegend durch fossile Energieträger, insbesondere Erdgas.

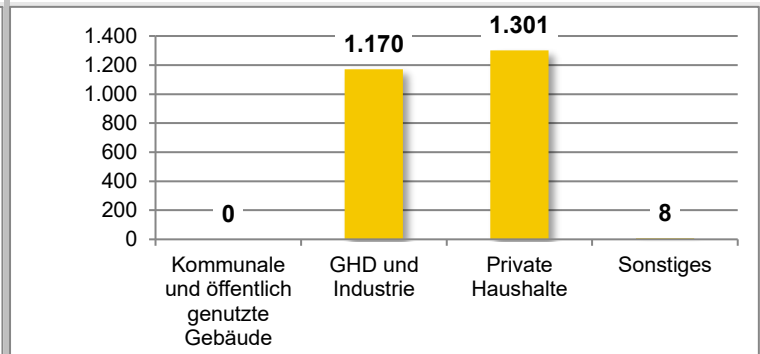
Potenzielle CO₂-Reduzierung

Potenzielle Energetische Sanierung [MWh/a]



"Nach Sanierung" bezieht sich auf die energetische Verbesserung gemäß Gebäudeenergiegesetz (GEG), z.B. durch die Fassadendämmung oder den Austausch von Fenstern.

Potenzielle Leistung PV-Anlagen [kWp]



Maximal mögliche PV-Leistung: 2.479 kWp
Maximal möglicher PV-Ertrag: 2.528 MWh/a

Potenzielle Nutzung Erneuerbare Energien

Die Potenziale an erneuerbaren Energien sind in den Stadtteilsteckbriefen ausgewiesen. In potenziellen Wärmenetzgebieten können vertiefende Analysen erfolgen. Für Gebäude mit Einzelheizungen empfiehlt sich eine Beratung durch zertifizierte Energieberater:innen zur Auswahl der optimalen Lösung.

Entwurf – Kommunale Wärmeplanung Stadt Mainz | Stand: 25.02.2026 Nicht rechtsverbindlich

Das dargestellte Schwerpunktgebiet dient der strategischen Priorisierung im Rahmen der kommunalen Wärmeplanung Mainz.

Es entfaltet keine unmittelbare Rechtswirkung, stellt keine Festsetzung dar und begründet keine Verpflichtung zur Umsetzung oder zum Anschluss.



Gebietsinformationen

Name	Hechtsheim Gewerbegebiet
Gebiets-ID	EH28
Gebietstyp	Vorläufiges Eignungsgebiet für eine dezentrale Wärmeversorgung

hauptsächliche Stadtteilzuordnung	Hechtsheim
-----------------------------------	------------

Energetische Ausgangssituation

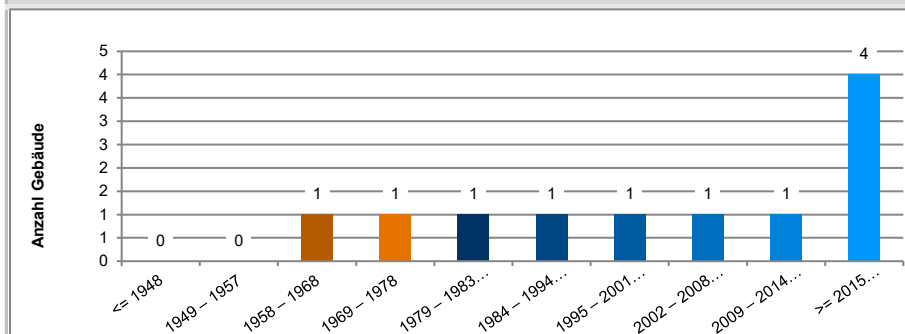
Gebäudeanzahl	53
Fläche	1.097.512 m²
Wärmeliniendichte Ø	26 kWh/m*a
Endenergieverbrauch	4.562.944 kWh
Wohngebäude Wärmebedarf	145.664 kWh
Wohngebäude Wärmebedarf saniert	112.093 kWh

Lage im Stadtgebiet



Die Wärmeliniendichte beschreibt die jährliche Wärmemenge pro Meter potenzieller Leitungsstrecke. Sie dient als Indikator für die Wirtschaftlichkeit von Wärmenetzen.

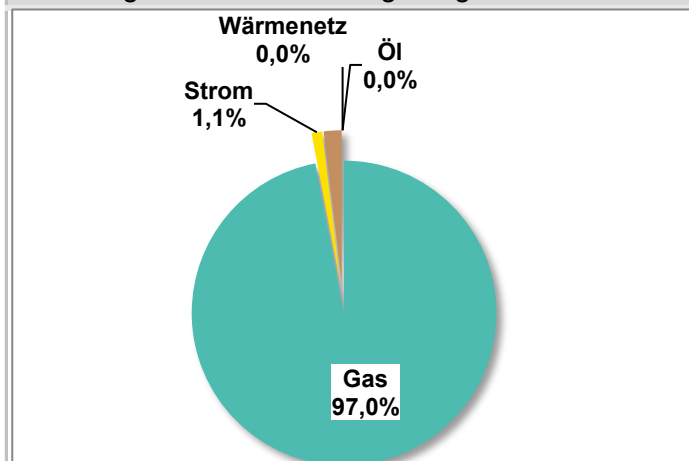
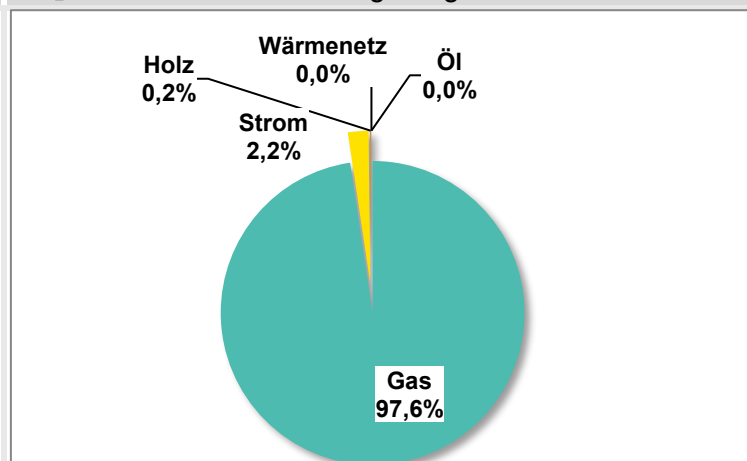
Baualtersklassen



Gebäudenutzung



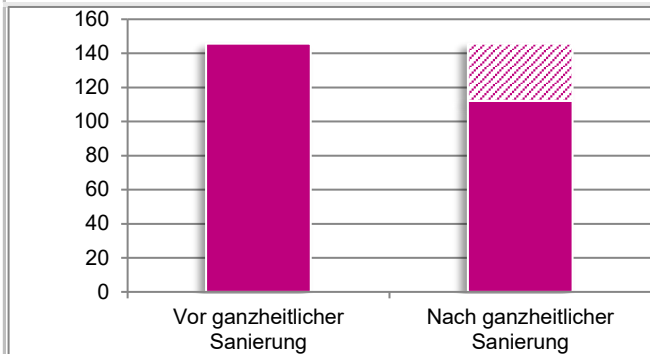
Endenergiebilanz nach Energieträger in MWh/a

CO₂-Emissionen nach Energieträger in t/a

Im Jahr 2023 wurden in diesem Gebiet rund 1120 t CO₂ pro Jahr durch den Wärmeverbrauch verursacht - überwiegend durch fossile Energieträger, insbesondere Erdgas.

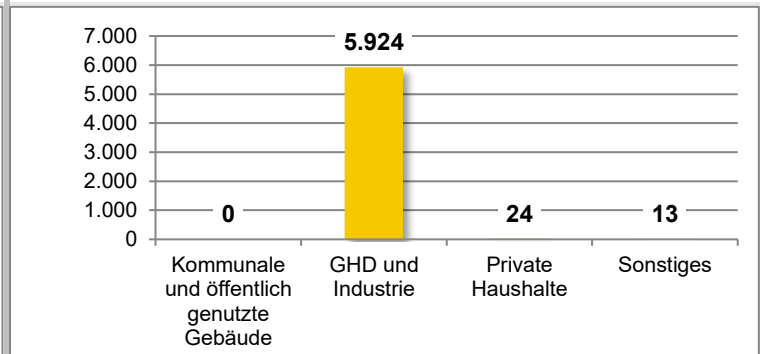
Potenzielle CO₂-Reduzierung

Potenzielle Energetische Sanierung [MWh/a]



"Nach Sanierung" bezieht sich auf die energetische Verbesserung gemäß Gebäudeenergiegesetz (GEG), z.B. durch die Fassadendämmung oder den Austausch von Fenstern.

Potenzielle Leistung PV-Anlagen [kWp]



Maximal mögliche PV-Leistung: 5.962 kWp
Maximal möglicher PV-Ertrag: 6.201 MWh/a

Potenzielle Nutzung Erneuerbare Energien

Die Potenziale an erneuerbaren Energien sind in den Stadtteilsteckbriefen ausgewiesen. In potenziellen Wärmenetzgebieten können vertiefende Analysen erfolgen. Für Gebäude mit Einzelheizungen empfiehlt sich eine Beratung durch zertifizierte Energieberater:innen zur Auswahl der optimalen Lösung.

Entwurf – Kommunale Wärmeplanung Stadt Mainz | Stand: 25.02.2026 Nicht rechtsverbindlich

Das dargestellte Schwerpunktgebiet dient der strategischen Priorisierung im Rahmen der kommunalen Wärmeplanung Mainz.

Es entfaltet keine unmittelbare Rechtswirkung, stellt keine Festsetzung dar und begründet keine Verpflichtung zur Umsetzung oder zum Anschluss.



Gebietsinformationen

Name Industriegebiet Weisenau/Laubenheim

Gebiets-ID EH29

Gebietstyp Vorläufiges Eignungsgebiet für eine dezentrale Wärmeversorgung

hauptsächliche Stadtteilzuordnung Weisenau

Energetische Ausgangssituation

Gebäudeanzahl 129

Fläche 554.974 m²

Wärmeliniendichte Ø 152 kWh/m*a

Endenergieverbrauch 252.068.831 kWh

Wohngebäude Wärmebedarf 1.111.646 kWh

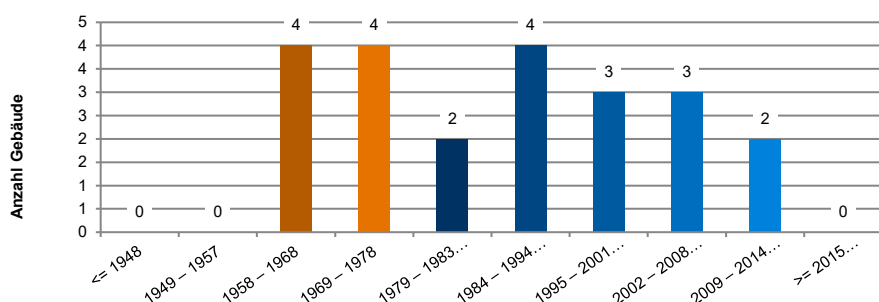
Wohngebäude Wärmebedarf saniert 790.870 kWh

Lage im Stadtgebiet

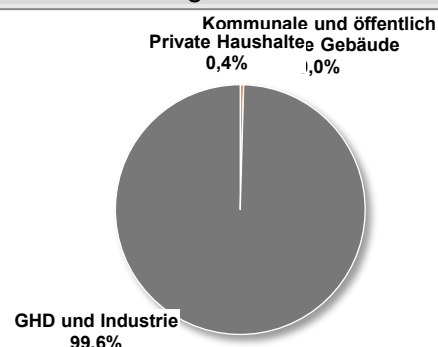


Die Wärmeliniendichte beschreibt die jährliche Wärmemenge pro Meter potenzieller Leitungsstrecke. Sie dient als Indikator für die Wirtschaftlichkeit von Wärmenetzen.

Baualtersklassen

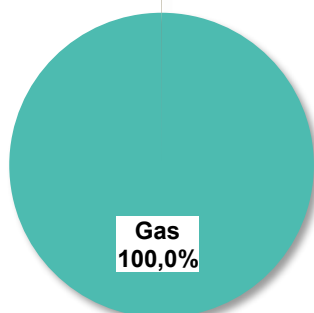


Gebäudenutzung

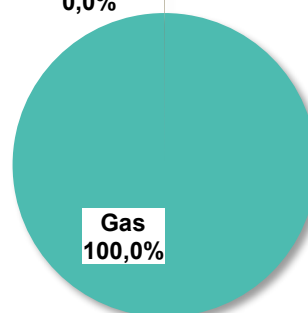


Endenergiebilanz nach Energieträger in MWh/a

Wärmenetz 0,0%
Öl 0,0%
Strom 0,0%

CO₂-Emissionen nach Energieträger in t/a

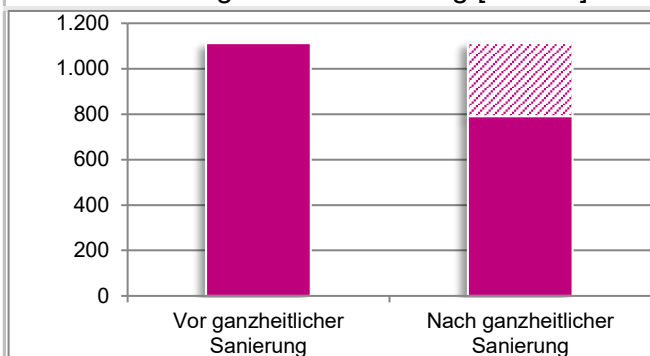
Wärmenetz 0,0%
Öl 0,0%
Strom 0,0%
Holz 0,0%



Im Jahr 2023 wurden in diesem Gebiet rund 62228 t CO₂ pro Jahr durch den Wärmeverbrauch verursacht - überwiegend durch fossile Energieträger, insbesondere Erdgas.

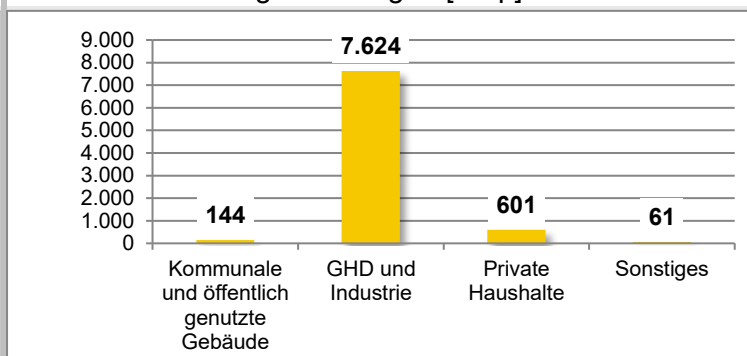
Potenzielle CO₂-Reduzierung

Potenzielle Energetische Sanierung [MWh/a]



"Nach Sanierung" bezieht sich auf die energetische Verbesserung gemäß Gebäudeenergiegesetz (GEG), z.B. durch die Fassadendämmung oder den Austausch von Fenstern.

Potenzielle Leistung PV-Anlagen [kWp]



Maximal mögliche PV-Leistung: 8.431 kWp

Maximal möglicher PV-Ertrag: 8.654 MWh/a

Potenzielle Nutzung Erneuerbare Energien

Die Potenziale an erneuerbaren Energien sind in den Stadtteilsteckbriefen ausgewiesen. In potenziellen Wärmenetzgebieten können vertiefende Analysen erfolgen. Für Gebäude mit Einzelheizungen empfiehlt sich eine Beratung durch zertifizierte Energieberater:innen zur Auswahl der optimalen Lösung.

Entwurf – Kommunale Wärmeplanung Stadt Mainz | Stand: 25.02.2026 Nicht rechtsverbindlich

Das dargestellte Schwerpunktgebiet dient der strategischen Priorisierung im Rahmen der kommunalen Wärmeplanung Mainz.

Es entfaltet keine unmittelbare Rechtswirkung, stellt keine Festsetzung dar und begründet keine Verpflichtung zur Umsetzung oder zum Anschluss.

Gebietsinformationen

Name	Laubenheim Mitte
Gebiets-ID	EH31
Gebietstyp	Vorläufiges Eignungsgebiet für eine dezentrale Wärmeversorgung

hauptsächliche Stadtteilzuordnung	Laubenheim
-----------------------------------	------------

Energetische Ausgangssituation

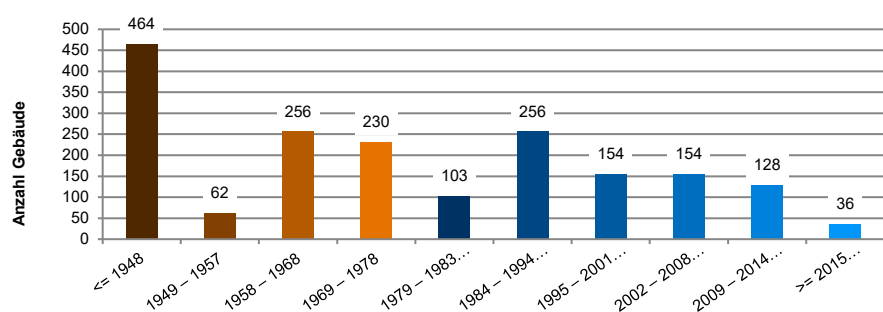
Gebäudeanzahl	2.245
Fläche	1.571.704 m²
Wärmeliniedichte Ø	2.051 kWh/m²a
Endenergieverbrauch	50.797.708 kWh
Wohngebäude Wärmebedarf	58.155.474 kWh
Wohngebäude Wärmebedarf saniert	32.659.941 kWh

Lage im Stadtgebiet

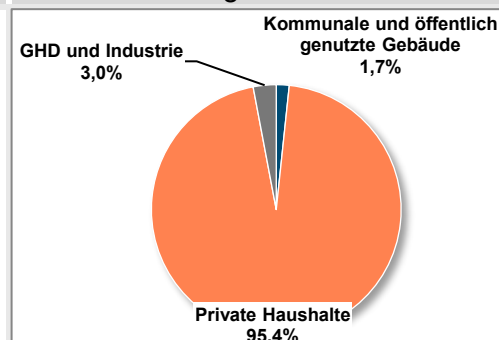


Die Wärmeliniedichte beschreibt die jährliche Wärmemenge pro Meter potenzieller Leitungstrecke. Sie dient als Indikator für die Wirtschaftlichkeit von Wärmenetzen.

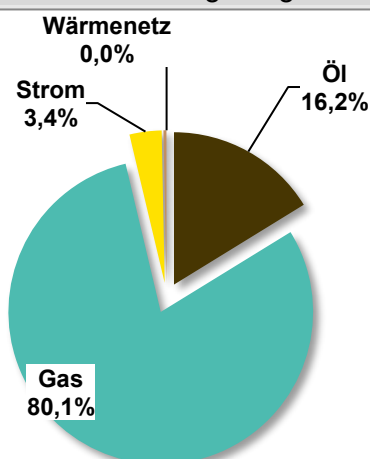
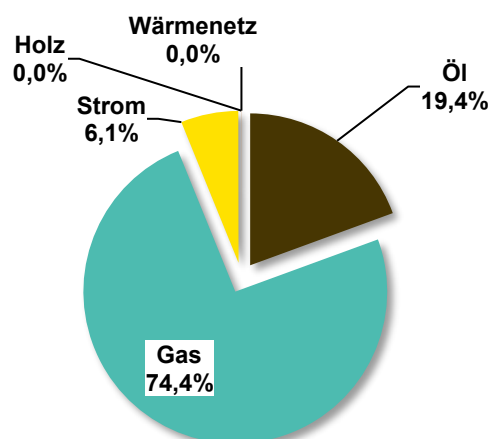
Baualtersklassen



Gebäudenutzung



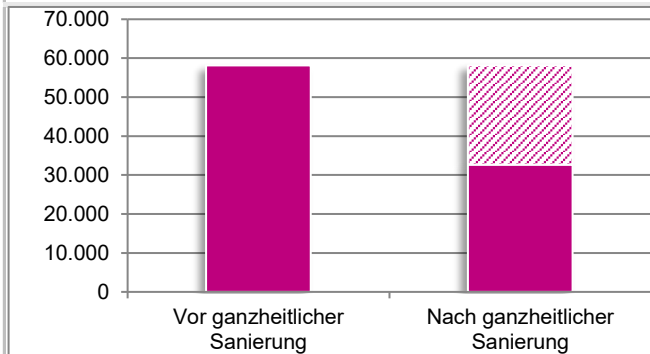
Endenergiebilanz nach Energieträger in MWh/a

CO₂-Emissionen nach Energieträger in t/a

Im Jahr 2023 wurden in diesem Gebiet rund 13199 t CO₂ pro Jahr durch den Wärmeverbrauch verursacht - überwiegend durch fossile Energieträger, insbesondere Erdgas.

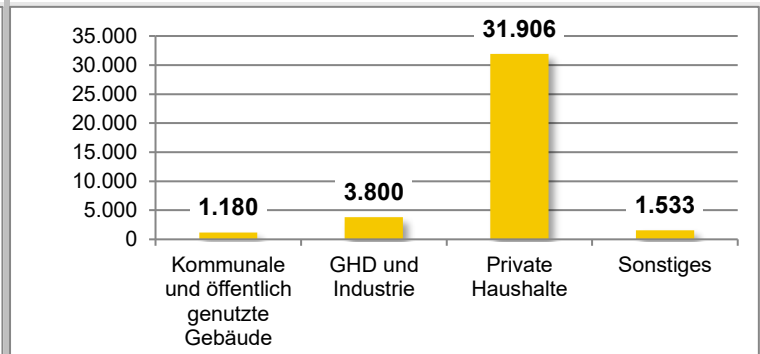
Potenzielle CO₂-Reduzierung

Potenzielle Energetische Sanierung [MWh/a]



"Nach Sanierung" bezieht sich auf die energetische Verbesserung gemäß Gebäudeenergiegesetz (GEG), z.B. durch die Fassadendämmung oder den Austausch von Fenstern.

Potenzielle Leistung PV-Anlagen [kWp]



Maximal mögliche PV-Leistung: 38.418 kWp

Maximal möglicher PV-Ertrag: 38.245 MWh/a

Potenzielle Nutzung Erneuerbare Energien

Die Potenziale an erneuerbaren Energien sind in den Stadtteilsteckbriefen ausgewiesen. In potenziellen Wärmenetzgebieten können vertiefende Analysen erfolgen. Für Gebäude mit Einzelheizungen empfiehlt sich eine Beratung durch zertifizierte Energieberater:innen zur Auswahl der optimalen Lösung.

Entwurf – Kommunale Wärmeplanung Stadt Mainz | Stand: 25.02.2026 Nicht rechtsverbindlich

Das dargestellte Schwerpunktgebiet dient der strategischen Priorisierung im Rahmen der kommunalen Wärmeplanung Mainz.

Es entfaltet keine unmittelbare Rechtswirkung, stellt keine Festsetzung dar und begründet keine Verpflichtung zur Umsetzung oder zum Anschluss.

Gebietsinformationen

Name Mombach Auf der langen Lein / Sportanlage

Gebiets-ID EH19

Gebietstyp Vorläufiges Eignungsgebiet für eine dezentrale Wärmeversorgung

hauptsächliche Stadtteilzuordnung Mombach

Energetische Ausgangssituation

Gebäudeanzahl 885

Fläche 724.164 m²

Wärmeliniedichte Ø 1.992 kWh/m*a

Endenergieverbrauch 20.497.943 kWh

Wohngebäude Wärmebedarf 22.856.167 kWh

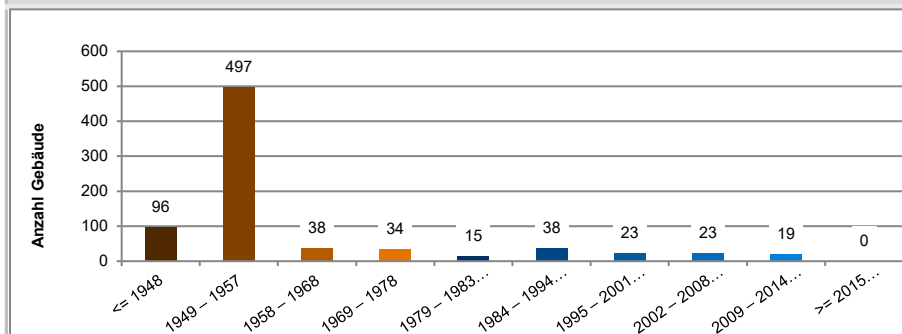
Wohngebäude Wärmebedarf saniert 11.247.607 kWh

Lage im Stadtgebiet

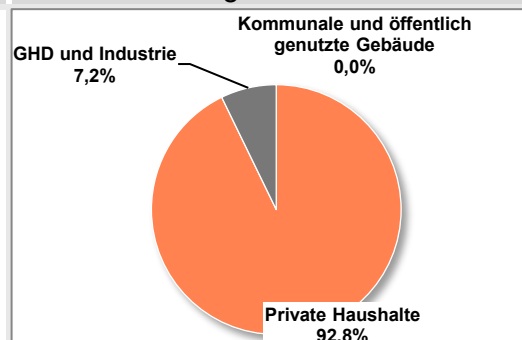


Die Wärmeliniedichte beschreibt die jährliche Wärmemenge pro Meter potenzieller Leitungsstrecke. Sie dient als Indikator für die Wirtschaftlichkeit von Wärmenetzen.

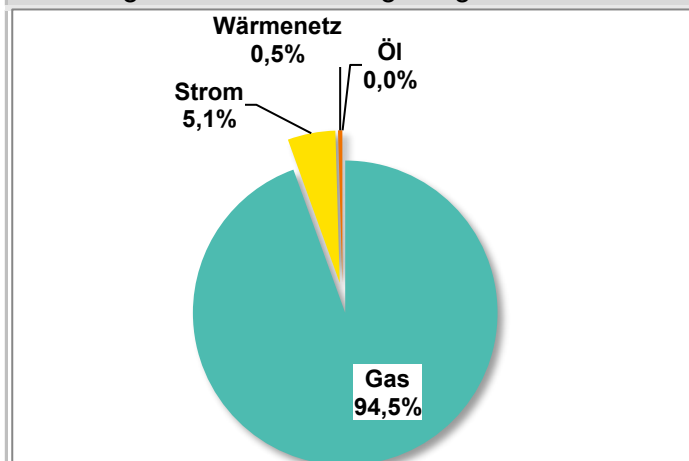
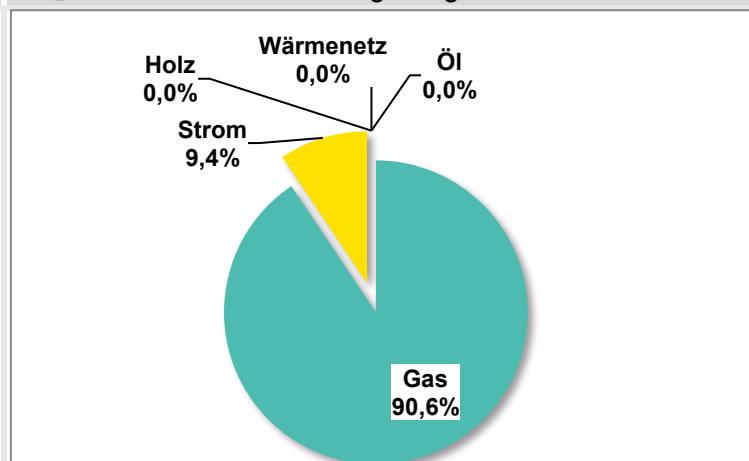
Baualtersklassen



Gebäudenutzung



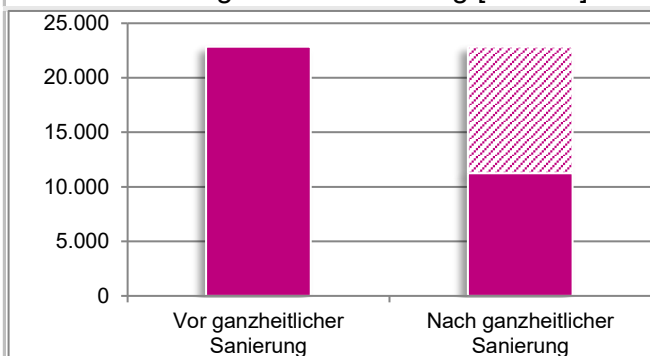
Endenergiebilanz nach Energieträger in MWh/a

CO₂-Emissionen nach Energieträger in t/a

Im Jahr 2023 wurden in diesem Gebiet rund 4964 t CO₂ pro Jahr durch den Wärmeverbrauch verursacht - überwiegend durch fossile Energieträger, insbesondere Erdgas.

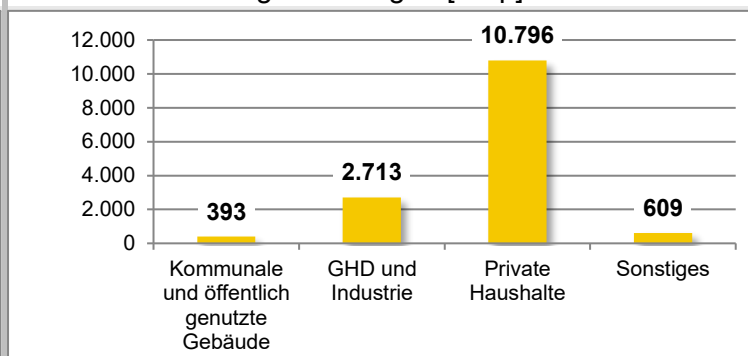
Potenzielle CO₂-Reduzierung

Potenzielle Energetische Sanierung [MWh/a]



"Nach Sanierung" bezieht sich auf die energetische Verbesserung gemäß Gebäudeenergiegesetz (GEG), z.B. durch die Fassadendämmung oder den Austausch von Fenstern.

Potenzielle Leistung PV-Anlagen [kWp]



Maximal mögliche PV-Leistung: 14.510 kWp

Maximal möglicher PV-Ertrag: 14.613 MWh/a

Potenzielle Nutzung Erneuerbare Energien

Die Potenziale an erneuerbaren Energien sind in den Stadtteilsteckbriefen ausgewiesen. In potenziellen Wärmenetzgebieten können vertiefende Analysen erfolgen. Für Gebäude mit Einzelheizungen empfiehlt sich eine Beratung durch zertifizierte Energieberater:innen zur Auswahl der optimalen Lösung.

Entwurf – Kommunale Wärmeplanung Stadt Mainz | Stand: 25.02.2026 Nicht rechtsverbindlich

Das dargestellte Schwerpunktgebiet dient der strategischen Priorisierung im Rahmen der kommunalen Wärmeplanung Mainz.

Es entfaltet keine unmittelbare Rechtswirkung, stellt keine Festsetzung dar und begründet keine Verpflichtung zur Umsetzung oder zum Anschluss.

Gebietsinformationen

Name	Mombach Industriegebiet Rheinallee
Gebiets-ID	EH30
Gebietstyp	Vorläufiges Eignungsgebiet für eine dezentrale Wärmeversorgung

hauptsächliche Stadtteilzuordnung	Mombach
-----------------------------------	---------

Energetische Ausgangssituation

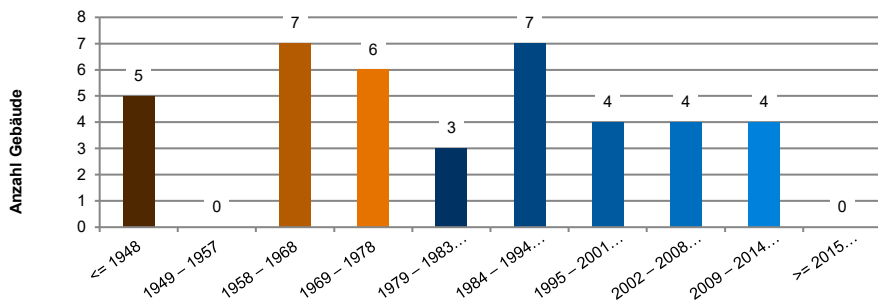
Gebäudeanzahl	186
Fläche	462.697 m ²
Wärmeliniedichte Ø	349 kWh/m*a
Endenergieverbrauch	7.479.977 kWh
Wohngebäude Wärmebedarf	3.217.598 kWh
Wohngebäude Wärmebedarf saniert	1.951.078 kWh

Lage im Stadtgebiet

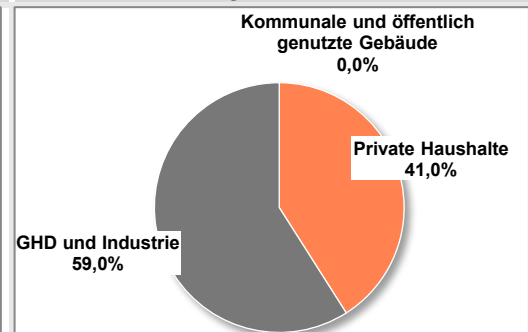


Die Wärmeliniedichte beschreibt die jährliche Wärmemenge pro Meter potenzieller Leitungsstrecke. Sie dient als Indikator für die Wirtschaftlichkeit von Wärmenetzen.

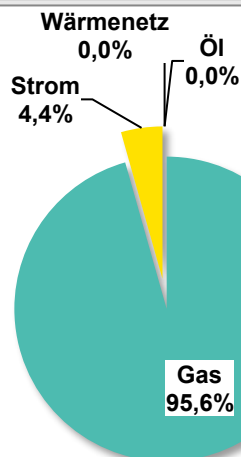
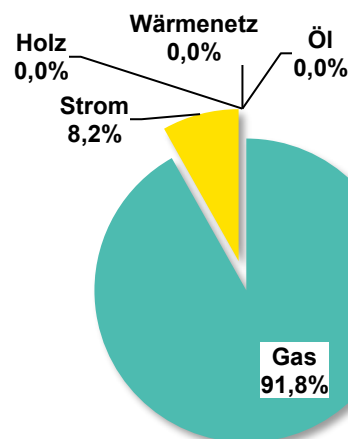
Baualtersklassen



Gebäudenutzung



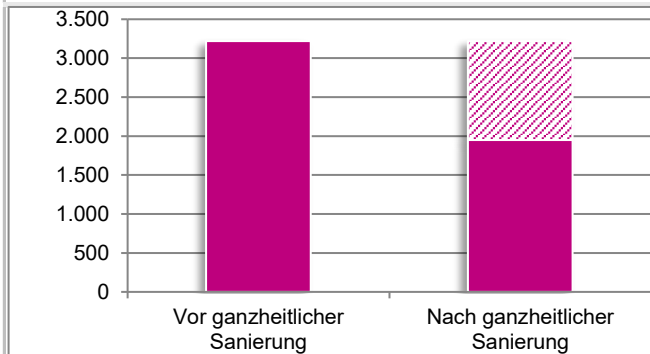
Endenergiebilanz nach Energieträger in MWh/a

CO₂-Emissionen nach Energieträger in t/a

Im Jahr 2023 wurden in diesem Gebiet rund 1866 t CO₂ pro Jahr durch den Wärmeverbrauch verursacht - überwiegend durch fossile Energieträger, insbesondere Erdgas.

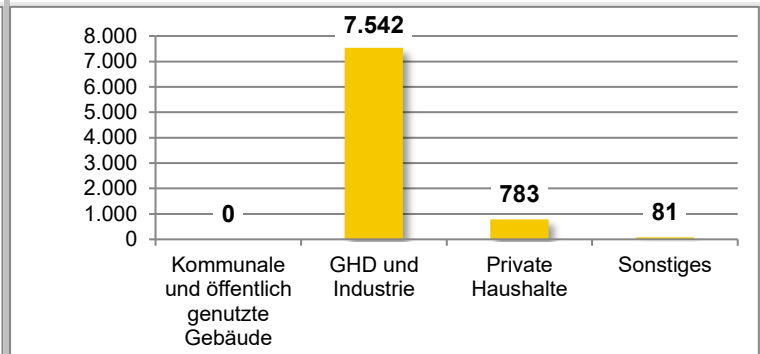
Potenzielle CO₂-Reduzierung

Potenzielle Energetische Sanierung [MWh/a]



"Nach Sanierung" bezieht sich auf die energetische Verbesserung gemäß Gebäudeenergiegesetz (GEG), z.B. durch die Fassadendämmung oder den Austausch von Fenstern.

Potenzielle Leistung PV-Anlagen [kWp]



Maximal mögliche PV-Leistung: 8.405 kWp
Maximal möglicher PV-Ertrag: 8.764 MWh/a

Potenzielle Nutzung Erneuerbare Energien

Die Potenziale an erneuerbaren Energien sind in den Stadtteilsteckbriefen ausgewiesen. In potenziellen Wärmenetzgebieten können vertiefende Analysen erfolgen. Für Gebäude mit Einzelheizungen empfiehlt sich eine Beratung durch zertifizierte Energieberater:innen zur Auswahl der optimalen Lösung.

Entwurf – Kommunale Wärmeplanung Stadt Mainz | Stand: 25.02.2026 Nicht rechtsverbindlich

Das dargestellte Schwerpunktgebiet dient der strategischen Priorisierung im Rahmen der kommunalen Wärmeplanung Mainz.

Es entfaltet keine unmittelbare Rechtswirkung, stellt keine Festsetzung dar und begründet keine Verpflichtung zur Umsetzung oder zum Anschluss.

Gebietsinformationen

Name Mombach Schwermer bis Wenzen

Gebiets-ID EH20

Gebietstyp Vorläufiges Eignungsgebiet für eine dezentrale Wärmeversorgung

hauptsächliche Stadtteilzuordnung Mombach

Energetische Ausgangssituation

Gebäudeanzahl 223

Fläche 177.860 m²

Wärmeliniendichte Ø 1.814 kWh/m*a

Endenergieverbrauch 5.311.180 kWh

Wohngebäude Wärmebedarf 5.672.443 kWh

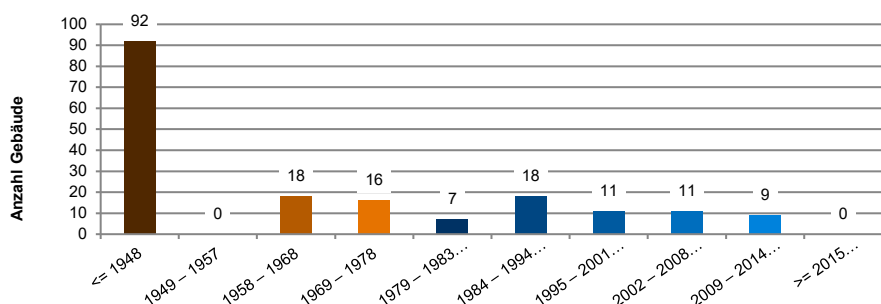
Wohngebäude Wärmebedarf saniert 3.320.158 kWh

Lage im Stadtgebiet

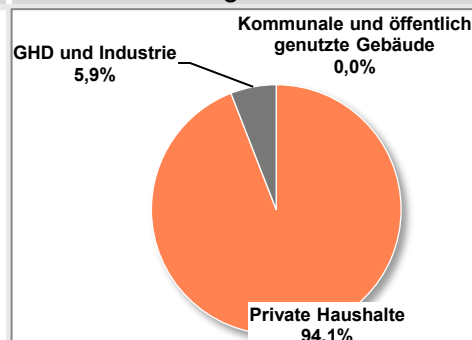


Die Wärmeliniendichte beschreibt die jährliche Wärmemenge pro Meter potenzieller Leitungsstrecke. Sie dient als Indikator für die Wirtschaftlichkeit von Wärmenetzen.

Baualtersklassen

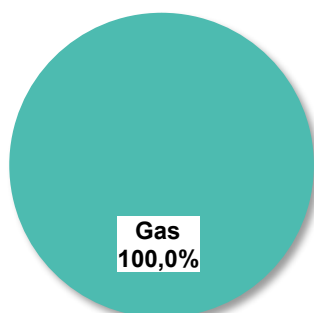


Gebäudenutzung

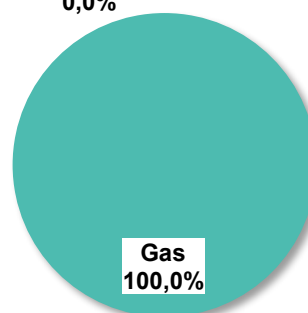


Endenergiebilanz nach Energieträger in MWh/a

Wärmenetz 0,0%
Öl 0,0%
Strom 0,0%

CO₂-Emissionen nach Energieträger in t/a

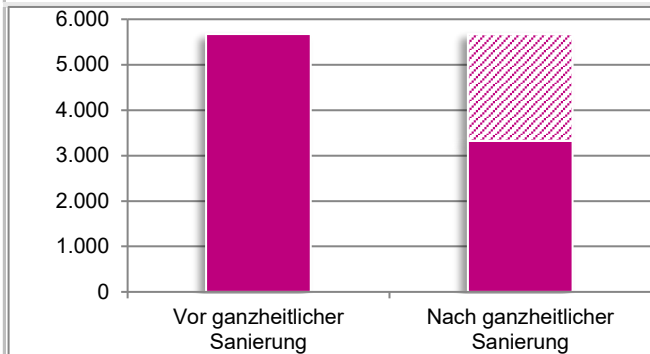
Holz 0,0%
Wärmenetz 0,0%
Öl 0,0%
Strom 0,0%



Im Jahr 2023 wurden in diesem Gebiet rund 1250 t CO₂ pro Jahr durch den Wärmeverbrauch verursacht - überwiegend durch fossile Energieträger, insbesondere Erdgas.

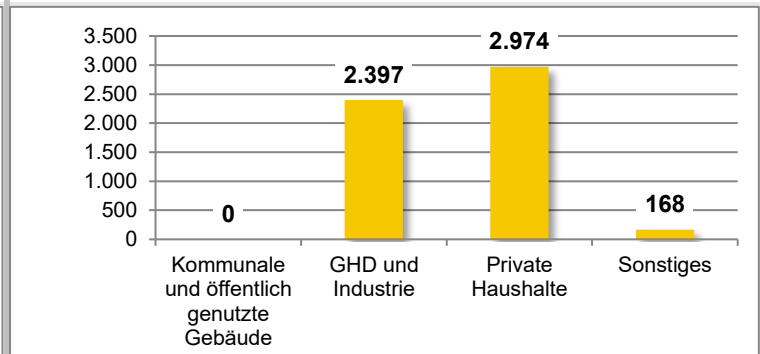
Potenzielle CO₂-Reduzierung

Potenzielle Energetische Sanierung [MWh/a]



"Nach Sanierung" bezieht sich auf die energetische Verbesserung gemäß Gebäudeenergiegesetz (GEG), z.B. durch die Fassadendämmung oder den Austausch von Fenstern.

Potenzielle Leistung PV-Anlagen [kWp]



Maximal mögliche PV-Leistung: 5.539 kWp
Maximal möglicher PV-Ertrag: 5.505 MWh/a

Potenzielle Nutzung Erneuerbare Energien

Die Potenziale an erneuerbaren Energien sind in den Stadtteilsteckbriefen ausgewiesen. In potenziellen Wärmenetzgebieten können vertiefende Analysen erfolgen. Für Gebäude mit Einzelheizungen empfiehlt sich eine Beratung durch zertifizierte Energieberater:innen zur Auswahl der optimalen Lösung.

Entwurf – Kommunale Wärmeplanung Stadt Mainz | Stand: 25.02.2026 Nicht rechtsverbindlich

Das dargestellte Schwerpunktgebiet dient der strategischen Priorisierung im Rahmen der kommunalen Wärmeplanung Mainz.

Es entfaltet keine unmittelbare Rechtswirkung, stellt keine Festsetzung dar und begründet keine Verpflichtung zur Umsetzung oder zum Anschluss.

Gebietsinformationen

Name	Mombach West
Gebiets-ID	EH21
Gebietstyp	Vorläufiges Eignungsgebiet für eine dezentrale Wärmeversorgung

hauptsächliche Stadtteilzuordnung	Mombach
-----------------------------------	---------

Energetische Ausgangssituation

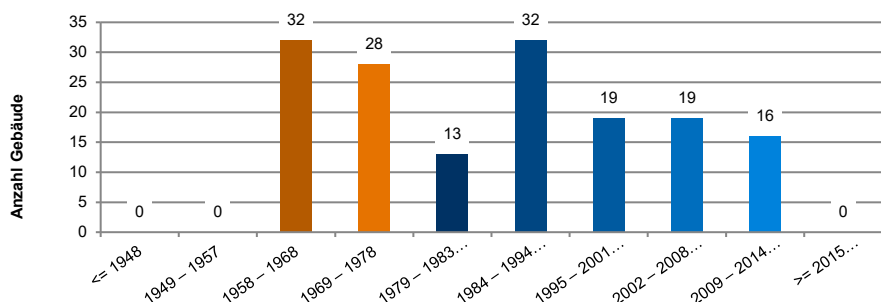
Gebäudeanzahl	174
Fläche	96.118 m ²
Wärmeliniedichte Ø	2.491 kWh/m*a
Endenergieverbrauch	4.142.578 kWh
Wohngebäude Wärmebedarf	5.013.774 kWh
Wohngebäude Wärmebedarf saniert	2.445.977 kWh

Lage im Stadtgebiet

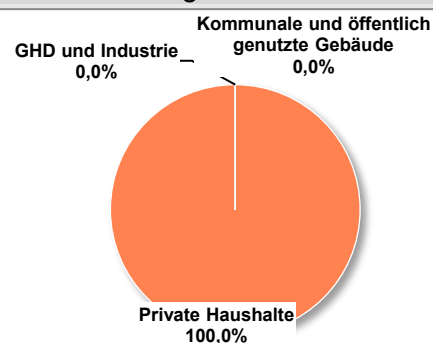


Die Wärmeliniedichte beschreibt die jährliche Wärmemenge pro Meter potenzieller Leitungsstrecke. Sie dient als Indikator für die Wirtschaftlichkeit von Wärmenetzen.

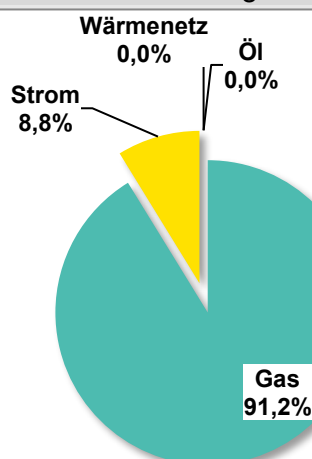
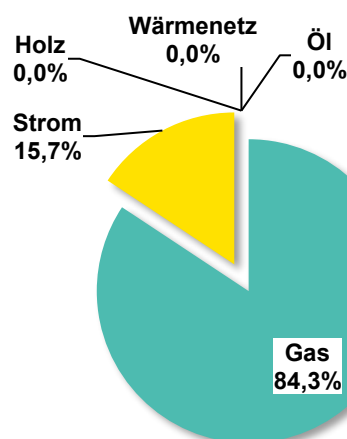
Baualtersklassen



Gebäudenutzung



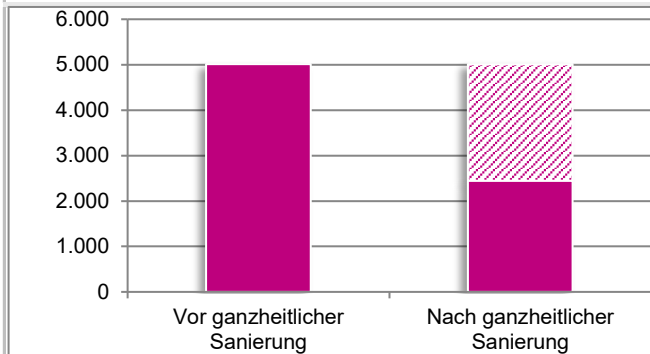
Endenergiebilanz nach Energieträger in MWh/a

CO₂-Emissionen nach Energieträger in t/a

Im Jahr 2023 wurden in diesem Gebiet rund 1010 t CO₂ pro Jahr durch den Wärmeverbrauch verursacht - überwiegend durch fossile Energieträger, insbesondere Erdgas.

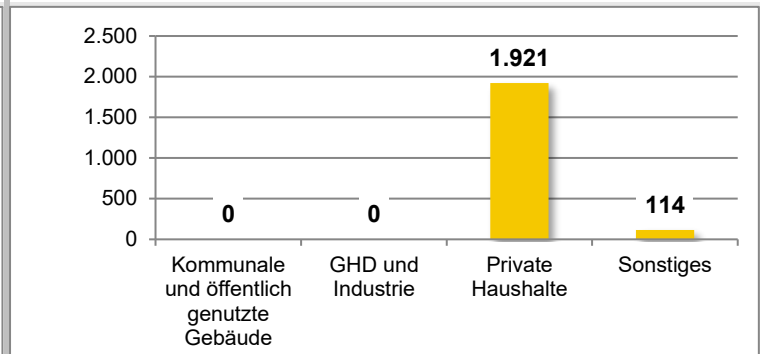
Potenzielle CO₂-Reduzierung

Potenzielle Energetische Sanierung [MWh/a]



"Nach Sanierung" bezieht sich auf die energetische Verbesserung gemäß Gebäudeenergiegesetz (GEG), z.B. durch die Fassadendämmung oder den Austausch von Fenstern.

Potenzielle Leistung PV-Anlagen [kWp]



Maximal mögliche PV-Leistung: 2.035 kWp
Maximal möglicher PV-Ertrag: 2.146 MWh/a

Potenzielle Nutzung Erneuerbare Energien

Die Potenziale an erneuerbaren Energien sind in den Stadtteilsteckbriefen ausgewiesen. In potenziellen Wärmenetzgebieten können vertiefende Analysen erfolgen. Für Gebäude mit Einzelheizungen empfiehlt sich eine Beratung durch zertifizierte Energieberater:innen zur Auswahl der optimalen Lösung.

Entwurf – Kommunale Wärmeplanung Stadt Mainz | Stand: 25.02.2026 Nicht rechtsverbindlich

Das dargestellte Schwerpunktgebiet dient der strategischen Priorisierung im Rahmen der kommunalen Wärmeplanung Mainz.

Es entfaltet keine unmittelbare Rechtswirkung, stellt keine Festsetzung dar und begründet keine Verpflichtung zur Umsetzung oder zum Anschluss.



Gebietsinformationen

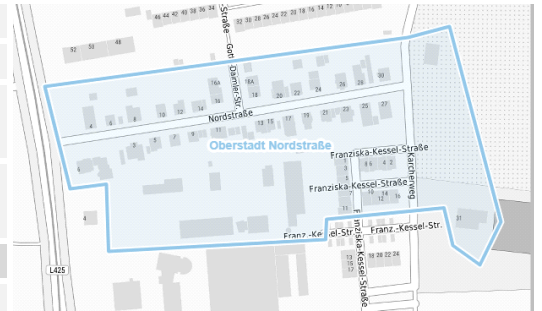
Name	Oberstadt Nordstraße
Gebiets-ID	EH22
Gebietstyp	Vorläufiges Eignungsgebiet für eine dezentrale Wärmeversorgung

hauptsächliche Stadtteilzuordnung	Mainz-Oberstadt
-----------------------------------	-----------------

Energetische Ausgangssituation

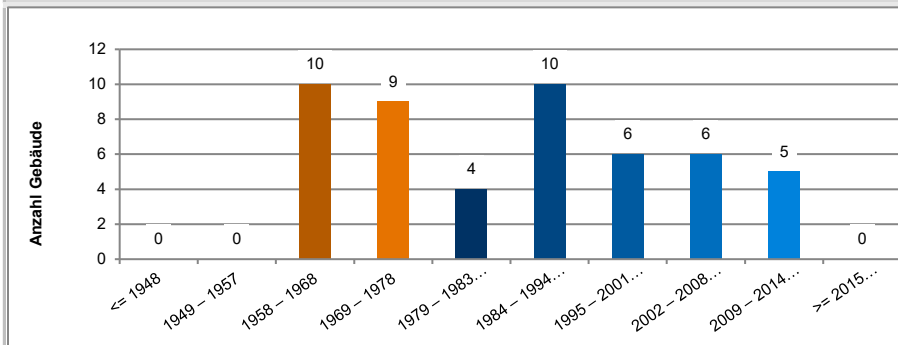
Gebäudeanzahl	63
Fläche	36.421 m ²
Wärmelinienichte Ø	2.264 kWh/m*a
Endenergieverbrauch	1.579.159 kWh
Wohngebäude Wärmebedarf	1.347.945 kWh
Wohngebäude Wärmebedarf saniert	662.313 kWh

Lage im Stadtgebiet

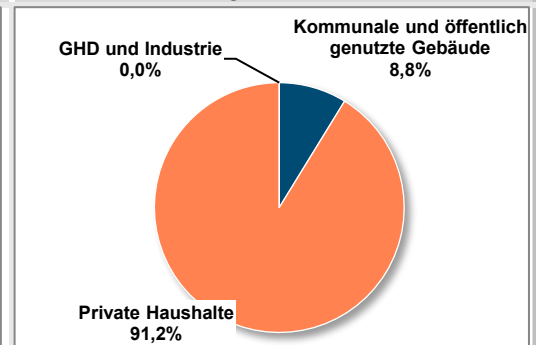


Die Wärmelinienichte beschreibt die jährliche Wärmemenge pro Meter potenzieller Leitungsstrecke. Sie dient als Indikator für die Wirtschaftlichkeit von Wärmenetzen.

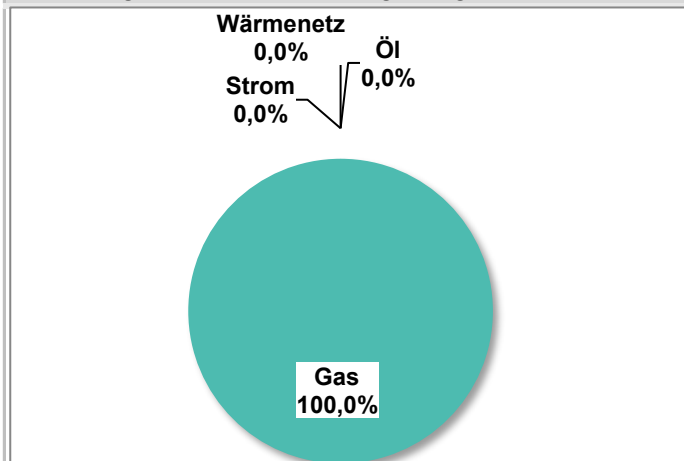
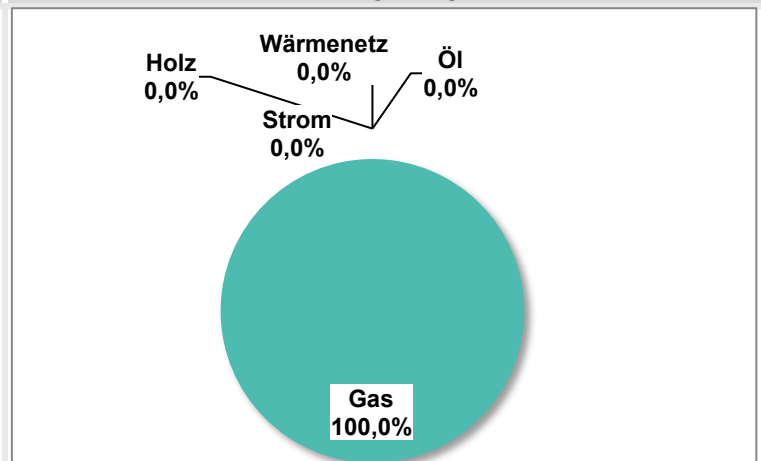
Baualtersklassen



Gebäudenutzung



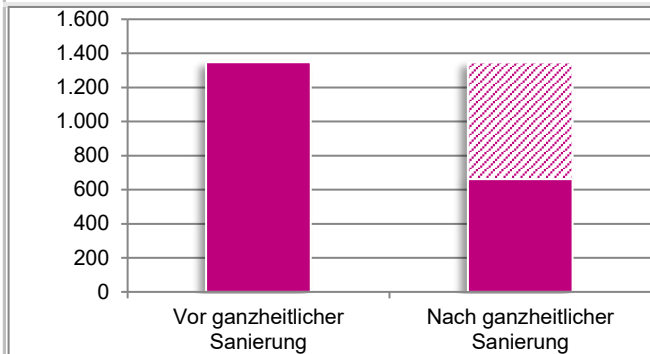
Endenergiebilanz nach Energieträger in MWh/a

CO₂-Emissionen nach Energieträger in t/a

Im Jahr 2023 wurden in diesem Gebiet rund 349 t CO₂ pro Jahr durch den Wärmeverbrauch verursacht - überwiegend durch fossile Energieträger, insbesondere Erdgas.

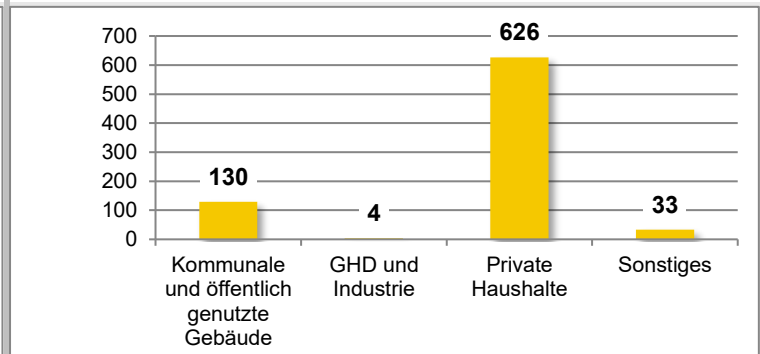
Potenzielle CO₂-Reduzierung

Potenzielle Energetische Sanierung [MWh/a]



"Nach Sanierung" bezieht sich auf die energetische Verbesserung gemäß Gebäudeenergiegesetz (GEG), z.B. durch die Fassadendämmung oder den Austausch von Fenstern.

Potenzielle Leistung PV-Anlagen [kWp]



Maximal mögliche PV-Leistung: 792 kWp
Maximal möglicher PV-Ertrag: 781 MWh/a

Potenzielle Nutzung Erneuerbare Energien

Die Potenziale an erneuerbaren Energien sind in den Stadtteilsteckbriefen ausgewiesen. In potenziellen Wärmenetzgebieten können vertiefende Analysen erfolgen. Für Gebäude mit Einzelheizungen empfiehlt sich eine Beratung durch zertifizierte Energieberater:innen zur Auswahl der optimalen Lösung.

Entwurf – Kommunale Wärmeplanung Stadt Mainz | Stand: 25.02.2026 Nicht rechtsverbindlich

Das dargestellte Schwerpunktgebiet dient der strategischen Priorisierung im Rahmen der kommunalen Wärmeplanung Mainz.

Es entfaltet keine unmittelbare Rechtswirkung, stellt keine Festsetzung dar und begründet keine Verpflichtung zur Umsetzung oder zum Anschluss.

Gebietsinformationen

Name	Oberstadt Ost
Gebiets-ID	EH23
Gebietstyp	Vorläufiges Eignungsgebiet für eine dezentrale Wärmeversorgung

hauptsächliche Stadtteilzuordnung	Mainz-Oberstadt
-----------------------------------	-----------------

Energetische Ausgangssituation

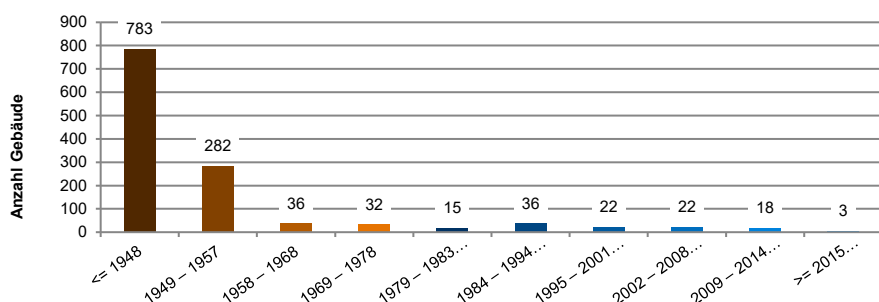
Gebäudeanzahl	1.383
Fläche	1.591.356 m ²
Wärmeliniedichte Ø	2.225 kWh/m*a
Endenergieverbrauch	47.878.360 kWh
Wohngebäude Wärmebedarf	50.536.547 kWh
Wohngebäude Wärmebedarf saniert	24.348.082 kWh

Lage im Stadtgebiet

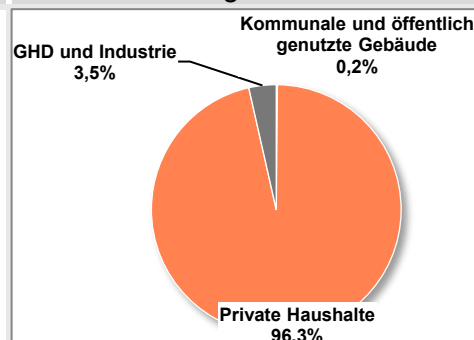


Die Wärmeliniedichte beschreibt die jährliche Wärmemenge pro Meter potenzieller Leitungsstrecke. Sie dient als Indikator für die Wirtschaftlichkeit von Wärmenetzen.

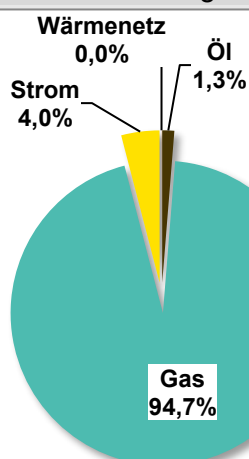
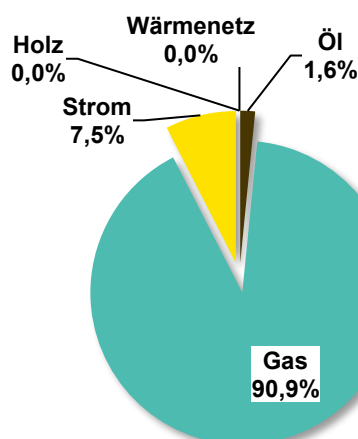
Baualtersklassen



Gebäudenutzung



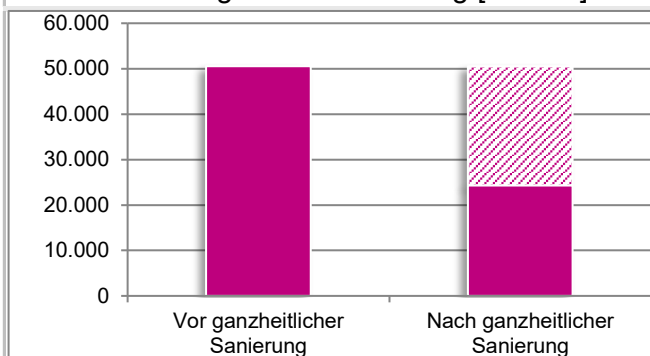
Endenergiebilanz nach Energieträger in MWh/a

CO₂-Emissionen nach Energieträger in t/a

Im Jahr 2023 wurden in diesem Gebiet rund 12156 t CO₂ pro Jahr durch den Wärmeverbrauch verursacht - überwiegend durch fossile Energieträger, insbesondere Erdgas.

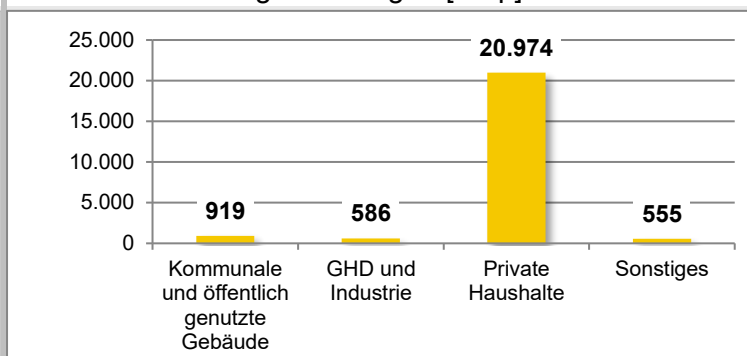
Potenzielle CO₂-Reduzierung

Potenzielle Energetische Sanierung [MWh/a]



"Nach Sanierung" bezieht sich auf die energetische Verbesserung gemäß Gebäudeenergiegesetz (GEG), z.B. durch die Fassadendämmung oder den Austausch von Fenstern.

Potenzielle Leistung PV-Anlagen [kWp]



Maximal mögliche PV-Leistung: 23.034 kWp
Maximal möglicher PV-Ertrag: 22.682 MWh/a

Potenzielle Nutzung Erneuerbare Energien

Die Potenziale an erneuerbaren Energien sind in den Stadtteilsteckbriefen ausgewiesen. In potenziellen Wärmenetzgebieten können vertiefende Analysen erfolgen. Für Gebäude mit Einzelheizungen empfiehlt sich eine Beratung durch zertifizierte Energieberater:innen zur Auswahl der optimalen Lösung.

Entwurf – Kommunale Wärmeplanung Stadt Mainz | Stand: 25.02.2026 Nicht rechtsverbindlich

Das dargestellte Schwerpunktgebiet dient der strategischen Priorisierung im Rahmen der kommunalen Wärmeplanung Mainz.

Es entfaltet keine unmittelbare Rechtswirkung, stellt keine Festsetzung dar und begründet keine Verpflichtung zur Umsetzung oder zum Anschluss.



Gebietsinformationen

Name	Oberstadt Schlesisches Viertel
Gebiets-ID	EH32
Gebietstyp	Vorläufiges Eignungsgebiet für eine dezentrale Wärmeversorgung

hauptsächliche Stadtteilzuordnung	Mainz-Oberstadt
-----------------------------------	-----------------

Energetische Ausgangssituation

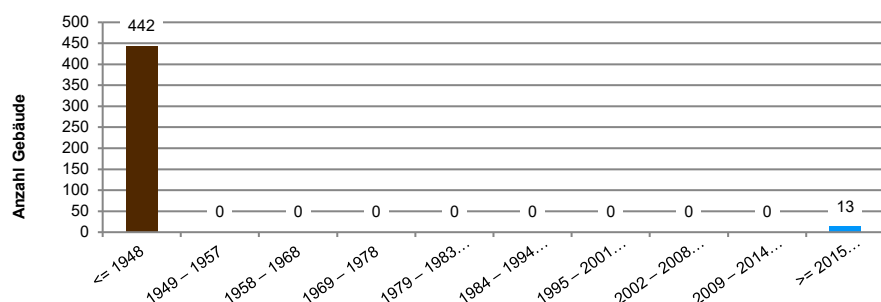
Gebäudeanzahl	475
Fläche	321.753 m ²
Wärmelinienichte Ø	2.251 kWh/m*a
Endenergieverbrauch	12.651.292 kWh
Wohngebäude Wärmebedarf	13.321.476 kWh
Wohngebäude Wärmebedarf saniert	6.263.870 kWh

Lage im Stadtgebiet

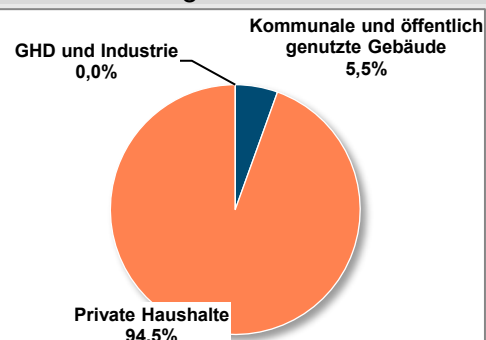


Die Wärmelinienichte beschreibt die jährliche Wärmemenge pro Meter potenzieller Leitungsstrecke. Sie dient als Indikator für die Wirtschaftlichkeit von Wärmenetzen.

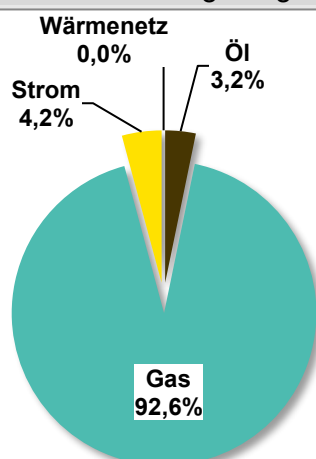
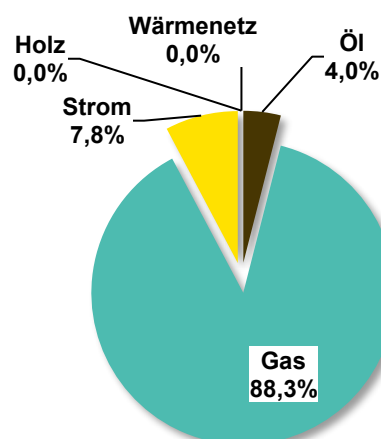
Baualtersklassen



Gebäudenutzung



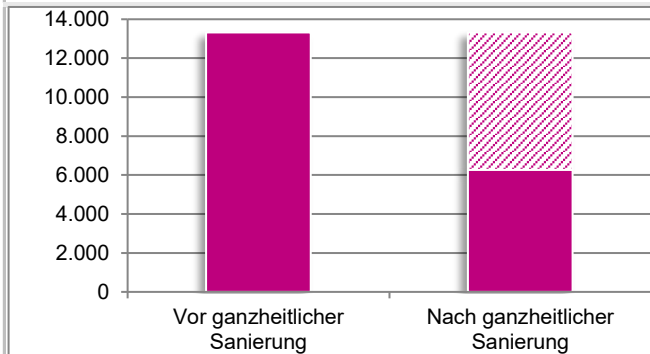
Endenergiebilanz nach Energieträger in MWh/a

CO₂-Emissionen nach Energieträger in t/a

Im Jahr 2023 wurden in diesem Gebiet rund 3182 t CO₂ pro Jahr durch den Wärmeverbrauch verursacht - überwiegend durch fossile Energieträger, insbesondere Erdgas.

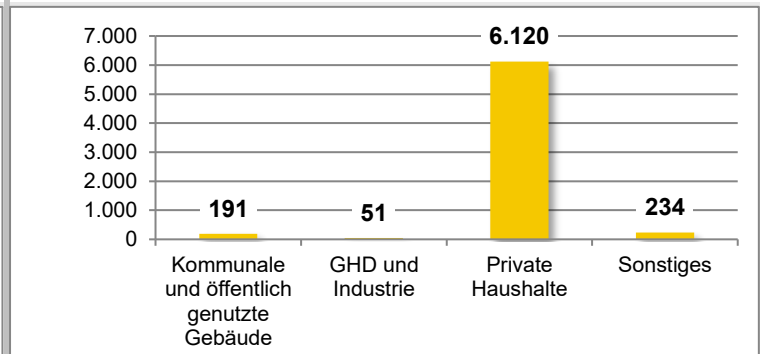
Potenzielle CO₂-Reduzierung

Potenzielle Energetische Sanierung [MWh/a]



"Nach Sanierung" bezieht sich auf die energetische Verbesserung gemäß Gebäudeenergiegesetz (GEG), z.B. durch die Fassadendämmung oder den Austausch von Fenstern.

Potenzielle Leistung PV-Anlagen [kWp]



Maximal mögliche PV-Leistung: 6.596 kWp
Maximal möglicher PV-Ertrag: 6.601 MWh/a

Potenzielle Nutzung Erneuerbare Energien

Die Potenziale an erneuerbaren Energien sind in den Stadtteilsteckbriefen ausgewiesen. In potenziellen Wärmenetzgebieten können vertiefende Analysen erfolgen. Für Gebäude mit Einzelheizungen empfiehlt sich eine Beratung durch zertifizierte Energieberater:innen zur Auswahl der optimalen Lösung.

Entwurf – Kommunale Wärmeplanung Stadt Mainz | Stand: 25.02.2026 Nicht rechtsverbindlich

Das dargestellte Schwerpunktgebiet dient der strategischen Priorisierung im Rahmen der kommunalen Wärmeplanung Mainz.

Es entfaltet keine unmittelbare Rechtswirkung, stellt keine Festsetzung dar und begründet keine Verpflichtung zur Umsetzung oder zum Anschluss.

Gebietsinformationen

Name	Weisenau Frankenhöhe Mitte
Gebiets-ID	EH27
Gebietstyp	Vorläufiges Eignungsgebiet für eine dezentrale Wärmeversorgung

hauptsächliche Stadtteilzuordnung	Weisenau
-----------------------------------	----------

Energetische Ausgangssituation

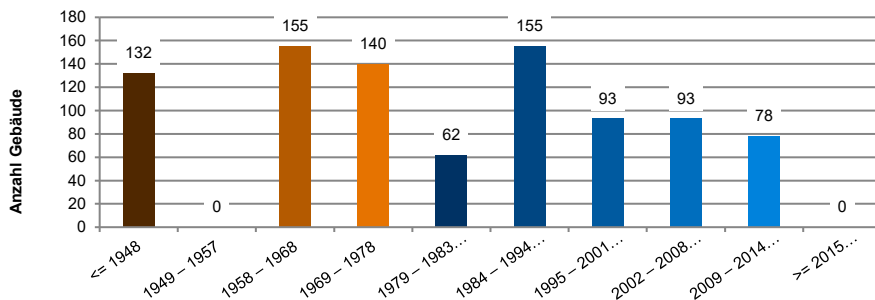
Gebäudeanzahl	1.029
Fläche	617.402 m ²
Wärmeliniedichte Ø	1.930 kWh/m*a
Endenergieverbrauch	17.674.845 kWh
Wohngebäude Wärmebedarf	20.626.028 kWh
Wohngebäude Wärmebedarf saniert	13.656.967 kWh

Lage im Stadtgebiet

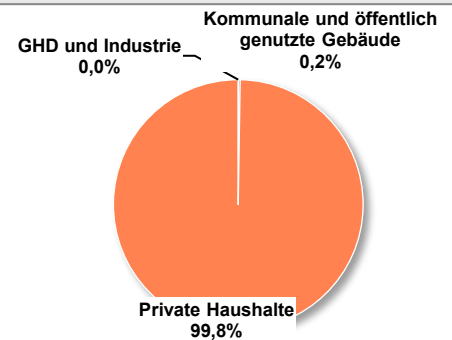


Die Wärmeliniedichte beschreibt die jährliche Wärmemenge pro Meter potenzieller Leitungsstrecke. Sie dient als Indikator für die Wirtschaftlichkeit von Wärmenetzen.

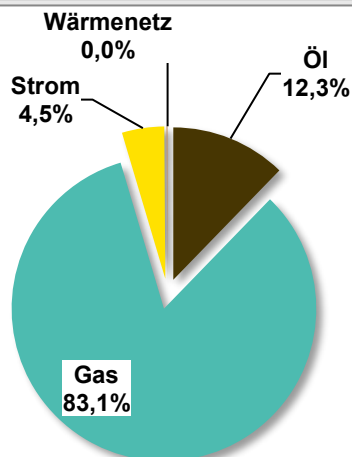
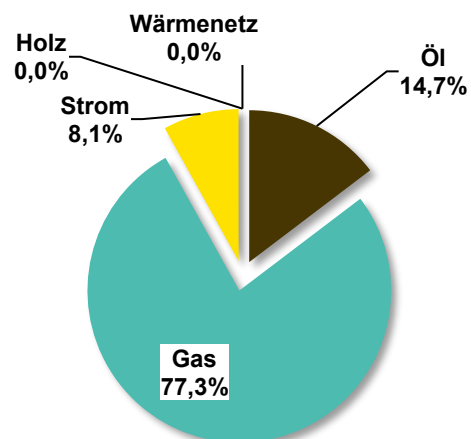
Baualtersklassen



Gebäudenutzung



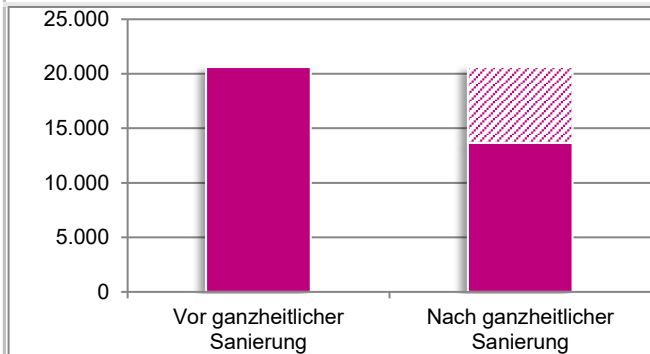
Endenergiebilanz nach Energieträger in MWh/a

CO₂-Emissionen nach Energieträger in t/a

Im Jahr 2023 wurden in diesem Gebiet rund 4630 t CO₂ pro Jahr durch den Wärmeverbrauch verursacht - überwiegend durch fossile Energieträger, insbesondere Erdgas.

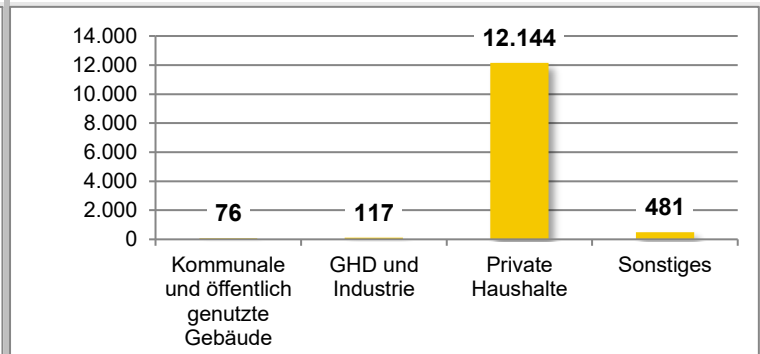
Potenzielle CO₂-Reduzierung

Potenzielle Energetische Sanierung [MWh/a]



"Nach Sanierung" bezieht sich auf die energetische Verbesserung gemäß Gebäudeenergiegesetz (GEG), z.B. durch die Fassadendämmung oder den Austausch von Fenstern.

Potenzielle Leistung PV-Anlagen [kWp]



Maximal mögliche PV-Leistung: 12.818 kWp

Maximal möglicher PV-Ertrag: 13.076 MWh/a

Potenzielle Nutzung Erneuerbare Energien

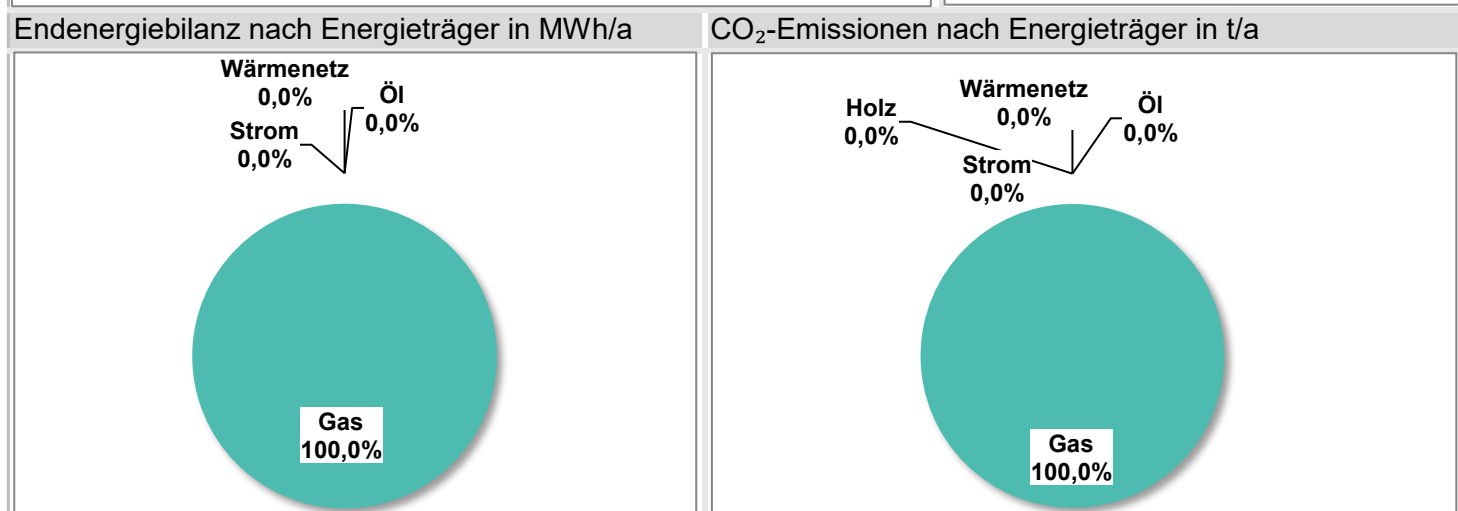
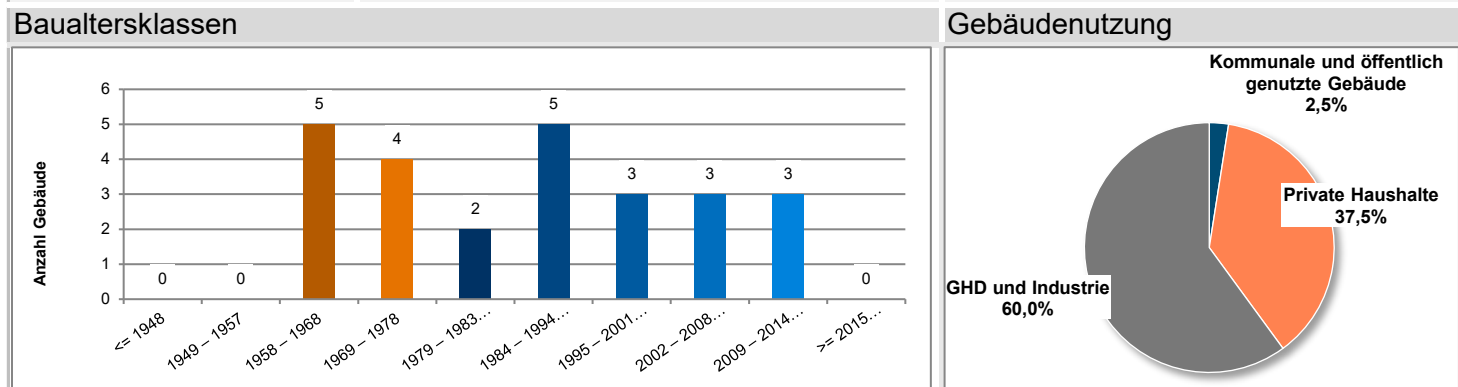
Die Potenziale an erneuerbaren Energien sind in den Stadtteilsteckbriefen ausgewiesen. In potenziellen Wärmenetzgebieten können vertiefende Analysen erfolgen. Für Gebäude mit Einzelheizungen empfiehlt sich eine Beratung durch zertifizierte Energieberater:innen zur Auswahl der optimalen Lösung.

Entwurf – Kommunale Wärmeplanung Stadt Mainz | Stand: 25.02.2026 Nicht rechtsverbindlich

Das dargestellte Schwerpunktgebiet dient der strategischen Priorisierung im Rahmen der kommunalen Wärmeplanung Mainz.

Es entfaltet keine unmittelbare Rechtswirkung, stellt keine Festsetzung dar und begründet keine Verpflichtung zur Umsetzung oder zum Anschluss.

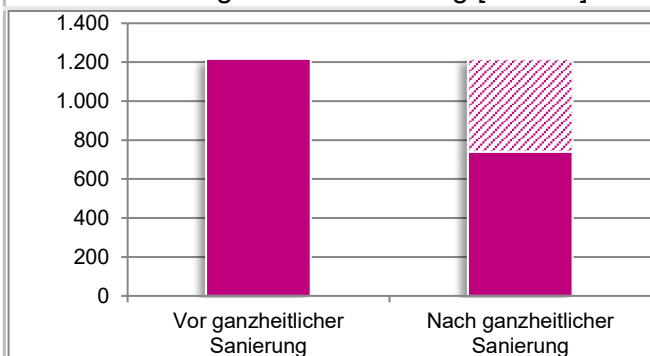
Gebietsinformationen		Lage im Stadtgebiet
Name	Weisenau Gewerbegebiet	
Gebiets-ID	EH06	
Gebietstyp	Vorläufiges Eignungsgebiet für eine dezentrale Wärmeversorgung	
hauptsächliche Stadtteilzuordnung	Weisenau	
Energetische Ausgangssituation		Die Wärmeliniendichte beschreibt die jährliche Wärmemenge pro Meter potenzieller Leitungsstrecke. Sie dient als Indikator für die Wirtschaftlichkeit von Wärmenetzen.
Gebäudeanzahl	79	
Fläche	262.946 m²	
Wärmeliniendichte Ø	443 kWh/m*a	
Endenergieverbrauch	3.274.147 kWh	
Wohngebäude Wärmebedarf	1.216.694 kWh	
Wohngebäude Wärmebedarf saniert	740.850 kWh	



Im Jahr 2023 wurden in diesem Gebiet rund 783 t CO₂ pro Jahr durch den Wärmeverbrauch verursacht - überwiegend durch fossile Energieträger, insbesondere Erdgas.

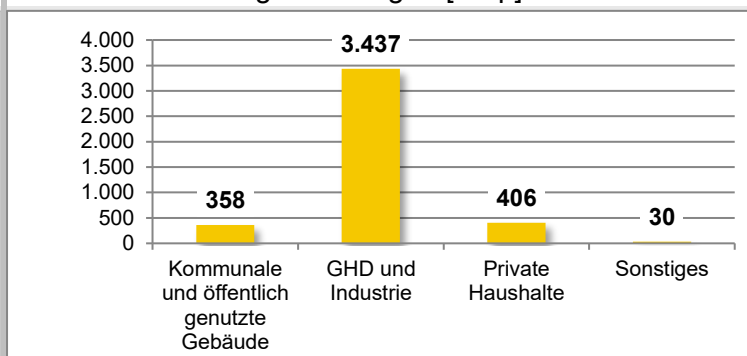
Potenzielle CO₂-Reduzierung

Potenzielle Energetische Sanierung [MWh/a]



"Nach Sanierung" bezieht sich auf die energetische Verbesserung gemäß Gebäudeenergiegesetz (GEG), z.B. durch die Fassadendämmung oder den Austausch von Fenstern.

Potenzielle Leistung PV-Anlagen [kWp]



Maximal mögliche PV-Leistung: 4.230 kWp
Maximal möglicher PV-Ertrag: 4.429 MWh/a

Potenzielle Nutzung Erneuerbare Energien

Die Potenziale an erneuerbaren Energien sind in den Stadtteilsteckbriefen ausgewiesen. In potenziellen Wärmenetzgebieten können vertiefende Analysen erfolgen. Für Gebäude mit Einzelheizungen empfiehlt sich eine Beratung durch zertifizierte Energieberater:innen zur Auswahl der optimalen Lösung.

Entwurf – Kommunale Wärmeplanung Stadt Mainz | Stand: 25.02.2026 Nicht rechtsverbindlich

Das dargestellte Schwerpunktgebiet dient der strategischen Priorisierung im Rahmen der kommunalen Wärmeplanung Mainz.

Es entfaltet keine unmittelbare Rechtswirkung, stellt keine Festsetzung dar und begründet keine Verpflichtung zur Umsetzung oder zum Anschluss.

Gebietsinformationen

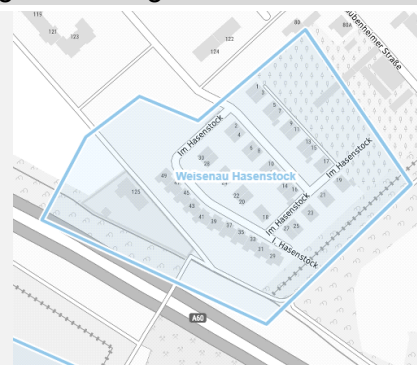
Name	Weisenau Hasenstock
Gebiets-ID	EH18
Gebietstyp	Vorläufiges Eignungsgebiet für eine dezentrale Wärmeversorgung

hauptsächliche Stadtteilzuordnung	Weisenau
-----------------------------------	----------

Energetische Ausgangssituation

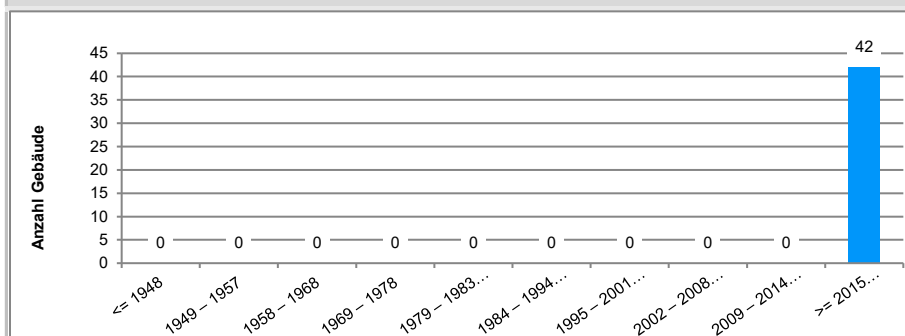
Gebäudeanzahl	43
Fläche	31.206 m ²
Wärmeliniedichte Ø	1.350 kWh/m*a
Endenergieverbrauch	649.375 kWh
Wohngebäude Wärmebedarf	651.633 kWh
Wohngebäude Wärmebedarf saniert	519.310 kWh

Lage im Stadtgebiet

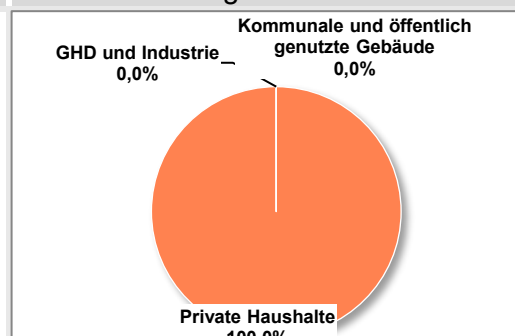


Die Wärmeliniedichte beschreibt die jährliche Wärmemenge pro Meter potenzieller Leitungsstrecke. Sie dient als Indikator für die Wirtschaftlichkeit von Wärmenetzen.

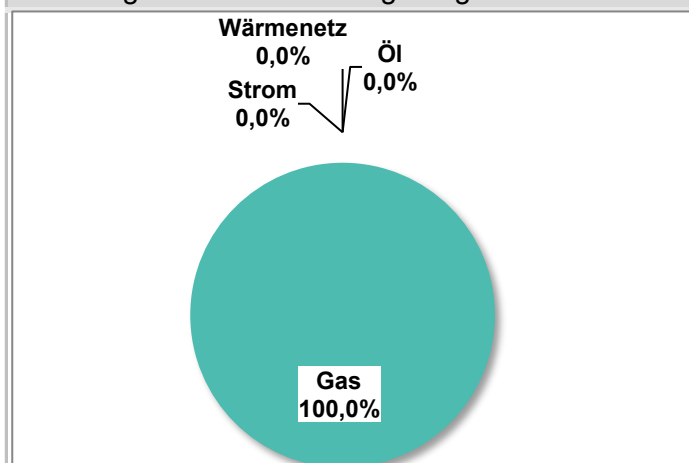
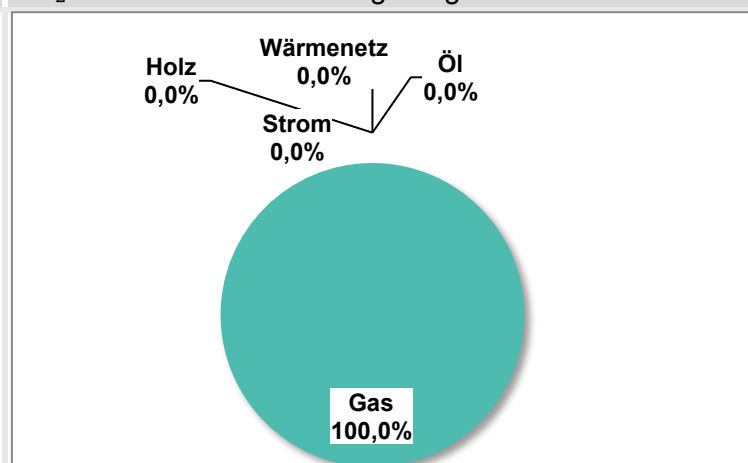
Bauklassen



Gebäudenutzung



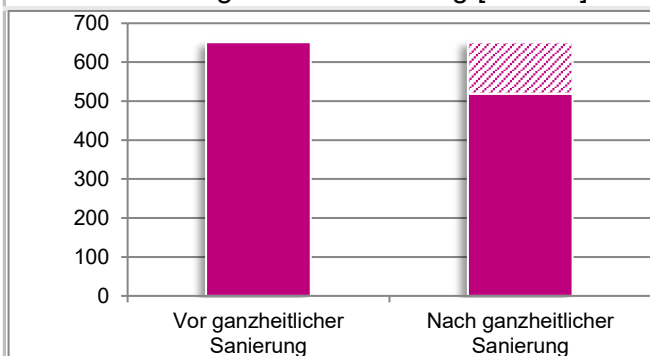
Endenergiebilanz nach Energieträger in MWh/a

CO₂-Emissionen nach Energieträger in t/a

Im Jahr 2023 wurden in diesem Gebiet rund 138 t CO₂ pro Jahr durch den Wärmeverbrauch verursacht - überwiegend durch fossile Energieträger, insbesondere Erdgas.

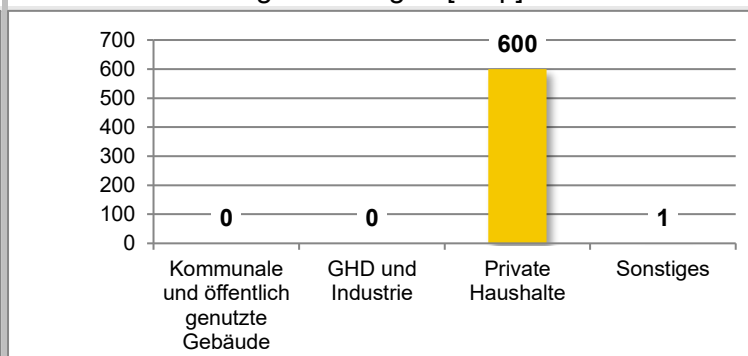
Potenzielle CO₂-Reduzierung

Potenzielle Energetische Sanierung [MWh/a]



"Nach Sanierung" bezieht sich auf die energetische Verbesserung gemäß Gebäudeenergiegesetz (GEG), z.B. durch die Fassadendämmung oder den Austausch von Fenstern.

Potenzielle Leistung PV-Anlagen [kWp]



Maximal mögliche PV-Leistung: 601 kWp
Maximal möglicher PV-Ertrag: 602 MWh/a

Potenzielle Nutzung Erneuerbare Energien

Die Potenziale an erneuerbaren Energien sind in den Stadtteilsteckbriefen ausgewiesen. In potenziellen Wärmenetzgebieten können vertiefende Analysen erfolgen. Für Gebäude mit Einzelheizungen empfiehlt sich eine Beratung durch zertifizierte Energieberater:innen zur Auswahl der optimalen Lösung.

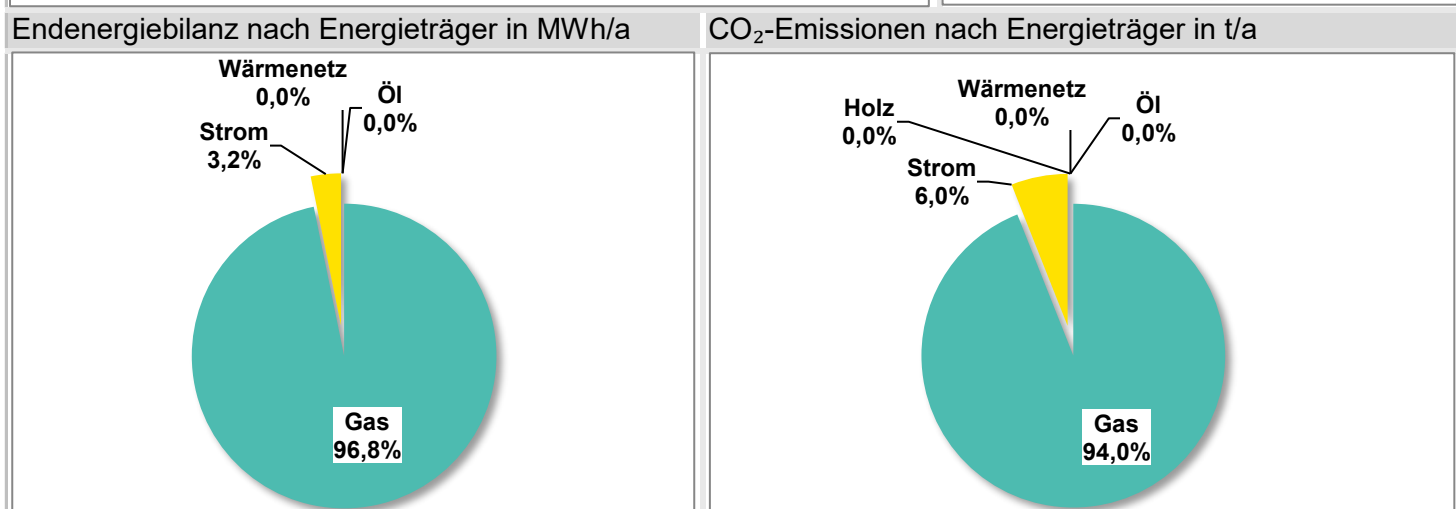
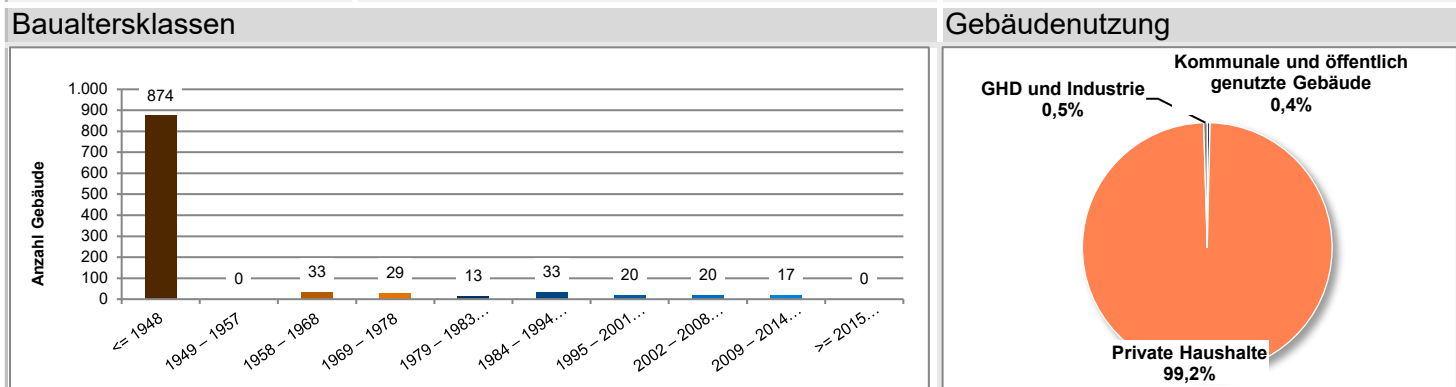
Entwurf – Kommunale Wärmeplanung Stadt Mainz | Stand: 25.02.2026 Nicht rechtsverbindlich

Das dargestellte Schwerpunktgebiet dient der strategischen Priorisierung im Rahmen der kommunalen Wärmeplanung Mainz.

Es entfaltet keine unmittelbare Rechtswirkung, stellt keine Festsetzung dar und begründet keine Verpflichtung zur Umsetzung oder zum Anschluss.

Gebietsinformationen		Lage im Stadtgebiet
Name	Weisenau Ost	
Gebiets-ID	EH24	
Gebietstyp	Vorläufiges Eignungsgebiet für eine dezentrale Wärmeversorgung	
hauptsächliche Stadtteilzuordnung	Weisenau	
Energetische Ausgangssituation		
Gebäudeanzahl	1.143	
Fläche	476.170 m²	
Wärmelinien-dichte Ø	2.784 kWh/m*a	
Endenergieverbrauch	25.988.113 kWh	
Wohngebäude Wärmebedarf	30.512.272 kWh	
Wohngebäude Wärmebedarf saniert	14.827.081 kWh	

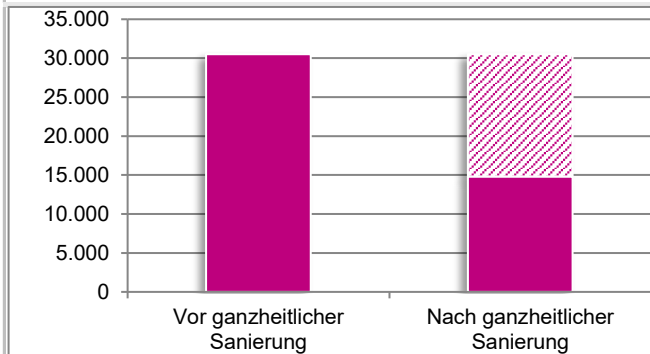
Die Wärmelinien-dichte beschreibt die jährliche Wärmemenge pro Meter potenzieller Leitungsstrecke. Sie dient als Indikator für die Wirtschaftlichkeit von Wärmenetzen.



Im Jahr 2023 wurden in diesem Gebiet rund 6370 t CO₂ pro Jahr durch den Wärmeverbrauch verursacht - überwiegend durch fossile Energieträger, insbesondere Erdgas.

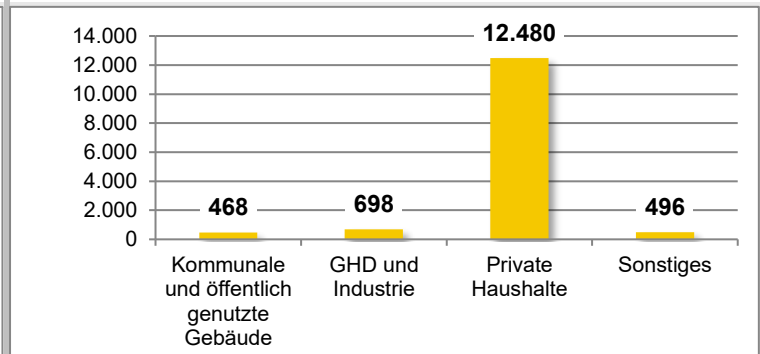
Potenzielle CO₂-Reduzierung

Potenzielle Energetische Sanierung [MWh/a]



"Nach Sanierung" bezieht sich auf die energetische Verbesserung gemäß Gebäudeenergiegesetz (GEG), z.B. durch die Fassadendämmung oder den Austausch von Fenstern.

Potenzielle Leistung PV-Anlagen [kWp]



Maximal mögliche PV-Leistung: 14.141 kWp

Maximal möglicher PV-Ertrag: 14.283 MWh/a

Potenzielle Nutzung Erneuerbare Energien

Die Potenziale an erneuerbaren Energien sind in den Stadtteilsteckbriefen ausgewiesen. In potenziellen Wärmenetzgebieten können vertiefende Analysen erfolgen. Für Gebäude mit Einzelheizungen empfiehlt sich eine Beratung durch zertifizierte Energieberater:innen zur Auswahl der optimalen Lösung.

Entwurf – Kommunale Wärmeplanung Stadt Mainz | Stand: 25.02.2026 Nicht rechtsverbindlich

Das dargestellte Schwerpunktgebiet dient der strategischen Priorisierung im Rahmen der kommunalen Wärmeplanung Mainz.

Es entfaltet keine unmittelbare Rechtswirkung, stellt keine Festsetzung dar und begründet keine Verpflichtung zur Umsetzung oder zum Anschluss.

Gebietsinformationen

Name	Weisenau Südwest
Gebiets-ID	EH25
Gebietstyp	Vorläufiges Eignungsgebiet für eine dezentrale Wärmeversorgung

hauptsächliche Stadtteilzuordnung	Weisenau
-----------------------------------	----------

Energetische Ausgangssituation

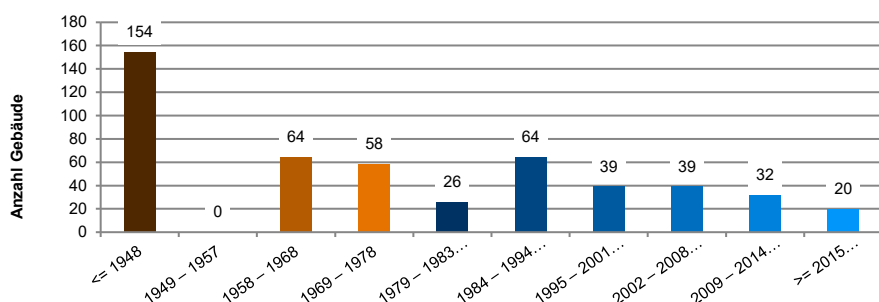
Gebäudeanzahl	577
Fläche	309.226 m ²
Wärmeliniedichte Ø	2.768 kWh/m*a
Endenergieverbrauch	14.817.902 kWh
Wohngebäude Wärmebedarf	17.524.625 kWh
Wohngebäude Wärmebedarf saniert	8.747.969 kWh

Lage im Stadtgebiet

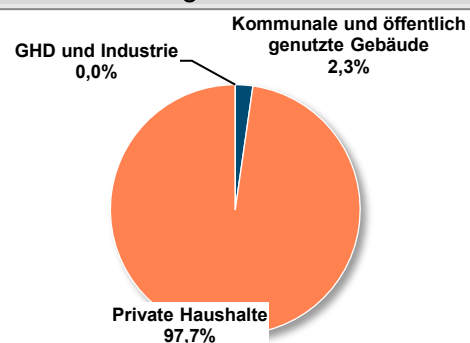


Die Wärmeliniedichte beschreibt die jährliche Wärmemenge pro Meter potenzieller Leitungsstrecke. Sie dient als Indikator für die Wirtschaftlichkeit von Wärmenetzen.

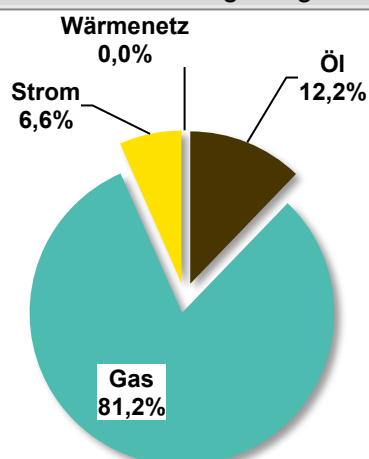
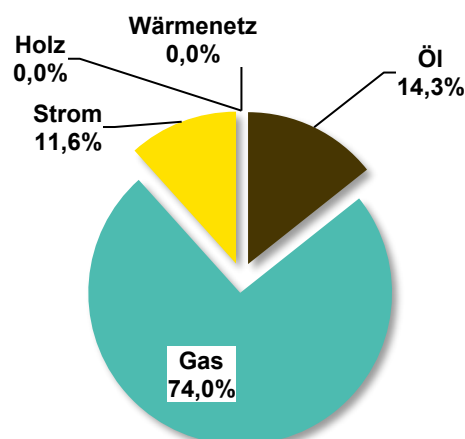
Baualtersklassen



Gebäudenutzung



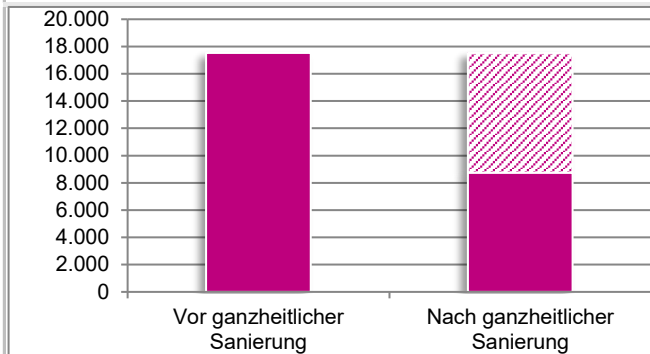
Endenergiebilanz nach Energieträger in MWh/a

CO₂-Emissionen nach Energieträger in t/a

Im Jahr 2023 wurden in diesem Gebiet rund 3860 t CO₂ pro Jahr durch den Wärmeverbrauch verursacht - überwiegend durch fossile Energieträger, insbesondere Erdgas.

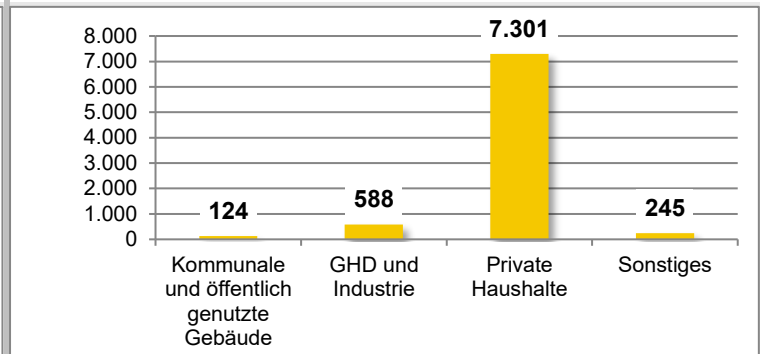
Potenzielle CO₂-Reduzierung

Potenzielle Energetische Sanierung [MWh/a]



"Nach Sanierung" bezieht sich auf die energetische Verbesserung gemäß Gebäudeenergiegesetz (GEG), z.B. durch die Fassadendämmung oder den Austausch von Fenstern.

Potenzielle Leistung PV-Anlagen [kWp]



Maximal mögliche PV-Leistung: 8.258 kWp
Maximal möglicher PV-Ertrag: 8.310 MWh/a

Potenzielle Nutzung Erneuerbare Energien

Die Potenziale an erneuerbaren Energien sind in den Stadtteilsteckbriefen ausgewiesen. In potenziellen Wärmenetzgebieten können vertiefende Analysen erfolgen. Für Gebäude mit Einzelheizungen empfiehlt sich eine Beratung durch zertifizierte Energieberater:innen zur Auswahl der optimalen Lösung.

Entwurf – Kommunale Wärmeplanung Stadt Mainz | Stand: 25.02.2026 Nicht rechtsverbindlich

Das dargestellte Schwerpunktgebiet dient der strategischen Priorisierung im Rahmen der kommunalen Wärmeplanung Mainz.

Es entfaltet keine unmittelbare Rechtswirkung, stellt keine Festsetzung dar und begründet keine Verpflichtung zur Umsetzung oder zum Anschluss.

Gebietsinformationen

Name	Bretzenheim Am Ostergraben
Gebiets-ID	WN56
Gebietstyp	Vorläufiges Eignungsgebiet (Priorität) für eine zentrale Wärmeversorgung

hauptsächliche Stadtteilzuordnung	Bretzenheim
-----------------------------------	-------------

Energetische Ausgangssituation

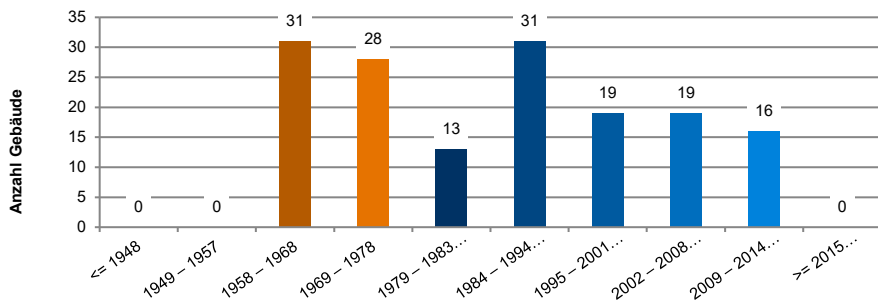
Gebäudeanzahl	174
Fläche	138.037 m ²
Wärmeliniedichte Ø	1.683 kWh/m*a
Endenergieverbrauch	2.960.216 kWh
Wohngebäude Wärmebedarf	4.084.753 kWh
Wohngebäude Wärmebedarf saniert	3.173.551 kWh

Lage im Stadtgebiet

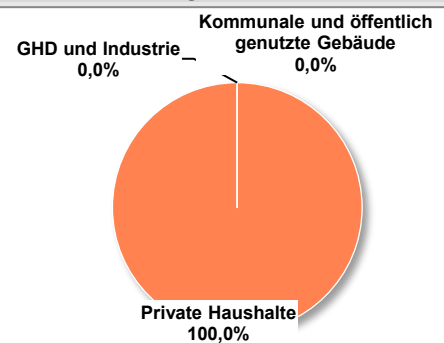


Die Wärmeliniedichte beschreibt die jährliche Wärmemenge pro Meter potenzieller Leitungsstrecke. Sie dient als Indikator für die Wirtschaftlichkeit von Wärmenetzen.

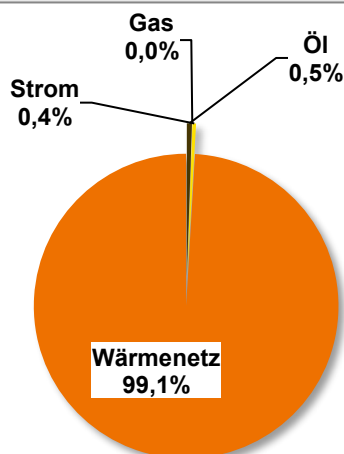
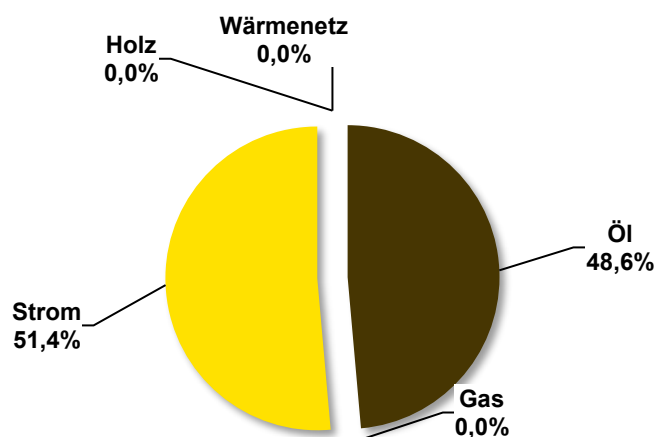
Baualtersklassen



Gebäudenutzung



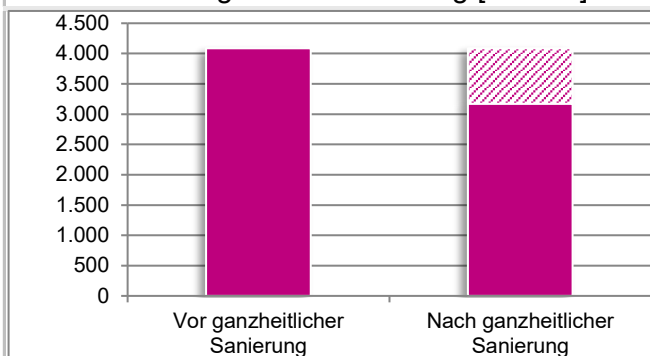
Endenergiebilanz nach Energieträger in MWh/a

CO₂-Emissionen nach Energieträger in t/a

Im Jahr 2023 wurden in diesem Gebiet rund 30 t CO₂ pro Jahr durch den Wärmeverbrauch verursacht - überwiegend durch fossile Energieträger, insbesondere Erdgas.

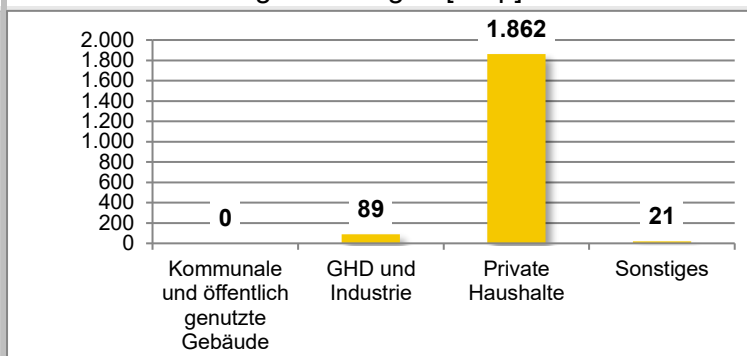
Potenzielle CO₂-Reduzierung

Potenzielle Energetische Sanierung [MWh/a]



"Nach Sanierung" bezieht sich auf die energetische Verbesserung gemäß Gebäudeenergiegesetz (GEG), z.B. durch die Fassadendämmung oder den Austausch von Fenstern.

Potenzielle Leistung PV-Anlagen [kWp]



Maximal mögliche PV-Leistung: 1.972 kWp

Maximal möglicher PV-Ertrag: 2.104 MWh/a

Potenzielle Nutzung Erneuerbare Energien

Die Potenziale an erneuerbaren Energien sind in den Stadtteilsteckbriefen ausgewiesen. In potenziellen Wärmenetzgebieten können vertiefende Analysen erfolgen. Für Gebäude mit Einzelheizungen empfiehlt sich eine Beratung durch zertifizierte Energieberater:innen zur Auswahl der optimalen Lösung.

Entwurf – Kommunale Wärmeplanung Stadt Mainz | Stand: 25.02.2026 Nicht rechtsverbindlich

Das dargestellte Schwerpunktgebiet dient der strategischen Priorisierung im Rahmen der kommunalen Wärmeplanung Mainz.

Es entfaltet keine unmittelbare Rechtswirkung, stellt keine Festsetzung dar und begründet keine Verpflichtung zur Umsetzung oder zum Anschluss.

Gebietsinformationen

Name	Gonsenheim Krongarten-Park
Gebiets-ID	WN10
Gebietstyp	Vorläufiges Eignungsgebiet (Priorität) für eine zentrale Wärmeversorgung

hauptsächliche Stadtteilzuordnung	Gonsenheim
-----------------------------------	------------

Energetische Ausgangssituation

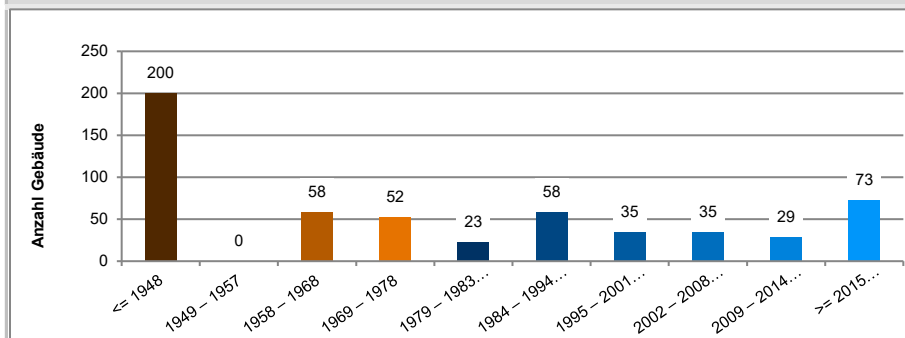
Gebäudeanzahl	642
Fläche	687.544 m ²
Wärmeliniedichte Ø	3.382 kWh/m*a
Endenergieverbrauch	25.276.798 kWh
Wohngebäude Wärmebedarf	34.272.988 kWh
Wohngebäude Wärmebedarf saniert	22.083.724 kWh

Lage im Stadtgebiet

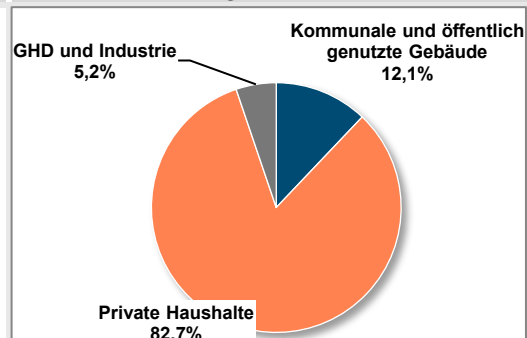


Die Wärmeliniedichte beschreibt die jährliche Wärmemenge pro Meter potenzieller Leitungsstrecke. Sie dient als Indikator für die Wirtschaftlichkeit von Wärmenetzen.

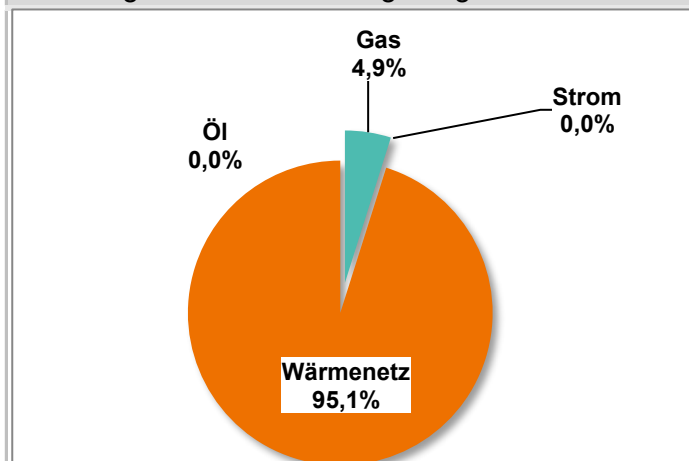
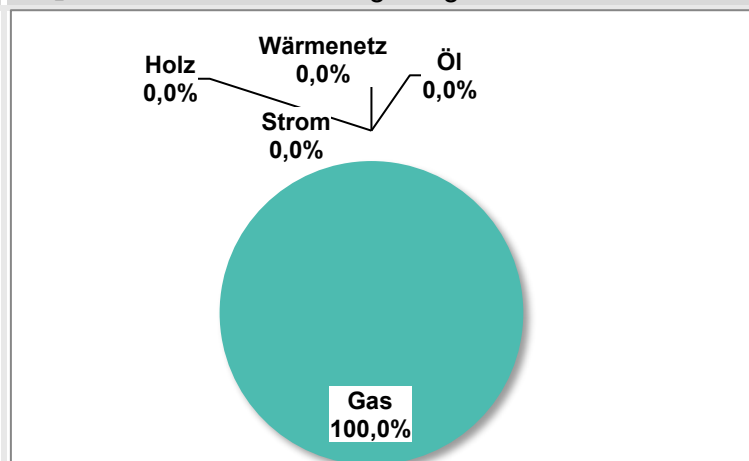
Baualtersklassen



Gebäudenutzung



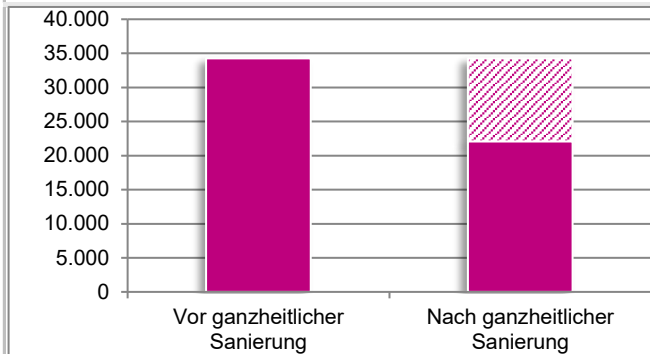
Endenergiebilanz nach Energieträger in MWh/a

CO₂-Emissionen nach Energieträger in t/a

Im Jahr 2023 wurden in diesem Gebiet rund 1398 t CO₂ pro Jahr durch den Wärmeverbrauch verursacht - überwiegend durch fossile Energieträger, insbesondere Erdgas.

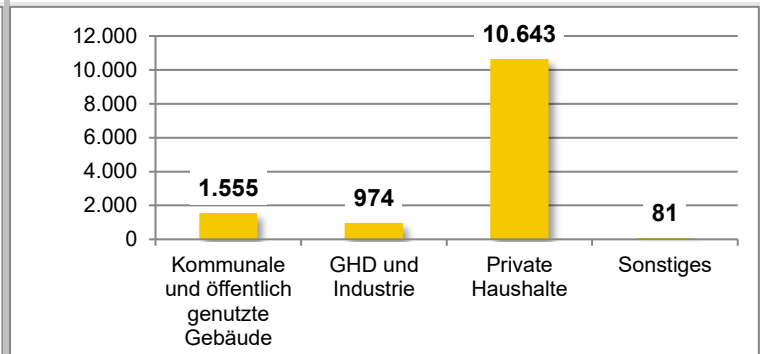
Potenzielle CO₂-Reduzierung

Potenzielle Energetische Sanierung [MWh/a]



"Nach Sanierung" bezieht sich auf die energetische Verbesserung gemäß Gebäudeenergiegesetz (GEG), z.B. durch die Fassadendämmung oder den Austausch von Fenstern.

Potenzielle Leistung PV-Anlagen [kWp]



Maximal mögliche PV-Leistung: 13.253 kWp

Maximal möglicher PV-Ertrag: 13.298 MWh/a

Potenzielle Nutzung Erneuerbare Energien

Die Potenziale an erneuerbaren Energien sind in den Stadtteilsteckbriefen ausgewiesen. In potenziellen Wärmenetzgebieten können vertiefende Analysen erfolgen. Für Gebäude mit Einzelheizungen empfiehlt sich eine Beratung durch zertifizierte Energieberater:innen zur Auswahl der optimalen Lösung.

Entwurf – Kommunale Wärmeplanung Stadt Mainz | Stand: 25.02.2026 Nicht rechtsverbindlich

Das dargestellte Schwerpunktgebiet dient der strategischen Priorisierung im Rahmen der kommunalen Wärmeplanung Mainz.

Es entfaltet keine unmittelbare Rechtswirkung, stellt keine Festsetzung dar und begründet keine Verpflichtung zur Umsetzung oder zum Anschluss.

Gebietsinformationen

Name	Hechtsheim Süd
Gebiets-ID	WN16
Gebietstyp	Vorläufiges Eignungsgebiet für eine zentrale Wärmeversorgung

hauptsächliche Stadtteilzuordnung	Hechtsheim
-----------------------------------	------------

Energetische Ausgangssituation

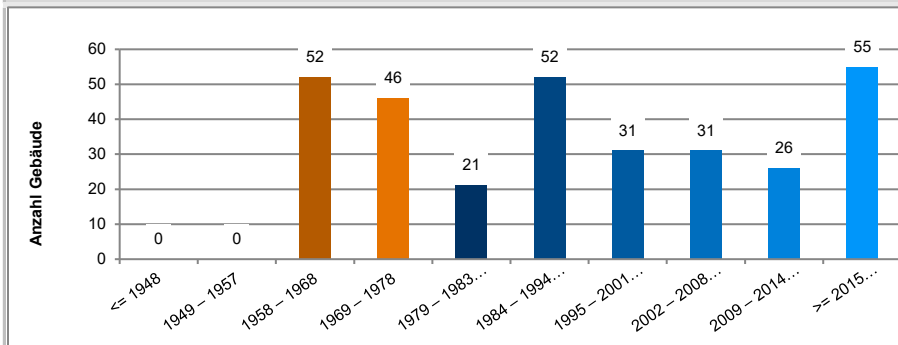
Gebäudeanzahl	347
Fläche	339.623 m ²
Wärmeliniedichte Ø	2.358 kWh/m*a
Endenergieverbrauch	7.180.455 kWh
Wohngebäude Wärmebedarf	9.567.824 kWh
Wohngebäude Wärmebedarf saniert	7.141.192 kWh

Lage im Stadtgebiet

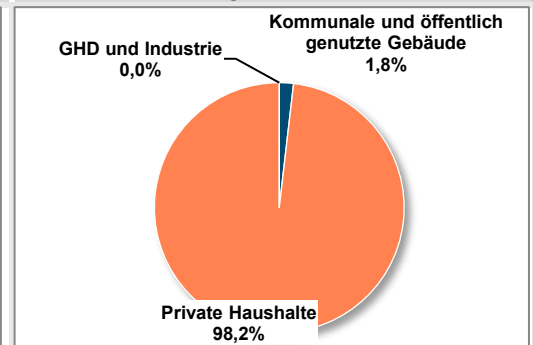


Die Wärmeliniedichte beschreibt die jährliche Wärmemenge pro Meter potenzieller Leitungsstrecke. Sie dient als Indikator für die Wirtschaftlichkeit von Wärmenetzen.

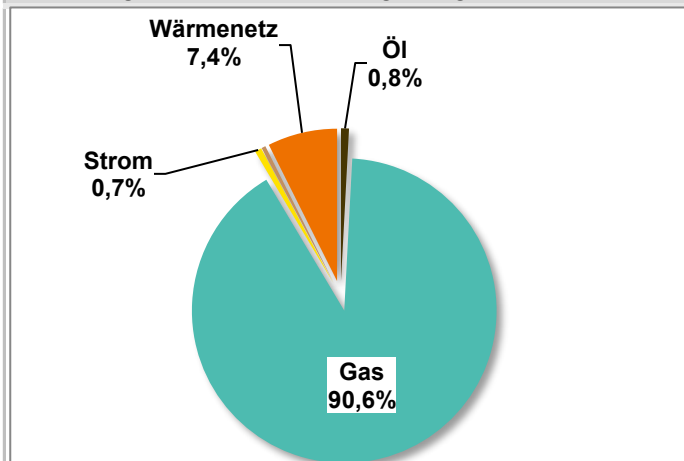
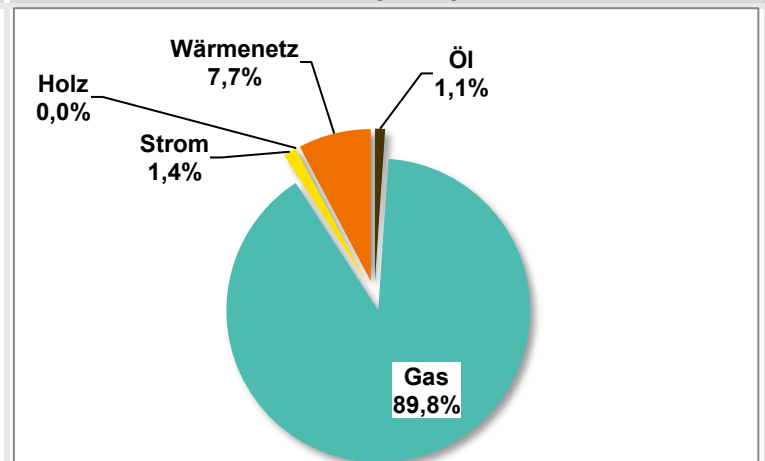
Baualtersklassen



Gebäudenutzung



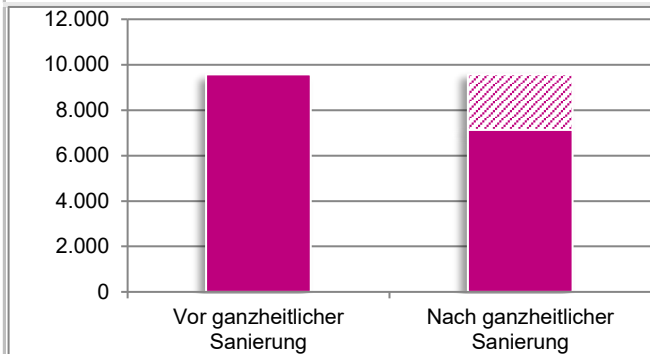
Endenergiebilanz nach Energieträger in MWh/a

CO₂-Emissionen nach Energieträger in t/a

Im Jahr 2023 wurden in diesem Gebiet rund 1740 t CO₂ pro Jahr durch den Wärmeverbrauch verursacht - überwiegend durch fossile Energieträger, insbesondere Erdgas.

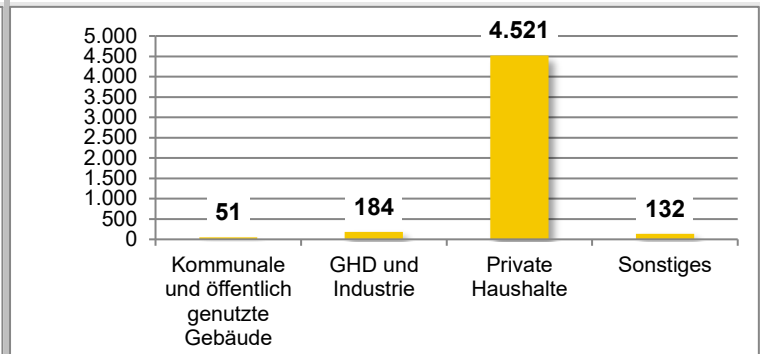
Potenzielle CO₂-Reduzierung

Potenzielle Energetische Sanierung [MWh/a]



"Nach Sanierung" bezieht sich auf die energetische Verbesserung gemäß Gebäudeenergiegesetz (GEG), z.B. durch die Fassadendämmung oder den Austausch von Fenstern.

Potenzielle Leistung PV-Anlagen [kWp]



Maximal mögliche PV-Leistung: 4.888 kWp
Maximal möglicher PV-Ertrag: 4.976 MWh/a

Potenzielle Nutzung Erneuerbare Energien

Die Potenziale an erneuerbaren Energien sind in den Stadtteilsteckbriefen ausgewiesen. In potenziellen Wärmenetzgebieten können vertiefende Analysen erfolgen. Für Gebäude mit Einzelheizungen empfiehlt sich eine Beratung durch zertifizierte Energieberater:innen zur Auswahl der optimalen Lösung.

Entwurf – Kommunale Wärmeplanung Stadt Mainz | Stand: 25.02.2026 Nicht rechtsverbindlich

Das dargestellte Schwerpunktgebiet dient der strategischen Priorisierung im Rahmen der kommunalen Wärmeplanung Mainz.

Es entfaltet keine unmittelbare Rechtswirkung, stellt keine Festsetzung dar und begründet keine Verpflichtung zur Umsetzung oder zum Anschluss.